R. LEWIS STUYVESANT.

ELISABETHAE. BLACKWELL
HERBARIVM. SELECTVM.
EMENDATVM.
ET.
AVCTVM.
CENTVRIA.
I.

HERBARIVM BLACKWELLIANVM

EMENDATVM ET AVCTVM

ID EST

ELISABETHAE BLACKWELL

COLLECTIO

STIRPIVM

QVAE

IN PHARMACOPOLIIS AD MEDICVM VSVM ASSERVANTVR

QVARVM

DESCRIPTIO ET VIRES

EX ANGLICO IDIOMATE IN LATINVM CONVERSAE SISTVNTVR

FIGVRAE MAXIMAM PARTEM AD NATVRALE EXEMPLAR EMENDANTVR

FLORIS FRVCTVSQVE PARTIVM REPRAESENTATIONE AVGENTVR

ET

PROBATIS BOTANICORVM NOMINIBVS

ILLVSTRANTVR

CENTVRIA I

Mo. Bot. Garden,
1893

CVM PRAEFATIONE

Tit. Pl.

D. D. CHRISTOPHORI IACOBI TREW

EXCVDIT FIGVRAS PINXIT ATQVE IN AES INCIDIT

NICOLAVS FRIDERICVS EISENBERGERVS

SERENISS. DVCIS SAXO-HILDBVRG. PICTOR AVLICVS

NORIMBERGAE DEGENS

NORIMBERGAE

TYPIS IO. IOSEPHI FLEISCHMANNI A. MDCCL.

Pre-Linn
QK99
.A1
B545
1750-54
v.1-2

Vermehrtes und verbessertes

Blackwellisches Kräuter-Buch

das ist

Elisabeth Blackwell

Sammlung

der

Gewächse

die zum Arzney-Gebrauch in den Apothecken aufbehalten werden

deren Beschreibung und Kräfften

aus dem Englischen übersetzt angezeiget

die Abbildungen grossen Theils nach der Natur verbessert

mit Beyfügung

der Theile der Blume und Frucht

vermehret

wie auch mit bewährten Nahmen der Kräuter-Lehrer erläutert werden

Erstes Hundert

Mit einer Vorrede

Mo. Bot. Garden,
1893

Tit. Pl.

Herrn D. Christoph Jacob Trews

Verlegt gemahlet und in Kupfer gestochen

von

Nicolaus Friederich Eisenberger

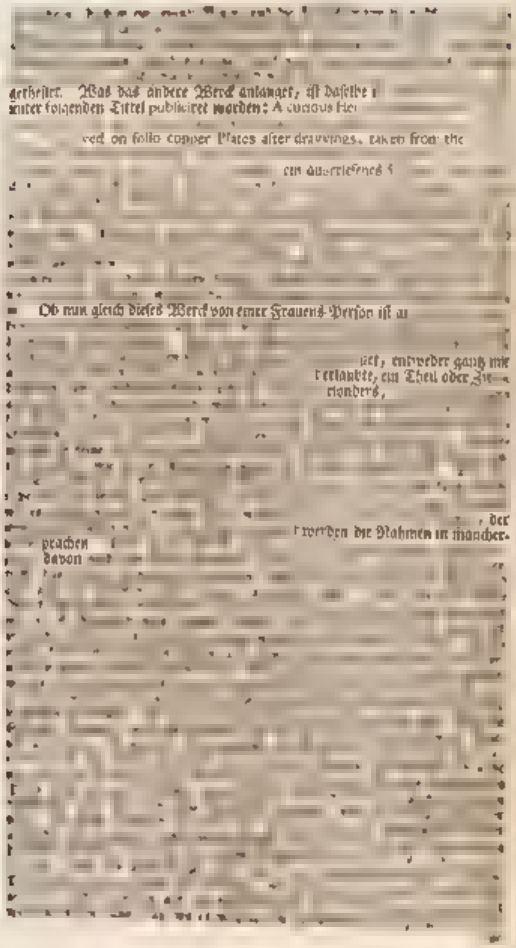
Hochfürstl. Sachsen-Hildburghausischen Hof-Mahler in Nürnberg

Nürnberg gedruckt bey Joh. Joseph Fleischmann An. 1750.

Nachricht
von einer vorhabenden Ausfertigung eines auserlesenen
Kräuter-Buchs/
Oder
Sammlung der Gewächse,
die entweder gantz/ oder einige Theile davon/ in den Apothecken zum Artzney-Gebrauch aufbehalten werden, nach ihrer natürlichen Grösse mit lebendigen Farben abgebildet und mit einer kurtzen Beschreibung ihrer Gestalt und Nutzens versehen.

Daß die Erkänntnis der Gewächse jedermann ergötzlich, denen aber, welche insbesondere die Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit der Menschen besorgen, zugleich auch nützlich seye, hat keines Beweises nöthig. Ob wohl nun nicht zu zweiffeln, daß eine jede Art der Gewächse von ihrem Schöpffer mit besondern Eigenschafften, welche auch zu einem besondern Nutzen und Gebrauch können angewendet werden, begabet seye, so sind doch besonders wenige nur einige davon, und zwar diejenige, deren Eigenschafften und Kräfften untersuchet und durch wiederholten Gebrauch bestättiget worden, bisanhero also von den übrigen unterschieden, daß sie insbesondere plantae officinales, das ist solche Gewächse, die man in den Apothecken zum Artzney-Gebrauch sammlet und aufbehält, benennet werden, deren genaue und unverträgliche Erkänntnis gantz und gar nöthig und unentbehrlich ist. Diese sind deswegen auch von vielen gelehrten und erfahrnen Männern schon von langen Zeiten her auf das sorgfältigste beschrieben, ja auch, damit man desto weniger irren möge, abgebildet worden, jedoch, was die Abbildung anlanget, nicht alle so vollkommen, als die Sache erfordert, und noch über dieses unter vielen andern Gewächsen, die zu dergleichen Gebrauch nicht angewendet werden, zerstreuet, ja so gar nicht einmal in einem Werck alleine, daß also die wenigsten durch diese Behülffe sich rathen können. In Erwägung dieses Mangels sind erst vor wenig Jahren zwey Sammlungen von accurater Abbildung der Officinal-Gewächse zum gemeinen Nutzen ausgefertiget worden, eine zu London in Engelland, und die andere zu Mayland in Italien. Diese kam unter folgenden Tittel in lateinischer Sprache zum Vorschein: Historia botanica practica, seu plantarum, quae ad usum medicinae pertinent, nomenclatura, descriptio et virtutes, cum ab antiquis, tum a recentibus celebrium auctorum scriptis desumtae ac aeneis tabulis delineatae atque ad vivum ex prototypo expressae. Opus Equitis IOANNIS BAPTISTAE MORANDI, Mediolanensis Botanici Galenici-Pictoris. Mediolani 1744 gros folio, bestehet aus 1. Alph. 19. Bogen, nebst 11. Bogen, die den Tittel, Vorrede und dergleichen ausmachen, und, ausser dem Kupffer-Tittel, aus 60. Kupffer-Platten auf halben Bögen. Auf diesen werden 551. Arten von Gewächsen, (worunter aber doch einige, die unter die Officinal-Kräuter eigentlich nicht gehöhren, gleichsam nur zur Zierath eingemischet sind) der Natur ziemlich gemäs abgebildet, und zwar nach ihrer gantzen Gestalt, mithin auch, wenige ausgenommen, sammt der Wurtzel. Weilen aber auf einem halben Bogen wenigstens 4, manchmal mehr als 10, vorgestellet werden, so ist bey den wenigsten ihre natürliche Grösse zu erkennen, und bey den übrigen können, wegen der Verkleinerung, die an sich selbst kleine Theile gar nicht in

Vor-



gerheilet. Was das andere Werck anlanget, ist daselbe i
unter folgenden Tittel publiciret worden: A curious He

ved on folio copper Plates after drawings, taken from the

ein auserlesenes

Ob nun gleich dieses Werck von einer Frauens Person ist a

ret, entweder gantz mit
erlaubte, ein Theil oder Zie
rionders,

der
werden die Nahmen in mancher-
prachen
davon

deren Beschreibung folgende ist:

Kosten.

und das Verbrechen stillen.

4) Gebrauch wird es genennet [illegible] Englisch the true fervet

m. 10. Sabina. 11. Lilium album. 12. Urtica. 13. Jasminum album. 14. Plantago angustifolia. 15. Hypericum. 16. Digitalis. Es enthält aber dieses Werk nicht nur gemeine Europäische Gewächse, wie aus dieser ersten Ausgabe [illegible] nicht geschlossen werden, sondern auch viele rare ausländische, gleichwie das Muster schon, und noch mehr folgende Nahmen, der ich als einige Exempel zur Nachricht anzuzeigen vor nöthig erachtet habe, beweisen, nehmlich: Cortex [illegible] teranus, Tamarindus occidentalis et orientalis, Acacia indica et Aegyptia, Sassafras, Cassia, Caryophyllus aromaticus, Euphorbium verum, Camphora [illegible] grum, [illegible], Thea Sinensis viridis, Thea bohea seu Peco, Nux moschata, Cinnamomum, Piper Jamaicense, Piper longum, Draco arbor, Agnus [illegible] seu Borametz, Anacardium occidentale, Amomum verum, Cacao, Cassia fistula, Cardamomum, Balsamus Myrepsica, Areca, Jujuba indica, Cocco dus indus, Cassia lignea, Catechu, Sarsaparilla, Costus amarus et dulcis, Nux vomica, Cardamomum, Euphorbium, Scorzonera, Zeduaria, Myrobalanus emblica, Zinziber, Colubrinum lignum, China radix, Liquidambra, Lignum campechianum und andere mehr, welche meistens in dem zweyten Band vorkommen und genugsam anzeigen, wie viele Seltenheiten dieses Werck darstellet, welche vergeblich in andern gesuchet werden. Wenn bekandt ist, wie weit die Curiosität der Herren Engelländer sich erstrecket, was sie vor Gelegenheit dazu haben, wie viele Kosten sie darauf wenden, und wie viel Indianische Gewächse selbst in ihren Garten zum vollkommenen Wachsthum gebracht werden, der kan desto leichter glauben, daß alle diese Abbildungen, welche Zweige mit Blühe und Frucht vorstellen, nach der Natur selbst gemachet worden sind. Zum Beschluß füge ich dieses noch bey, daß, wann nach dem gemachten Entwurff die Zeit zur Vollendung dieses Wercks sehr lang und die meisten der Herren Praenumeranten einig werden, alle Viertel Jahre auf mehrere Platten zu praenumeriren, ich sodann auch solches als Werck zu [illegible] erbötig seye, und desto gewisser versprechen kan, weil das Original schon ganz ausgefertiget ist. Nürnberg den 11. Martii 1747.

Nicolaus Friederich Eisenberger
Mahler in Nürnberg, auf dem Spitzenberg wohnhaft.

Cistus ladanifera Creticavera.

1. die Blume.
2. Frucht.
3. geöffnete Frucht.
4. Saamen.

Cistenroslein.

[illegible]

[illegible] er, und blühet die mehresten Monate des Jahres [illegible] punktirten und großen, der Blum zutreiben, wie auch den [illegible]

[illegible] araxaconoides *Vaill. Mem. de l'Acad. Roy.* [illegible]

Nota. Die Beschreibung kommt mit der gemeinen fast allenthalben in Europa wachsende[n] [illegible] sichen Art überein, aber nicht die Figur [illegible] offenbarlich zeigen sie Samen und Blumen [illegible] [illegible] worden, davon aber unter [illegible] [illegible] Achtet, die er ansiehet, diese sich nicht befindet. Wenn [illegible] die Figur richtig ist, so verdient sie [illegible] [illegible], aber auch eine andere Beschreibung.

[illegible] Papoula [illegible] den [illegible]

[illegible]

Papaver erraticum rubrum campestre. [illegible] paver erraticum majus [illegible] Dioscoridi, Theophrasto, Plinio *C. B. pin.* 171 [illegible] *Eerh. I.* 470. *Vaill.* 156. Papaver foliis pinnatifidis hispidis fructu [illegible] [illegible] *Hall.* 30[illegible].

[illegible] und zu aus einem rothen [illegible] [illegible] vornehmlich in Ansehung [illegible]

[illegible]

Nota. Die in [illegible] gebräuchliche Art ist Verbascum [illegible] [illegible] *C. B. pin.* 239. *Tourn.* [illegible] [illegible] auch von der [illegible]

[illegible]

Tourn. 104. *Rupp.* 46. *Boerh. II.* 77. Cucumis foliorum angulis rectis *Linn. H.* 45 [illegible]

[illegible]

)([illegible]

r. Der

ngen ulen.

2. NOM. GENE.

ß. *III. 4. Kram. 21. Ludw. no. 4 8* Thlaspi *Rai. I. 118.* Lan-

verticaliter cordatis *Linn. H. 331. Roy. 334.* Nasturtii siliquis verticaliter cordatis varietas maior folio

6. Platte, Argentina, Pote

Tansie, Silver Wood

1. Diese Pflanze kriecht auf der Erde, und [illegible] kleine Fasern aus den Gelenken, durch welche sie sich schläget und sich weiters ausbreitet. Die Blätter sind sehr grün, [illegible] unten wie mit dem zärtesten Silber bedecket, die Blume ist gelb.

[illegible] gestanden hat, und bildet

mit zusammenziehenden Gewürz-Wassern

Hensi

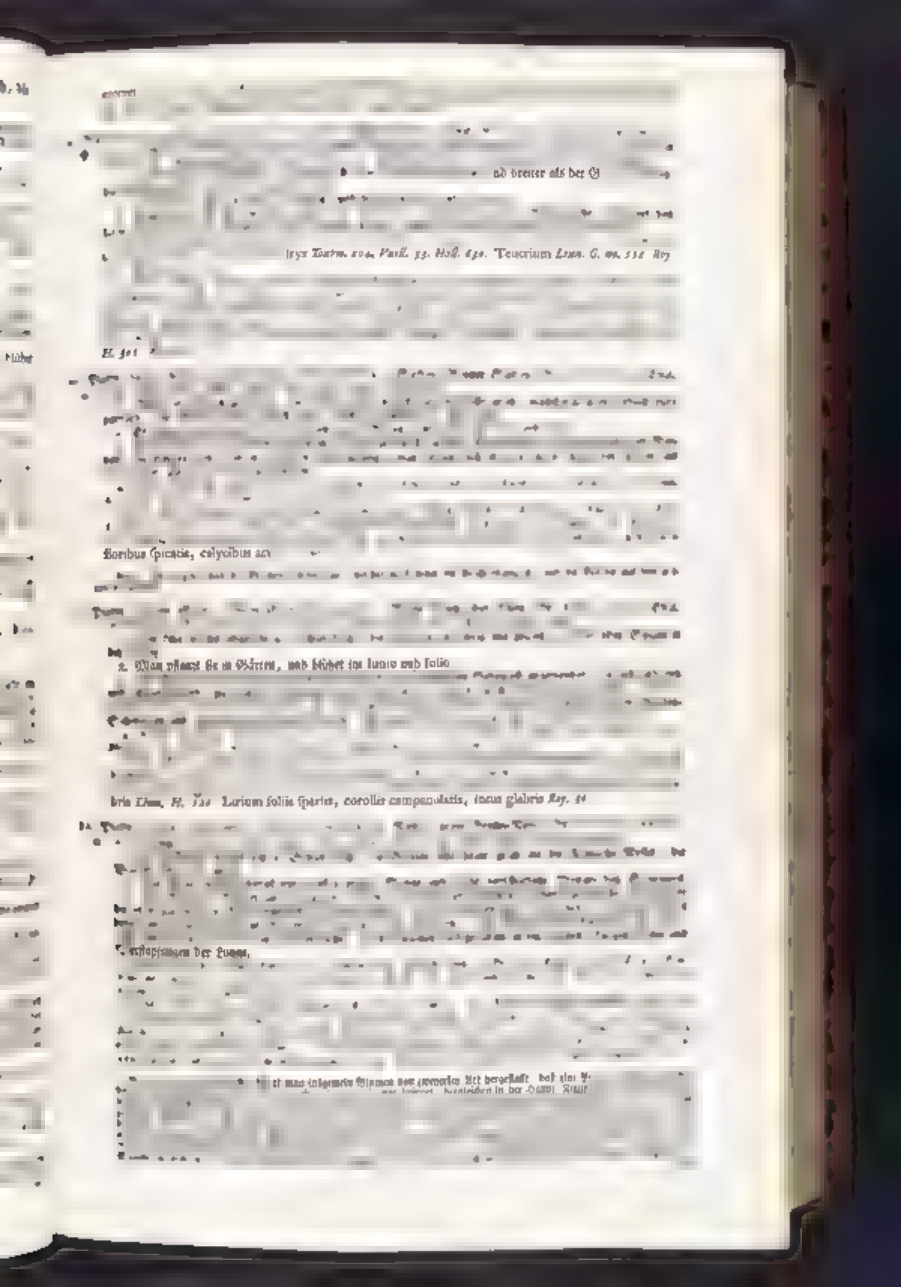
Rosa hortensis latifolia *C. B. pin. 336. Tourn. 637. Rupp. 89. Vaill. 174.* Rosa hortensis latifolia herbacea flore

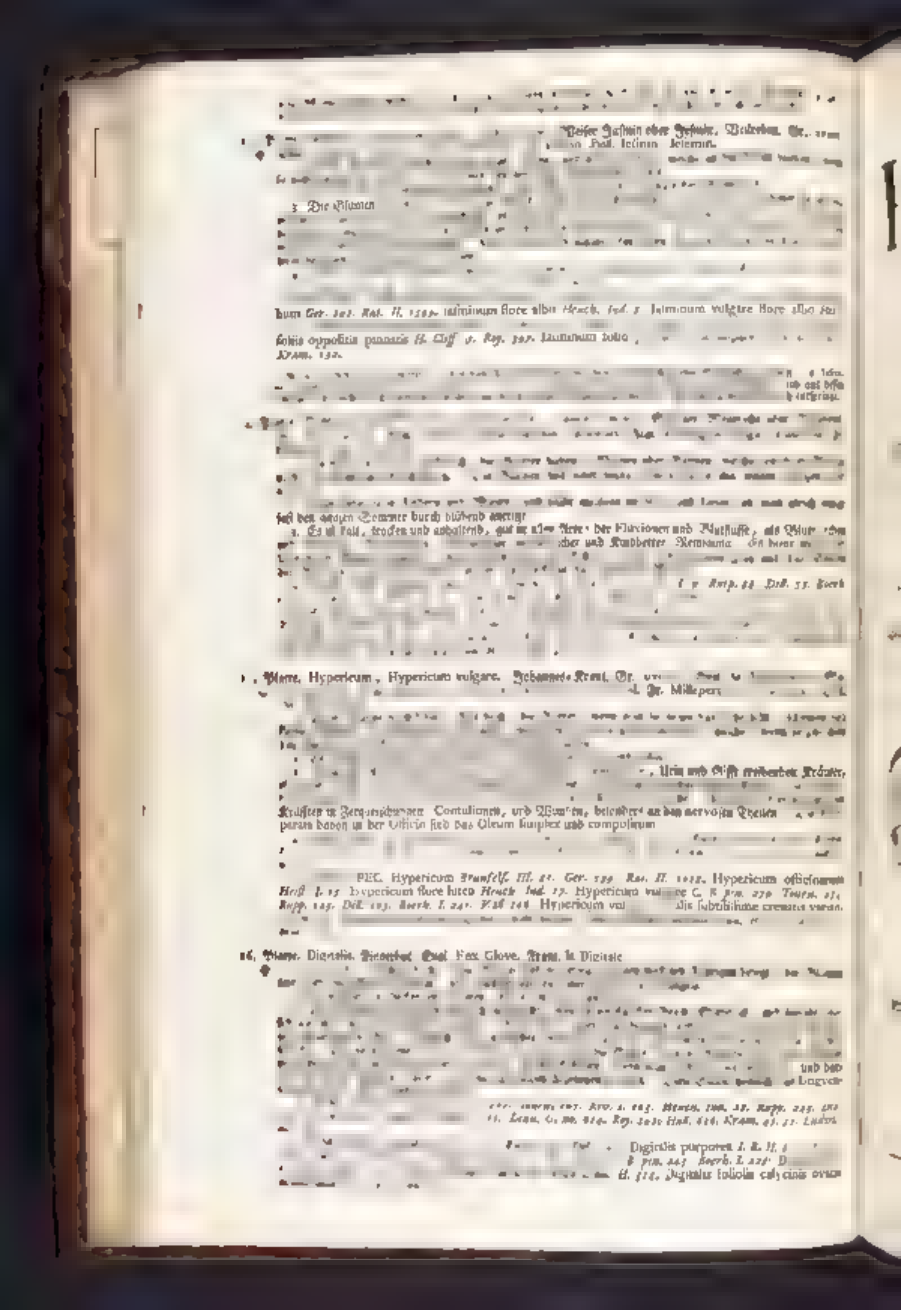
sylvestris, *Cynosbatus.* Wilde Rose, Heck-Rose, Hüfen. Et.

Engl. Wild Rose, Briar Rose, Dogs Rose, the Hep tree.

Holl. Wild oder Vel

grün als die Garten Rosen haben, die Blumen zuweilen weiß, insgemein





ELISABETHAE BLACKWELL

HERBARIVM

SELECTVM

SIVE

COLLECTIO STIRPIVM

IN PHARMACOPOLIIS AD MEDICVM VSVM ASSERVANTVR

VERVM

DESCRIPTIO ET VIRES

EX ANGLICO IDIOMATE IN LATINVM CONVERSAE

ET NOMINIBVS RECENTIORVM BOTANICORVM RECEPTIS AVCTAE

ET ET

FIGVRAE MAXIMAM PARTEM AD NATVRALE EXEMPLAR EMENDATAE

TVNC

FASCICVLVS PRIMVS

CONTINENS TAB. 1—15.

INDVSTRIA

NICOLAI FRIDERICI EISENBERGERI

PICTORIS NORIMBERGAE IN REGIONE VRBIS QVAE SPIZENBERG VOCATVR DEPENTIS.

NORIMBERGAE TYPIS IOANNIS PHILIPPI FLEISCHMANNI A. [illegible]

Elisabeth Blackwell

auserlesenes

Kräuter-Buch,

Oder

Sammlung der Gewächse

die zum Arzney Gebrauch in den Apothecken aufbehalten werden

deren Beschreibung und Nutzen aus dem Englischen übersetzt

und in [illegible]

der von den neuesten Botanicis angenommenen Nahmen vermehret, die Abbildung aber

grossen Theils nach der Natur verbessert ist

Erste Ausgabe

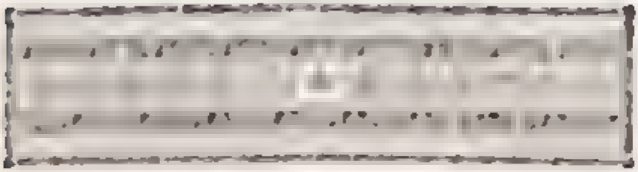
bestehend in 1—15 Kupffer-Platten

ausgefertiget von

Nicolaus Friederich Eisenberger

Mahler in Nürnberg auf [illegible]

Nürnberg, gedruckt bey Johann Joseph Fleischmann. An. [illegible]



PRAEFATIO.

Ab omni aeuo magnam existimationem consequuta sunt vegetabilia tum ob delectationem, quam praebet eorum amoenus gratusque habitus color, sapor ac odor, tum ob a plissimum vsum, quem eadem, in praesidium secundae aduersaeque valetudinis, ex alimentorum et medicamentorum aliarumque rerum necessaria- copia suppeditant magna etiam industria semper excultum fuit studium, quo deteguntur eorundem qualitates, iis, quae sensibus externis iam patent, satis docentibus, quamlibet stirp opriis viribus esse instructam. Probatione er

tum vero, quae ad conseruandam et restitue dam sanitatem vtiles re bus haec cura demandata est, vtilem

Si sensus nostri ea polterent facultate, qua omnes has qualitates statim clare d cum corporis humani oeconomia comparare possent nossent etiam absque difficultate tore semper eligere ea, quae sec et peaeternaturalem singulorum corp dispositionem, vtilissima forent. His autem v ribus deficientibus, multum quidem de his qua ne efficacia aeuus ac fruct s fortuitus, plus inde

adhuc latet et semper occultum

ris interuallo maximam

cumpebantur

Quam vilis atque errorum plena propterea stirpium cognitio seculo XV adhuc fuerit, satis testan

Es sind die Erdgewächse von allen Zeiten her in grossen Werth gewesen, wei nicht nur alleine durch ihre anneh che Gestalt, Farbe, Geruch und Ge schmak vieles Vergnügen, sondern auch in gesunden und kranken Tagen durch die Nahrungs- und Arzney-Mittel, ja auch auf viele andere Weise in mancherley Bedürfnissen einen unbeschreiblichen Nutzen verschaffet haben. man hat auch allezeit sich angelegen seyn lassen, ihre Eigenschaften zu entdeken, weil die schon in die äuserliche Sinnen fallende genugsam zu erkennen geben, daß eine jede Art der Gewächse einen besondern Nutzen oder Kraft habe. Es ist dero-

und Erkenntnis der Gewächse und ihrer Eigenschaften überhaupts jedermann ergötzlich, der jenigen aber, die insonderheit zu Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit dienlich befunden worden, allen, welchen darüe zu sorgen

Wann unsere Sinnen das Vermögen hätten, alle diese Eigenschaften sogleich deutlich zu

sung des menschlichen Cörpers zu vergleichen,

er besondern, sowol natürlichen als widerna-

nützlichsten wären. Weil uns aber dieses Ver-

schaften und derselben Kräften sowol, als ihrer Anwendung, nur durch ein mühsames Nachsuchen, Nachdenken und Prüfen entdeket worden, das meiste aber annoch verborgen blieben, wird auch wol, wenigstens in Ansehung einer vollkommenen und allgemeinen Erkenntnis, unbekand bleiben. Den ten Aerzten war zwar auch schon vieles davon bekand es haben aber sehr wenige von ihnen etwas schriftlich verfasset, und dieses konnte nicht einmal jedermann zu seinem Nutzen anwenden ehe die Buchdrucker-Kunst ihren Anfang nahme, was aber nur mündlich fortgepflantzet wurde, ist durch eine so lange Zeit meistens verderbet worden.

Wie schlecht und irrig demnach die Erkenntnis der Gewächse noch in dem XVten Jahrhun-

[illegible], huius generis typis primu [illegible]

Herbariæ Hortique Sanitatis [illegible]

[illegible] e latinorum, cum etiam ar [illegible] a communem vsum ederentur plurima [illegible] tendebatur tam bre [illegible] t imperfecta, vt difficillime cognoscere [illegible] imi et solertissimi, [illegible] nostra vsque tempora [illegible] vt singulas a veteribus commendatas stirpes [illegible] gerent et inuenirent, mult [illegible]

[illegible] plis occurrebant, accura tius descripserunt, potissimum vero add [illegible] rata et valde imper [illegible] repraesentatis) notiores reddiderunt [illegible] nunc gaudemus felicitate, vt certi simus, cu [illegible] illum speciei, ex aliqu [illegible] tectus, haec vel illa [illegible] cus denuo asserta fuerit

[illegible] m vero operosissim [illegible] et earundem qualita tes vlasque paulatim tantum in [illegible] praeterea [illegible] ni atque industrii viri hunc laborem [illegible] peculiaribus scriptis in [illegible] um ediderunt: cuncta apud multos non nisi [illegible]

[illegible] n quidem suscepit, sed IOAN [illegible] perficiendam trad [illegible]

[illegible] o titulo *Historiae generalis* [illegible] nominatus MO. [illegible]

dert geworfen, bezeugen genugsam die ersten Ab [illegible] Art durch den Druk im Vor [illegible]

[illegible] Gewächse so kurz und unvollkommen, d [illegible] zu erkennen war, welche diejenige [illegible] ben, so gar, daß auch die gelehrtesten und fleiß [illegible] an bis auf unsere Zeiten die von den Alten ge [illegible]

machen sich alle mögliche Mühe gegeben haben, gleichwol noch viele von allem Zweifel nicht ha ben befreyen können. Nachdeme aber eben [illegible] hochverdiente Männer diejenige Gewächse, die ihnen zu Handen kommen sind, deutlicher be schrieben, vornehmlich aber durch die beygefüg te Abbildungen (so unvollkommen auch viele der selben, sonderlich im Anfang, gewesen sind) desto kenntbahrer gemacht haben: so geniesen wir nun die Glückseligkeit, daß wir ohne allen Zwei fel wissen können, welcher Art der Gewächse un ter viel tausenden, die von ihnen entdecket wor den, diese oder jene Kraft nachmals von neuem zugeeignet worden ist

Weil nun aber bey denen so mühsamen Un ternehmungen dieser ersten Kräuter-Beschreiber es nicht anderst geschehen kunte, als daß so wo die Gewächse selbsten, als auch ihre Eigenschaf ten und Nuzbarkeiten, nur nach und nach bekand wurden, über dieses in einigen Jahren viele ge lehrte und fleisige Männer diese Bemühung auf sich nahmen und ihre Entdekungen in besondern [illegible] ten nur zerstreuet zu finden, mithin zum bequemern Gebrauch aus allen eine Sammlung [illegible] zu vergleichen.

[illegible] hat demnach schon in der andern Helfte des XVIten Jahrhunderts IAC DALECHAM [illegible]

[illegible] a. 1587. in zwey grosen Folianten unter [illegible] bekanden Titel *Historiae generalis plantarum* [illegible] ches Werk gedachter MOL [illegible] IN auch in die Französische [illegible] welcher es, nach SEGVIERII Anzeige, [illegible] 5. eben daselbst in 2. Bänden gedruckt und [illegible] anzeige) verbessert und vermehret wieder aufge [illegible]

(legt

... post similem laborem ad [illegible] ...ES BAVHINVS et IOANNES HE...ICVS CHERLERVS, et quidem studio [illegible] longe superiori, BAVHINO ta... [illegible] ...dii, antequam praestantiss... [illegible]

... et 1651 DOMINICI CHABR... ...ra, qui Ebroduni tribus voluminibus *Hi...* [illegible]

... habuit ROBERTI MORISON *...arum historia vniuersalis Oxoniensis*, cuius to... ...us secundus (primus, arboribus et fruticibus ...ratus, cum auctore periit) in folio Oxonii a... ...680 excusus, tertius vero a IACOBO BO...ARTIO ibidem a. 1699. [illegible] est, quod ...us multa comprehendit, q... BAVHINI tem...poribus nondum cognita erant. Idem opus ibi...dem a. 1715 recusum prostat, cum editione, in supplementum primi tomi deficientis, praevia ...it eiusdem MORISONI *Plantarum vmbelli...ferarum distributio*, quae a. 1672. sigillatim ex... [illegible] ...oribus, inserta est. Omnia, quae opera ha...ctenus recensita continent, et adhuc plura posteriore tempore de stirpibus earumque qualitatibus et viribus detecta, mira industria et peculiari dexteritate in compendium redegit IOANNES [illegible] *...a plantarum* [illegible] ...us et a. 1688 (quae ... prostat) denique a. ...693 (monente HALLERO *Stirp. Heluet. Enumerat. no. CXLVII.*) recusus est, tertius autem tomus, tanquam supplementum, a. 1704 (LIN... [illegible] simul ibidem 1716 prodierunt.

[illegible] haec opera magni quidem facienda et vsui adeo amplissimi sunt, vt nemo, qui o...mnium in hac disciplina ad illa vsque tempora dete... [illegible] quat, quoniam vero intellectus huma...ni cancelli sunt nimis angusti pro capiendis et ad vsum applicandis omnibus, quae iam de... [illegible] praesertim quum primi stirpium ... [illegible] ...s sibi proposuerint, singulorum f... [illegible] ...factarum plantarum vires et v... [illegible] ...meque continuis laboribus [illegible], eas stirpes, [illegible]

Circa has ipsas ergo [illegible] ...candas et cognitas reddendas p... ...no publico solliciti viri ad no... occupati fuerunt variaque hunc in finem elabo... [illegible]

leget wurde. Eben dergleichen Arbeit unternahm [illegible] ...R. CHERLERVS, und zwar mit bessern [illegible] ...NVS den grösten Anthen hatte, der aber ehender mit Tod abgienge, als dieses herrliche Werk zum Druk kunte befördert werden, welches erst a. 1650. und 1651. durch DOMINICVM CHA...[illegible]...VM geschahe, da es unter dem Titel *Histo...* [illegible] ...in 3 Foliannten gedruckt wurde. [illegible] ...680. zu Oxfurth in Engelland [illegible] von den Bäumen und Sträuchen ist [illegible] Verfasser verlohren gangen) in folio in gleicher [illegible] BOBARTIVS den dritten Theil heraus, in welchen beyden Theilen vieles zu finden ist, das zu BAVHINI Zeiten noch nicht bekand war. Beyde Theile sind a. 1715. eben daselbst wieder aufgeleget und, zu Ersezung des ersten, MORISONI *Plantarum vmbelliferarum distributio* (welche [illegible] worden, aber auch dem ... Theil, wiewol mit kleinern Figuren, eingerükt ist. Alles dieses, und was fernerhin von den Gewächsen, ihren Ei... [illegible] hat endlich IO. RAIVS in seiner *Historia plantarum generali* mit erstaunlichem Fleis und besonderer Geschiklichkeit in die Kürze gebracht, davon der erste und zweyte Band a. 1686. (wie LINNAEVS und SEGVIER anzeiget) zu Londen in folio gedrukt, auch a. 1688. (welche Ausgabe ich besize) und a. 1693. (wie Herr von HALLER meldet) daselbst nachgedrukt, der dritte [illegible] ...er LINNAEVS hat 1702.) beygefüget [illegible]

Alle diese Werke aber sind zwar hoch zu schäzen, und denen unentbehrlich, die eine Erkanntnis von allem, was bis auf die gedachte Zeiten in dieser Wissenschaft bekand war, zu haben verlangen, weil aber die Schranken des menschlichen Verstandes zu enge sind, daß sie alles, was entdeket worden ist (zumalen die ersten Kräuter-Beschreiber sich dahin bestrebet haben, fast eines jeden Gewächses, das ihnen vorkommen, besondere Kräften und Nuzen anzuzeigen) und [illegible] deren Nuzen und G... [illegible] sondere Officinen oder so genannte Apotheken aufgerichtet worden, in denselben aufzubehalten, weswegen dann dieselbe ins besondere Offi... [illegible] ...se nam, mit Uebergehung der übrigen, [illegible] ... das gemeine Beste besorgte Männer sich gefunden, solche in besondern Werken abzuhandeln und

...unt opera, sed non vna eademque ratione. plures ... stirpes tantum descripserunt, vel etiam figuris repraesentarunt, alii easdem, tanquam iam cognitas, solo nomine suo indicarunt earum ...

mixta, vel secundum haec regna per sectiones peculiares distributa, alii adhuc e contrario se cundum diuersas vires classes considerunt

... t. sed ... cepta inde ... nia horum operum ... edicorum, ita etiam

... inque reliqua opera, qu ... descriptionem aut imaginem eorum addideru ... examini subiicit, deprehendet, ea quoque ... bium saepius relinquere cognitionem illorum, quae ipsi ignota sunt: descriptio namque, cu ... magnam requirit attentionem ad o ... et imagines vel vitiosae, ... unt, vt illarum ope ... meliores praestan ... res vero in aliis variisque operibus maioribus con ... vt mereain, plures ... pes peregrinas, quarum vna vel altera ... aut productum quoddam a pharmacopoeis co ... gitur et asseruatur, in amplissimis etiam operibus ... vel plane omissas vel imperfecte adhuc expuncatur

... facile autem quilibet persuasum ha ...

... pissime communi po ... ba valde similes su ...

... generis species ... ... huius opinionis facile de monitum possit, dum plurimae saporem et od ... a statim produnt ... non plane eadem, certe tamen maiorem minoremue eius gradum, hinc expectandum esse quae specierum quoad ...

Weise, dann einige wenige haben die Kräuter ...

... den beygesezt haben, Erkenntnis derjenigen, die ihme unbekand sind, noch vieler Zweifel übrig bleibe, weil die Beschreibung eine grosse Aufmerksamkeit erfordert, wann man nicht irren will, und die Abbildungen wo nicht fehlerhaft, doch so verkleinert sind, daß damit dem Irrthum eben so wenig abgeholffen wird, bessere und deutlichere Abbildungen aber in andern und vielerley grösern Werken aufzusuchen, nicht jedermanns Thun ist, ohne zu geden ...

... von wenigstens einige Theile in den Apotheken ...

... noch gar nicht, oder doch sehr unvolkommen erkl...

So leicht nun aber zu beurtheilen ist, wie nothwendig es seye, daß nicht nur allein diejenige, die diese Gewächse oder einige Theile derselben sammlen, sondern auch diese, die solche zum Gebrauch anwenden, eben dieselben vollkommen kennen müssen: eben so leicht ist auch zu erweisen daß oft ein Irrthum kan begangen werden ...

... er haben, die in Ansehung ihrer ... st sehr von einander unterschieden sind ... Aehnlichkeit findet sich zwar auch so gar zwischen einigen Geschlechtern, zumal wann das Gewächs nicht seine Volkommenheit erlanget hat, und der Untersuch... ... cht genugsam unterrichtet ist, solches aus seinen allezeit wahrzuneh... ... dern Eigenschaften des Geruchs, Geschmaks ... u unterscheiden, noch mehr aber haben solche Aehnlichkeit die unterschiedliche Arten eines Geschlechtes mit einander gemein. Es ist mir zwar wol bekand, daß einige dafür halten, es hätten ...

... Würkungen; es kan aber d... Meinung gar le...

partium habitu longissime a se invicem recedat, e. g. Lapathum et Acetosa, Salula et Hornum, Leucanthemum et Matricaria, Absinthium, Artemisia, Abrotanum et Draco herba seu Dracunculus hortensis &c. circa quae et alia eiusmodi genera nemo sane probare poterit esse, num haec an alia species in vsum n[illegible] certum et experientia determinatum adhibe[illegible]

dam, licet aliae toto habitu suo cum illa

quidem vocabit, e. g. Chamaemelum inodorum et romanum, Absinthium vulgare et insipidum, Abrotanum hortense et campestre &c. easdem [illegible] exserere haud posse, quia odor et sapo[illegible] statim probat sed aeque facile de[illegible]strari poterit, non solum Helleborum H[illegible]

xoniae Hellebori nigri nomine adhuc reperiuntur) a reliquis Hellebori nigri speciebus viribus suis propterea differre, quia ad aliud plane plantarum genus, imo ad aliam classem, referendus est, verum etiam alias Hellebori nigri species, licet ad vnum idemque genus pertineant et eu[illegible]dem ferme habitum prae se ferant, nempe He[illegible]borum foetidum. Helleborum flore virio[illegible] Helleborum flore roseo, quid? quod varietates harum specierum, viribus suis haud prorsus inter se conuenire, vnam potius debilius et mitius, al[illegible]ius et atrocius illas exserere. Im[illegible]ile ergo est, medicum obseruationibus circa vsum cuiusdam plantae gaudere posse iisdem, quas alius quidam de illa annotauit, nisi certus sit, se aeque ac hunc eandem ipsam plantam vsum vocasse.

[illegible] baque laboriosa meditat

cillimo modo succurrit collectio quaedam, qua

lebratis separatae accurata naturaeque simillima

naturalem, ante oculos ponuntur. Talis coll[illegible]ctio, quae vbique locorum vsum praestet ita con[illegible]cinnata, vt nec vlla plantarum officinalium defi-

ihren Kräften noch mehr wahrzunehmen bey den Geschlechten, welchen nach der heutigen Lehr-Art

let werden, die in der Bildung der Blüte und der

und

E l

Leucanthemum und Matricaria, Absinthium, Ar-

e. bey welchen und andern der-

onnen, daß es einerley seye, ob diese oder iene Art derselben zu einem gewissen und durch die Erfah- bestimmten Arzney-Gebrauch angewendet

angezeiget haben, allezeit bleiben müsse, ob

erselben übereinkommen, es seye

e und campestre &c. nicht

nerley Würkung haben könne, weil der Geruch und Geschmack sogleich das Gegentheil bewei[illegible] es wird aber auch leicht zu beweisen seyn, daß nicht nur allein der Helleborus Hippocratis Tabern. (dessen Wurzeln noch heutiges Tages fast allenthalben in den Apotheken Ober- und Nieder-Sachsens unter dem Namen des Hellebori nigri

wächses machen könne, die ein anderer davon aufgezeichnet hat, wann er nicht versichert ist, daß er eben die Art desselben, wie iener, dazu anwend

Damit nun also weder diejenige, die die Officinal-Kräuter sammlen, noch auch diejenige, die sie gebrauchen, so leichtlich irren, sondern zu einer gewissen Erkenntnis derselben ohne mühsames

ist wol der sicherste und leichteste Weg, solche durch eine ganz ähnliche Abbildung ihrer fürnehmsten Theile in der natürlichen Gröse und [illegible]rbe, und zwar in einer besondern und von al[illegible] nicht gebräuchlichen Gewächsen abgesonder-

ung, die allenthalben brauchbar wäre, so könne

nec alia hac laude carens immiscetur ex

n pars vbique hoc nomine re-
ex insertis hic vel illic non

gnosci vel adhuc addi

que dum arti Comitatur
anglici Doctoris BLAKW

et peritissimis, felicior sidere eam adgressa est et

five hundred Cuts of the Plants, which are now used in the Physic. Engraved on folio Copper Drawings taken from the Life by ...ETH BLACKWELL. *To which* ... *of the Plants and* ... *Uses in Physick. London printed* NOURSE *at the Lamb* ... Herbarium sel

quippe hoc in opere singulae
indicato aeri incisae singulis dimidiis chartae foliis
secundum magnitudinem atque colorem natura-

alia 125 dimidia folia, singula pl...
quatuor, quibus, ex Domini IOSEPHI MI
LERI Botanico officinali desumtis, breuibus in

reperiunda, tempus quo florere solet, et vires

ngulae tamen facile

Paucis deinde annis elapsis aliud opus, cum-
scopum praefixum habens, in Italia latino

... vires, cum ab antiquis, tum a recentibus celebrium auctorum scriptis desumptae,

...
Tag...
nach denen nach dem Leben von ELISA-

...ungen in Kupfer Bogens-Grösse gestochen
sind. Diesen ist beygefüget eine kurze Be-

... Gebrauchs in der Arzney. Londen, 1759.
Dann in diesem Werk findet man jedes Gewächs
nach obangezeigter Art in Kupfer gestochen auf
einem halben Bogen besonders, in seiner natürli-
chen Grösse und Farbe, entweder ganz oder, wann

...lben sehr geschikt vorgestellet, und diesem öfter-

Arzney gebraucht wird, bey allen aber die Ge-
stalt der Blüte, der Frucht und des Samens
(wovon heutiges Tages das Kenn-Zeichen des

füget. Die Beschreibung ist ebenfals auf 125
halben Bogen, gemeiniglich auf jedem viere, in

SEPH MILLERS Botanico officinali eine
kurzgefaste Nachricht giebet von der Grösse und
Gestalt des Gewächses, von dem Ort oder Ge-
...end wo es wächset, von der Zeit wann es blü-

in lateinischer, griechischer, englischer, spanischer,

...cher Sprache. Eine Ordnung ist darinnen
zwar nicht beobachtet worden, sondern die Ge-
wächse stehen untereinander, wie sie mögen zu
Handen kommen seyn; man kan aber ein jedes
leicht nach Anzeige des beygefügten lateinischen
und englischen Registers finden.

Nach wenig Jahren kam ein anderes Werk
in gleicher Absicht in Italien in lateinischer
Sprache zum Vorschein, unter folgendem Titel
Historia botanica practica, oder Benennung,

...ern berühmten Schrift-Stellern genommene

...rzney-Gebrauch gehören, in Kupfer ge-
...chen

ae species significantur. Opus Equitis IOANNIS BAPTISTAE MORANDI, *a Botanensis Botanici Galenzer-Pictoris. Mediolani A. MDCC XLV* ex i FR. FRANCISCI MALA folio maiori. Huius operis expositio compre- [illegible]

[illegible] purpura violacea, quibus [illegible] fisio &c. exhibentur, et, praeter frontispicium aeri incisum, ex sexaginta octo tabulis dimidii chartae folii magnitudine, quae repraesentant vnam et quingentas sexaginta spe- [illegible]

[illegible] officinales plane non pertinentia. ornamenta quasi [illegible] intercesserunt) naturali exemplari valde, [illegible] tamen semper penitus, similes, et quidem [illegible]

[illegible] paucis exceptis, [illegible] vero singulae tabulae comprehendunt [illegible] minimum, interdum plusquam [illegible]

[illegible] cognosci potest, et in reliquis, ob imminutam magnitudinem, partes earum, naturali con[illegible] ratione exiguae, prorsus non comparent, sepa- [illegible]

[illegible] sint, vt et semen in magnitudine naturali et satis accurate expressa figura singulis speciebus adponuntur. Descriptionem habitus singularum plantarum, loci quo occur[illegible] temporis quo florent, ac vires quae [illegible]

[illegible] -tundum [illegible] et quidem ad ductum syste[illegible] in XXXV sectiones annexamque appendicem digessit, praetereaque amplissimum indicem alphabeticum subiunxit.

Vtut autem opus hoc, ratione ordinationis, nomenclaturae, descriptionis et virium ex probatissimis et semper citatis scriptis desumtarum, Blackvvelliano operi longe praeferendum sit, eidem tamen intuitu primarii vsus, plantas scilicet hasce absque omni haesitatione cognitas redden[illegible] di, eidem longius adhuc postponendum [illegible] quia non solum, vt iam indicatum est, plurimae icones nimium, et ne quidem vna eademque proportione seruata, imminutae hincque minus dignoscendae sunt, verum etiam quia color in exemplaribus hoc illustratis, raro naturae penitus similis, potius caeruleus, ruber, luteus [illegible] qualis saepissime idem est, quum tamen natura per gradus ineffabiles, attamen constantes, in his procedit. His accedit, quod opus Blackvvellianum, et praecipue alterum eius volumen, multas contineat peregrinas stirpes officinales hactenus [illegible]

[illegible] nullis quaerendas, de quarum genuina et naturae respondente imagine eo minus dubium fouere licet, quo magis omnibus notum est, quous[illegible]

[illegible] inspectione et inquisitione se[illegible] ae opportuna gaudeant, quos sumtus hunc nego- [illegible]

[illegible] Maria [illegible] stehet aus [illegible]

[illegible] nicht gehoren, gleichsam nur zur Zierath eingem[illegible]

[illegible] allezeit ganz ähnlich, und zwar nach ihrer ganzen Gestalt, mithin auch, wenige ausgenommen, samt der Wurzel abgebildet darstellen. Weil aber eine jede Platte wenigstens 4 manchmal mehr als 10 Figuren enthält, so ist bey denen [illegible]

[illegible] im übrigen konnten, wegen der Verkleinerung, die an sich selbst kleine Theile gar nicht zum Vorschein, doch ist eine einzle Blume und die Frucht, wann sie nicht zu gros sind, und der Saame in natürlicher Grösse und genau genug nachgeahmter Gestalt einer jeden Art beygefüget. Die Beschreibung der Gestalt einer jeden Art, des Ortes wo sie wächset, der Zeit wann sie blühet, und des zugeeigneten Nuzens hat der Verfasser aus andern zusammen getragen und sein Werk nach den heutiges Tages fest gesezten Ge- [illegible] Boerhaavischen Lehrgebäude, in XXXV Abthei- [illegible] über dieses ebenfalls ein weitläuftiges alphabe- [illegible]

[illegible] rese [illegible] ten genommenen Ordnung, Benennung, Beschreibung und Nuzens, das Blackw[illegible] vieles übertrift, so ist es doch in Ansehung des vornehmsten Nuzens, nehmlich diese Gewächse ohne allen Zweifel bekand zu machen, demselben weit nachzusezen, weil nicht nur alleine, wie schon gemeldet, die allermeisten Abbildungen um gar vieles, und nicht einmal in einerley Haltung oder Vergleichung, verkleinert und also unkenntbarer [illegible] machet sind, sondern weil auch in den illumini[illegible] [illegible] ganz ähnlich, vielmehr öfters die blaue, rothe, [illegible]

[illegible] en haben. Dazu kommt noch, daß [illegible] dessen zweyten Band, gar viele von den aus[illegible] dischen Officinal-Gewächsen, deren Gestalt [illegible] unbekand gewesen und vergeblich in andern gesuchet werd, zu finden sind, an deren Aehnlichkeit [illegible] in Entdeckung und Untersuchung der auslän- dischen

(B, a

plagis collectae in ipsis eorum l
ad plenam perfectionem perdu

Quoniam vero hoc ipsum opus Blackvvellia-
n caro pretio redimendum, verum
etiam lingua minus vlitata explicatum est pau
hinc vsum tam necessarium praestare pot-
st. Vt ergo vtraque haecce difficultas, quan-
m fieri potest
uiendi studio pern

ropositum, quam ipsi arriserit, programmate quo-

hucusque exequi continuauit. Satis quidem
perspectum habui, commentarii ratione multa,

permittebant, vt ipsemet hoc ex voto prae-
starem. Plantarum quidem descriptionis, ipsi

quod ad habitum illarum attinet, eundem
clarius, quam accuratissima des
reddit, floris tempus autem et natale solum
bus regionibus haud commune est; quae

potuissent, plus temporis postulatura fuissent,

seruata, vel etiam copia librorum, ex

super iam talia et medicis satis nota opera eiusmodi
instructionem suppeditantia; reliquis autem id,
uod in opere Blackvvelliano indicatum est, suf
ficit. Si vero horum aliquis etiam plura scire de
siderat, adeat vel SAMVELIS
macologiam, vel PAVLI HE
accipue a IO-
ANNE BOECI IO continuatam et
PHANI FRANCIS-
OFFROY tractatum de materia medi-
ca, hisque pro cognoscendis facultatibus pla
tarum ex illarum resolutione omn
ine patentibus
MANNI Pr

, vel potius auctiores et emenda
D. CHRISTOPHORO HF
SEL titulo Chymiae medica

Quie-

dischen Gewächse überhaupts erstrecket, welche

hotten, daß er zu Verminderung der Kosten

Ich habe
Ansehung des
Abbildun

andern, hielte ich zwar am wenigsten fur nothig

che die Abbildung deutlicher als die genaueste
Beschreibung erkenntlich machet, die Zeit der
Blüte aber und der Ort, wo sie zu wachsen pfle-
gen, in allen Landen nicht einerley ist; was aber
in Anziehung des Geruchs, Geschmacks und an-
derer Eigenschaften, insonderheit ihrer Arzney-
Kräften, ferner hätte konnen angezeiget werden,

war, obgleich dergleichen Arbeit denen, die alles,

greif beysammen zu haben wünschen, oder an
mit vielen Büchern zum Nachsuchen nicht verse-

Ueberdieses sind auch solche Werke schon vorhan-
den und den Medicis bekand, worinnen diese
Nachrichten zusammen getragen sind, andern
aber kan das angezeigte genug seyn. Wann
aber unter diesen auch iemand ein mehrers zu wis-
sen verlanget, so suche er solches entweder in SAM
DALE Pharmocologia, oder PAVL. HERMAN

OFFROY tractatu de
e solchen, um die durch
sich offenbahrende

chemicas, welche JO. CHR.

enen medicinischen Chymie Herr Dr CHR

Quicquid ergo pro viribus et temporis spa-
d emendationem huius operis contuli se-
quentibus comprehendatur.

1) Vbi Blackvvellianum opus latino no-
mine illud, quod in Germaniae pharmacopoeiis
vsu receptum est, non indicat, idem adposui,
germanica vero plerumque nomina, et quidem sa-
pius ad RVPPII Florae Ienensis ductum, emo

vacabat, idem circa nomina quoque aliarum lin-
guarum obseruaui sequutus potissimum DODO-
NAEVM, IO. BAVHINVM ac CAME-
RARIVM, consultis simul circa gallica nom-
na TOURNEFORTII institutionibus et
ILLANTII botanico Parisiensi, circa ita
ANNICHELLI historia plantarum ad

RARDI PARKINSONII et RAII
historia huiusque synopsi. Exemplar Blackvvel

glicana, deinde sequitur descriptio ipsius stirpis

2) Quum nomen latinum in exemplari
Blackvvelliano illud tantum indicet, quod in o-
licinis pharmaceuticis vsitatum est, hoc vero,
emendatam doctrinam bota
stabilitam ex certis infal
busque characteribus plantarum in determinata

eorum in gratiam, qui de his etiam certiores fieri
cupiunt, eadem quoque ex praestantissimis au-
ctoribus, qui vel integra systemata vel secun-
dum haec ordinatos catalogos (dummodo in his

runt, indicaui et quidem ordine chronologico,

tamen limitato, vt eo in casu, quando sequen
em nomen alicuius antecedentis

sunt ordine chronologico sequentia IO. RAI
plantarum historia et methodus nec non synopsis
methodica stirpium Britannicarum, IOSEPH
PITTONI TOURNEFORTII institutio-
nes, AVGVSTI QVIRINI RIVINI
dines plantarum, IOANNIS HENRICI HEV-
CHER, index plantarum H. medici academiae
embergensis et noui prouentus eiusdem horti,
HENRICI BERNARD RVPPII flora Ien-
sis, IOANNIS IACOBI DILLENII catalo-
gus plantarum Gissensium, HERMANNI
BOERHAAVE index alter plantarum H. Lug-
duno-Batavi, SEBASTIAN VALLANT
tanicum Parisiense eiusque communicata ad
acta academiae regiae Parisiensis, LAVR
TII HEISTERI indices plantarum H. acade-
miae duae eiusque systema plantarum, CARO-
LI LINNAEI genera plantarum, ADRIANI

Was ich also zur Verbesserung dieses A

getragen, bestehet in folgenden

1) Wann in dem Original mit dem
nischen Namen nicht der in teutschen Apotheken
gewöhnliche angezeiget ist, so hab ich solchen bey

RVPPII flor. Jen. verbessert, weil solche öfte

ist solches auch bey den Namen der andern Spra-
chen geschehen, wobey ich sonderlich DODONAE-
VM, IO. BAVHINVM und CAMERARIVM
gefolget, in Ansehung der französischen aber

LANT Botan. Paris., der italiänischen ZANN-
CHELLI historia delle Piantes, ja selbst der engli-
schen GERARD, PARKINSON, RAII histor. und
synops., wann es die Zeit erlaubte, mit zu Hülfe
genommen habe. Im Original werden die la

voraus gesezt, sodann folget die Beschreibun

eorgehung der lateinischen machen den Be-
schluß, in dieser neuen Ausgabe aber stehen alle
diese Namen voran und dann die ü
lungen nach dem Ori

nur der Officinal-Nam. angezeiget, die-
ser aber, bey mehr und mehr geschehener Verbes-
serung der Kräuter-Lehre und dadurch nach ge-
wissen und unbetrüglichen Kennzeichen gen
ter Eintheilung derselben in besondere Geschlech-
te, vielmals geändert worden ist, so hab ich denen
zu gefallen, die auch hiervon eine Nachricht
langen, diese Namen aus den fürnehmsten, die
entweder ganze systemata oder nach diesen einge-
richtete catalogos, (wann diese der vorkommen-
den Art Meldung thun) gemein gemacht haben,
angezeiget, und zwar in der Ordnung, wie die

gefolget sind, doch mit dem Unterscheid, daß,
wann von einem nachfolgenden der Nahme ei-
nes vorhergehenden beybehalten worden, diesem
Die ich nun da-

O. HENR. de HEVCHER index p
noui prouentus H. Vitemb. HENR. BER
RVPPII flor. Ienens. IO. IAC. DIL
catal. plant. Gissens. HERM. BOERHAAV
index alter H. L. Bat. SEB. VALLANT bi
Paris. et acta acad. R. Paris. LAVR. HEISTE
RI indices H. Helmst. et systema, CAR. LIN-
NAEI gen. plantar. ADRIAN. van ROYEN
flor. Leyd. prodr. ALB. de HALLER stirp.
Helvet. IO. GE. HENR. KRAMERI tenta-
men bot. CHRISTIAN GOTTLIEB LVDWI-
CII desmit. plant. EVERH. IAC. van WA-
CHENDORF H. Vltrai. ind. Die Geschlechts-
Kennzeichen aber selbst eines jeden Gewächses

nach

van ROYEN florae Leydensis prodromus, ALBERTI HALLERI enumeratio stirpium Helueticae, IOANNIS GEORGII HENRICI KRAMERI tentamen botanicum emendatum et au [illegible]

[illegible] HARDI IACO[illegible] et Vitraiectum in [illegible]

[illegible] ad mentem horum virorum [illegible] [illegible] n addere, nimis prolixum et tamen haud valde vtile fuisset, quoniam omnes, quibus haec curae cordique sunt, eorum operibus carere nequeunt.

3) Dum in Blackvvelliano opere specie[illegible] pecificum nunquam indicatur, [illegible]

[illegible] rum addidi hoc ordine, ve illa primo loco p[illegible] sint, quae nunc ad [illegible] niam operum systema [illegible] rum excluduntur. [illegible] vero sequ[illegible] [illegible] s iterum temporis ord[illegible]

[illegible] eis simplicia praecedant et, quae pro [illegible]

[illegible] laborem hunc molestum, primum ex D. LINNAEI horto Cliffortiano et D. de HALLERI enumeratione stirpium Helueticae (si quidem hi exercitatissimi et accuratissimi viri eiusdem speciei mentionem fecerunt) tot ex his nominibus con [illegible]

[illegible] nomina secundum ordinem supra memoratum di[illegible] gessi, sique nonnunquam alia nomina digna reperi, haec quoque addidi: praecipue autem simul curaui, ne primum nominis officinalis [illegible] praeterirem. Quando imago quaedam apposi[illegible] (de quo infra no. 5. plura) aliam speciem vel va[illegible] [illegible] tem repraesentat, huius quoque nomina specifica, seu separatim, indicaui.

4) Quod ad imagines Blackvvellianas attinet, dubium quidem positum est, eas naturae e[illegible] usque respondere, vt planta repraesentata a[illegible] errore statim cognosci queat, quoniam vero mihi [illegible] ipso manifestauit, multas [illegible]

[illegible] RVM admon[illegible] bat, exemplar naturali [illegible] cessarium [illegible] rum Blackvvellianae figurae augeret, vel [illegible] [illegible] iem plane nouam substitueret et huic tantum [illegible] tantum Blackvvellianae figurae adderet, item que, vbi, radicis ad medicum vsum pariter com[illegible]

[illegible] et. Etsi autem artifex, hic libenter morem gerens, omnes vires intenderit, vt nouas imagines addinas naturali exemplari proxime accedentes pararet easque [illegible]

nach Auslegung dieser belobten Männer beyzufü[illegible]

[illegible]

Weil in dem Original niemals der be[illegible] sondere Nahme der abgebildeten Art angeze[illegible]

[illegible]

nicht mehr für gültig erkand werden, voran gese[illegible]

[illegible] ersten Eintheilung ebenfalls nach der Ordnung der Zeit, wie sie bekand gemachet worden, doch so, daß bey jedem Nahmen die mehr einfachen v[illegible] an, diese aber, die am nächsten mit einander über[illegible] einkommen, beysammen stehen. Zur Erleichterung dieser mühsamen Arbeit habe ich jedesmals aus des Herrn LINNAEI [illegible] und des Herrn von HALLERS Enume[illegible] Stirp. Heluet. (wann diese geübte und sorgfältige Männer eben diese Art angezeiget haben) die [illegible]

[illegible] ig gewesen, zusammen gesuchet, alsdann die [illegible]

[illegible] ich die Nahmen nach meiner gemeldten Einrichtung in Ordnung gebracht und, so ich zuweilen [illegible]

[illegible] iget, dabey ich dann sonderlich auch darauf ge[illegible]

[illegible] nach einer andern Art ode[illegible]

[illegible] nen neu-abgebildeten Zweig der Blackwellischen Figur beygefüget, oder eine ganz neue Figur ver[illegible]

[illegible] der Wurzel, wann sie ebenfalls in den Apothe[illegible]

[illegible] hat. Ob nun wohl dieser Künstler diesem willig folgte und allen Fleiß anwandte, daß die neuen beyge[illegible]

bile nihilominus fuit, eas ea[illegible]
[illegible] intuitu in [illegible]
sentare: quum vile pretium, quod singulis tabulis (quae tamen, cum Blackvvellianis c[illegible]
res sunt) constitutum est quodque secundum [illegible]
nium plerorumque emtorum necessario constitu[illegible]
endum erat, plura praestanda impediuit. His tamen non obstantibus, nouae hae aeque ac illae Blackvvellianae imagines vsui, cui destinatae [illegible]
nitidioris chartae exemplaria, ob pretium paululum auctum, maiori etiam cura ela[illegible]

5) Quoniam minores et separatae figurae florum, fructuum seminumque in [illegible]
[illegible]ackvvelliano minime omnium nat[illegible]
rum conformationem eousque repr[illegible]
[illegible]
nostris temporibus desideratur, cognosci que [illegible]
SENBERGERVS eas quidem absq[illegible]
mutatione adposuit, simul vero studuit, easdem partes, quoties possibile fuit, accuratius et secundum earum analysin depingere, sigillatim etiam stamnum et pistillorum numerum et con[illegible]
nem indicare, et quidem plerumque ex eadem specie, quam Blackvvellianum opus sistit, de sumtas, interdum autem, hac opportuno tempore deficiente, ex alia eiusdem generis specie, [illegible]ue vero, vt supra no. 3. dictum, peculiari [illegible]o nomine specifico semper distincta est. De his autem porro monere [illegible]
natura hunc necessar[illegible]
saepissime autem temporis pe[illegible]
fuisse, quo minus hasce [illegible]
[illegible] vnde [illegible]
[illegible] commiit; quousque vero nunc ipsemet continua exercitatione pe[illegible]
nerit, id recentiores imagines satis declarant forsan [illegible]nam occasio adhuc erit priores errores corrigendi et pares analyses iis speciebus quo[illegible]
[illegible]dendi, quae ob defectum exemplarium [illegible]
[illegible]ium hucusque omisi [illegible]

[illegible]
[illegible]ndum et augendum, quidque [illegible]
[illegible]rationem huius vel illius specie[illegible]
in notis subiunctis declarare haud intermis[illegible]

[illegible]) Quum huncce laborem susciperem, mea intentio neutiquam erat, has additiones [illegible]
[illegible]
[illegible]it, quoniam vero eiusmodi occupationes mihi semper fuerunt [illegible]
[illegible]tentim ad plura [illegible]
[illegible]
[illegible]orsan omnem vtilitatem haud defuturam esse.

8) Quo-

feiner Papier, wegen des etwas grösern Preises, auch mit mehreren Fleis ausgearbeitet sind.

5) Weil in dem Blackwelljschen Exemplar die besondere kleine Figuren der Blüthe, Frucht und Saamen am wenigsten der Natur so ä[illegible]lich kommen, daß daraus die Kennzeichen des Geschlechts nach der heutigs Tags erforderten Accuratesse können erkand werden, so hat Herr [illegible]
[illegible]
beybehalten, zugleich aber sich bemühet, eben diese Theile, so oft es möglich gewesen, genauer u[illegible] nach ihrer Zergliederung nachzuahmen, fürnehm[illegible]
[illegible]
und Stempel anzuzeigen, und zwar meistens von [illegible]
[illegible]
gebildet ist, zuweilen aber, wann diese zu der Zeit nicht zu bekommen war, von einer andern Art dieses Geschlechtes, welche jedoch allezeit mit ihrem besondern Nahmen, wie oben no. 3. gemeldet, angezeiget worden. Hiebey muß ich aber noth[illegible]
[illegible]
[illegible]ige Anweisung gegeben habe, gar oft aber so [illegible]
[illegible]
Natur zusammen zu halten, dahero dann einige Fehler von ihme begangen worden sind, wie weit er aber nunmehr durch die beständige Uebung gekommen, solches bezeugen genugsam die neuern Abbildungen: vielleicht zeigt sich auch noch die Gelegenheit, die ersten Fehler zu verbessern, und eben dergleichen Zergliederungen bey [illegible]n Arten, wo sie aus Mangel des natürlichen Musters nicht konnten beygefüget werden, nachzuholen.
[illegible]
[illegible]esserung und Vermehrung der Figuren ge[illegible]
[illegible]
für nöthig und dienlich erachtet, das hab ich in den beygefügten Anmerkungen zu erklären nicht [illegible]
[illegible]
Im Anfang war zwar mein Vorsaz nicht, mich in Ansehung dieser Beysäze weitläuf[illegible]
[illegible]ssen, dahero dann die ersten Blätter [illegible]ei kurzer abgefasset sind; weil ich aber allezeit [illegible]
[illegible]
so verleitete mich die Ausarbeitung nach und nach zu mehrern, zumal ich mir die H[illegible] machte, daß es vielleicht nicht ohne all[illegible]

8.) Weil

alis species, quam quae depi
est, ex ligno) delinxi ... et vb

Si Deus vitam et facult
nous Black

vorum etiam omnibus
sculptum est, circa ...

formis

Agrimonia, Eup
storium, Nasturtiu

8) Weil nun in de ...
nische Nahmen einer Art ...
übrigen Sprachen ofte...
et worden und so ...
eden Hundert ein besonderes Register
gen, daraus künftig G. G. ein allgeme...

Unterschied der lateinischen
Ueberschrift dieses Registers ...
ragen habe ich dieses noch zu er...
wenige Wörter im Register
nicht zu finden sind, weil
Hand bensielen ...
Zahl sicherlich

te

... Kräuter, die in de...
ter Sammlung gar ausgelassen worden, in einer
Zugabe noch vorgestellet und erkläret werde...
von schon einige Gemählde verfer...

... s gemeldet, ich ob...
..., das ganze Werk
... igen, so scheinet es
... uszulegen, wie es
... Gelegenheit es auszu...
... diese Ausgabe
... ist, daß sie, wo das Original
... n Schriften angeführet wird, statt
... gebrauchet werden, weswegen so ...

... en beygefüget sind, nicht ausgelassen worden, ob
sie gleich zum Hauptwerk gar nicht gehören, auch
... vollkommen vorgestellet sind. Um eben dieser
Ursache willen ist dann auch nicht nur von
den Blackwellischen Abbildungen der Gewächse
wenigstens ein Theil beybehalten, sondern es sind
... e dieselben eben die im Original befindli...
che lateinische Nahmen gestochen worden ...
... doch noch anzeigen muß, daß bey den ersten ...

obachtet worden, daher folgende Nachricht ...

... meine davon in den Anmerkungen schon angeze...

nicht, sind im Original folgende unter den Figu...
ren zu finden tab. 1 Dens Leonis, Tarax...
t. 2. Papaver rubrum, erraticum, rhoeas ... 6. A...
... ... ima, Potentilla, ...
... tris, t. 10. Salvia

menum; Caprifolium, Matrisilua; t. 26. C
solida regalis, Delphinium, t. 27. Melissoph
lum, t. 31 Ranunculus, t. 32. Mentha aquatica,
Sisymbrium, t. 33. Lamium album, Vrtica mor-
tua, t. 36. Borago, t. 40. Triticum, Triticum

editione plura vel pauciora norum nominum

lis, qui eiusmodi accurationem obseruandam
raecipiunt, secundum hanc normam mutari
possunt. Quod ad figuras ipsas pertinet, t. 6.
figura floris et color foliorum, t. 10. color floris
et foliorum, t. 21. figura floris et separatim adpi-
cti fructus seminisque et t. 25. color floris secun-
dum naturale exemplar emendabantur et hunc
timae seorsum appositae figurae floris, fructus se-
minisque omittebantur, ceterum autem vbique
totae Blackvvellianae imagines imitatae seruaban-
tur, e contrario vero t. 15. 17. 18. 19. 22. 24.

Blackvvellianis plane omissis substituebantur: e
forsan in posterum occasio, et harum omissarum
repraesentationem Blackvvellianae similem ad-
dendi.

Hac itaque forma apparet prima collectionis
Blackvvellianae centuria pro viribus emendata et

DEO aspirante elaboratae sequentur Partitio
nes huius editionis hactenus praenumerantibus sta-
tuto termino non semper quidem traditae s
sed, vt verum fatear, mea potius, qua
cis, culpa. Cuicunque vitae meae conditio no-

molienti, eae tantummodo vacant horae, quas
alii laboribus defatigati quieti destinant, et quem

pterea tantum fouere,
nostratium occasione gaudens p
vtile pro viribus proueham et in actum perdu-
cam is aequum, vt spero, feret iudicium de

prorsus omissa sunt. Nullum praeterea in hilce
lucrum quaero, et coeptum quoddam opus alii
perficiendum lubens trado. Hanc ergo ob caus-
sam et, vt omnia impedimenta remouerentur,
iam diu in votis habui, vt huius quoque operis

om. IOANNE AM
RO, Academiae Caesareae Naturae Curiosorum

ertimus et de orbe litterato optime iam meritus
Professor Lipsiensis, D. D. LVDWIGIVS
hoc munus beneuole in se suscepit ita, vt sua
sub directione omnia ordine coepto continuen-
tur et celerius elaborentur, quod auxilium in
posterum melius, quam meae quidem vires con

quemadmodum eius primitiae propediem in lu
cem edendae id satis iam probant. Lice
hac ratione de futura expositionis elaborat

num, t. 19. Faba, t. 21. Agrimonia, Eupato-

tium, Nasturtium hortense, t. 25 Periclymenum,
Caprifolium, Matrisilua, t. 26. Consolida regalis,

nunculus, t. 32. Mentha aquatica, Sisymbrium,
Lamium album, Vrtica mortua, t. 36. Bo-
rago, t. 40. Triticum, Triticum aristatum. Wo
nun an diesen angezeigten Orten;

Platte beygestochen worden, sind solche von
denen, die dergleichen genau beobachtet haben
wollen, darnach zu ändern. In Ansehung der
Figuren selbst sind t. 6. die Gestalt der Blüthe
und die Farb der Blätter, t. 10. die Farb der
Blüthe und Blätter, t. 21 die Gestalt der Blü-
the, auch der neben beygesezten Frucht und Saa-
mens, und t. 25 die Farb der Blüthe nach der
Natur verbessert, und die nebenbeygesezte Figu-
ren der Blüthe, Frucht und Saamens weggelas-
sen, im übrigen aber allenthalben die ganzen

t. 15. 17. 18. 19. 22. 24. 26. 28. 30. 33. 36. und 43.

lackwellischen eingerückt worden: vielleicht
wird zur Ersezung dieser ausgelassenen auch ei-
ne Gelegenheit kommen

Auf diese Weise nun erscheinet das erste
Hundert der Blackwellischen Sammlung nach
Möglichkeit verbessert und vermehret, u
rigen werden mit noch mehrerer Sorgfalt aus-
gearbeitet unter Göttlichen Beystand nachfol-
en. Bishero ist zwar mit Auslieferung der

ich eingehalten, aber, die Wahrheit zu gestehen,

gemachet worden. Wer meine Lebens-Umstän-
e kennet, nach welchen ich nur alleine die Zeit, die
andere zur Ruhe von ihrer Arbeit anwenden, zu
dergleichen Unternehmungen übrig habe, und
auch weiß, daß ich solcher nur deswegen mich
unterfange, um bey der guten Gelegenheit der
hiesigen Künstler nach Vermögen etwas gemein
nuzliches zu befördern und in Gang zu bringen:
von deme hoffe ich eine billige Beurtheilung alles
dessen, was nicht ordentlich genug ausgeführet

ses suche ich dabey keinen Gewinn, und übergebe
allezeit gerne einem andern das angefangene
auszuführen. Dieser Ursache wegen, und damit
allen Hindernissen besser möchte abgeholfen we
den, habe ich längstens gewünschet
Ausfertigung dieses Werkes von einem a
möchte besorget werden, und es ist nun zum guten

Herrn Jo. Ambros. Beurers, der Kayserlichen
Acad. Nat. Curiosor. Mitgliedes und hiesigen be-
rühmten Apotheckers, der um die gelehrte Welt

r Ludwig in Leipzig solches gütigst auf sich also

angefangenen Ordnung fortgefahren und alles
unsch beschleuniget wird, wodurch dann
Werk noch besser, als meine Kräfften ver-
D) mochten

(praesertim quum id nemo aptius, q
sic ad manus est, exsequi potest) [illegible]

BEVRERVS et Dom. MARTINVS C[illegible]
DVS BVSCHMANNVS, Officinae pharmaceu-
[illegible] Provisor praestantissimus, sae-
[illegible] d quod silentio praeterire

[illegible] liquum, necessarium esse duxi,
huic praefationi annectere indice
[illegible] rum eorumque editionum, quas
[illegible] sitione etiam paucissim

[illegible] arum & iucundum fore
[illegible] iunxi, praesertim quum non solum haec opera,
[illegible] librorum collectio conti
[illegible] tionem et comparationem suppedi
[illegible] paratus plurium antiquorum herbariorum a Ger
[illegible] rum editionum, quas ad
[illegible] Ne autem auxilia ab ex
[illegible] praeterirem, continuum tandem cepi, me
[illegible] numerandi. Hinc quidem catalogus hic
[illegible] amen spero, nonnullis me

mochten, wird aufgeholfen werden, wie sol
[illegible]
erschienen soll, genugsam bezeuget. Ob ich nun
aber schon in so weit künftig keinen Antheil mehr
an der Ausfertigung dieses Werkes habe, so
werde ich doch (zumalen solches von niemand als
der dem Künstler bey Handen ist, füglich gesche-
hen kan) nicht unterlassen, ferner dafür zu sorge
daß sowohl die Verbesserung der Figuren, wo
nöthig ist, als auch die Abbildungen der Ge-
schlechts-Zeichen in den zergliederten Blü-
then und Früchten desto genauer nachgeahmet,
und dazu, wo es nur möglich ist, dem Künstler
die Muster der Natur verschaffet werden, worin
nen vorbelobter Herr Beurer und Herr Mar-
tin Gerhard Buschmann, der hiesigen Kellneri-
schen Apothecke angesehener Provisor, vielfältig
behülflich ist, welches zu verschweigen unbillig
wäre.

Im übrigen habe ich noch für nöthig be-
funden, nach dieser Vorrede diejenigen Sch
ten und ihre Ausgaben, deren ich mich in der
[illegible]
Worten angezeiget habe, weitläuffiger anzu
[illegible]
wollen, aller Zweifel benommen werde. Und
weil ich hoffte, daß ein Verzeichnis der anto
dieser Vorrede gemeldten ersten gedruckten
[illegible]
ten Auflagen, ob schon nicht allen nöthig u
nützlich, doch einigen angenehm seyn möchte, ver-
fertigte ich auch davon einen besondern Catalo-
gum zumalen die meisten derselben
nen Bücher-Sammlung sich befinden, und sich
also eine genauere Nachricht und Vergleich
[illegible]
alten von Teutschen ausgefertigten Kräuter-
büchern in meiner Sammlung fande, verleitete
[illegible] bis auf das Jahr 1550.
[illegible] durch
[illegible] habenden
[illegible] einiger massen zu
erläutern, um zu zeigen, was man den Teut-
schen in der erneuerten Erke
[illegible] st zu danken habe. Damit
[illegible] cher Zeit von den
[illegible]
[illegible] ruhrer habe, beurtheilen werde.

D. CHRISTOPHORVS IACOBVS TREW

CATA-

I.

CATALOGVS AVCTORVM.

Boerh. II. — — — &c. pars secunda. Ibid. 1720. 4. pagg. 270. n. 27. ind. pagg. 18

m. 117. tab. aen. manualis lithographiam exhibens

recensionem vide Catalog. fynn. art. VIII.

Act. Caef. N. C. dec. III. p. 485. feqq.

124 tabb. aen. 47. fig. 49

niana ap. Io. Moretum 1601 fol. pagg.

di 18. Plusquam dimidiam harum

CAR. CLVSII rariorum aliquot stir-

EIVSDEM exoticorum

aliis 12. pagg. simul comprehenduntur

p. 378. quibus et accus

dantur a CLVSIO latio do-

d. pagg. 71. n. 41. Berg. cum 5. animalium.

Col.

mm. 91

... *rum stirpium Lib. III. &c. prodierunt cum antecedentes* EIVSDEM ...
liber quintus vt et emendationes et additiones in opera VALERII CORDI

Pharmacologia &c. Lugd. Bat. imp. Io. Arn. Langerack 1739. 4. mai

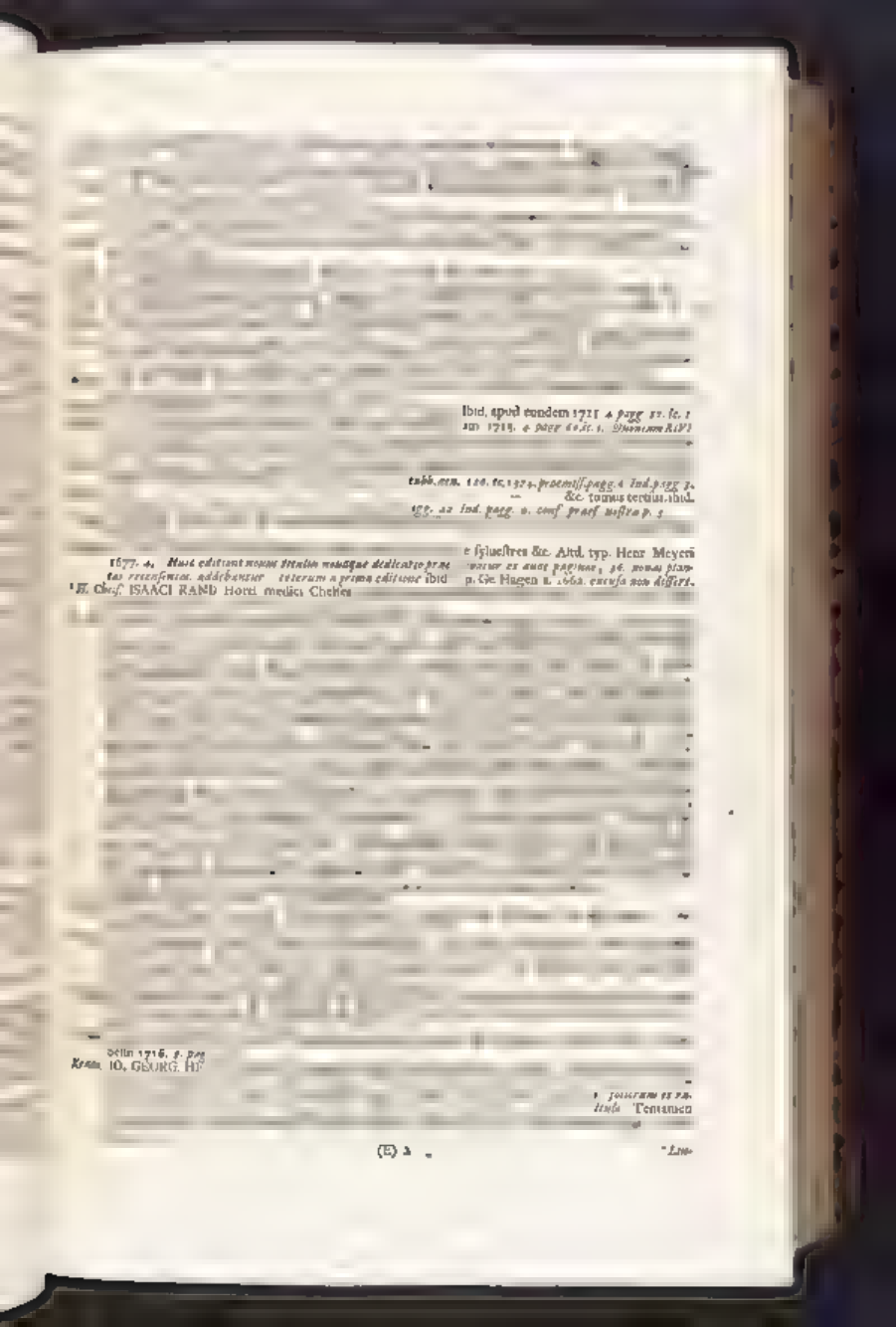
... *tas continens. Editae autem sunt huius Auctoris stirpium imagines cum aliis* ...
... in historia liber vnus. EIVSD. epistolae duae ... de farre, chondro, trag...

... *(antris non numeratis) figg. 36. et auctoris imago. Epist. p. 83–96.* a) trium priorum de

... [illegible] ... [illegible] ...
CHARLES DE L'ECLVSE (CLVSIVS) &c. ...

... Chulinum 1580. 8. *pagg. 48 stirp. (11) hist. p. 49–96. obs med. p. 97–* ...

... *autem* [illegible] *nomine Gerardi* [illegible] ...
liber. *Prodiit cum* [illegible] CORDI ...



...rius Affatens &c. Argentor. ...
pag. 14. tabb. aen. 3. ...
...lois &c. conscriptus a FR. BALT. von LINDE...
...p. 74. tabb. aen. 12. ...

p. 20 app. 3
opera adhuc pertinent EIUSDEM stirpium illustrationes &c. accurate

...itiorae opus nouum per A...
...v dedicatione folia 2. ...

composita praestare ibid. 1737. 8. mai. pagg. 142. praemiss. pagg. 16, ind. pagg.

pagg. 209. praemiss. pagg. 16. tabb. aen. 21. to. 24

nijsch: sp. viduam Hen. Pech 1720. 4. pagg. 24

praemiss. pagg. 124. ra
Omnia, h. e. Commente
varios ... textus ...

GE. LEONH. HVTH. Erster Theil (A. ...) Nurnberg auf Kosten Jo. Ge. Lochners

pagg. ... ind. pagg. ... tabb. aen. ... quarum prima ... generum repraesentat.

... der Planten &c. beschreeven door ABRAHAMVS MVNTING. T' Amst.

... accuratiori nomenclatura, prodierunt hoc titulo: AB. MVNTINGII Phyto... et adiecit FRANCISC. KIGGELAER Amstel. ... praefat. pagg. ...

... by JOHN PARKINSON. ...

... of rarest flowers &c. collected ... London printed by ... ind. p. ... tabb. ...

... botanici ... &c. Ibid. 1703. ... botanicum ...

... eorum ... &c. ibid. 1705 pagg. ... praem. pagg. ... app. et ind. p...

... &c. auctore IO. RAIO. Tomus primus, Londini typis Mariae Clark, ...

... non expletum fuerit praefatio sub finem indicat

... methodus plant... specialis. Ibid. ...

cuis vetitis majimpras esse, et praemat exemplaria hcuus ordinis inter f
mnum prae se ferant.

Riv. III. — — &c. flore irregulari pentapetalo. ibid. 1699. typ. Io. Henr. Richteri

exemplari defitis icon Pyrolae folio rotundo minori in indice indicatur.

Riv. IV. — — &c. flore irregulari hexapetalo *sine loco, anno et descriptione, qui ordo post obitum Auctoris imperfectus in lucem editus est et 17. tabulis 22 figuras sistit*

mat. pagg. 332. praemiss. pagg. 22, cum tab. ichnogr. horti acad. ind. pagg. 30

* Rupp.

dem. praemiss. pagg. 8. cum tab gener synops. ind. pagg.

Rupp. ALBERTI HALLER Flora Ienensis HI-SR. BERN

Rupp.

coloribus insignitae &c. edidit Ge. Wolfg. Knorrius Norimb. typis Io. Ioseph. Fleischi

pagg. 516. praemiss. pagg. LXXI. Vol. II. ibid. anno eod. *pagg. 480. accedit* Biblioth. bot. sup-

HIER. BAVHINVM vermehret &c. Basel in verl. Io. Ludw. Königs 1731
. fol. pagg. 641. praemiss. pagg. 20. II. und III. Theil durch NIC. BRAVN beschrieben, durch C.
ltert von durch HIER. BAVH. vermehret &c. ibid. anno eod. P. II. a p. 643 ad 1310. P. III.

cusse cum praefatione in sequentibus editionibus conseruata. hanc enim ipsam editio

pogr. praecedit 1700. 4. pagg. 112.
ed. 1703. 4. p. 14. tabb. aen. 4 1/2.
eria. appendicibus auctis ab ANTO

aissent aux environs de Paris avec leur usage dans la Medicine. Pa
ris de l'imprimerie royale 1698. 12. mai. pagg. 543. Praeter co

rie Royale 1719. 4. p. 143—191. cum tabb. aen. 2. anni 1719. ibid. 1
4. & p. 277—312. tab. aen. 1. anni 17
... 324. tabb. aen. 2. anni 17

mai. pagg. 334. Proleg. pagg. XXX

tabb. aen. 37. fig. 32. cum aliis duabus, unius capitis, alterius piscis cutaneam

II
CATALOGVS OPERVM BOTANICORVM

... bus, (o) de plantis, (1) de gemmis et metallis, (2) de torminibus
humanis. Cuilibet sectioni praefixum est peculiare frontispicium
...e specimina rerum, quarum expositio traditur, sed vilissime sistentibus et p...

Ein Artzneybuch von allen gepraesten der menschen, wie
...tode, cum litteris tamen initialibus et ...
... *durch D. ORTHOL.*

... et plantas quasdam medicinales ... ng

... haec pruet
fa.10. Ceterum autem monco, 3) Nomen ... MERCK

quea, liquidem nil continent, q

iit. Primu

tiue Maguntie impressus anno rc.]

inter se eaque quam cum ipis o
ne obtulisse sunt. No. 1. loco germ

quoque excussum esse q

c. illum no. 1. prius, quam hanc et reliqu

opere continent.

... ist zu Mentz gedruckt und geendet uff dem xxviij.

... ieque 285.

... Ex his 369 pi...

... rent, quorum tamen maxime pars

... nimali productis agit, quæ ... passim insertis, in altero opere vero

... auctor nominatur et editor in præfatione plura

... tam opus hoc perfic. et vulg. in usum ge...

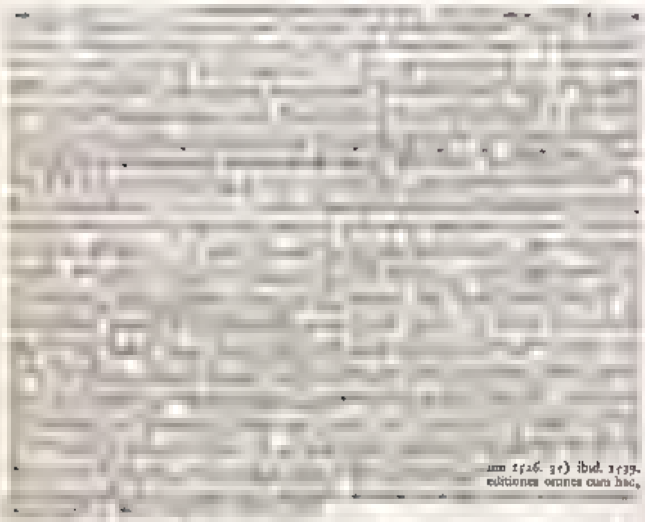
... pervinca) camomilla, celidonia. cicorea, conso...

... serpinella (tr gotelimum) pirola. protencilla (potentilla l. anserina) pips portulaca domestica

... ria (caus folia) ...

... est cardum Mariæ, yngairalis est ery...

... cassia cinnamomum, cymimum, carvi, ... ca, coconedrum, catapulta (quas genuina ...



[illegible]

[illegible] um 1526. 35) ibid. 1539.
editiones omnes cum hac,

[illegible]

[illegible]
e CRESCENTIS opus rur

[illegible]
gedrucks und vol
[illegible] 5. 2) PETRVS DI
ad calcem

De omnibus agriculturae partibus et de pl

[illegible] ibrp. 135
naturali exempl

id. eadem lingua 564. g. cum
mihi ad manus sunt, nempe 5)
numeris et sine litteris initiali-
dis. Ad calcem l

[illegible]
ns opus

tola *PETRO CRESCENTIENSI* &c. *Basil. per Henr. Petrum* 1538. 4. pagg. 574. 6) *Tract.*

51. ibid. pagg. 90. icon. 49. cum appendice varios aliorum auctorum commentarios con *RVNFELSII III.* (posthumum) re *renuatis operi* 56. pagg. 240. ind. pa *aliorum. ibid. a*

Durch OTHO BRVNSFELSS *newlich beschrieben* z. *zu Strasburg bey Hans Schotten.* fol. pagg. 33 praemiss. pagg. 20. index nom. german. et morb ... gg 14. icon. 176. ex quibus 4. bis occurrunt. 16, ... *Absyth* 97 et 185. *Frawenn rossen* (lychnis ... *veiss Gilgen*, 112. *Bawrn Gilgen*, 128. *Enter Hanen Fuss* (Geranii species) 136. *Chamillen*, 1...

nomenclaturis graecis, latinis et germanicis. Der kreüter rechte ...

[illegible]

...ex palustre), 318
...sive *Silvestre* (in
...structio decem et

[illegible]

...ipso citato, ubi p. 177. no. 6419. Fuchsii opera botanica sequitur

[illegible]

...ego reperire potui, quam p. 131. solo hoc titulo: *HER. B*

[illegible]

de ...

[illegible]

apium, 523. *ocimastrum*, 678. *gramen*, 781. *arbor foemina altera*

n totus liber III. a p. 939. ad 1127. capit. 30. [illegible]
[illegible] Ceterum icones I. I. et II. eisdem [illegible]
[illegible] 729. 772. 778. [illegible] non
sed fine die et confuse data, cap. XI. de [illegible]

Libri [illegible] fol. pagg. 413. [illegible] non
omnino sunt editionis 2. 3. 4. figurae 15. sequentes
bam, *cassuta*, edit. no. 3. *acanthus*, edit. no. 3. et 4.

[illegible] et vitam ep. 295 *Reponam*,
hocherfahrnen Herren HIERONY
freundlichen Ersuchen mit Fleiß [illegible]
but, *gebraucht in den* [illegible]
sec durch MELCHIOR [illegible]
aber für dißmal

SEGVIERIO [illegible]

quod primus excuss-
plantas

[illegible] *medicorum LX*.

[illegible] Seceril a. 1510. impressas hoc titulo

[illegible] pagina. a) *New Kreuterbu*[illegible]

schfung, natur, krafft und wür
ckhen, mit dem besten fleiss be

pagnam

1) *Lee*
ere Herr LEONHART FVCHS,
ht hat bevolhen, in ein kleinere form auß

VIII. nota k. 6) *de historia*
LEON. FVCHSIO authore: fo

nacum quincuplici indice
construende. Lugd. ap. lo.

face ec
ne vix 3 pollices superen
Histoire des plantes, compo

pagg. 3. pagg. 65. Praeter figuras nil continet hic li-
(I) 2
bellus

[illegible]

festae Helenæ atque Imperatoriae,
,similes tamen, excepta icone cap.

[illegible]

(K)

praemiss. pagg. 16. et hoc tantum mutato titulo: [illegible]

[illegible] ratis purgata reperies. Indices duo insunt &c. Venetiis ap. Nic. Beuil [illegible]

[illegible] qua facile vulgares herbas omnes licebit perdiscere pagg. 183—199. vid. [illegible]

[illegible] stiore lima repurgatum auctumque. Addita vocum quarundam Ge [illegible]

[illegible]

P. [illegible]
H [illegible]

[illegible] mus in Bernensium Heluetiorum a [illegible]

[illegible] IAN. CORNARII, quorum argumenta versa pagina indicabit. Etenebi in [illegible]

Libri, quem [illegible] [illegible], [illegible] rum methodus. *Colonae ap.* [illegible]

[illegible]

iuxta elementorum ordinem, per CONRADVM GESNERVM [illegible]

[illegible]

Caeterum eundem librum excusu[m] Parif. [illegible]

supra omnes omnium hactenus de re herbaria libros locupletissimam instruxit

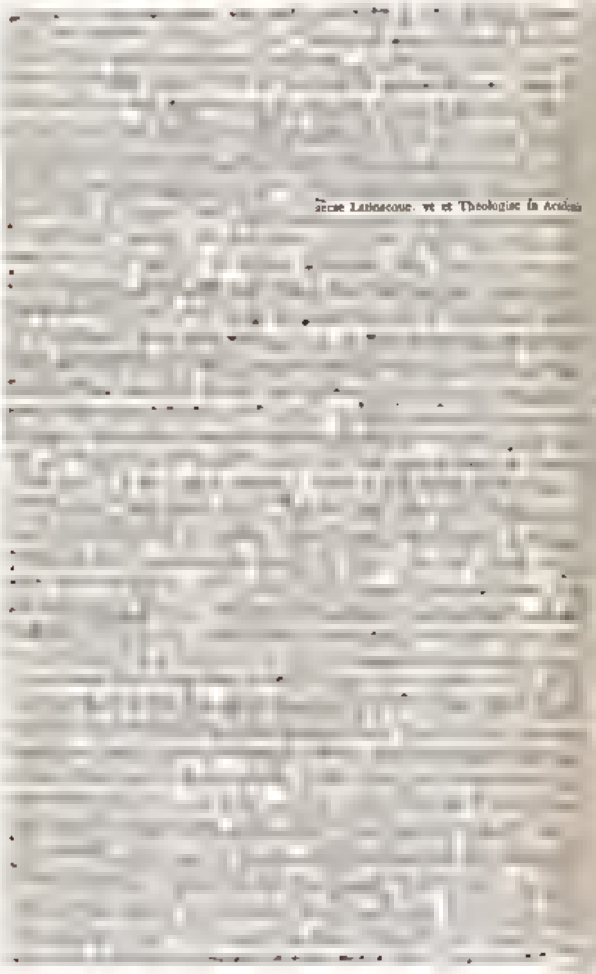
V. R. GESNERO T

Basileae in aedi-

gg. 2. Praefatio cum ipso titulo coniuncta indicat, ... scatae vel probare, vel refutare, nonnumque promittit in-

cl. D. D. Gh

quo-



tque r

porari curatie, reli-
secundum picturas,

nam valde jejune tamen pertractarunt,
rei herbariae historiam nondum c

endae essent, verum etiam
iquam vero sufficiente descriptione excl-
m audiunt, vix autem, ac ne vix quidem,

in pag. 179, quod, non numerus. c) Eodem titulo cum his addita: *Additiones vero inter*

tendum quaelibet antidotum in antidotario Mesue et Nicolai ... antidotorum fieri possint. Omnia ... ad ... adiecta. Ad calcem

p. 106. b. f. IV p. 333. vbi titulus: liber creatis et medicin

calcem: Opus pandectarum medicine ord

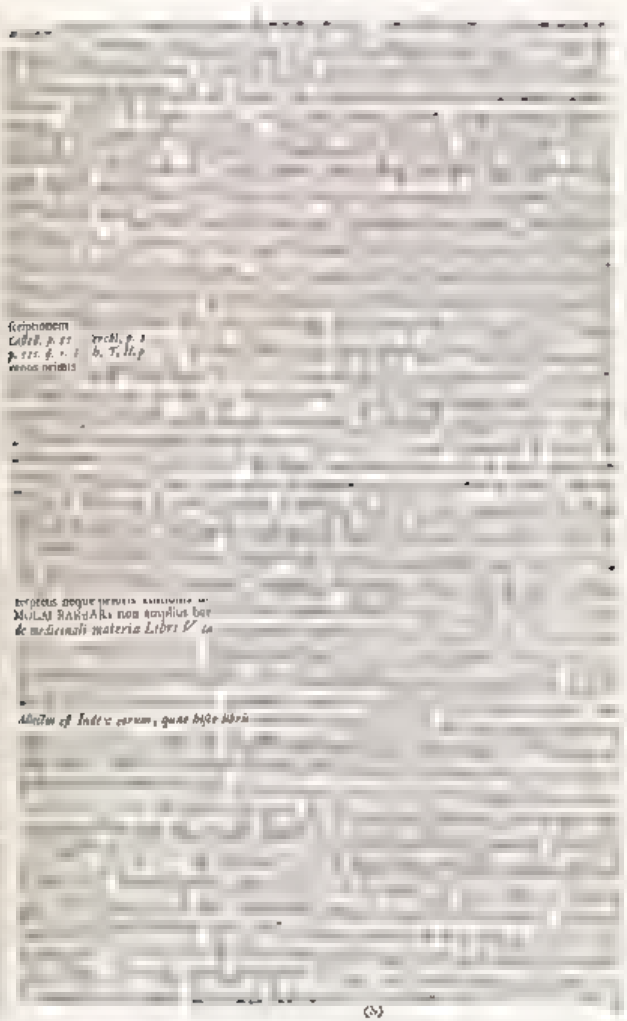
Ad calcem: Liber Avic

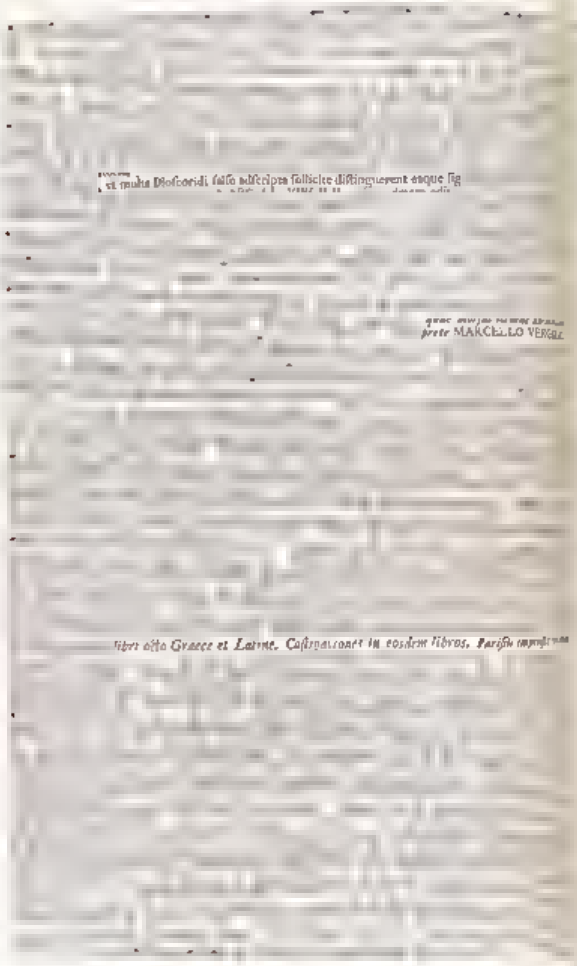
nerf. non numeratis.

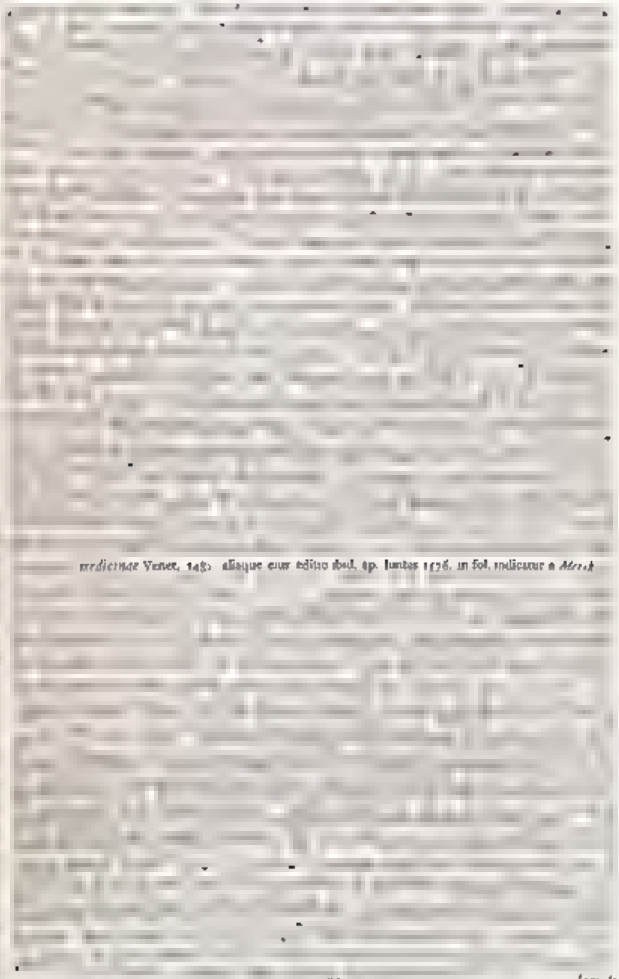
pits. c) AVICENNE libri

c locis op

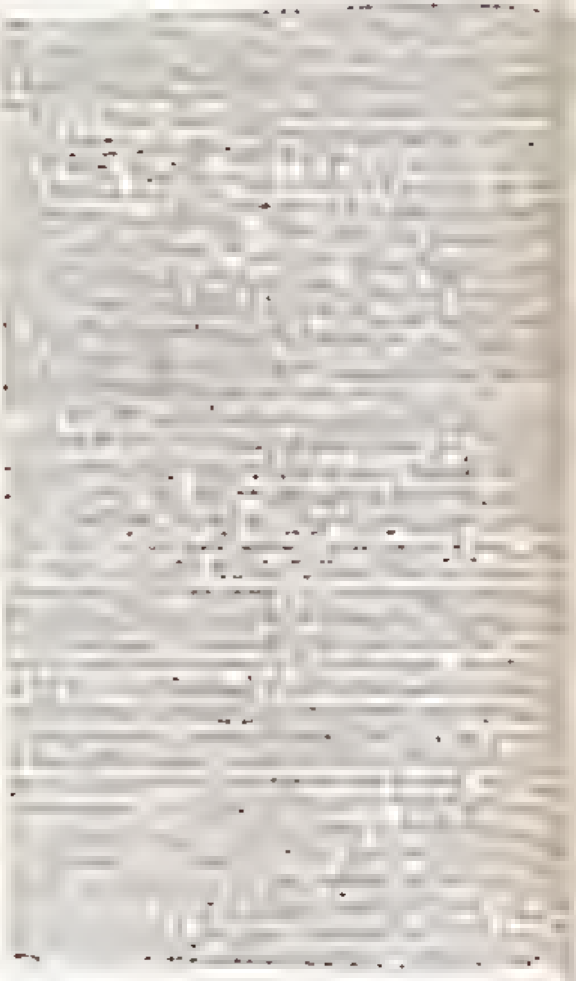
Et locis







medicinae Venet. 1482. aliaque eius editio ibid. ap. Iuntas 1576. in fol. indicatur a *Merck*



ar hisce eadem editio etiam cum praefatione IOAC. I. CAMERARII vul

ribus passim decerptam. ƒ

[illegible] praeterm. chart. 16. T [illegible]

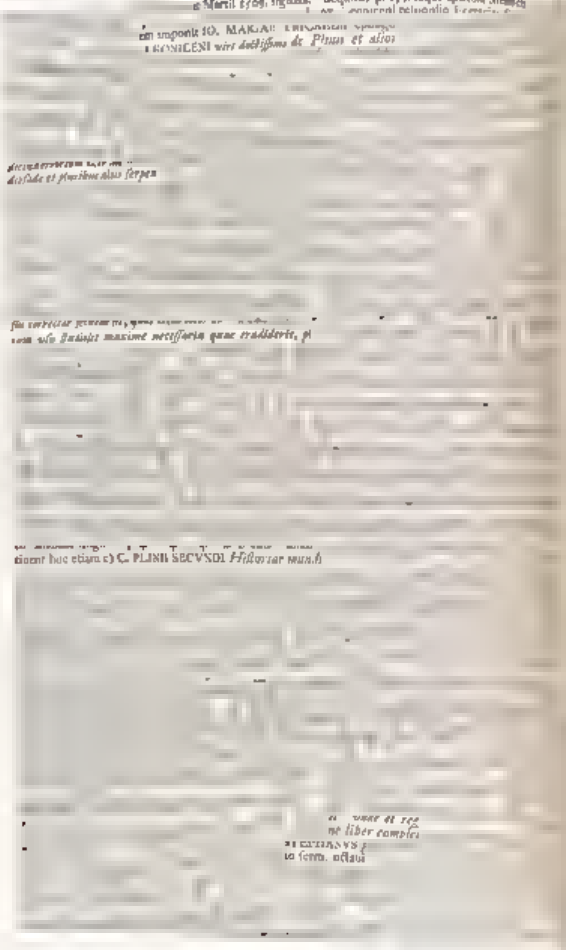
[illegible]

vid. Mant. T. II. p. 771. Apud me asservantur g) CL. GAI [illegible]

[illegible]

epistola, in qua eadem materia de multis simplicibus medicamentis per [illegible]

[illegible]



secundis Francisci a ...
us 1523. Ad calcem hoc
Lugdunensis Jacobi ...
... char.

... 26. Maly 1528. ad honorem et laudem Domini nostri Jesu Christi

... Principis Fol. regal. p. 101

Tituli plagae medium occupat figura ligno incisa, quae *Haly Abbatis*, *Isaaci*

qui est ille omnino ad verba ferme conveniens cum *Isaaci* pant

ano 1500. et L. VI. epist. 2. a. 1504. scripta est, reliquae actiuae; neque etiam omni-

maniboi exscerpens. Item

vuo potius pergameno ve
Fabr. Biblioth. Graec. Vol. XI

ulcae mense Augusto 1529. fol. pagg. 345 praemiss. cum ind. pagg

n inscribitur *de virtute simplicium medicamentorum ad* EVNAPIVS
ecensionem vicium plantarum, non nisi earum nomina occurrunt e

propone. c) ORIBASI *Sardiani* Co

exitio

her XI. p. 413. ad 463. inscribitur: [illegible]

uriri potest. d) Haec et alia adhuc *Oribasii* Opera a *Rasario* parisi

[illegible]

le conqueritur de difficultate descriptiones horum auctorum [illegible]

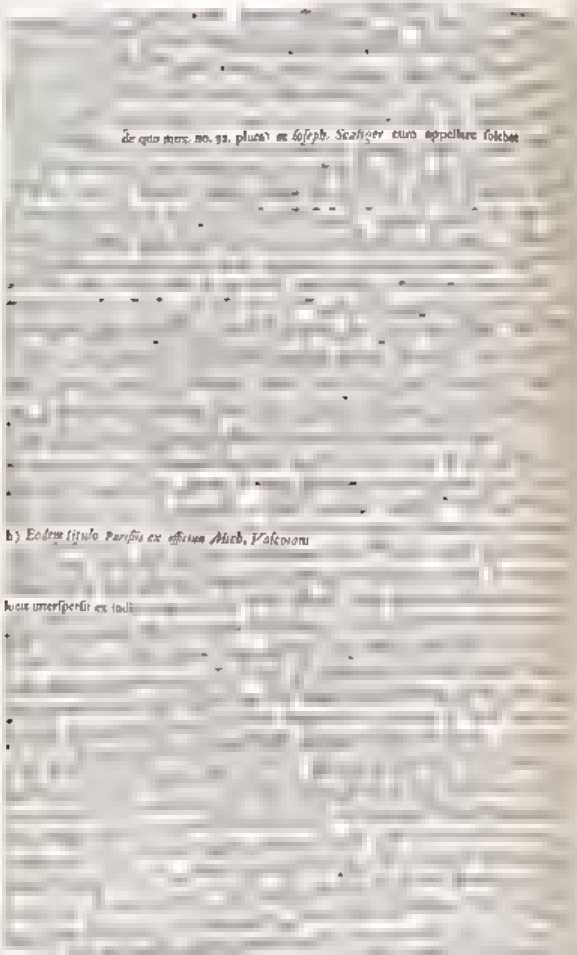
[illegible] *in puerorum gratia* [illegible] pagg. 12. b) *Eodem* [illegible]

ibid. 1545. 8. pagg. 125. index a p. 126. ad 141

[illegible] *trium fructiferarum* [illegible] *deque iis in plantarium transferendis atque inserendis.* Paris. *Rob. Stephani typographi Regis* [illegible] 8. pagg. 193. ind. pagg. 21. c) *Eodem titulo ibid.* 1545. 8. p[illegible] ind. pagg. 20

praeter

patebit. Praefatio brevis his tomibus p...
a DALECHAMPIO acceptum caelatu esse. Sunt autem harum nonnisi octo, quae



[illegible]

refert pollutæ

menta recensct) viginti duas tantum continet

annum 1549. scriptae accesserunt. [illegible]

ne ab hac differat [illegible]

[illegible]

henus et Aufochiat

[illegible]

racerem [illegible]

[illegible]

us interprete. IO. MASARDI *Ferrariensis medici, in artem* GALENI *medicinalem lucubrata*

[illegible] neque

[illegible]

[illegible] alium *Venetus* [illegible] in 8°. ubi haec huius libelli censura: *libellus refertus pluri-*

[illegible]

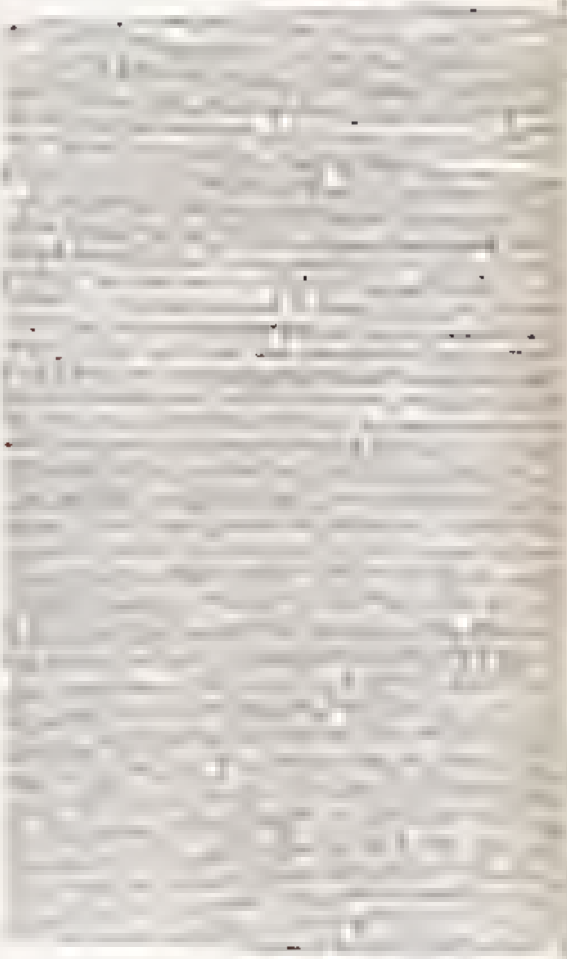
que iudicio collectorum, et germanorum correptio docet hunc auctorem esse accensendum. 35) IACOBVS SYLVIVS vel DV BOIS, natus Amb

[illegible]

[illegible] p. [illegible] §. X p. [illegible] §. VIII. [illegible] Ex scriptis eius (praeter Commen-tarium in *Alesuen*, [illegible]) huc pertinent *Alexandus medicamenta compo-*

[illegible]

Andr.



Exemten, Erucht. In die acht hundert eygentliche Contrefeytung. Samt de

[illegible] dem seu paginarum numerum cuiusuis libri pe

ex Gesneri bibliotheca quasdam editiones citari chartarum numero definitas. postea chartam idem esse quod vulgo plagula vocatur et continae in folio sic dicto quatuor, In quai

p.18. l. 20. lege *imitationem*. ibid. l. 29. Pock lege Bock. p. 19. l. 58. lege opus ipsum pagg. 514. p. 1 l. 4

l. 24. lege artic. XVI. 19. a. ibid. l. 25. lege artic. XVI. 1 a. b. c. ibid. l. 48. Et l. 5. distinguunt. adde conf. artic. XVI. 7. m. p. 29. l. 43. SETHI lege SETHVS. p. 31. l ymo) p. 32. l. 46. 1527. lege 1522. p. 34. l. 59. lege *Omnigenae*. p. 26

IN[illegible]

[illegible] illustrarunt. Maior numerus ad articulum minor ad eius divisiones remittit.

Abrwcher Mopf XVI. 23. b.
Acosta XVI. 4.
Abbahs XVI. 4. e.
[illegible]
chore XVI. 8.

Aetius XIV 13, XV. XVI.
Aggrega[illegible] *Patavinus* XVI.
Aggregator practicus &c.
Agricola (Io.) *Ammonius*

Alexandrini (Petr.) XVI. 8. e.
Alexandrinus (Nic.) vid.
Albasen XVI. 4
Amatus Lusitanus XVI. 29. b. c d. e.
Ammonius vid. Agricola. (R) a

Aldernacus vid. *Gulnthe rius.*
Anglicus (Barth.) vide
[illegible] eus) XII
Aquilanus (Sebastian) XIV 7
Arbultum. Fonticulus &c XVI. 25 h
Ar-

[illegible] (Ermol. Barb.) XVI. 1. c.
Ardoinus vid. Santes.
Arezzo (Benedict.) XIV
[illegible]
Argentoratum [illegible]
Aristoteles XV. XVI. 8.
[illegible]
Arrasi XVI. 8.
Artzneybuch von allen [illegible]
[illegible]
Barbarus (Hermolaus) XV. [illegible] b. c.
Barbarus (Hermolaus) XV 7. c. XVI. 5. a. b. k. [illegible] XVI 15. a.
Barlandus (Hubertus)
[illegible]
[illegible] Anglicus
[illegible]
vid. Vincentius.
Bellunensis (Andr.) XVI. 4. c. d.
Benivenius (Anton.) XIV
[illegible]
Beraldus (Nic.) XVI. [illegible]
Bock IX.
Bock (Hier.) IX. [illegible] 4. 5
[illegible]
Bois (du) vid. Sylvius
[illegible]
Brasche (le. tar de [illegible] de) vid. Maulin
[illegible] (Anton. Musa) XVI. 32.
Brassavolus (Anton. Musa)
[illegible]
[illegible] 10. XIV 7. a. 8.
Brunsfelsius (Otho) XI. 16 XVI. [illegible] XVII. [illegible]
Brunschwyg (Hieron.) VI.
[illegible]
Budaeus (Guil.) XVI. 12. [illegible]
[illegible]
Vincentius.
Caelius Aurelianus XV
[illegible]
Calcagninus (Coelius) XVI
[illegible] (Francisc.)

[illegible] 10. c.
[illegible] (Io.) XVI. 12
Campegius (Symphor.)
[illegible]
Canalis (Dominicus de) XVI. 2.
Capella (Arich. de) XVI. 2. c. 13. b. 20. g.
Castel blanco et Castellus [illegible] (Io. Rod.) [illegible]
Cato XV.
Celsus (Corn.) XV.
Champegius. Champerius vid. Campegius.
Cogolus (Vincent.) XVI
C[illegible]
[illegible] Africanus
Constantinus Africanus XVI. 15. a.
Constantius (E.) XVI
[illegible]
Cordus (Euric.) XVI. 10 a. b.
Cordus (Val.) XI. 9. XIV
[illegible]
Cornarius (Io.) XIV. 21.
Coronarius (Ian. et [illegible]) X [illegible] 6. b. 13. 18. 9. a. b. c
Cortonius (Dionys.) XVI. e. h.
Cossaeus (Io.) XVI. 1. l
Crescentiis (Petr. de) VI. 3. [illegible] 10.
Cuba (Io.) IV 13.
Dalechampius (Iacob.)
[illegible]
Dioscoridis in historiam herbar. adeptatio VIII

[illegible]
Dorstenius (Theodor.) X. 9.
[illegible] XVI
[illegible]
Eppendorff (Heinr. von)
[illegible]
[illegible]
[illegible] (Remaclus) vid. Fusch.
Felicianus (Io. Bern.) XIV 5.
Ferrariis (Ge. de) XVI. 2.
[illegible]
Figulus (Carol.) XIV. 17.
Florentinus (Dinus) vid. Dinus.
[illegible]
Thadeus.
Fontanonus (Franciscus) XVI. 5 m.
Fusch (Leon.) X. 20.
Fuchsius (Leonh.) X. [illegible]
[illegible]
10. c. [illegible] 10. c. g.
Fuchs (Remaclus) vid
[illegible]
[illegible]
Gallus (Strabus) XIV. [illegible]
Gart der Gesundheit IV.
[illegible] (Marc.) XIV. 7. l.
Gaza (Theod.) XVI. 8. [illegible]
Gelenius (Sigism.) XVI. 12. c.
Gemusaeus (Hier.) XIV [illegible] XV 8. [illegible] 10. c. e.
Genuates (Simon) XVI. 2.
Gentilis de Fulginio XVI. 3. e. 4. e.
Genuensis (Simon) vid. Simon Ianuensis.
Gerardus Iatrus XVI. 1 a
Gerhardus Carmonensis vel Cremonensis XVI. 4. a. b. d. 6. a.

[illegible] XIV. 15
Gesnerus (Conr.) X
[illegible] XIII. XIV [illegible]
[illegible]
Goclenius (Rud.) XI
[illegible]
Gradibus (Matth. de) XV
[illegible] Ammacus XIV. 6. a. b. [illegible] 22 XVI. 10. [illegible]
Habenguest XV. [illegible]
Hagenbut XIV 2.
[illegible]
Hayngel XIV 2.
Heben Amoeam vid. [illegible]
Herbarius [illegible]
[illegible] XVII. 4.
Herbarius [illegible] X V 7. 0
Herbarum imagines [illegible]
[illegible]
Herbarum [illegible]
[illegible]
Horasco [illegible] (Steph. de) vid. [illegible]
25 a. b.
Humanis [illegible] X 10 b.
Humelbergius (Gabr.) XIV 14. b.
Iacobus Padu[illegible]
Ianuensis [illegible] Simon Ianuensis.
Ianuensis (Simon) vid. Simon Ianuensis.
Ianus Damascenus XV 1. a. [illegible]
[illegible]
[illegible] XVI. 4.
Ioannes Dama[illegible]

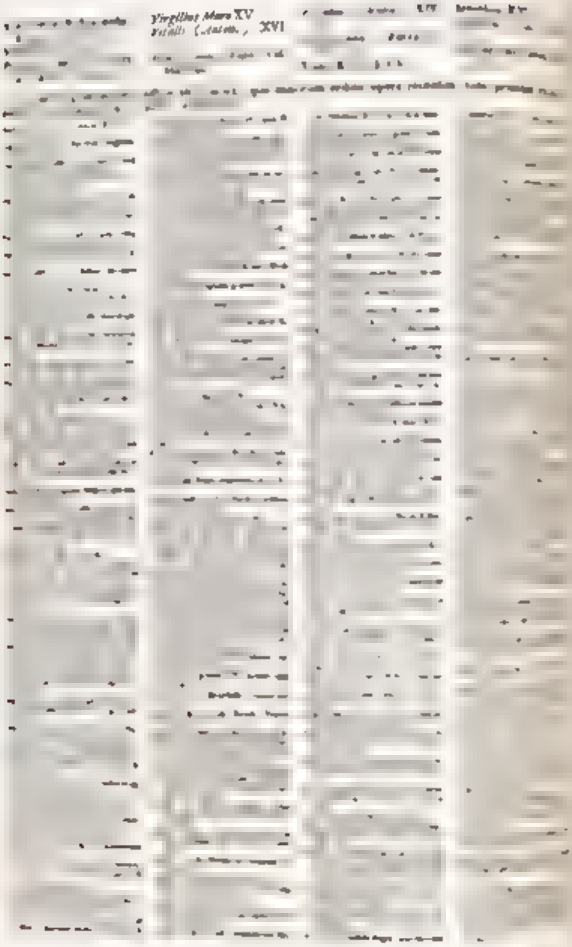
[illegible]
21. a. b. c.
[illegible]
vid. Petrus (Corn.)
[illegible]
Masseus (Raph.) Volater-
[illegible]
Mazarius (Io. Iac.) XVI.
[illegible]
XIV. 9 b. XVI. 10. f. 26. 15. b.
[illegible]

[illegible]
20. g. h. conf. Nicolaus
[illegible]
7. b.
[illegible]
XIV. 72. XVI. 28. a. b.
[illegible]
Palmatius (Io. Bapt.) XVI.
[illegible]
Plantarum arborum &c. effigies XVII. 4.
[illegible]
16. a. b. 91. a. b.
Politianus (Angelus) XVI. 21. a.

[illegible]
Pontanus (Ferd.) XVI. 13.
[illegible]
Rhasis XV. XVI. 9.
[illegible]
Rhaius (Bened.) XVI. 4. d.
Rivius (Gualth. H.) XI. 5.
[illegible]
Selaniiums XVI. 1, a. b. c.
[illegible]
Sebizius (Melch.) IX. 8. 9
[illegible]
Sethus (Symeon) vid. Symeon Sethus.

[illegible]
Schardius (Io.) XVI. 23. a.
[illegible]
Strabus Gallus XI
[illegible]
Sylva, fructuum &c. XVI.
[illegible]
Valla (Georg.) XVI. 33.
Valla (Petr.) XVI. 5. a.
Valle (Rob. de) XVI. 16. a. b.
[illegible]
Villanovanus (Arnold.) XVII. 2.

Vin-



Pif a bed. *Hisp.* Diente de Leon. *Ital.* Dente di Leone, Tarassaco, Piscia al letto. *Gall.* Piß en lit. *Belg.* Papenkruyt.

pluribus anni mensibus ...
5. Radix & folia virtute ...
movendi urinam ...

Reg. 122. Taraxaconoides *Vaill. Mem. de l'Acad. Roy. a.* 1721. *edit. Paris* ...

Anmerkung. Die Beschreibung kommt mit der ...

... BLACKSTO...

... einer dieser ähnlichen Art Wegwart ... besondern Namen, oder auch eine andere ...

5. Flores refrigerant, conciliant somnum & contra ...

Schlaf ...

Ill. 326. Papaver rhoeas *Ger.* 371. ...

... bemerket ... größer ... oder Flecken am Grunde; 2. Kleiner ... ADANSON nennet die erste Papaver ... die andere Papaver ... Deutschland wachsen beyde oft ... werden auch ...

TAB. 9. Lat. Verbascum, Tapsus barbatus. Germ. Wollenkraut, Königs-Kertzen. [illegible]
3. Taper. Hisp. Gordolobo. Verbasco. Ital. Barbasso. Gal. Bouillon. [illegible]

[illegible] bipedalem & pedem assurgit [illegible]

[illegible]

dantur tanquam specificum in tenesmo [illegible] decoctum a DIOSCORIDE in odont[illegible]

[illegible]

pallido minore Rai, Syn. edit. II. p. 145. III. 287. [illegible]

1. Es wächset biß 6. Schuh hoch, die Blätter [illegible] bleich grün und die Blumen bleich gelb.

2. Man findet es an den [illegible] Strassen, und Wäldern [illegible]

3. Die Blätter brauchet man wider den [illegible] Schmertzen der Brust, und in der Col[illegible]

[illegible]

[illegible] verbascum [illegible]

[illegible]

TAB. [illegible]

[illegible] folia ex viridi & flores [illegible]

[illegible] tur quotannis ex semine, floret æquo [illegible] per æstivos menses.

[illegible] ceribus [illegible] foliis [illegible]

[illegible] 104. Kapp. 45. Barth. II. [illegible]

[illegible] Blätter [illegible] der Erden, die Blätter [illegible] gelb grün, und die Blume bleich gelb.

[illegible] Es wird jährlich aus dem Saamen gezogen, [illegible] und blühet [illegible] des Sommers.

[illegible] Seitenstechen [illegible] die warmen Gebens-Geister, [illegible] die Blätter in Wein gesotten und [illegible] dem Haupt [illegible]

4. Hendr. Ind. 3. Kap. 48. Barth.

[illegible] Hist. II. 10. [illegible] & alibi C. B. pin. [illegible] Linn. H. 451. Kap. 26.

[illegible]

[illegible] Nichel- oder [illegible]

[illegible]

5. Hæc planta re[illegible]

[illegible]

1. Die untersten Blätter liegen platt [illegible] der Stengel steigt [illegible] sind weiß.

2. Es wächst [illegible] zwischen [illegible] Mauer [illegible] und Steinen und blühet den gantzen Sommer.

Diese [illegible]

[illegible]

...iori quasi subtilissimo argento obducta, flores ... autem lutei sunt.

2. Crescit in solo tam macro quam humido, praeci... in locis hyberno tempore inundatis, mense Majo vel Junio pleru...

3. Folia adstringunt & consolidant, sedant omnes fluxus & evacuationes praeternaturales, resolvunt san... ...psis. Cosmeticum insuper contra lentigines, solis adustiones & vitiligines esse dicuntur: ad Gargarisma... adstringentia quoque utiliter adhibentur.

...licht-grün und unten wie mit ... ...tet, die Blume ist gelb.

2. Es wächst auf magern und feuchten Boden, wo Wasser den Winter über gestanden hat, und blühet ... ...mein im Mayo oder Junio.

3. Die Blätter sind zusammen ziehend und heylend, ... alle Arten widernatürlicher Evacuationen ... sie zertheilen das geronnene Geblüt und heilen ... ...sen, die durch einen Fall sich zerquetschet, ... ben sie als ein cosmeticum gebraucht wider die ...-Flecken, Sonnen-Brand und Mehl-Flecken ...

4. NOM. GEN. Pentaphyllon ... Rai. I. 617. Tourn. 295. Rupp. ...

...ECIF. Argentina Ruell. 623. Potenti... Bauh. III. 48. Anser... Argentina, Potentill... ...e luteo Hert. Ind. 15. Pen...phylloides Argentina dictum Rai. I. ... pe. 256. Pentaphylloid... ...enteum alatum seu Potentilla Tourn. 298. Rup. ... Dill. 84. Boerh. I. 41. Vaill. 157. Pentaphylloides foliis ... subtus argenteo, vulgo Potentilla ... Anserina Herif. I. 24. Potentilla foliis pinnatis caule repente Linn. H. Hall. 331.

Nota. H... ...puis superiori parte ... ...tomis argentea ... ...varietatem recenset Pentaphylloides viride alatum, cujus etiam meminit FABREGOU ... Fl. p. 4... TOURNEF... autem ... ...ns de Paris, ... & BERN... de JUSSIEU in ...ida de hoc ... DILLENIUS in Rai... ...tope ...

Nota. Wenn diese Pfla... ...setten und feucht... ...gang ... ...

TAB. 7. Lat. Ruta. Ruta hortensis major. Germ. Raute, Weinraute. Gr. πήγανον. Angl. Rue. Hisp. Aruda. Ital. Ruta. Gall. Rue. Belg. Ruyte.

1. Folia pallide virent, flos flavus, caulis duos pe... ...

...alexipharmaca numerantur, unde horum usus in ... ...specubus. Prosunt in affectionibus capitis ...verum, uteri, in convulsionibus atque passionibus hy... ...

...uma Aqua destillata, Conserva foliorum atque ...um coctum.

Die Blätter sind bleichgrün, und die Blume gelb, der Stängel wächst bey 2. Fus hoch.

Es wird in den Gärten gezogen und blüh... und Julio.

3. Man braucht die Blätter und Saamen, sie gehö... ren unter die alexipharmaca, sind gut wider alle anste... ckende in pestilentialische Kranckheiten und alle Fieber, sie nuzen in Beschwernissen des Haubts, ... den, der Mutter, in convulsionen und hysterischen P... roxysmis. in der Colic, Schwachheit deß Magens und der Gedärme, sie vertreiben und ... den Biß gifti... Thiere und rasender Hunde. Sie sind ein ingrediens der Aquae Bryoniae compos. und Aquae theriacalis. Die Praeparata in der Officin sind das destillirte Wa... Conserva der Blätter und gekochtes Oel.

4. NOM. GENER. Ruta Rai. I. 274. Tourn. ... Hert. ... Ind. 74. Rupp. 25. Boerh. I. 2... Herif. I. 27. ... Ludw. ...

5. NOM. SPEC. Ruta officinarum Herif. I. 2... Kram. 25. Ruta sativa vel hortensis ... Rai I. 274. Ruta major hortensis latifolia Moris. II. 507. Boerh. I. 261. Ruta foliis decompositis Linn. H. 165.

...ild. Rose B... Rose. Dogs Rose, the Hep-tree. Ital. Rosa. Gall. ...ier sauvage. Belg. Wild-Rosen, Veld-Rosen, Eglantier.

1. Die Blätter sind dunckler grün als die Garten-Rosen haben, die Blumen zuweilen weis, insgemein aber bleich roth.

2. Es wächst in Hecken und blühet im Junio und Julio.

...rigium nasc. p...

[illegible]

& hæmoptysi, atque [illegible]

[illegible] calculi & sabuli passionibus adhibe-[illegible]

[illegible]

Tod. 181. Rosa sylvestris inodora (i. e. [illegible] sylvestris incarnato flore *H. Eyst.* vern. O. 4. fol. 4. fig. [illegible] *Rupp.* 135. *Del.* [illegible] calycis foliolis divisis *Hall.* 34[illegible]

[illegible]

[illegible] Scordium. *Germ.* Wilder Salbey. *Angl.* Wood Sage [illegible] nobari [illegible] Dieselbige in dem [illegible]

[illegible]

a. Reperitur in fruticetis & vepretis, & mense Julio atque Augusto floret

b. Commendatur in Podagra, Rheumatismis, Scor-[illegible]

[illegible] gangrænæ & sphacelo

[illegible]

[illegible] Wasser Salbey [illegible]

[illegible]

3. Radicum & florum externus praecipue usus [illegible] & mitigant dolores, emolliunt tumores [illegible] suppurationem.

[illegible]

Flores pallide [illegible]

2. Copiose crescit in omnibus locis, floretque [illegible] aestivis.

3. Radix, folia & semen refrigerant & adstringunt [illegible]

[illegible] & obstructionibus pulmonis vim suam exserit. [illegible] der Lunge.

[illegible] Ludov. [illegible]

1. NOM. SPEC. Urtica vulgaris maior [illegible] Urtica [illegible] Un-
B. pin. 232. Tourn. 534. Rupp. 327. Boerh. II. 135 Park. 203. Urtica foliis oblongo cordatis Linn. H.

[illegible]

[illegible] vid. [illegible] RAJVS [illegible]
MERARIVS Eph. N. C. Dec. III.

[illegible] geschlossenen Blumen, [illegible]
[illegible] Blumen-[illegible]
[illegible] in natürlicher Größe, [illegible] nach dem [illegible]

[illegible]

ELISABETHAE BLACKWELL

HERBARIVM SELECTVM SIVE COLLECTIO STIRPIVM QUAE IN PHARMACOPOLIIS AD MEDICVM VSVM ASSERVANTVR QVARVM DESCRIPTIO ET VIRES EX ANGLICO IDIOMATE IN LATINVM CONVERSAE ET NOMINIBVS RECENTIORVM BOTANICORVM RECEPTIS AVCTAE VTPVTE EIGORAE MAXIMAM PARTEM A SVA GRALE EXEMPLAR EMENDATAE SISTENS VII.

FASCICVLVS SECVNDVS CONTINENS TAB. 16--30.

INDVSTRIA

NICOLAI FRIDERICI EISENBERGERI

PICTORIS NORIMBERGAE IN REGIONE VIRIS QVAE SPECIERUM PLANTAR DEGENTIS

NORIMBERGAE, TYPIS IO. IOSEPHI FLEISCHMANNI A. [illegible].

Elisabeth Blackwell

auserlesenes

Kräuter-Buch,

Oder

Sammlung der Gewächse

die zum Arzney-Gebrauch in den Apothecken aufbehalten werden

deren Beschreibung und Nutzen aus dem Englischen übersetzt

und mit Beyfügung

der von den neuesten Botanicis angenommenen Nahmen vermehret, die Abbildung aber grossen Theils nach der Natur verbessert ist.

Zweyte Ausgabe

bestehend in 16--30. Kupffer-Platten

ausgefertiget von

Nicolaus Friederich Eisenberger

Pictore in Nürnberg auf dem Spitalplatz wohnhaft

Nürnberg, gedruckt bey Johann Joseph Fleischmann. Anno [illegible].

x Cleve. Gall. la Digitale

1 Es wird 1. Schuh hoch. Die Blätter sind mit etwas subtilen wolligen Fäsergen belegt, die Blumen sind gelb mit Weiß bespreckt, und wachsen alle auf einer Seite des Stengels.

Es wächset in Engelland an ungebauten Wegen. ...

... ten innerlich gebrauchet, weil ... ist, und sowohl ober sich als unter sich mit Heftig... PARKINSON erhebt das brechen und der ... sein Lob ...

... ... wenn man ... chen den Leib die Woche oder zweymal mit schicklichen Artzeney ...

Lunaria hoc angusto ... NOM. GENER. ... Burb. c. 11

... 109. Hamb. Ind. 18 Rupp. 243. Dill

... voll weisen wolligten Wesens oder wenigstens oberhalb ... unterhalb ..., die Blumen gelb ...

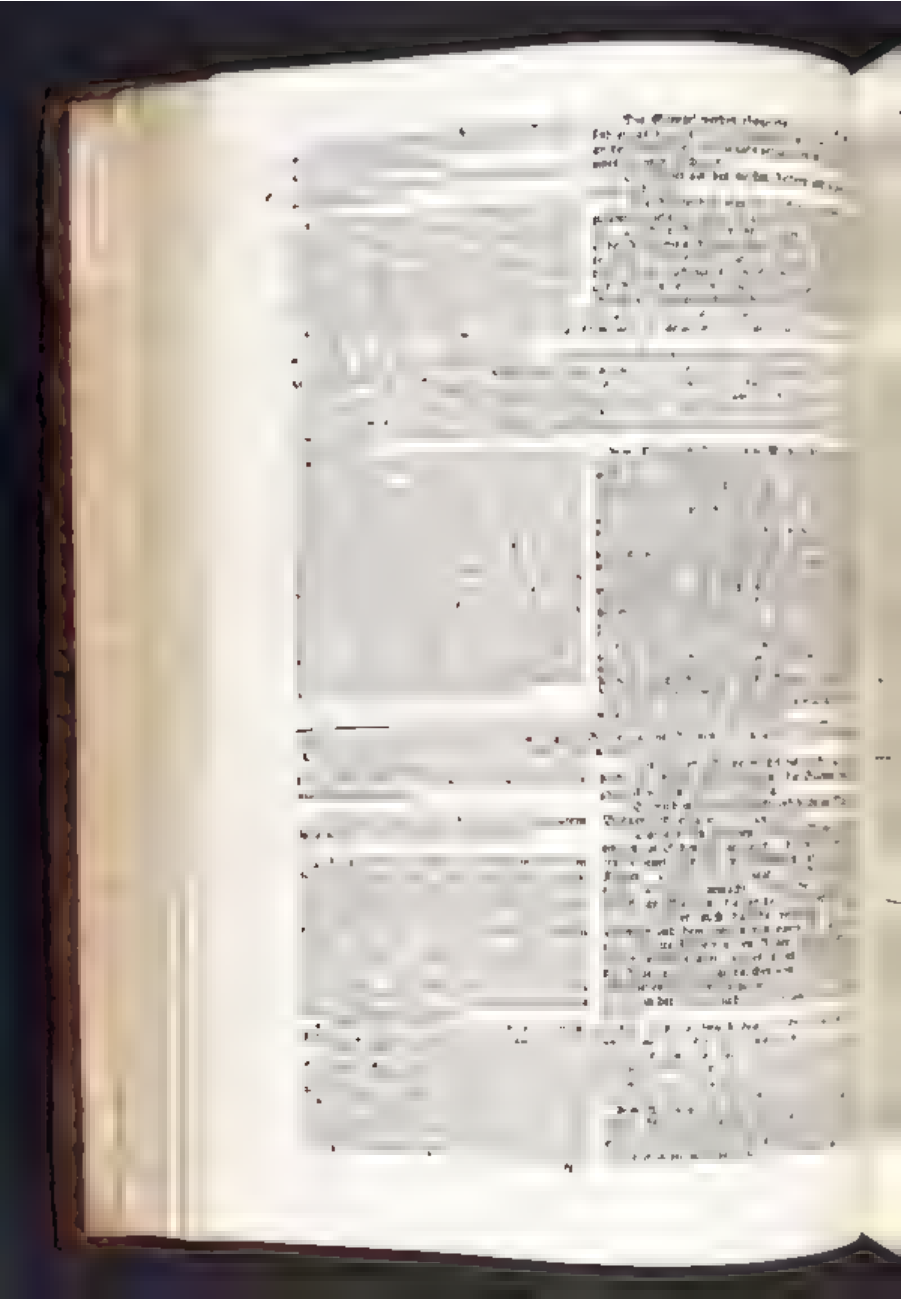
Man braucht die Blätter und Gipfel, sie führen ...

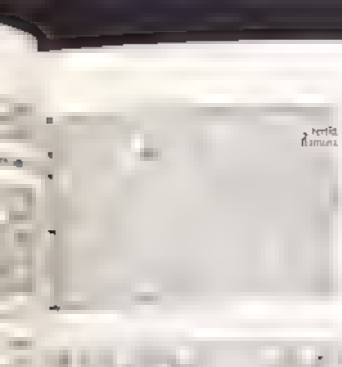
... flerisch, Geldsucht, Drey- und ... den obbemeldten Umständen

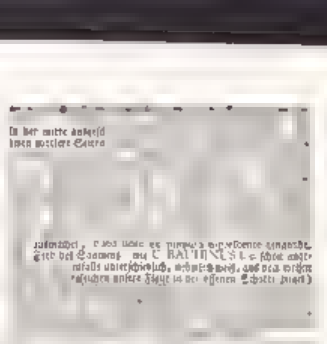
... porcina ... schlag von den ... in rema- ... abgestossen von ...

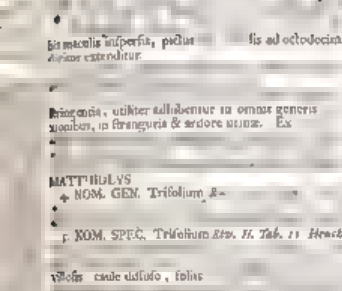
... und die Bräune. vid. ... Englischen Officinen sind ...

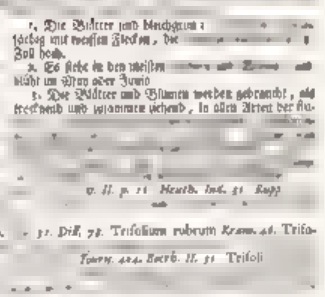
TAB. 18. Lat. Mill. ... sind ...

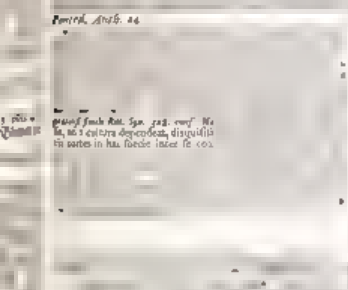


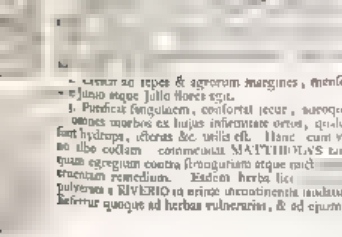


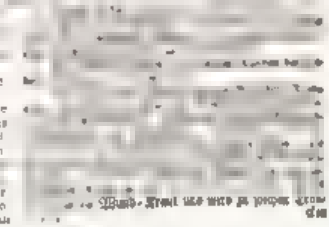












... Germ. Garten-Kreß ... Angl. Garden Cress ... Nasturtio, Mal-

... Kram. ... Ludw. ... 422. Lepidium Linn. G. ... 645. Ray

... Linn. Virid. ... Roy. ...

... Theile ... fig. 4. ... Schoten ... fig. ... den Saam ...

... Agrimon ...

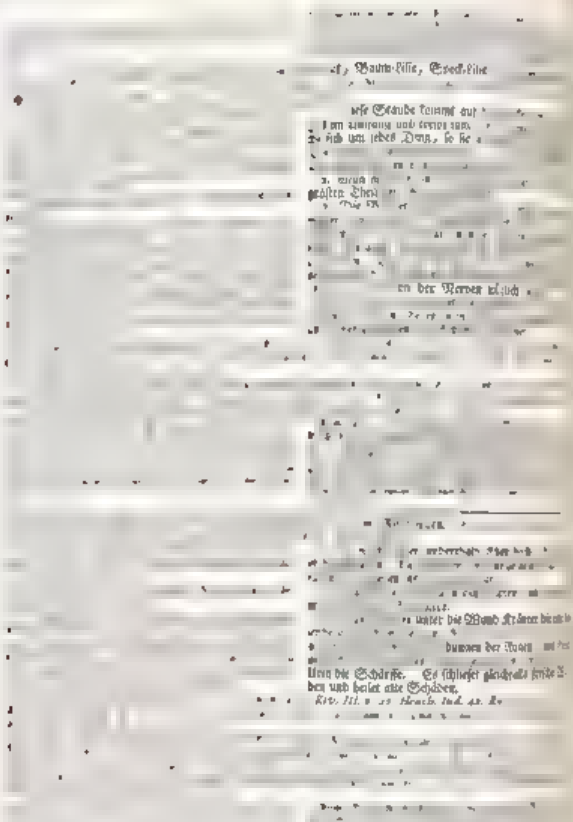
... und blühet die letzten Monate des Sommers

... Ray. 314. Brunella foliis dentatis, spica folio ...

... integer flos & foliis a facie antica fig. ... cum ... inferius ... seu barba tripartita fig. ...

... integer calyx fig. 5. ... fig. 6. ...

... auch nicht mehr ... Es ist aber eine andere ... Brunella ...



ELISABETHAE BLACKWELL

HERBARIVM

SELECTVM

SIVE

COLLECTIO STIRPIVM

QVAE

IN PHARMACOPOLIIS AD MEDICVM VSVM ASSERVANTVR

QVARVM

DESCRIPTIO ET VIRES

EX ANGLICO IDIOMATE IN LATINVM CONVERSAE

ET NOMINIBVS RECENTIORVM BOTANICORVM RECEPTIS AVCTAE

VT

FIGVRAE MAXIMAM PARTEM AD NATVRALE EXEMPLAR EMENDATAE

MDCCXLVIII

FASCICVLVS TERTIVS

CONTINENS TAB. 31–45.

INDVSTRIA

NICOLAI FRIDERICI EISENBERGERI

PICTORIS NORIMBERGA. IN REGION. VRBIS. QVAE SPIZENBERG VOCATVR DECENTIS.

NORIMBERGAE. TYPIS IO. IOSEPHI FLEISCHMANNI A. 1748.

Elisabeth Blackwell

auserlesenes

Kräuter-Buch,

Oder

Sammlung der Gewächse

die zum Arzney-Gebrauch in den Apothecken aufbehalten werden

deren Beschreibung und Nutzen aus dem Englischen übersetzt

und in Behsigung

der von den neuesten Botanicis angenommenen Nahmen vermehret, die Abbildung aber grossen Theils nach der Natur verbessert ist.

Dritte Ausgabe

bestehend in 31–45. Kupffer-Platten

ausgefertiget von

Nicolaus Friederich Eisenberger

Mahler in Nürnberg auf dem Seitzer, erg wohnhaft.

Nürnberg, gedruckt bey Joh. Joseph Fleischmann. An. 1748.

quadrangulares
flores albi sunt.

2. Es wächst in Engeland nur bloß in G[illegible]
blühet im Julio und Augusto.

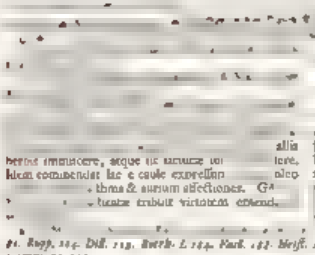
Melissa Dod. 91. Ger. 689. Raj. I. 570.
hortensis C. B. 229. Tourn. 192.

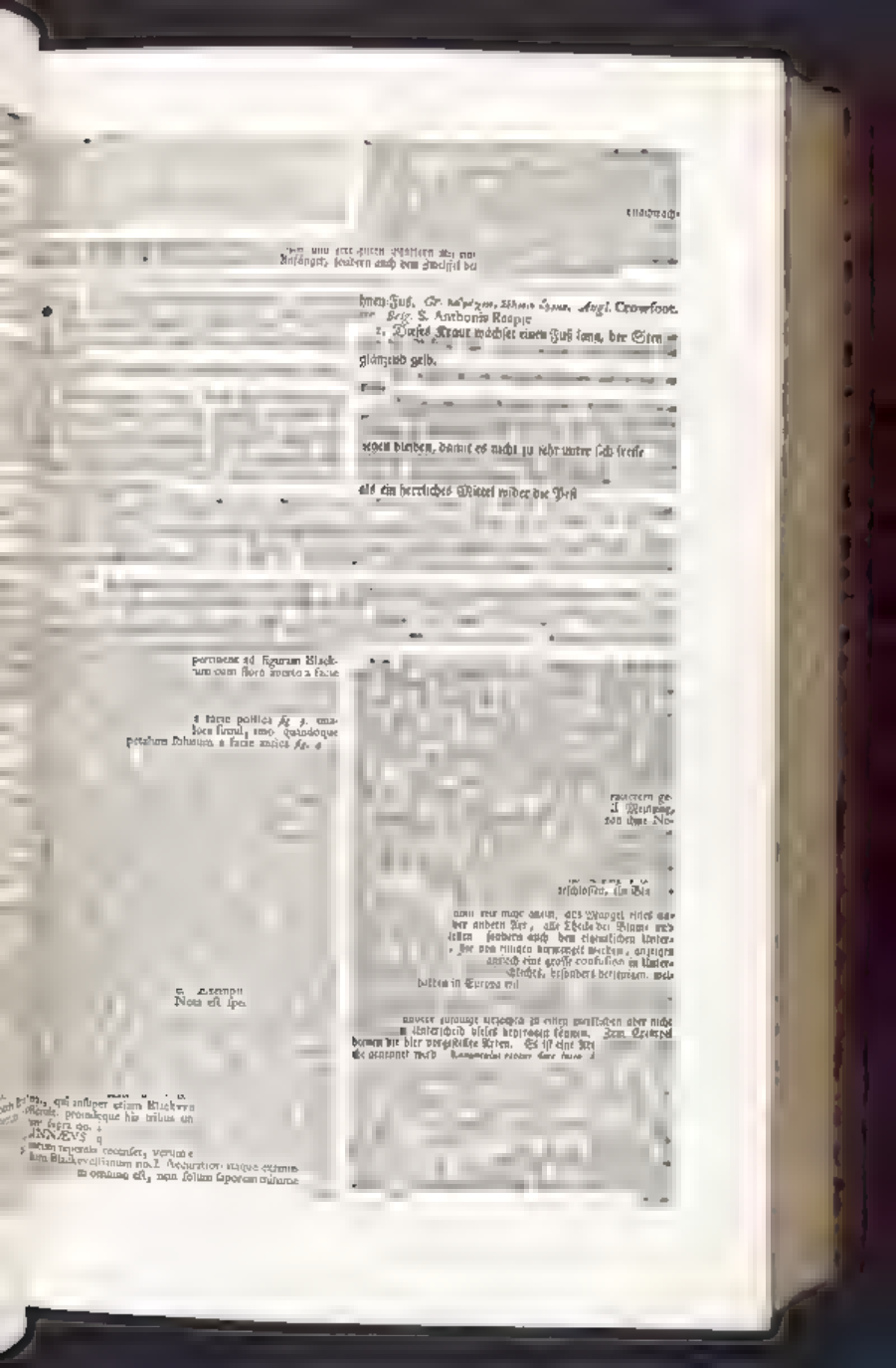
Melissa floribus ex alis inferioribus sessilibus Linn. H. 307. Roy. 32

3. Dieses Kraut ist hitzig, trocken,

[illegible] est, eandem autem

Anm. Die natürliche Größe der Blume [illegible] ist sehr





Blätter ... und / deutlich anzeigen. Was ... und Unfruchtbarkeit heissen, welche ehedem ...

... folia ex aliqua rubed ...

... am & in locis aquosis, Junio ac ...

... Mentha haec aquatica ...

... obstructiones uteri & mensium fluxum ... auribus instillatus sedat earum do- ... DIOSCORIDES herbam ...

... Colic, öffnet die Verstopfungen der ... dert die Reinigung. Der ausgepreßte ... die Ohren getröpfelt lindert ihre Schmerzen ...

Wasser gesotten, um das Außs...

Rupp. 229. Dill. 168. Boerh. I. 121. Linn. G. m. 572. Roy. 335. Hall. 657. Kram. 72. Ludw. ...

NOM. SPEC. Silvrubrium Fuchs. 282 Dod. ...

... Tourn. 189. Rupp. 229. Boerh. ...

... Linn. H. 306. Roy. 324. Mentha ...

... Huorem al.

3. Die Blüthe wird für ein Specificum ...

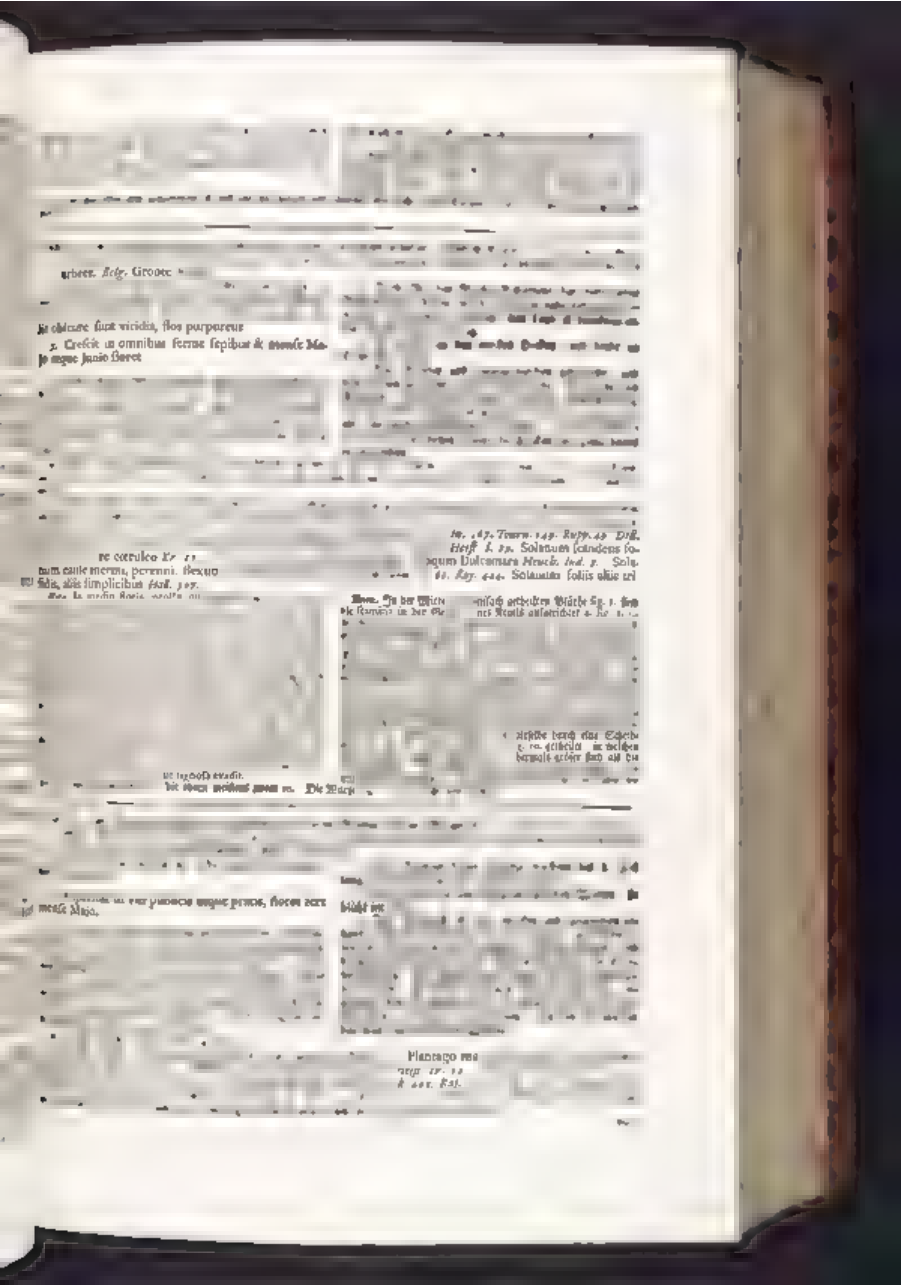
... hiberi posse ... dieses Kraut in denen Krätzen, und ...

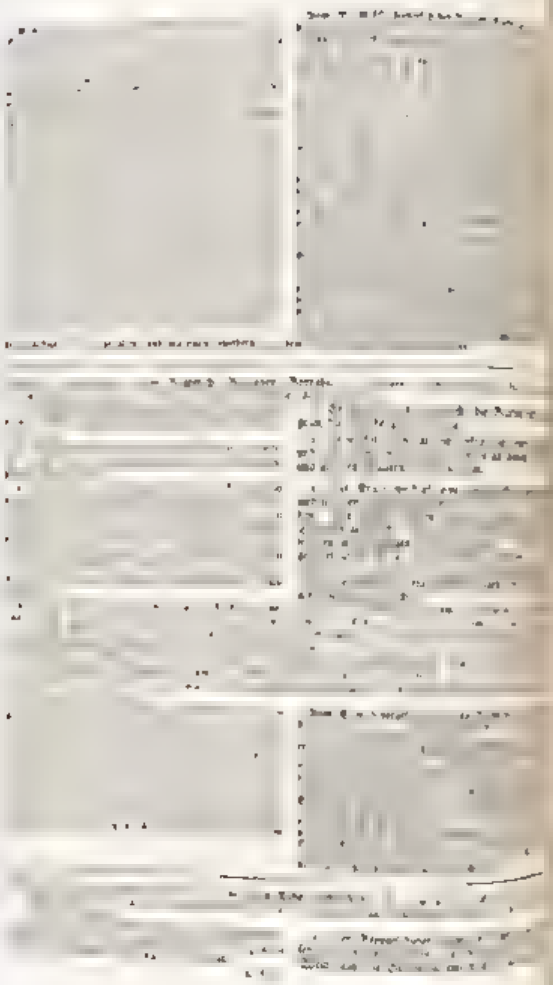
... prostat hujus Geschwulsten. Die Deutsche Officinen ...

Park. 604. Tourn. 183. Rupp. 225. Dill. 92. Vaill. 117. Lamium ...

... ... defitus

... nicht einzunehmen ...





ELISABETHAE BLACKWELL

HERBARIVM SELECTVM SIVE COLLECTIO STIRPIVM

IN PHARMACOPOLIIS AD MEDICVM VSVM ASSERVANTVR

QVARVM

DESCRIPTIO ET VIRES

EX ANGLICO IDIOMATE IN LATINVM CONVERSAE

ET NOMINIBVS RECENTIORVM BOTANICORVM RECEPTIS AVCTAE

FIGVRAE MAXIMAM PARTEM AD NATVRALE EXEMPLAR EMENDATAE

FASCICVLVS QVARTVS

CONTINENS TAB. 46—60.

NOVISSIME A

NICOLAI FRIDERICI EISENBERGERI

PICTORIS NORIMBERGAE IN REGIONE VRBIS, QVAE SPITZENBERG VOCATVR DEGENTIS.

NORIMBERGAE, TYPIS IOSEPHI IO. FLEISCHMANNI A. 1748.

Elisabeth Blackwell

ausserlesenes

Kräuter-Buch,

Oder

Sammlung der Gewächse

die zum Arzney-Gebrauch in den Apothecken aufbehalten werden

deren Beschreibung und Nutzen aus dem Englischen übersetzt

und mit Vermehrung

der von den neuesten Botanicis angenommenen Nahmen vermehret, die Abbildung aber

grossen Theils nach der Natur verbessert ist.

Vierte Ausgabe

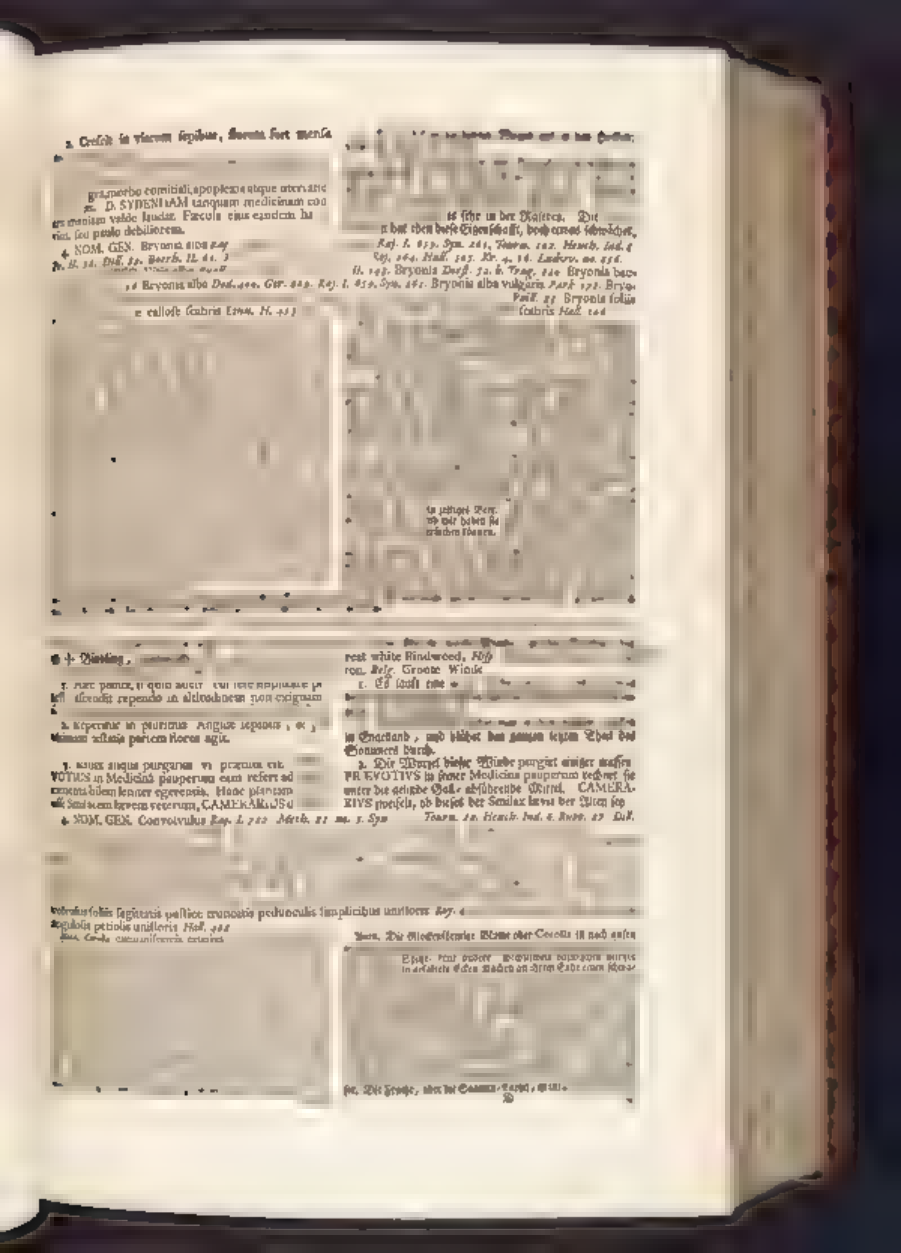
bestehend in 46—60. Kupfer-Platten

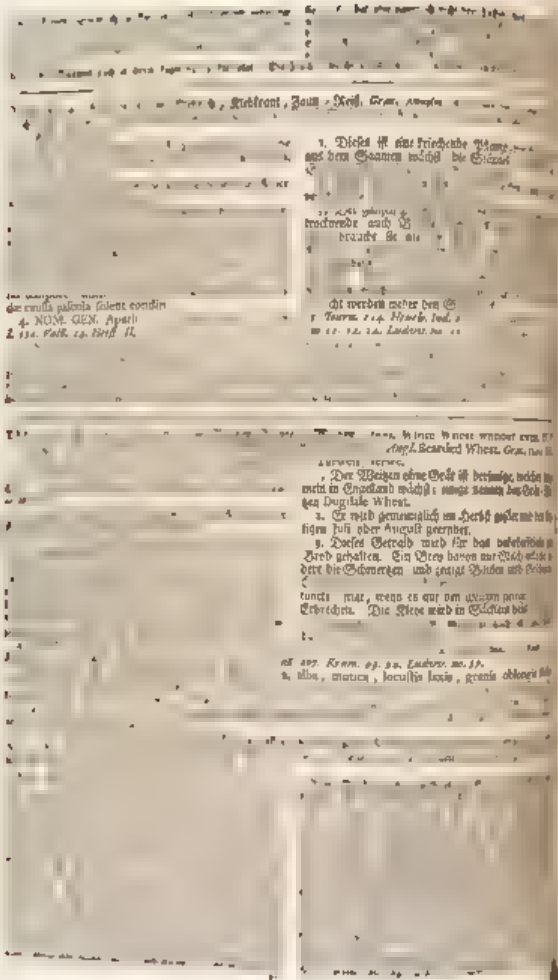
ausgefertiget von

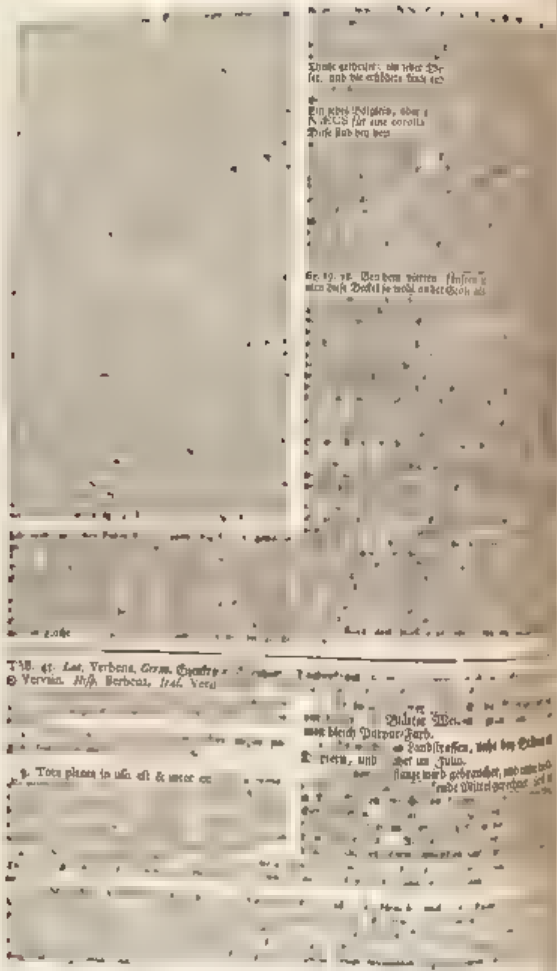
Nicolaus Friederich Eisenberger

Mahler in Nürnberg auf dem Spitzenberg wohnhaft.

Nürnberg, gedruckt bey Joh. Joseph Fleischmann. An. 1748.







posterius ...
... latere ...
& purpureum

... Man findet öfters eine Varietät von dieser ...
... Blumen und ganz grün ...
Verbena communis ...

Unterscheid der ...
nicht ...
... Stusse

Blumen bestehen ...
mit einem ...

... eigenes Blätt...
... des ...

[illegible]

... latera conspicitur.

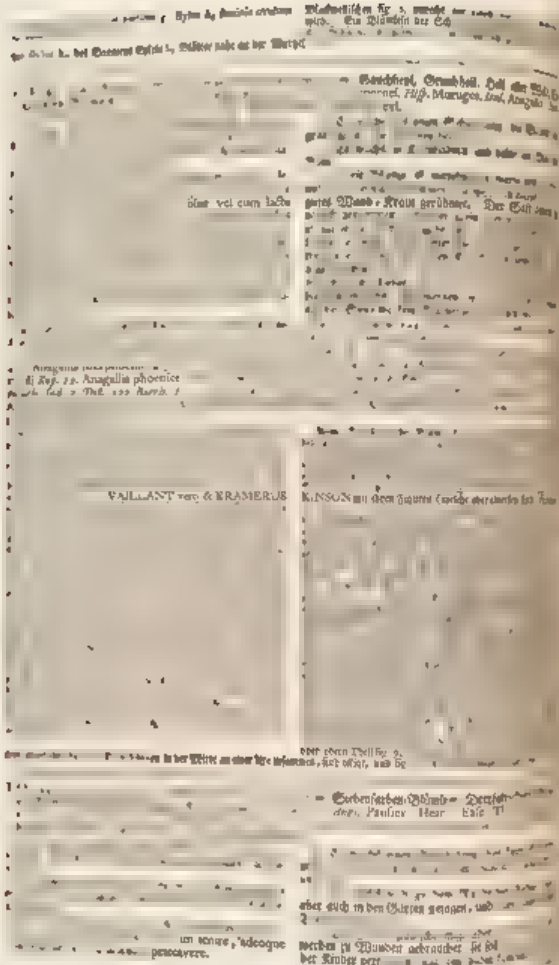
... einer gelben Scheibe in der Mitte

[illegible]

... vulgare ...
... obl...
... p. 281. Chrysanthemum foliis ...
... 174. Matricaria folio ...

... 11. Dorth. L. 107 Va...
... 20. Bellidioides vulgaris Va...

[illegible]



Dorsten. 176. b. Jacea tricolor

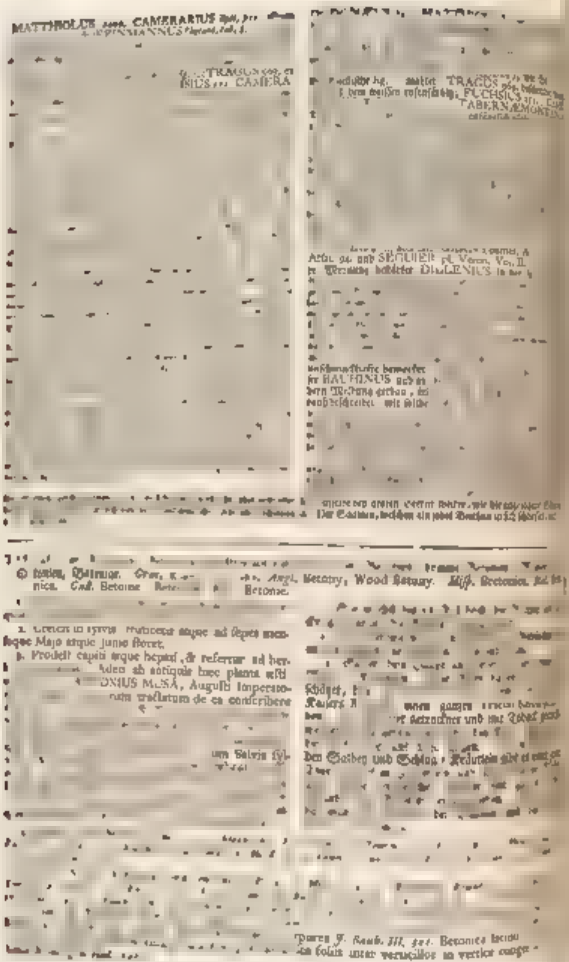
Bramble, Common Bramble, Blackberry Bush, Hisp. Ca
mes. Brambeere. Brambeeren

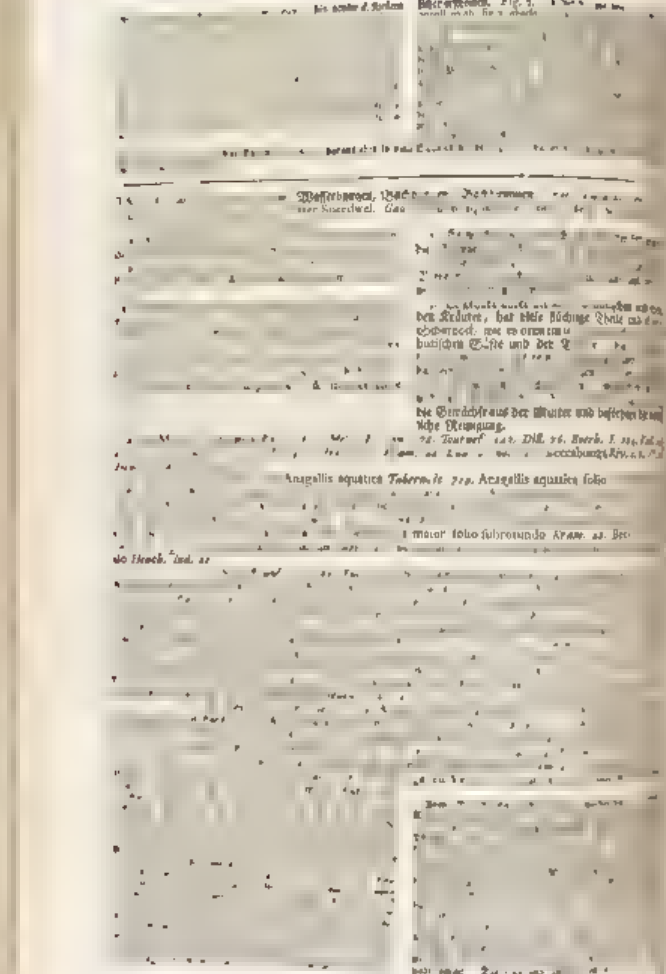
1. Sarmenta hujus fruticis longa sunt, atque repen-
[illegible] tendo

1. Diese Staude hat lange [illegible]
[illegible] oben nächst bey der Frucht, die Blät-
[illegible] grün, die Blumen bleich - roth und

3. Foliis tribuitur vis adstringens [illegible] eaque
[illegible] in faucium affectionibus adhibentur
[illegible] maturus valde adstringit, bilis pre
[illegible] utrorumque humorum,
[illegible] succus autem e fructibus ma

H. 192. Syp. 253. Rubus foliis ternatis & quinatis





Græc. Σπινάχια. *Angl.* Spinach, *Ital.* Spinacci, Spinace. *Gall.* Espinaches,

SERAPIO.

fu propterea ... aperito abstinere

... unterlassen, welche mit der Colic geplagt sind.

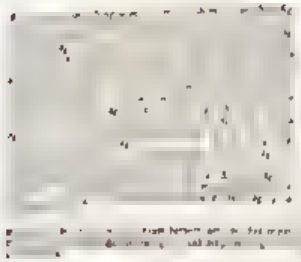
... Spinacia ... *Lud.* ...

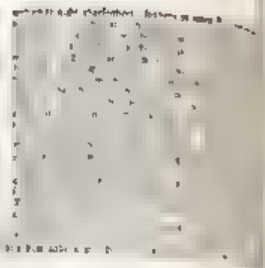
1. NOM. SPEC. I. Olus hispanicum ... Spinachia *Dod.* 619. *Lob.* ... 485. *Gerh.* 330. *Park.* ... *Matth.* ... *Lob.* ... Spinacia vulgaris capitula ... *H.* 27. *Kram.* ... Spinacia hortensis ... *H.* 487

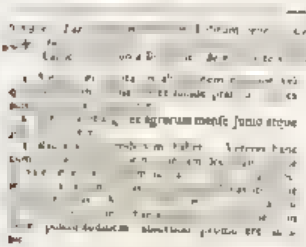
... *Tourn.* ... *C. B. pin.* 115. Spinachia *Ill. Frag.* 326. Spinaci ...

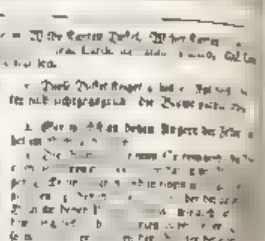
... und besonder ... werden. ... liche und ... Blumen ... andere ... und in der ...

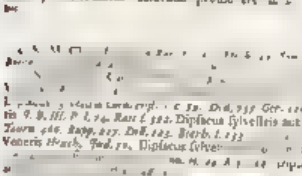
JAC. CAMERARI ...
MCCXI p. 284. ...

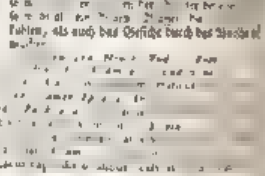












[illegible]

... verursachet, ... der ... Denkhäuten ... ... Hälfte ... ... [illegible]

TAB. 51. *Lat.* Chelidonium minus. *Germ.* Klein Schöll... ..., Scharbockskraut, ... kraut, Pfaffenhödlein, Biebernäbleln. *Grae.* ... *L.* Pilewort, lesser or small ... *Petite chelidoine* ...

[illegible]

... contra ... atque scorbutum oris, ad palatum roborandum & dentes conservandos commendatur.

..., eine Salbe aber von den Blät... und Wurzel gemacht äußerlich aufleget.

Scharbock, besonders des Mundes, um den Gaumen zu stärken und die Zähne zu verwahren.

[illegible]

... elidonium minus *Hoff. I.* 12. Ficaria flore luteo, ... chelidon ...

Chelidonium minus *Ruell.* 451. *Matth.* 633. *Cam. Ep.* 403. *Dod.* 49. *Lob.* 1. 593. *Ger.* 916. *Park.* 61 ...

... von den übrigen ...

[illegible]

... quoque vere ... *fig.* ... 415 ... florem ...

[illegible]

... Blätt ...

[illegible]

2. Crescit in virgultis & sepibus, flores Martio & ... mensibus producunt.

3. Flores in morbis ab humoribus ... provenientibus commendantur. Succus ... est seu fermentum ... prolicit & pituitam ...

[illegible]

und eben.

4. Die Wurzel soll zu dem Beyschlaf reizen.

Aeusserlich werden sie zu Ueberschlägen angewendet, harte Geschwülsten zu zertheilen.

DIOSCORIDES affirmat.

..., daß sie Knäblein zeugen, die Wurzel hingegen dem satyrione femina, wenn solche die Weiber essen, mache daß sie Mägdlein concipiren.

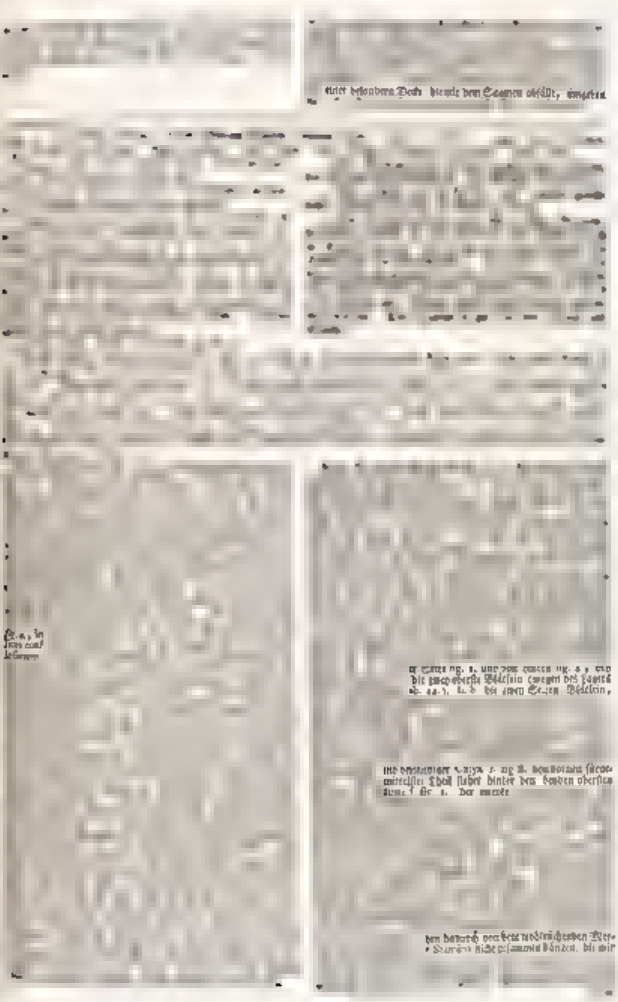
flore concolore Hal.

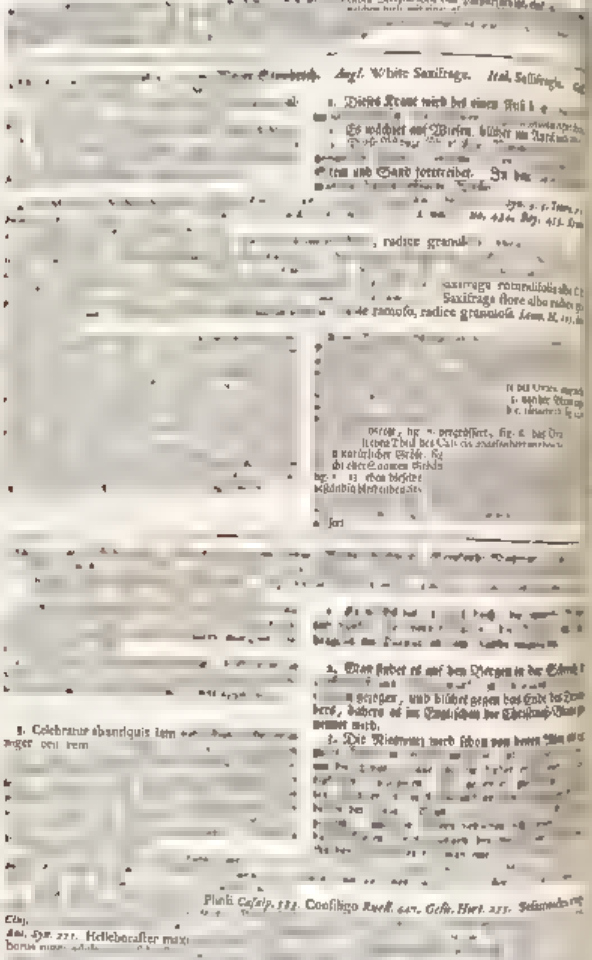
1. Altitudo hujus plantae sex vel septem pedum est, folia dilucide viridia, flores rubri sunt.

2. Dieses Gewächs ... Blätter sind lichtgrün, ...

... zu Zustand des Halses

... olio in summo caule seu viridi caulli flore purpureo Kram. ...





ELISABETHAE BLACKWELL

HERBARIVM SELECTVM SIVE COLLECTIO STIRPIVM QVAE IN PHARMACOPOLIIS AD MEDICVM VSVM ASSERVANTVR QVARVM DESCRIPTIO ET VIRES EX ANGLICO IDIOMATE IN LATINVM CONVERSAE ET NOMINIBVS RECENTIORVM BOTANICORVM RECEPTIS AVCTAE ET FIGVRAE MAXIMAM PARTEM AD NATVRALE EXEMPLAR EMENDATAE SISTVNTVR

FASCICVLVS SEXTVS CONTINENS TAB. 76–90.

IN VSVM

NICOLAI FRIDERICI EISENBERGERI

SERENISS. DVCIS SAXO-HILDBVRGH. PICTORIS AVLICI NORIMBERGAE DEGENTIS.

NORIMBERGAE, TYPIS D. IOSEPHI FLEISCHMANNI A. 1749.

Elisabeth Blackwell

auserlesenes

Kräuter-Buch,

Oder

Sammlung der Gewächse

die zum Arzney-Gebrauch in den Apothecken aufbehalten werden deren Beschreibung und Nutzen aus dem Englischen übersetzt und zur Bequemlichkeit der von den neuesten Botanicis angenommenen Nahmen vermehret, die Abbildung aber grossen Theils nach der Natur verbessert ist.

Sechste Ausgabe

bestehend in 76–90. Kupffer-Platten

ausgefertiget von

Nicolaus Friederich Eisenberger

Hochfürstl. Sachsen-Hildburghausischen Hof-Mahler in Nürnberg.

Nürnberg, gedruckt bey Joh. Joseph Fleischmann. An. 1749.

... folia esse paullo breviora, cujus
... AUHINUS & TOURNEFUR

1. Hæc Geranii species unum pedem altitudine ...

... flores
... rubro purpurei.

2. Crescit in aggeribus, æstatis tempore dia flo-
...

3. Adnumeratur herbis vulnerariis, & in læsio ...

Dill. 69. Boerh. L. 261 ... 79

... l. 13. Linn. G. no. 673. Roy. 350. Wachend. 145. Hall. 385. Ord. II. Ludw. no. 640. Gruinalis ...

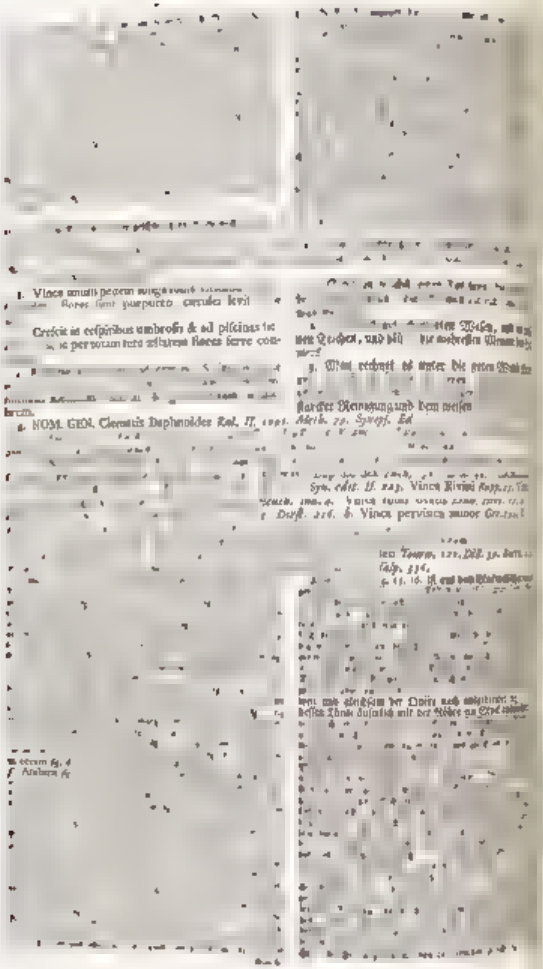
... sive columbinum J. B. III. 475. Geranium columbinum, P ... Geranium folio rotundo ... robenus Tab. ... Geranium columbinum ... laciniatum sive columbinum ... 726.

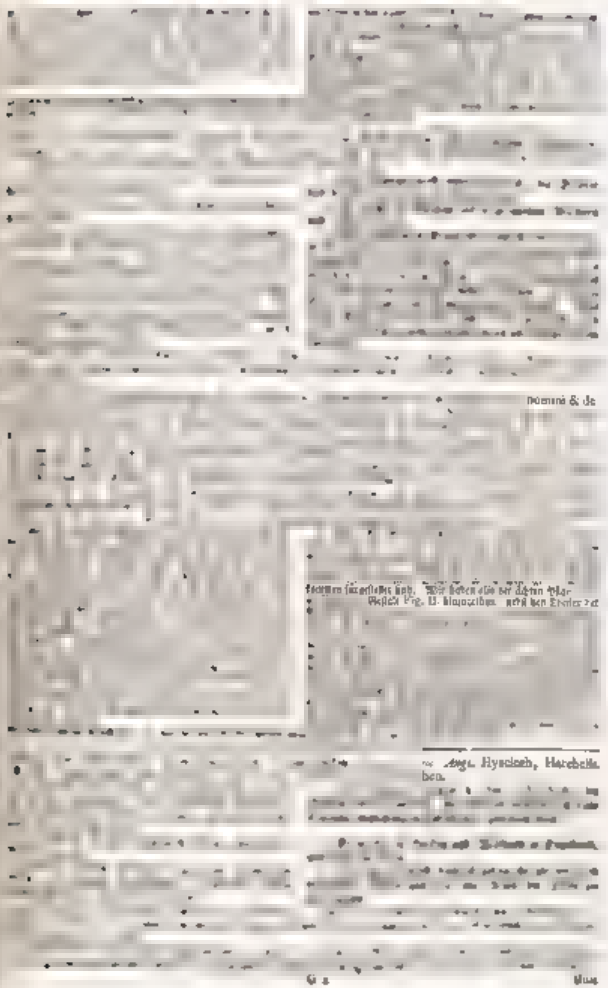
III. Pes columbinus Dod. 61. Pes columbinus seu alterum Geranium Diofcoridis ... Geranium columbinum Ger. 938 Rai. H. 19. ... Geranium columbinum vulgare Park. 706. Ger ... malvæ folio rotundo C. B. pin. 318. Tourn. 268. Vaill ... Geranium pedunculis bifloris, foliis subr... multifidis caule procumbente Linn. H. 344. Roy. 351 ... Wachend. ... quinquefidis mollibus & latissimis Hall. 386

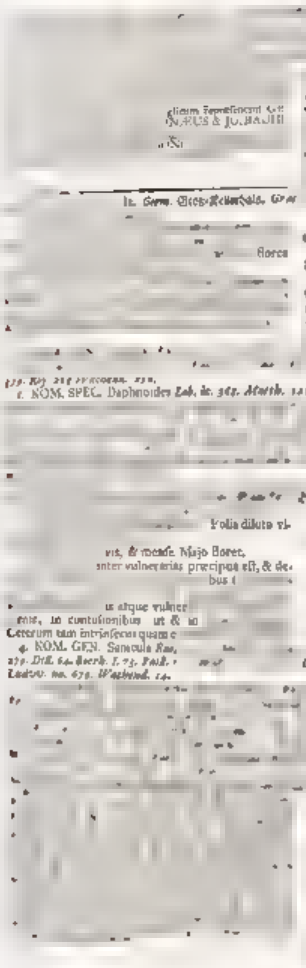
... Fig. ... fieh auch den Blackwellischen Kräuter... ...

... FUCHSII & TABERNÆMONTANI ...
... II. indicatas citavit LINNÆUS contra ...

... und unter den beygefügten ... Figuren des FUCHSII und TABER...







[illegible] Repræsentant [illegible]
NÆUS & JO. BAUHI

[illegible]

1. Germ. Gros-Kellerhals. Gra[illegible]

[illegible] floret

2. Es wächst in Wäldern und dicken Gebüschen [illegible]

[illegible] Roy. 215 [illegible]

1. NOM. SPEC. Daphnoides Lob. ic. 368. Matth. 1217. Cæsalp. [illegible] 1. cap. VI. Tab. ic. 1476 [illegible] Roy. 301. Wachend. [illegible]

[illegible] Folia diluto vi-

[illegible] vis, & mense Majo floret,

[illegible] inter vulnerarias præcipua est, & de-

[illegible] bus [illegible]

[illegible] is atque vulner[illegible]

[illegible] ente, in contusionibus ut & in [illegible]

Ceterum tam intrinsecus quam e[illegible]

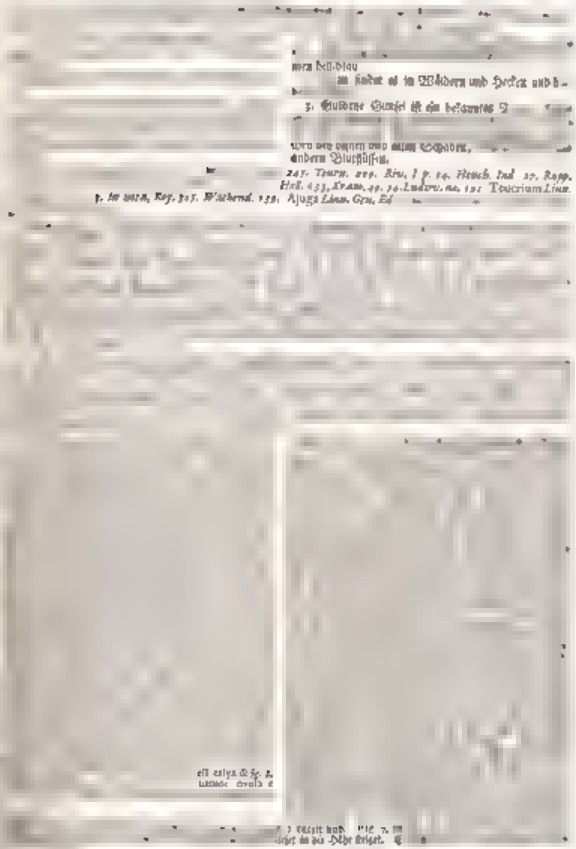
4. NOM. GEN. Sanicula Rau. [illegible] 279. Dill. 64. Boerh. I. 73. Fall. [illegible] Ludw. no. 679. Wachend. 14.

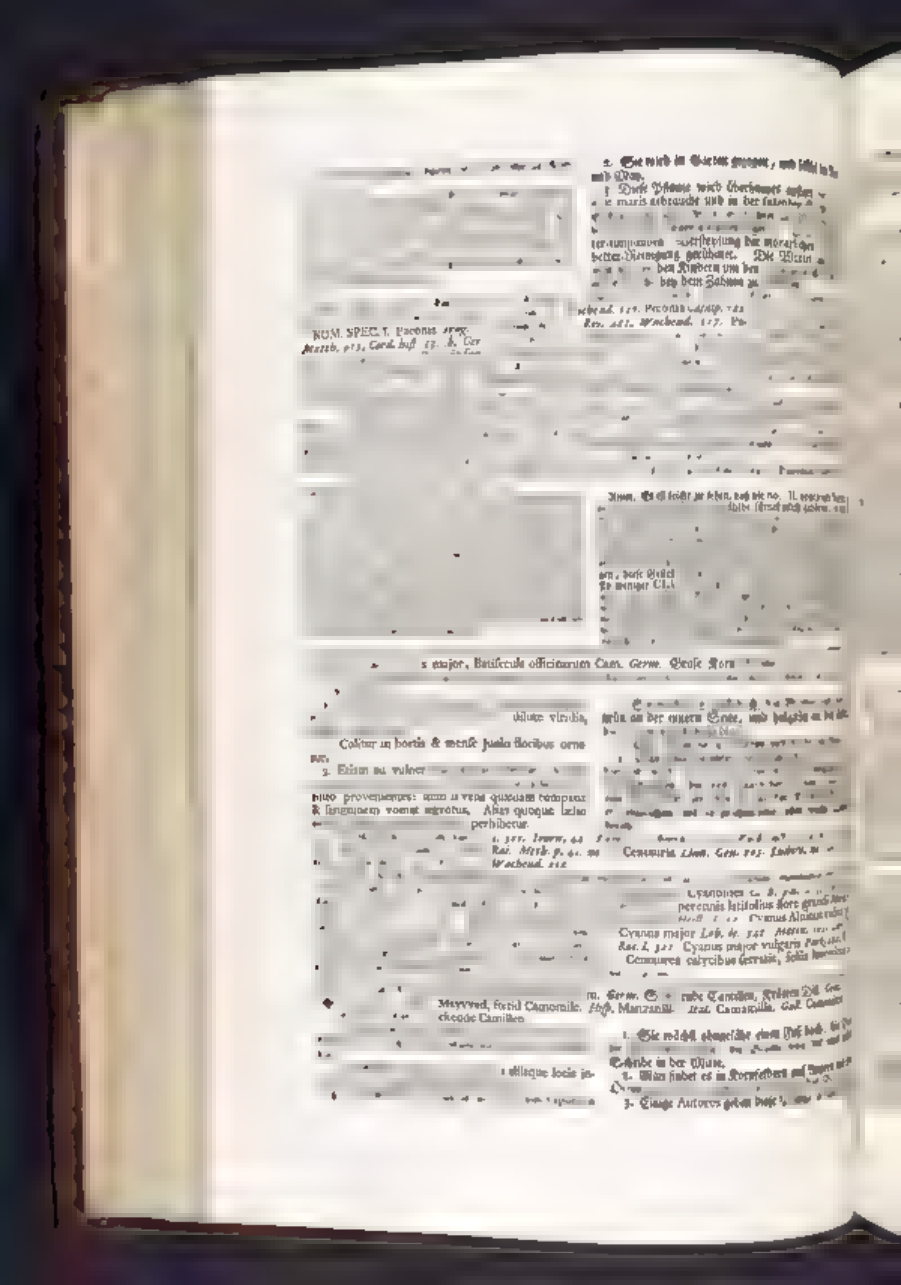
1. Die Stengel wachsen einer Fuß hoch, [illegible]

2. Es wächst in Wäldern und blüht im Ma[illegible] von den vornehmsten Wund-[illegible] tern, und wird häufig unter die Wund-Tränke [illegible] heilende Arzneyen genommen, man pflegt [illegible] chen Zerspringungen, Quetschungen. [illegible] und allen Verblutungen und Wunden, sowohl [illegible] [illegible] uferlich mit Nutzen zu gebrauchen.

11. Tourn. 326. Riv. III. p. 15. Hench. [illegible] Linn. Gen. no. 144. Roy. 95. Hall. 449. Fram. [illegible]

[illegible] Sanicula [illegible]





RAYUS sagt: Sie werde

...um, est Parthenium vel Virginea *Lob. ic. 773.* (citata Dodonæi figura) Cotula

...m C. *B. pin. 13.* *Raj. Syn. 231* *Tournef. 494.* *Rupp. 173.* *Dill. 122.* *Morif.* ... *317. no. 1.* Chamæmelum fœtidum seu Cotula fœtida *J. B. III. 120.* Chamæmelum

Chamæmelum foliis pene glabris, pinnis pinnatis, pauculis latiusculis *Hall.*

... von hinten und oben besetzt mit die Zunge ... Blättern. ... die Scheibe, ... den ...

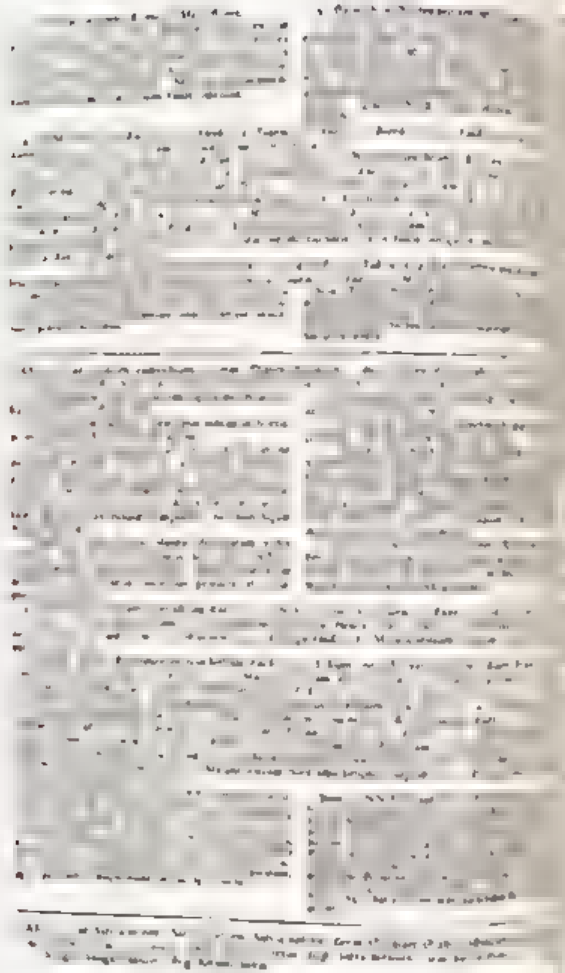
... weisse Saamen in natürlicher Grösse. Fig. ... den gebrochen Scheibe, Fig. 10. ein abgesondertes Blatt.

Ruell. 402. Thlaspi II. *Matth. 567.* *Cam. Ep. 337.* Thlaspi verum Gesn...

2. Sie wird 12. Zoll hoch, die Blätter sind ... grün, die Blumen ...

H

2. Ei



...mm Casp. Commelini,
NOM. GEN. Vid. TAB. 10. no. 2.

Commelin:

plantis seu
...
AV ENVS

... des Kiels, fig. 10. 12. eben so viele ...

2. Es wächst auf Wiesen und Weiden, und blüht an ...

Dieses Kraut gehöret unter die Wundkräuter,

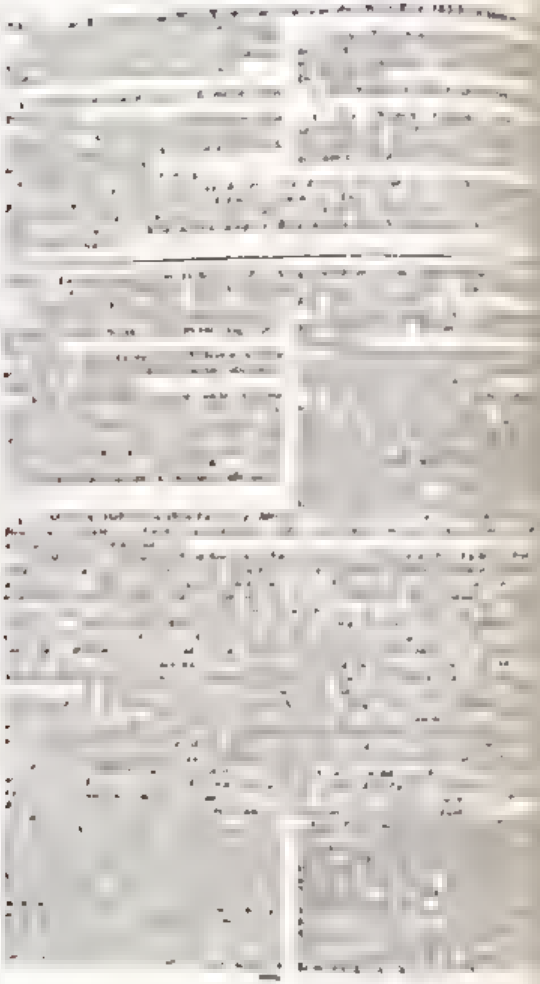
... Folia extrinsecus applicata flaccid...

... 319. Tourn. 508 Ruby, 64. D.L. 67. Boerh. II. 91. Alchimilla major vulgaris Park

... gewachsen ... Es werden das ganze Blümlein nach der vordern ...

... Einschnitte, ...

... die sehr kleine Staubfäden zu sehen sind, ...
... von der Seite, fig. ... vergrößert, fig. 6. ...



DIPTAM 5

niemand mehr dieses Unterschieds Meldung gethan hat. So ist sol-
ches, wo nicht einem Versehen der ...

... sonnen halten, so haben
Unterschied ... weil aber die
... so ist sie zu einer Best...

... Gräsern wohl, ... und

AB ... *Lat.* Dictamnus albus ... 1. *Germ.* Weisser Diptam, gemeiner D... ... off.
... *Angl.* White Dittany, Fraxinell... ... Dittamo bianco. *Ital.* Dittamo bianco, *Gall.* Dictam bastarde,
... Fraxinelle. *Bat.* Witte Diptam

2. Duo fere pedes metiuntur alt... 2. Es wächst bis 2 Fuß hoch, die B... sind dunckel-
... nigro viridia, ... rubri, interdum & albi repe- grün, die Blumen roth und manchmal weiß

... atque julios flores provocans.

4. Radix cor atque caput confortare creditur, re... pestiferis atque venenosis malignis & cont...
... capitis affectibus. Refertur quoque obstruct...

... compositionem ... ciem, Pulveres ... Emplastrum Diptamum Paracelsi.

... *Fig.* ... 43 ... 1
... Lob. ... 94. Fraxinella offici...

[illegible]

Park. 43. *Herf.* III. 7. 398. 6. *Kram.* 12. Galium *Linn. G. no.* 97. *Roy.* 256. *Hall.* 471. 460. [illegible]

5. NOM. SPEC. Crucialis herba *Caf.* 323. *Ruell.* 547. Cruciata *Ger.* 1123. *Rai* I. 479. [illegible] Cruciata hernaria *Thal.* 25. Cruciata flore luteo *Hench. Ind.* 2. Cruciata minor *Lob.* [illegible] *Park.* 569. *Herf.* III. 8. Cruciata hirsuta *C. B.* 310. 335. *Herf. Ox.* III. 328. S. IX. 9. [illegible] *Rupp.* 3. *Dill.* 47. *Vaill.* 43. Cruciata hirsuta latifolia flore luteolo *Kram.* 12. Cruciata Gallio [illegible] *Herm.* 222 & Gallii secundum genus *Trag.* 493. Gallium latifolium Cruciata quibusdam flore [illegible]

[illegible]

[illegible] in Cruciatam übersetzet hat, so kommt daher der Irrthum. [illegible] Deutschen auch Kreuz-Wurz [illegible]

[illegible] Mage [illegible] & varii generis [illegible] Frage [illegible]

[illegible] Diese Pflanze [illegible] auf der Erde [illegible] Schlundes, wie auch des Gaumens [illegible] gebrauchen. Die Frucht wird als [illegible]

NOM. SPEL. I. Fragula *Cord.*

Trifolium fragiferum *Tab.* ... Fraga fructu ...
Dod. ... *Lob.* ...

142 Fragaria fructu rotundo suavissimo.

Die meiste Autores halten davor, daß der ...

... unterscheidet sich aber auch ...

... Rame in natürlicher und ...

Angl. Red Rose, Velvet Rose. ... Rusa. *Ital.* Rosa. *Gall.* Rosier. ... Rad. Rosen.

... colore ...

... grün, die Blumen hellcarmesinroth.

... flores agit

3. Rosa rubra prae reliquis rosarum generibus majori adstringendi virtute pollet; medetur ... stomachum, cohibet vomitum, ... ab acribus humoribus provenientem ...

3. Die rothe Rose ist mehr zusammenziehend als die andern Arten, und man hält sie für sehr ... Sie ... reder ... dem Erbrechen, stillet die ...

... unguentum rosatum, tinctura rosarum ...

... Rosa Milesia flore simplici rubro. Rosa ... *H. Eyst.* *Verm.* ... Rosa rubra saccharina dicta.

... und ein Muschel ...
... beschrieben ...

... sowie die Synonyma hiebey verwiesen auf der Auctorum Kräuter ...

specificum in pleuritide, praecipue ...
morbis. Praeterea in ictero, calculi dolore, atque ... ders die Milch aus dem Saamen

Feb-Distel Brunf. II. 31. Carduus albus Ejusd. III. 41. Carduus sativus Cam. Ep. 443. Carduus lerog...

... 18. Silybum

[illegible]

... ex hac ... [illegible]
... ora praeparatur, vim habet ... [illegible]

[illegible]

... [illegible] ... wird von einigen ... [illegible]
... [illegible] ... über den Nahmen ... [illegible]

... Pflanzen

NOM. GEN. Melilotus *Raj. I.* 950. *Meth.* 107. *Syn.* 331. *T* ... 406. *Riv. II. p.* 9. 19. *Monsb. Ind.* 16. *Dill.* 33 *Boerh. II.* 29. *Vaill.* 124. *Hist.* [illegible]

... [illegible] 192. 195.

... *Bauh.* 149. Trifolium odoratum sive Melilotus [illegible]

[illegible]

... vulgo Trifolii *Cas.* 242. Lotus urbana *Matth.* 1162. *Cam. Ep.* 403 Mel[illegible]

[illegible]

Melilot [illegible]

[illegible]

... vulgaris flore candido ... [illegible] 370. Trifolium odora[illegible]

... II. flore candido *Dod.* 567 Me[illegible] ... flore albo *Hoff.* ... Melilotus [illegible]

[illegible]

... Alle Figuren auch dieser Tafel sind [illegible]

[illegible]

... hortensis. *Germ.* langer Garten-Rettig, Franz-Rettig. *Gall.* [illegible] ... small Garden Radish. *Hisp.* Ravano, Ravanillo. *Ital.* Rafano, Radice [illegible]

[illegible]

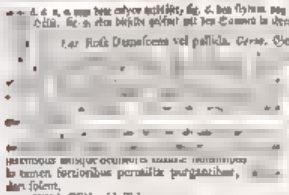
... e nigro virid[illegible] ... modum albi cum rubro sanguineum ... [illegible]

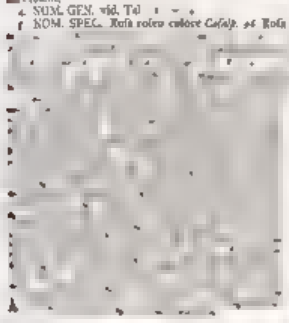
... zeiten weiß mit einem rothen Flecklein ... [illegible]

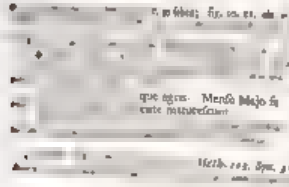
2. Seritur in hortis, mense Majo atque Junio flo[illegible]

2. Man säet ihn in Gärten, wo er im May und Ju[illegible] ... blühet

[illegible]







Anm. Das Geschlecht des Reiches

[illegible]

[illegible] fig. 6. den stylum von allen abgesondert, fig. 7. die [illegible]
[illegible] fig. 9. eben dieselbe gesondert mit den Samen in ihrem Feuer, fig. 10. einen abgesonderten

[illegible] Rosa Damascena vel pallida. *Germ.* Gemeine rothe Garten-Ros[illegible]

[illegible]

[illegible] tamen fortioribus permistæ purgantibus, [illegible] solent.

4. NOM. GEN. vid. Tal [illegible]

5. NOM. SPEC. Rosa roseo colore *Cæsalp.* 96 Rosa incarnata *Cam. hort.* 143 Rosa sativa [illegible]

[illegible]

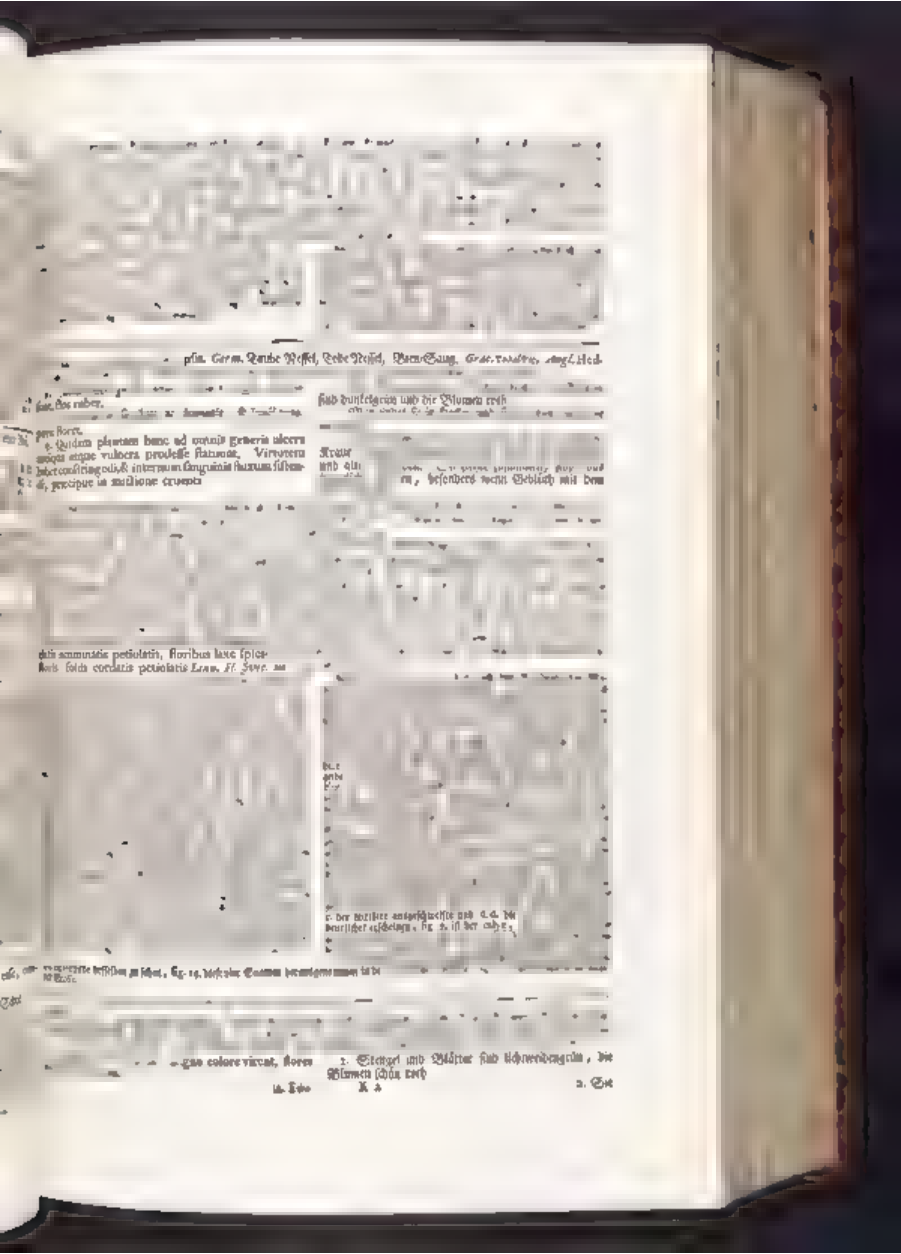
[illegible] fig. 10. 11. [illegible]

[illegible]

[illegible] que agris. Mensa [illegible] [illegible]

[illegible]

[illegible] *Meth.* 103. *Syn.* 318. *Rev. H. p.* 13. *Journ.* 394. *Henrik. Ind.* [illegible]



psin. Germ. Taube Nessel, Tode Nessel, Bien-Saug. Grac. Tobaltic. Angl. Hed.

sind dunkelgrün und die Blumen roth

Quidam plantam hanc ad omnis generis ulcera antiqua atque vulnera prodesse statuunt. Virtutem habet constringendi, & internum sanguinis fluxum sistendi, precipue in mulione cruenta

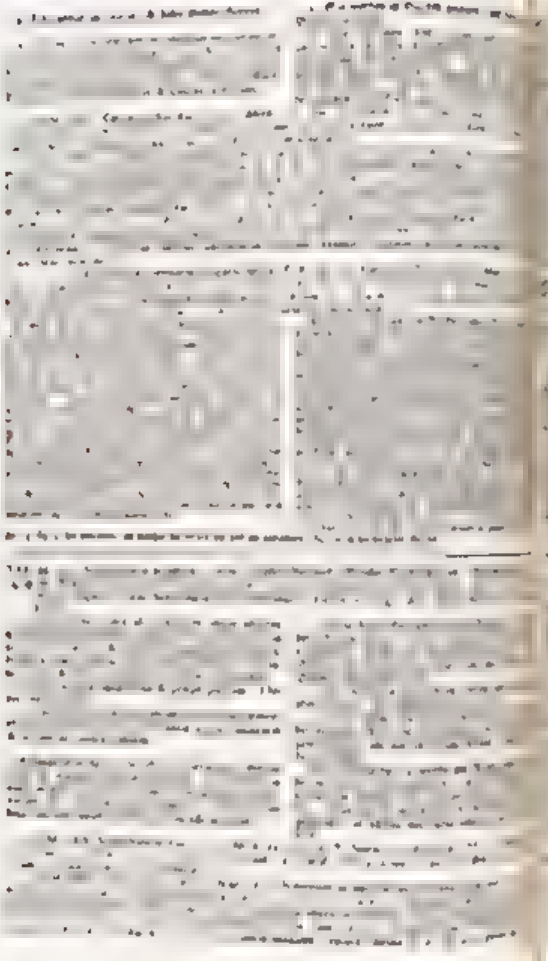
Kraut und ... besonders wenn Geblüth mit dem

... ammatis petiolatis, floribus laxe spicatis, foliis cordatis petiolatis Linn. Fl. Suec. ...

... der dritten ausgeschweifte und c. c. die deutlicher erscheinen, fig. 2. ist der ...

... gas colore vircat, flores

1. Stengel und Blätter sind lichtweidengrün, die Blumen schön roth



Sideritis Mont. effulens *Ejusd. III.* 426. Scrop[illegible]

[illegible] Tourn. 166 Raj.

[illegible] palustris [illegible]

[illegible] Scrophularia

[illegible]

[illegible] fig. [illegible]

[illegible] Bischöfflichen [illegible]

[illegible]

Knobby rooted Figwort. *Ital.* Scrofularia. *Gall.* Grande Scrofulaire, Scrofulaire. *Bat.* Groot Speenkruyt.

[illegible]

Es wächst in Hecken und Gebüsch, und blühet im [illegible]

[illegible] angerathen [illegible] äußerlich als innerlich bey schmerzhaften Geschwülsten der [illegible] denen Ader gegeben, und dienet auch in krebsartigen widerspenstigen Geschwüren.

[illegible] gemein, und bedienet sich derselben mehr als [illegible] Pflanzen.

[illegible] fig. 13. unde prae reliquis plantis [illegible] Scrophularia.

[illegible]

[illegible] Urticae, radice nodosa foetida, flore purpureo *Knaut.* 41 [illegible] foliis oppositis, racemo terminali [illegible] Scrophularia foliis cordatis, caule obtus[illegible] foliis cordatis conjugatis, caule & racemis [illegible]

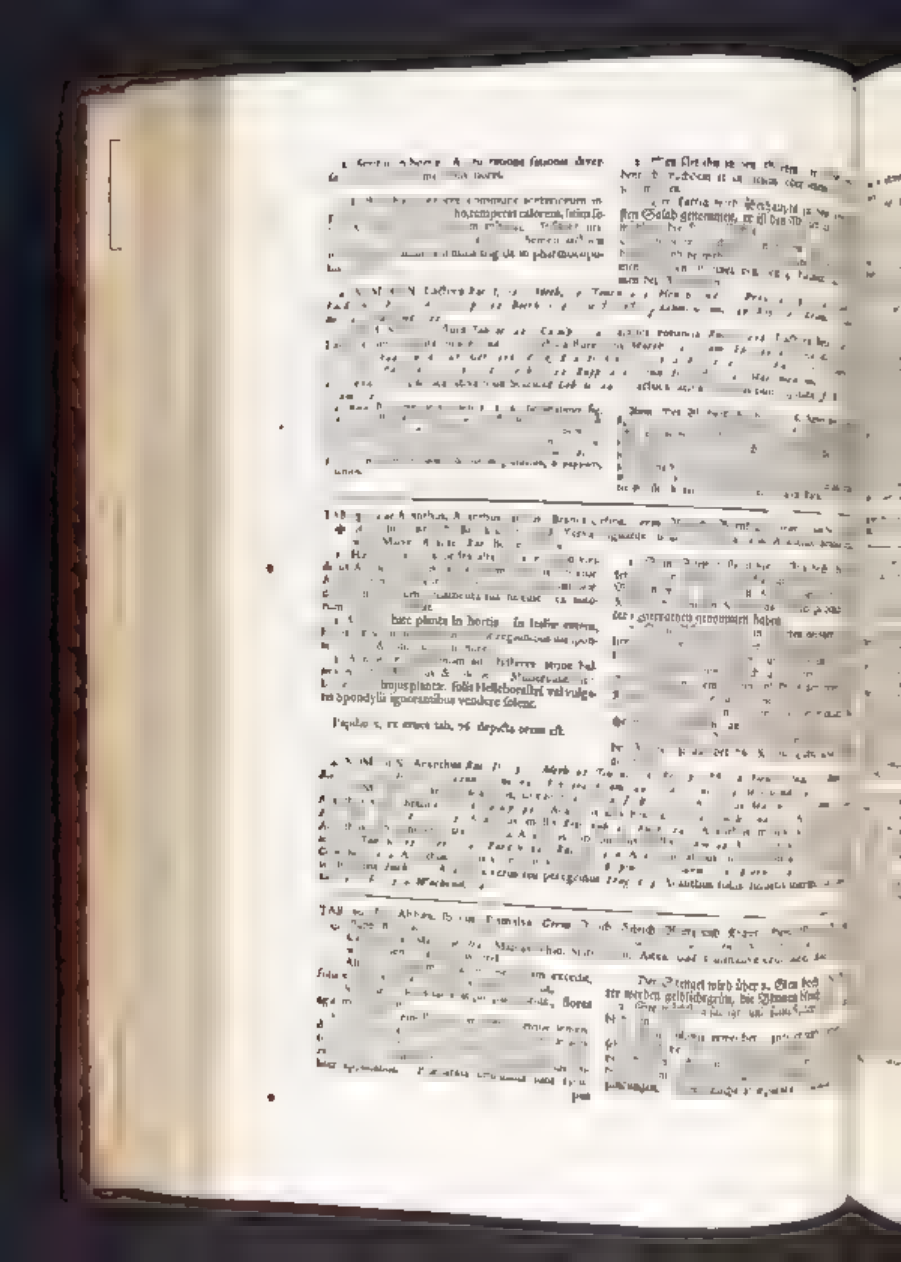
[illegible] fig. 4, 5 [illegible] *f.* stylus; fig. 8. capsula [illegible] transversim secta fig. 11. [illegible] fig. [illegible] & fibris composita.

[illegible] fig. 6, 7, 8, [illegible] der Stylus; fig. 9. [illegible]

[illegible]

[illegible] Vires, [illegible] virtutes, [illegible]

[illegible]



5. NOM. SPEC. Malva sylvestris vel palustris aut Ibiscus *Hist. Ox. II. 522. S. V. t. 19. f. 12. Herm. H. L.* [illegible] *Hist. 130. Cam. Ep. 667.* Althea officinarum *Heist. L. 5.* Althaea *Dorst. 3. b. Trag.* [illegible] *Math. 325.* Al[illegible] *bert. 345. b. Ge. 337.* Althaea, Ebiscus, [illegible] *Fuchs. 14.* Al[illegible] Hibiscus. Bismalva *Tab. ic. 769.* Althaea sive Bismalva *J. B. II. 954.* Althaea Dioscoridis & Plinii *C. B. 315. Tourn. 97. Boerh. I. 269. Dill. 144.* Althaea vulgaris *Clus. XXIV. H. Eyst. Aest. O. VI. 2. 4. f.* [illegible] tomentosis *Linn. H. Cliff. 348. Roy. 375. Wachend.*

[illegible] Auf dieser Tafel haben wir denen Blackwellischen Figuren [illegible]

[illegible] diductum, ut staminum tubus seu cylinarus ejusque [illegible] corolla nexus atque ovarium internum cum stylo per [illegible] ovarium cum stylo denudatum; fig. [illegible] angustiidus ab exteriori separatus [illegible] ponere [illegible] fig. 7. calyx interior cum ex[illegible] ultifido (

[illegible] geschnitten, daß die Röhre [illegible] desselben Zusammenhang mit [illegible] ovarium mit dem durch die Röh[illegible]

[illegible] Anhang fig. 7. der [illegible] [illegible] theilen (in dieser [illegible] eben dieser mit der Scheiden der [illegible]

[illegible] radicis persistente, fig. 11. ovum an seminibus [illegible] [illegible] angulatum, fig. 13. denudatum.

[illegible] einem bleibenden Theil des Styli, fig. 12. einer von [illegible] eingeschlossen, fig. 13. von [illegible]

8. 91. Lat. Chelidonium majus, Great Celandine, Yellow-horn Poppy. *Hisp.* Celid[illegible]

[illegible] Kraut, Schel-Kraut. *Grec.* [illegible] [illegible] Celiduenha. Yerva del [illegible] Go[illegible]

[illegible] stinkende Gouwe,

1. Es steigt bis einen Fuß hoch, die Blätter sind [illegible]

[illegible] Nascitur in [illegible] [illegible] sciis, & Maji [illegible]

Es wächst in öden Gründen, bey eingefallenen Gebäuden und auf alten Mauren, blüht im [illegible] und Jun.

[illegible] ue epatis, est [illegible]

[illegible] pestilentiali resistendi attribuunt. Insuper ad [illegible] thalmiam, catarrhus, maculas, pannos, lentigines, [illegible] dulas, aliaque scorbutica exanthemata depellen[illegible] prodest.

[illegible] tzen, es zertheilet die Verstopfungen des Miltzes und der Leber, und wird mit Nutzen bey der Gelbsucht und dem Scharbock gebraucht. Einige eignen ihm eine Herzstärkende und dem Pestilenzialischen Gifft widerstehende Krafft zu. Aeusserlich ist es dienlich zu bösen Augen, die Flüße zu vertreiben, Flecken, Felle, Mäler, Blattern, und scorbutischen Ausschlag zu zertheilen.

[illegible] NOM. GEN. Papaver [illegible] *I. 853. Meth. 100. Syn. 308.* Chelidonium *Tourn. 231. Heuch. Ind. 12. [illegible] p. 75. Dill.* [illegible] *8. Syst. 3. Linn. G. no. 486. Boy. 478. Hal. 305. Kram. [illegible] Ludw. no.* [illegible] *7. Wachend. 116.* Chelidonium majus *Heist. Syst. 85.*

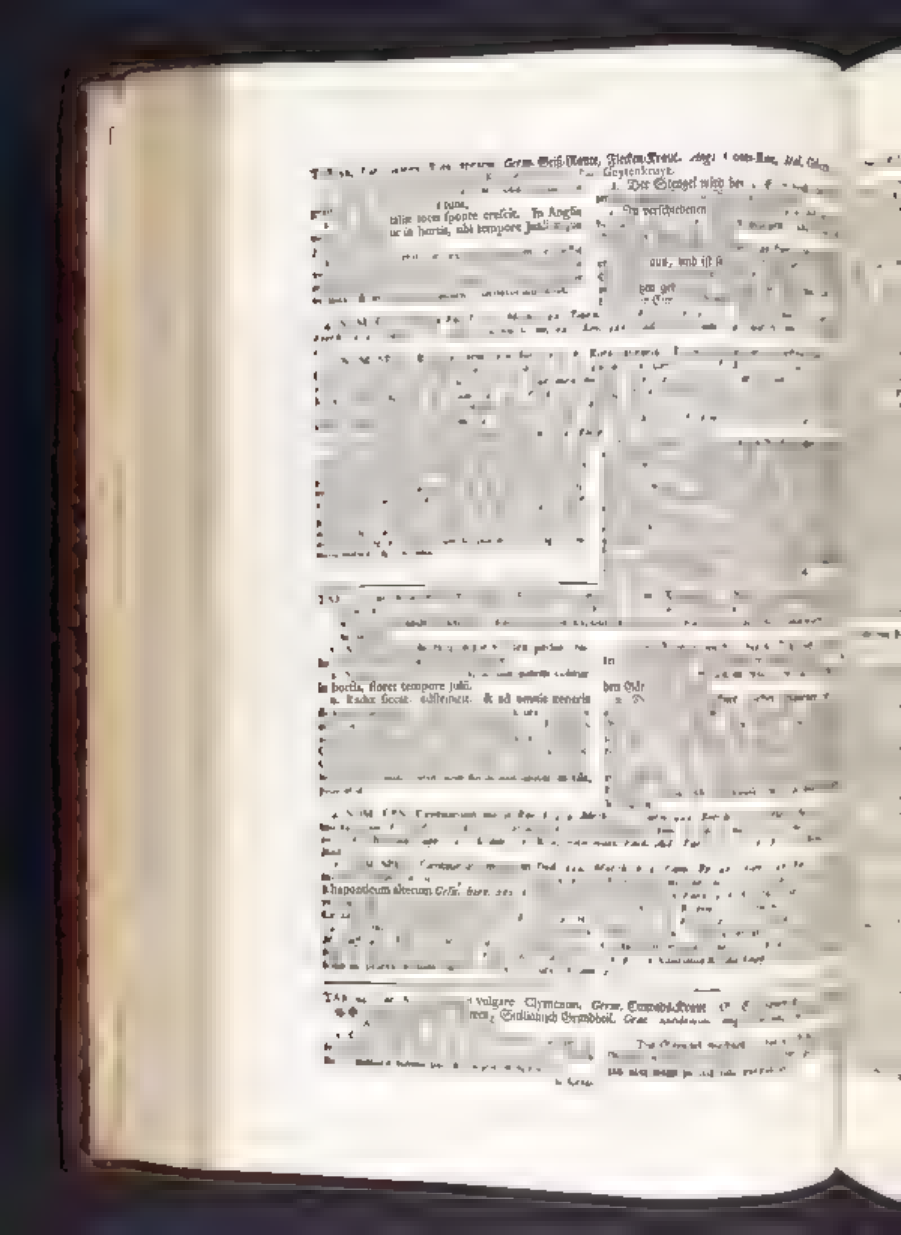
[illegible] NOM. SPEC. Papaver corniculatum luteum Chelidonia dictum *Ra. Syn. 309.* Chelidonia *Brunf. I. 236. Trag. 106. J. B. III. 482. Rupp.* Chelidonium majus *Trag. 107. Fuchs. 365. Dod. 48. Lob. [illegible] 255. Cæsalp. 260. Match. 621* [illegible] *am. Ep.* [illegible] *ab. ic. 41. Ger. 1036. Ra.* [illegible]

Boerh. [illegible]

[illegible] die blühen [illegible]

[illegible] fig. 1. ist zu sehen eine Blume von vornen, [illegible] fig. 2. von hinten, [illegible] fig. 4. der [illegible] Wärtzeln bestehet, und bald abfällt, [illegible] fig. 2. [illegible]

eine grüne Schotte mit dem Saamen in ihrem Lager, nachdeme der [illegible] Deckel abgenommen, fig. 8. 9. die beyde Deckel besonders, [illegible] ein zeitiger Saame in natürlicher und vermehrter Grö[illegible]



2. Crescit in virgultis & sepibus, mense Julio flo-

Folia atque flores simili cum Hyperico vulgari vi-
... gaudent, & tanquam herba vulneraria tam in-
...
... i. e. totum sanum, unde Angli corrupte
...
NO...

...vat. no. 6...
NOM. SPE...
... 632. H...

2. Es steht in Hecken und Gebüschen und blühet im
...

... en der Na-
... Johannes-Kra... und werden so
wohl innerlich als äusserlich als ein ... Wund-Kraut
gebrauchet. Die Frantzosen nennen es Tout ... Al-
Heyl, und dahero die Engeländer corru...

...cumque exemplar, praesertim in floris magnitudi-
... longitudine & fructus maturi colore, sed

... petala & staminum copia, fig. 3
... a, calyx, b, b, b, petala, c, c
... um simul in conspectum ve

... bacca seu fructus
... in naturali & aucta magnitu...

... der übrige

weibliche aber weiß ... D...
... nich ist) so kan dieser Untersch...
... Mit unsern Figuren wird abge...
... n worden, dessen 5 Blü...
...staminum, fig. 3
Blumen-Blätlein,
weggenommen, daß d...
... dem diese Blume, d...

... pede uno, folia glauca seu
... ex viridia, flores ex viridi-flavi conspicua, tur-
... frumento obvius, flores pro-

... rarias referetur &
... vel decocta usum habet in
... bus, herniis atque ul-
... ibus inveteratis manar ... busque

1. Es wächst bis einen Schuh hoch, die Blätter sind
blaulichtgrün, die Blumen grünlichtgelb.

2. Man findet es in Korn-Feldern, da es im Jun. und
July blühet.

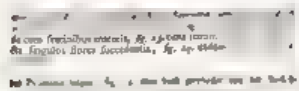
3. Durchwachs wird unter die Wund-Kräuter ge-
zählet, und in frischen Wunden, Quetschungen, Brü-
chen, alten und fliessenden Schäden, entweder als ein
Pulver oder abgesotten gebraucht.

... NOM. GE... Perfoliata Raj. H. 472. Meth. 55. Syn. Ed. II. 118. Riv. Ic. p. 11 17. Heuch. Ind. 38. Rupp.
Dill. 124. Boerh. I ... Hest ... 3. Bupleurum Tourn. 30 ... Vaill. 24. Raj. Syn. Ed. III

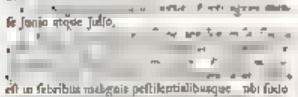
... fig. ... stamina
... flores au ...
... pistillo ...

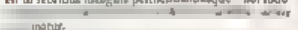
... quinque petala se reflectentia, d, quinque stamina cum an-
theris

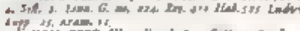
Dolde von unten, fig. b. ein abgesondertes Blümlein in der ...

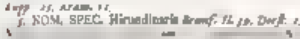


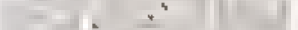
Gall. Aſclepias, Vincetoxicum, Dompeevenia, *Bat.* Swaluwe Wortel.

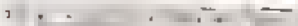


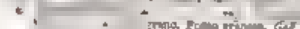


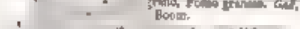


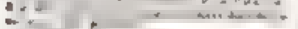


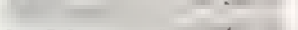


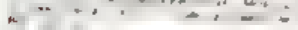


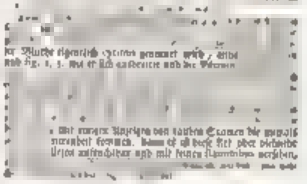


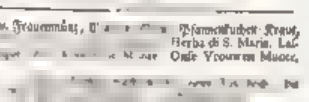


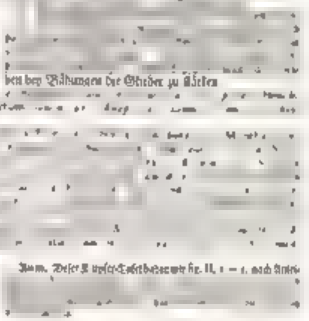


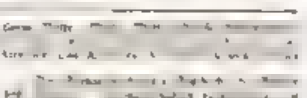


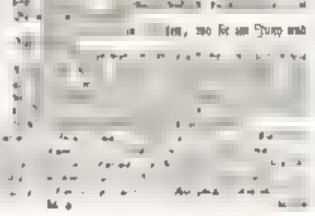












[illegible]

[illegible] Blume eigentlich Cyrtus genannt wird, [illegible] und fig. 1, 3. [illegible] und die Wurzeln [illegible]

[illegible] mit einigen Anzeigen den rauhen Stamm die [illegible] nennen können. Dann es ist hier der [illegible] [illegible] und mit seinen Namenbiben versehen.

[illegible] Lat. Ballsamita mas, Colbus hortorum. Germ. Frauenmünz, [illegible] Pfannkuchen Kraut, Herba di S. Maria. Lat. Onse Vrouwen Muncke.

[illegible] graus sepius adhiberi solent, [illegible] bey Bähungen die Glieder zu stärken

[illegible]

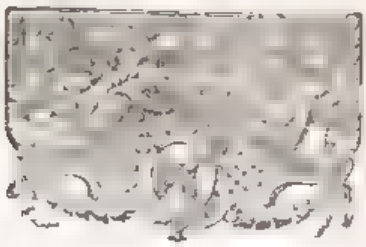
[illegible] fig. 3. 4. Musculus in natura illi de [illegible] fig. 5. Musculi lumbus.

Anm. Dieser [illegible] Tafel [illegible] fig. II. 1 – 1. nach [illegible]

[illegible]

[illegible] wo sie am Jung und [illegible]

FINIS CENTVRIÆ PRIMÆ



ELISABETHAE. BLACKWELL
HERBARIVM. SELECTVM.
EMENDATVM.
ET.
AVCTVM.
CENTVRIA
I

Dens Leonis.

1. Blume.
2. Würbel.
3. Saamen.

Pfaffenblat.
Pfünchs-Kopff.

Papaver erraticum vel rhoeas.

1. Blume.
2. Frucht.
3. Saamen.

Klapper oder Flitsch-Rose.

Verbascum Tapsus barbatus.

1. Blume.
2. Frücht.
3. Saamen.

Wüllkraut. Königs-Kerken.

Cucumis sativus.

1. Unfruchtbare Blume.
2. Fruchtbare Blume.
3. Frucht.
4. Saamen.

Cucummern. Gurcken. Kümerling

Bursa Pastoris. { 1. Blume. 2. Frucht. 3. Saamen. 4. Wurzel. } Täschelkraut.

Anserina. Argentina.
Potentilla.

1. Blume.
2. Frücht.
3. Würtzel.

Gensserich. Grensich.
Silberkraut.

Ruta. { 1. Blume. 2. Frucht. 3. Saamen. } Raute. Weinraute.

Rosa Canina seu sylvestris.

1. Blume.
2. Frücht.
3. Saamen.

Wilde Rosen.
Heck Rosen.

Salvia agrestis seu Scorodonia. { 1. Blume. 2. Frucht. 3. Saamen. } Wilder Salbey

Salvia hortensis major.

{1. Blume. 2. Frucht. 3. Saamen.}

Salbey. Breiter Salbey.

Lilium album.

1. Blume.
2. Frücht.
3. Saamen.
4. Würzel.

Weiſe Lilie.

Urtica urens maxima.

1.2.3. Männliche Blume.
4.5. Weibliche Blume.
6. Saamen.
7. Würkel.

Große Brenn-Nessel.

Jasminum album. { 1. Blume. 2. Frucht. 3. Saamen. } Jasmin oder Jesmin.

Plantago angusti-folia Quinquenervia. { 1. Blume. 2. Frucht. 3. Saamen. } Spitziger Wegrich

Hypericum. { 1. Blume. 2. Frucht. 3. Saamen. } Johannis Kraut.

Digitalis. { 1. Blume. 2. Frucht. 3. Saamen. } Finger Hut Blumen.

Absinthium vulgare. { 1.2. Blüthe. 3.4. Saamen. } Gemeiner Wermuth.

Millefolium. {1.2.3.4.5. Blüthe. 6. Frucht. 7.8. Saamen.} Garb Kraut. Schaafgarben.

Faba maior. { 1.2.3.4. Blüthe. 5. Frucht. 6. Saamen. } Große Bohnen.

Trifolium vulgare. {1.2.3.4.5. Blüthe. 6.7.8.9. Frucht. 10.11. Saamen.} Gemeiner Klee.

Agrimonia. { 1. Blume. 2.3. Frucht. 4.5. Saamen. } Odermeng.

Malva vulgaris. { 1.2. Blume. 3. Frücht. 4.5.6. Saamen. } Die Gemeine Pappel.

Nasturtium hortense. { 1. Blume. 2.3.4. Frücht. 5. Saamen. } Garten-Kreß.

Prunella seu Brunella.

1. 2. 3. 4. Blume.
5. Frucht.
6. Saamen.

Braunellen.

Caprifolium. { 1.2.3.4. Blume. 5.6. Frucht. 7. Saamen. } Jericher Rosen.

Consolida Regalis. {1.2.3. Blume. 4.5. Frucht. 6. Saamen.} Ritter-Sporn.

Melissa. { 1. 2. Blume. 3. Frucht. 4. Saamen. } Melissen.

Eryſimum. {1.2.3.4. Blume. 5.6. Frucht. 7.8. Saamen.} Weeg-Senff.

Sinapi album. { 1. Blume. 2. Frucht. 3. Saamen. } Weiser Senff.

Sonchus asper. { 1.2.3.4.5.6.7. Blume. / 8.9. Frucht. / 10.11. Saamen. } Rauhe Ganz-Distel.

Ranunculus pratensis repens. {1.2.3.4.5. Blume. 6.7. Frucht. 8.9.10. Saamen. 11. Würtzel.} Kriechender Hahnen-Fuß.

Mentha aquatica. { 1.2. Blume. 3. Frucht. 4. Saamen. } Wasser Münk.

Lamium album. { 1.2.3.4. Blume. 5. Frucht. 6. Saamen. } Weisse taube Nessel.

Solanum lignosum
Dulcamara.

1.–5. Blüthe.
6. 8. 9. 10. Frucht.
7. 11. Saamen.
12. Würzel.

Je länger je lieber.

Plantago septinervia.

{ 1. Blume. 2. 3. Frucht. 4. Saamen. }

Blatter Breiter Wegerich.

Borrago. {1.2.3.4.5. Blume. 6. Frucht. 7. Saamen.} Borretsch.

Bryonia alba. 1. Unfruchtbare Blume. 2. Fruchtbare Blume. 3. 4. Frucht. Zaun-Rübe.
Vitis alba. Dicht-Rübe.

Convolvulus major albus
Smilax laevis.

1. Blume.
2-8. Frucht.
9. Saamen.

Große weiße Winde.

Aparine. {1. Blume. 2. Unzeitige Frucht. 3. Zeitige Frucht.} Klebkraut.

I.II.III. *Triticum Spica mutica*
IV.V. *Triticum aristis longis.*

2.-21. Blume.
22.-28. Frucht.
29.-36. Saamen.

Weitzen
Grat oder Barth-Weitzen.

Verbena. {1.2.5-9. Blume. 3.10. Frucht. 4.11. Saamen.} Eisen Kraut.

Bellis maior. {1. 2. Blume. 3. Saamen.} Große Bänß-Blumen.

Anagallis terrestris mas. { 1.2.3.4.5. Blume. 6.7.8.9.10. Frucht. 11. Saamen. } Bauchheil, Coral len Blumlein.

Viola tricolor.

1. Blume.
2. Blumen-Hülse.
3. Frücht.
4. Saamen.

Freyſam. Kraut
Stiefmütterlein.

Rubus. {1.2. Blume. 3.4.6.7.8.9. Frucht. 5.10. Saamen.} Brombeer Staude.

Betonica. { 1-14. Blume. 15-17. Frucht. 18-20. Saamen. } Betonien.

Marum Syriacum. { 1-5. Blume. 6-11. Frucht. 12-14. Saamen. } Katzen-Kraut.

Anagallis aquatica Beccabunga. {1–9. Blume. 10–15. Frucht. 16–18. Saamen.} Bach-Bunmen.

Spinachia. {1–5. Blüthe. 6–12. Frucht. 13–16. Saamen.} Spinat.

Dipsacus silvestris
Labrum veneris.

1-6. Blume.
7. Frucht.
8. 9. 10. Saamen.

Karten-Diſtel.

Chelidonium minus. {1-9. Blume. 10.11. Frucht. 12-14. Wurzel.} Klein-Schöl-Kraut.

Primula Veris. { 1. Blume. 2. abgesonderte Blume. 3. Frucht. 4. Saamen. } Schlüsselblumen.

Satyrium mas.

1. Blume.
2. Frücht.
3. Saamen.
4. Würzel.

Knaben Kraut
Männlein.

Malva arborea. {1. Blume. 2.3.4.5.6. Frücht. 7.8.9. Saamen.} Pappel-Rosen. Herbst-Rosen.

Viola Martia. { 1–11. Blume. 12–14. Frucht. 15.16. Saamen. } Märzen-Veil.

Saxifraga alba. { 1-9. Blume. 10-15. Frucht. 16-18. Saamen. } Weiser Steinbrech.

Helleboraſter

1. Blume.
2. geſchloſſene Frücht.
3. geöffnete Frücht.
4. Saamen.

Lauſs Kraut.

Geranium columbinum
Pes columbinus.

1-10. Blume.
11-15. Frucht.
16-19. Saamen.

Storch-Schnabel.

Vinca Pervinca Daphnoides.

1-10. Blume.
11-15. Frücht.
16. Saamen.
17.18. Wurtzel.

Wintergrün.

I

II

Asperula odorata *Aspergula.* { 1-6. Blüthe. 7-12. Frucht. 13.14. Saamen. } Wald-Meister.

Hyacinthus. { 1. Blume. 2. Frucht. 3. geöfnete Frucht. 4. Saamen. } Hyacinth.

Laureola.

1. Bluthe.
2. Beer.
3. geöffnete Beer.
4. Saamen.

Kellershals.

Sanicula Diapensia. {1-11. Blüthe. 12-15. Frucht. 16. Saamen.} Berg Sanickel.

Consolida media. { 1-5. Blume. 6-8. Frucht. 9. Saamen. } Gülden Günsel.

Paeonia foemina. { 1. Blume. 2. Frucht. 3. Würzel. } Gefüllte Pichtrose das Weiblein.

Cyanus major. { 1. Blume. 2. abgesonderte Blume. 3. Saamen. } Große Kornblume.

Cotula foetida. { 1-7. Blume. 8. Frücht. 9-11. Saamen. } Stinkende Krötten Till.

Thlaspi. { 1. Blume. 2. Frucht. 3. Saamen. } Bairn-Kenff.

Iris noſtras hartenſis.

1. Blume.
2. Frucht.
3. Saamen.

Blaue Schwert-Lilie.

Lilium convallium. { 1–6. Blume. 7–9. Frücht. 10. Saamen. } Maijen-Blümlein.

Salvia minor
Salvia virtutis.

1-5. Blume.
6-9. Frucht.
10. 11. Saamen.

Spitziger Salbey.

Alchimilla.

1–6. Blüthe.
7–9. Saamen.
10–12. Würzel.

Frauen.

Rosa alba. { 1. Blume. 2. Knopff. } Weisse Rosen.

Elleborum seu Veratrum album. { 1. Blüthe. 2. Frücht. 3. Saamen. } Weiße Nies Wurz.

Dictamnus albus
Fraxinella.

1-8. Blume.
9-12. Frucht.
13-14. Saamen.
15. Wurtzel.

Weisser Diptam.

Cruciata. { 1–9. Blüthe. 10. Saamen. 11. eine Raupe. } Gülden Hald-Meister.

Fragaria. {1-9. Blume. 10-13. Frucht. 14.15. Saamen.} Erdbeer Kraut.

Rosa rubra. {1–9. Blume. 10–12. theile der Frucht.} Rothe Rose.

Carduus Mariæ. { 1–7. die Blume. 8. 9. Saame. } Marien-Distel.

I

II

Melilotus. { 1–5. Blüthe. 6.7. Frucht. 8. Saamen. } Stern-Klee.

Raphanus hortensis. { 1–6. Blume. 7–10. Frücht. 11. 12. Saame. 13. Ackerwerbel. } Langer Garten-Rettig.

Rosa Damascena. { 1–11. Blume. 12. Frucht. 13. Saame. } Gemeine rothe Garten-Rose.

Pisum. { 1–8. Blüthe. 9–11. Frücht. 12. Saame. } Erbsen.

Galiopsis. {1-7. Blume. 8-12. Frucht. 13-15. Saame.} Birn-Haarig.

Caryophyllus ruber { 1–8. Blume. 9–10. Frucht- und Saame. } Garten Nägelein.

Scrophularia aquatica { 1–8. Blüthe. 9–11. Frucht. 12. 13. Saame. 14. ein Insect. } Kleine Durr-Wurz.

Scrophularia major. { 1–7. Blüthe. 8–10. Frucht. 11–12. Saame. 13. eine Raupe. } Große Dürr-Wurz.

Lactuca. { 1–4. Blüthe. 5. Frucht. 6–8. Saame. } H. Garten-Salat.

Acanthus, Branca Ursina.

1. 2. Blume.
3. Frücht.
4. Saame.
x. Gemer Vogel.

Welsche Bären-Klau.

Althœa, Bismalva, Ibiſcus. { 1–7. Blume. 8–10. Frucht. 11–13. Saame. } Bibiſch Kraut.

Chelidonium majus. { 1–4. Blume. 5–9. Frücht. 10–12. Saame. } Schöl Kraut.

II

Galega
Ruta capraria.

1–6. Blüthe.
7. 8. Frucht.
9–11. Saame.
12. Würzel.

Geiß-Raute.

Centaurium majus vel magnum. { 1.2. Blume. 3. Saame. *Sommer-Vogel. } Gros-Tausend-Gulden-Kraut.

Androsæmum. { 1–9. Blüthe. 10–12. Frucht. 13–15. Saame. } Wunrads Kraut Brundheil.

Perfoliata. {1–10. Blüthe. 11–14. Faame. 15. Wurzel.} Durchwachs.

Asclepias, Vincetoxicum, Hirundinaria. { 1–9. Blüthe. 10–12. Frucht. 13. Saame. 14. Wurzel. } Schwalbenwurtz.

Granata
Punica mala.

1-3. Knopf.
4-7. Blume.

Gefüllte Granaten
Blüthe.

Balsamita mas
Costus hortorum.

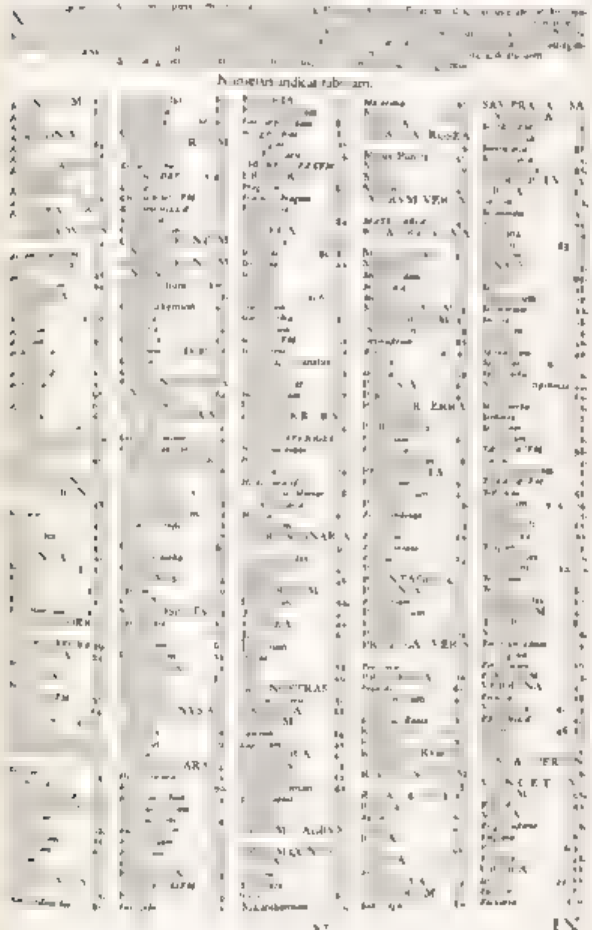
1-5. Blüthe.
6. Ein Stück von der Wurzel.

Frauen Münze.

Atriplex. { 1. Blüthe. 2. 3. Frucht. 4. Saame. } Weise Garten-Melde.

Atriplex Olida. { 1-6. Blüthe. 7-9. Frucht. und Saame. } Stinckende Melde.

INDEX NOMINVM LATINORVM



INDEX NOMINVM GERMANICORVM

INDEX NOMINVM ANGLICORVM

Poppy (double / single / Wild) 97.
Poppy (yellow-horn'd) 91.
— (red / Corn / wild) 1.
Primrose (common / field) 54.
Radish (small garden) 2.
Ribwort 34.
Rose (Briar / Dog's / [illegible]) 2.
— (Damask) 21.
Rocket (red / [illegible] / white) 32. 73.
Rue 7.
— (Goats) 92.
Sage 12.
— of vertue 72.
— (wood) 9.
Sanicle 63.
[illegible] 55.
Saxifrage (white) 56.
Self Heal 14. 63.
[illegible] 57.
Shepherds Purse 5.
[illegible] 6.
Sow Thistle 10.
Speedwel (water) 48.
Spinach, Spinage, Spin-ge 49.
Spurge Laurel 61.
Strawberry (common) 77.
Swallow wort 96.
[illegible] 67.
[illegible] 56.
[illegible] 6.
[illegible] 60.
Thyme 47.
Thistle (Ladies / Milk) 59.
(Sow) 30.
Thorow Wax 98.
Treacle Mustard 69.
Three faced under a Hood 66.
Tutsan 14.
Trefoil (Meadow) 22.
Vervain, Vervain (Marsh) 67.
Violet purple 77.
Water Betony [illegible]
— Figwort 25.
— Mint 12.
— Pimpernel / Speedwel 48.
Wayfbread 13.
Wheat (white / bearded / without awns) 80.
Wood-Bind 35.
— — Roof 67.
Worm-Wood 17.
Yarrow 11.

INDEX NOMINVM GRÆCORVM.

[illegible]

INDEX NOMINVM HISPANICORVM.

Cadenilla 50.
Cardo penetrador 70.
[illegible] 45
Celidonia
[illegible] 91.
[illegible] 85.
[illegible] 4.
[illegible] 15.
[illegible] 10.
[illegible]
[illegible] 13.
[illegible]
[illegible] 74.
[illegible] 1.
[illegible] 49.
[illegible] 3.
[illegible] 97.
Hiera 19.
[illegible] Yerva
Hierva [illegible]
Lechuga 33.
[illegible] 35.
[illegible] 11.
[illegible] 69.
Madreselva 15.
[illegible] 80.
[illegible] 23.
[illegible] 54.
Manzanilla 67.
[illegible] 90.
[illegible] 35.
[illegible] 97.
[illegible] 7.
[illegible] Yerva 18.
[illegible] blanco 39.
[illegible] 45.
Nisperno 73.
[illegible] blanco 53.
Ortiga / Ortiga muerta 13. 14.
Panquesillo de flor blanco 62.
Papoulas, Papoulla
Pervinqua 59
Pico de Cigueña / Cigueñuela 18.
Plantem 35.
Ravanillo, Ravano 84.
[illegible] 18.
Rosa de monte / — Albarcein 65.
Rosas 79. 71. 80.
Ruiponce 93.
Ruda 80.
Salva, Salvia menore 10. 71.
Scrofolosa menor 57.
Serralha, Serraya 10.
[illegible] 49.
[illegible] 11.
Toscagil 37.
Trigo 80.
[illegible] 5.
Verbena 67.
Varde gambre blanco
negro 74.
Violeta 1
[illegible] 42.
Yerva de ballesta 74.
belida 5.
campanilla 1
[illegible] 70.
— [illegible] 17.
— [illegible] 19.
— [illegible] Golondrinas, Golondonilla 91.
[illegible] 18.
— di S. [illegible] 66.

[IND]EX NOMINVM ITALICORVM.

[illegible] 64.
Betonica 41.
Brionia 46.
[illegible] 30.
Bursa pastoris 29.
[illegible] 37.
[illegible] 34.
[illegible] 64.
[illegible] 5.
[illegible] 65.
[illegible] 66.
[illegible] maggiore 75.
Centaurea maggiore 43.
[illegible] 66
[illegible] 30.
Cinquefoglio maggiore 61.
Consolida 4.
Consolida mezzana 84.
— minore 24
— reale 36.
[illegible] 67.
Dente di Leone 90.
Diffaco 11.
Dittamo bianco
Doronicum [illegible]
Dulcamara [illegible]
Elleboro nero 27.
[illegible] 98.
[illegible] 19.
Fanogello / Fa[illegible] 11.
Fior [illegible] / — Canneli 66.
Fiore di [illegible] 52.
[illegible] 40.
Fragaria / Fragole 37.
Gallega 71.
Garofoli [illegible]
Giglio bianco 14.
— celeste 49.
[illegible] Giovanni Herba 7.
[illegible] 52.
Granato pomo 97.
Grano 40.
Herba Donna 9.
— di S. Giorgio 1.
— di S. Maria 98
[illegible] 42.
Hepatica 14.
[illegible] 64.
[illegible] 28.
[illegible]

Lavanda } 91.
Lauro [illegible] 60.
[illegible] 42.
Lotu [illegible] 90.
[illegible] 29.
[illegible]
– maggiore 50.
[illegible] } 90.
[illegible]
[illegible] maggiore 45.
& S. Maria [illegible] 92.
Malo 47.
[illegible] 95.
[illegible] 80.
[illegible] 1.
Mentha Greca 44.
[illegible] 1.
[illegible] 44.
[illegible] }
[illegible]
[illegible] di Bene 41.
[illegible]
Indica 3.
[illegible] 83.
Papavero [illegible] 4.
Persica [illegible] 44.
Penni 65.
Perfogliata 95.
Persuana
Piantagine [illegible]
– longa 14.
Pili [illegible]
[illegible]
Pomo [illegible] 92.
[illegible] 6.
[illegible] 13.
[illegible] 9.
[illegible]
[illegible] 12.
Ranoncolo 11.
Repo [illegible] 99.
Selvatico 100.
Robbia [illegible] 60.
[illegible] 18. 81.
Prosolaccio 2.
Roso 65.
Ruta
Salvia
Salvia minore
[illegible]
[illegible]
[illegible] 16.
[illegible]
[illegible]
[illegible] Sempre 24.
Sisembrio
[illegible]
[illegible]
Sparticella 19.
[illegible] Spinace 49.
[illegible]
[illegible]
[illegible] barbello
[illegible]
Thapsia

INDEX NOMINUM GALLICORUM

Absinte 7.
Acanie 19.
[illegible] 3.
[illegible] sauvage 6.
[illegible] 19.
– [illegible]
[illegible] 96.
[illegible] 55.
[illegible] 48.
[illegible] 46.
[illegible]
[illegible] 65.
[illegible]
[illegible] 99.
[illegible] 52.
[illegible] 56.
[illegible] arbres 4.
[illegible] 52.
[illegible] 24.
Bugle 64.
[illegible] Bergers } [illegible] } 7.
Camomille 69.
Camomille
Campanelle 51.
[illegible]
[illegible]
[illegible] 4.
[illegible] 65.
[illegible]
[illegible] 19.
[illegible] 91.
– [illegible] 65.
Chevre feuille 85.
Choux 99.
[illegible] 18.
[illegible] }
[illegible] } 33.
[illegible] 6.
[illegible] 5.
[illegible] 42.
[illegible] 4.
[illegible]
Cresson [illegible] 48.
– [illegible]
– [illegible] } 13.
[illegible] 16.
[illegible]
[illegible] 54.
[illegible] 26.
[illegible] 96.
[illegible] sauvage 8.
[illegible] blanc 4.
[illegible] 57.
Espurge en forme [illegible] 66.
Epinars 46.
[illegible] grande 91.
– petite
Eupatoire 42.
[illegible] 34.
[illegible] 69.
[illegible] 39.
[illegible] Fraiser 71.
Fraxinelle 85.
Froument 60.
[illegible] 60.
[illegible] 31.
[illegible] 38.
[illegible] 97.
Grenadillette 31.
[illegible]
Herbe aux charpentiers
– de [illegible] 91.
– de [illegible] 86.
– [illegible] 40.
[illegible]
[illegible]
Laicteron Laitue 12.
[illegible]
[illegible] 42.
[illegible] Laicteron 48. 99.
[illegible] 18.
[illegible] 48.
Marie 22.
[illegible]
Romains arbres [illegible]
[illegible] 60.
[illegible] 15.
Menthe Sarasenique 96.
Millefeuille 42.
[illegible]
[illegible]
[illegible] 14.
[illegible] }
Morelle } 43.
Moutarde 28.
[illegible]
[illegible]
[illegible] Bouef 48.
[illegible]
[illegible]
– [illegible]
[illegible]
[illegible] sauvage
Panses }
– [illegible] } 93.
Perce-feuille }
[illegible] } 45.
[illegible] 91.
– [illegible]
Passe [illegible]
[illegible]
[illegible]
la grand
[illegible]
Pomerade 97.
Pomme [illegible]
[illegible]
[illegible] 93.
[illegible] 84.
Raifort 81.
Raponse 69.
Reine 1.
Rouge 96.
Rose 73. 74. 81.

INDEX NOMINUM BATAVICORUM SEU BELGICORUM

Agrimonie 18.
Alleluia 74.
[illegible]
[illegible]
Althea 95.
Angelica 81.
S. Anthonis Raapen
– Kruyt 85.
[illegible] } 95.
[illegible] 48.
[illegible] 19.
[illegible]
[illegible] 41.
[illegible]
[illegible] 36.
[illegible] 46.
[illegible] Boonen 19.
[illegible] 66.
[illegible] } 10.
[illegible] 45.
[illegible] 24.
[illegible] 33.
[illegible] 67.
[illegible] 5.
[illegible] 34.
[illegible]
[illegible] 4.
[illegible] 3.
[illegible] 56.
[illegible]
[illegible] 94.
[illegible] Vogel 19.
[illegible] 14.
[illegible] Bloemen 44.
[illegible] 8.
[illegible] 48.
[illegible] 9.
[illegible] } 77.
[illegible] } 83.
[illegible] 5.
[illegible] 34.
[illegible] 93.
[illegible] 1.
[illegible] } 91.
[illegible]
[illegible] 9.
[illegible] 61.
[illegible] 1.
[illegible] 4.
[illegible] 90.
[illegible] 3.
[illegible] 5.
[illegible] 90.
[illegible] 6.
[illegible] 1.
[illegible] 31.
[illegible] Kruyt 4.
Kru Roosen 78.
Kruden groote [illegible]
Keesenkruyt 5.
Kerlle [illegible] 69.
[illegible]
Knawwen [illegible]
[illegible]
[illegible] 30.
[illegible]
[illegible] } 81.
[illegible] 38.
[illegible] 30.
Lisbloemen }
[illegible] } 69.
[illegible]
[illegible] Palm } 19.
Madelieven }
[illegible] } 42.
[illegible] 90.
Maluwe 64.
– gemeene 3.
– [illegible] 92.
Mariekens Kruyt 81.
[illegible] 14.
[illegible] 49.
– [illegible]
Melilot 81.
Meloen 3.
Melonen [illegible] 62.
– – [illegible] 39.
[illegible] 91.
[illegible]
[illegible] 45.
[illegible] 34.
– [illegible]
Peperwortel
[illegible] 46.
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] Roos
[illegible] 41.
Rape S. Anthonis
[illegible] 24.
[illegible] 31.
[illegible] 28.
Rapen gemeene 91.
[illegible] 6.
Roosen [illegible] 43.
– [illegible] 54.
Roosen [illegible]
– [illegible] 81.
[illegible] 14.
[illegible] 1.
Rosse-Munt 32.
Ruyte 7.
Saliet 88.

HERBARIVM BLACKWELLIANVM
EMENDATVM ET AVCTVM
ID EST

ELISABETHAE BLACKWELL

COLLECTIO STIRPIVM

QVAE
IN PHARMACOPOLIIS AD MEDICVM VSVM ASSERVANTVR
QVARVM

DESRIPTIO ET VIRES

EX ANGLICO IDIOMATE IN LATINVM CONVERSAE SISTVNTVR
FIGVRAE MAXIMAM PARTEM AD NATVRALE EXEMPLAR EMENDANTVR
FLORIS FRVCTVSQVE PARTIVM REPRAESENTATIONE AVGENTVR
HABITVS EXTERNI NOTAE PROPRIAE ADDVNTVR
ET OMNES SPECIES
PROBATIS BOTANICORVM NOMINIBVS
ILLVSTRANTVR

CENTVRIA II

CVM PRAEFATIONE
Tit. Pl.
D. D. CHRISTOPH. IACOBI TREW

EXCVDIT FIGVRAS PINXIT ATQVE IN AES INCIDIT
NICOLAVS FRIDERICVS EISENBERGERVS
SERENISS. DVCIS SAXO-HILDBVRG. PICTOR AVLICVS
NORIMBERGAE DEGENS

NORIMBERGAE
TYPIS CHRISTIANI DE LANNOYI ANNO MDCCLIV.

Vermehrtes und verbessertes

Blackwellisches Kräuter-Buch

das ist

Elisabeth Blackwell

Sammlung

der

Gewächse

die zum Arzney-Gebrauch in den Apothecken aufbehalten werden

deren Beschreibung und Kräfften

aus dem Englischen übersetzt angezeiget

die Abbildung grossen Theils nach der Natur verbessert

mit Beyfügung

der Theile der Blume und Frucht

wie auch

des äuserlichen Ansehens eigenen Kennzeichen vermehret

und alle Arten

mit bewährten Nahmen der Kräuter-Lehrer erläutert werden

Zweytes Hundert

Mit einer Vorrede

Tit. Pl.

Herrn D. Christoph Jacob Trews

Verlegt gemahlet und in Kupfer gestochen

von

Nicolaus Friederich Eisenberger

Hochfürstl. Sachsen-Hildburghausischen Hof-Mahler in Nürnberg

Nürnberg gedruckt bey Christian de Lannoy. Anno 1754.

PRAEFATIO.

Quae [illegible] huic Herbario [illegible] certe [illegible] necessum [illegible] paucis admodum conti-

[illegible] repetimus, quae [illegible] primae centuriae [illegible], [illegible] hac centuria con-[illegible], sub di-[illegible] ex [illegible] D. CHRISTIANI [GOTTLIEB] LUDOVICI, [illegible] orem

Was wir dem zweyten Hundert des Backtvelischen Kräuterbuchs vorzusetzen nöthig befunden, bestehet in sehr wenigen

Vordersamst wiederholen wir, was wir zu Ende der Vorrede zu dem ersten Hundert schon angezeiget haben, daß nemlich die Erklärung der in diesem zweyten Hundert enthaltenen Gewächsen von einigen wohlerfahrnen Kräuterkennern unter der Aufsicht, Genehmhaltung und Beyhülfe des vortrefflichen Herrn Doctor und zu Leipzig schon lange hochberühmten Professor, Christian Gottlieb Ludwig, also ausgearbeitet seyen, daß die von uns angefangene Ordnung zwar behalten, vieles aber zur mehreren Erläuterung beygefüget, und insbesondere eines jeden Gewächses äusserliches Ansehen durch seine eigene Kennzeichen genauer, als in dem Englischen Muster beobachtet worden, unterschieden werde. Diesem fügen wir bey, daß diese [illegible] Männer, alleine durch die Liebe sich um das gemeine Beste auch damit verdient

borem gravem in se suscepisse, [illegible] iuste aestimandi il solummo- [illegible] perficiendum unquam tentarunt.

Deinde [illegible] las iusto tempore colligendas, ob concatenatas aliis occupationes, eheu! effugisse; qui vero defectus imposterum pro viribus ut [illegible] evitetur, et omnia commodo loco suppleantur, operam dabimus. Quousque interea laudatus artifex in [illegible] characteribus hactenus profecerit, exempla audita satis declarant.

Ceterum, quum plures nos certiores reddiderunt, auctorum [illegible] los catalogos, quos praefationi primae centuriae adiunximus, se grato animo excepisse et publica luce [illegible] laborem prosequendi ita, ut non solum operum in catalogo I. et II expositorum aliae porro eorundem editiones, si quae ad manus nostras venirent, superadderentur,

dient zu machen, diese schwehre Arbeit auf sich genommen und darauf fortzufahren Sich gütigst erklaret, [illegible] Versprechen durch [illegible] der nach und nach mitgetheilet werden soll, schon geleistet haben welche Arbeit billig zu schätzen nur [illegible] vermögend sind, welche dergleichen [illegible] massen auszuführen jemals unternommen haben

Nebst diesem erinnern wir, daß wir zwar allen Fleiß angewandt haben die natürliche Muster der angezeigten Gewächse selbst, so wohl zur Verbesserung derselben Abbildung, wann sie nöthig geschienen, als auch, und vornehmlich, zu genauer Abzeichnung der Theile derselben Blüthe und Frucht, die zu der Erkenntniß der Geschlechts-Kennzeichen [illegible] sind, dem Künstler, der dieses Werk von neuem auszugeben bemühet ist, zu verschaffen, nichts destoweniger einige, die zur rechten Zeit hätten sollen gesammlet werden, wegen überhäuffter anderer Geschäffte, leider entgangen sind, welchen Mangel inskünfftige mehrers nach Möglichkeit zu vermeiden, und alles Verfehlte an einem bequemen Ort zu ersetzen, [illegible] weil der Künstler in Abbildung dieser Geschlechtskennzeichen indessen zugenommen habe, bezeugen die beygefügten Muster genugsam.

Im übrigen, weil viele uns zu erkennen gegeben, daß ihnen [illegible] Anzeigen der Schrifftsteller der [illegible] Kenntniß und ihrer Werke, welche [illegible] der Vorrede des ersten Hunderts beygefüget [illegible] [illegible] haben [illegible] [illegible] so lange [illegible] [illegible] [illegible] in der [illegible] und [illegible] [illegible] zu Handen kommen, [illegible]

deren auch die übrige Schrifften der Kräuter-Kenner, so viel derselben unsere Sammlung enthält, eben so kürtzlich angezeiget und ein Theil davon einem jeden Hundert dieses Werkes angehänget werde.

Wir haben indessen zwar schon einen genugsamen Vorrath derjenigen Ausgaben gesammlet, welcher zu Vermehrung der I. und II. schon mitgetheilten Anzeigen dienen könnte, aber die gegenwärtige rauhe Winters-Zeit so wohl, als die deswegen entstandene häufige Krankheiten und dadurch vermehrte Amts-Verrichtungen, haben uns gehindert, solchen für diesmalen schicklich zu ordnen und gegen die schon erklärte zu halten. Es erlanget aber deswegen die vorgesetzte Ordnung keinen Abgang, weil in der G. G. folgenden Fortsetzung dieser Anzeigen dieses eben so schicklich geschehen und die Beschaffenheit noch mehrerer eben dieser Werke [illegible] haben, welche vielleicht ferner [illegible] können, zugleich eingeschaltet werden kan.

Wegen dieser Ursache erscheinen also diesmalen abermals nur zwo Anzeigen: die eine, welche die vollständige Titel derer in diesem Hundert von neuen angeführten begreifet und auf eben die Weise, wie wir in der ersten des vorhergehenden Hunderts angefangen haben, erkläret; die zweyte, welche andere Botanische [illegible] welche unsere Sammlung enthält, auf gleiche Weise anzeiget. In der Erzählung dieser hatten wir zwar gerne abermals der Zeit-Ordnung gefolget, weil aber dergleichen Zusammenhang [illegible] mühsam ist, wie wir in der Ausarbeitung der II. Anzeige genugsam erfahren, haben wir uns genöthiget befunden, diesen Vorsatz zu ändern und alle noch nicht angezeigte Werke ohne einige Ordnung anzuführen: vielleicht wird mit der Zeit unter GOttes Hülfe eine allgemeine Anzeige aller angeführten Werke diese Ordnung, welche seinen besondern Nutzen

pecul[illegible] carentem, desideran-tibus [illegible]

Quum in hisce duobus nunc se-quentibus [illegible], ex [illegible] [illegible] [illegible] numeris [illegible] ordine progressivo indi-ca[illegible] paginas nume-ris [illegible] [illegible] [illegible] [illegible], ut [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] numeris et litteris [illegible] addant ea ratione, quam sub fi-nem II catalogi et quidem p. 51 n. 8. indicavimus; quas distinctio-nes tunc ob rationes ibidem alle-gatas omisimus.

Ceterum Lectores benevolos rogamus, ut hunc quoque cona-tum aequa mente et secundum ani-mum nostrum publicae utilitati pro virium concessarum et horarum succisivarum modulo inserviendi cu-pidum interpretari velint.

Dabam Norimbergae V. Nonas Martias A. S. R. clↄ Iↄ cc LV.

hat, denen darnach begierigen zu Ge-gen zeigen können.

Weil die zwo nun folgende An[illegible] und noch öfters die künftigen [illegible] vorhergehenden sich berufen werden [illegible] her wir für dienlich erachtet, die Zahl nach der fortgehenden [illegible] anzuzeigen, und auch die Seiten [illegible] gesetzten Zahlen zu unterscheiden [illegible] das angezeigte Werk mit [illegible] von denen, die solches [illegible] können [illegible] werden, welche [illegible] deswegen erinnern, daß sie den beeden [illegible] hergehenden Anzeigen die Zahl und [illegible] staben der Seiten Absätze und eines [illegible] Werkes auch derselben mancherley [illegible] ben mit der Feder beysetzen mögten, [illegible] Weise, wie wir solches zu Ende der [illegible] ten Anzeige und zwar S. 51 n. 8. [illegible] wiesen haben, wo dieses damals aus [illegible] angeführten Ursachen unterlassen worden.

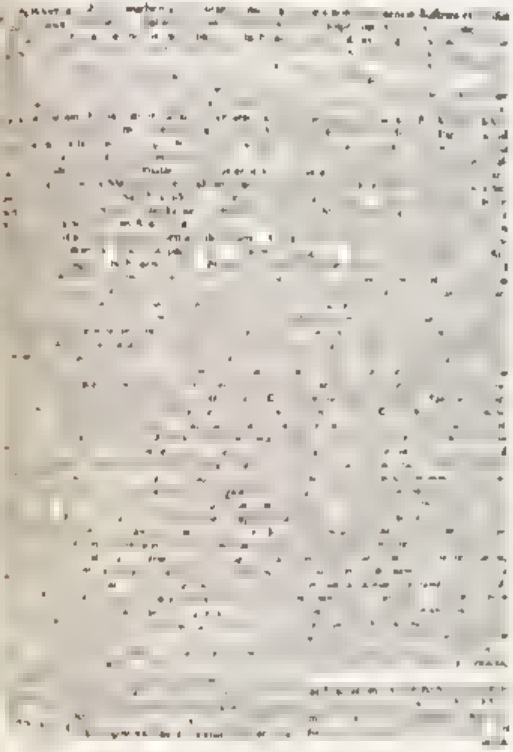
Im übrigen bitten wir die geneigten Leser, daß sie auch dieses unser Unterneh-men nach [illegible] und nach unserer [illegible] sinnung, das gemeine Beste, so [illegible] mitgetheilte Kräften und [illegible] Stunden erlauben zu befördern [illegible] theilen mögen. Nürnberg den [illegible] Merz Anno 1755.

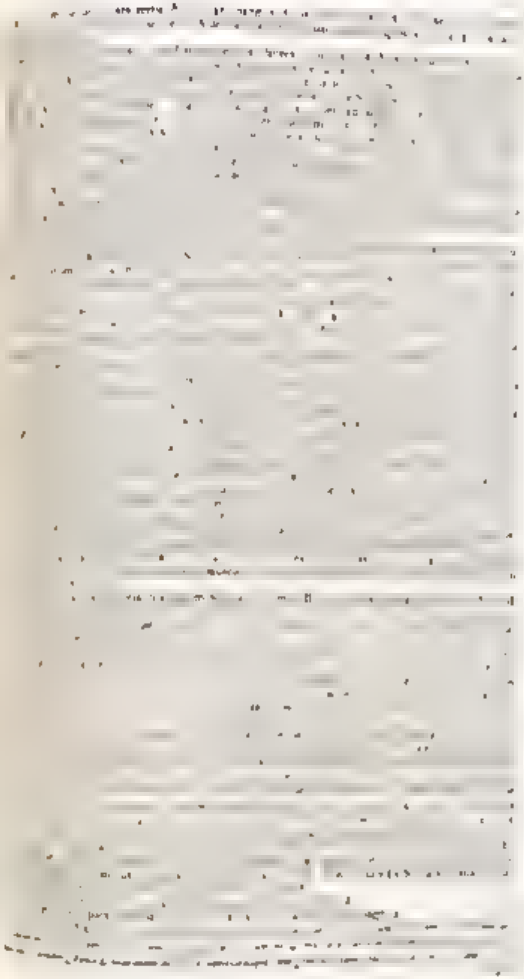
D. CHRISTOPH. IACOBVS TREW.

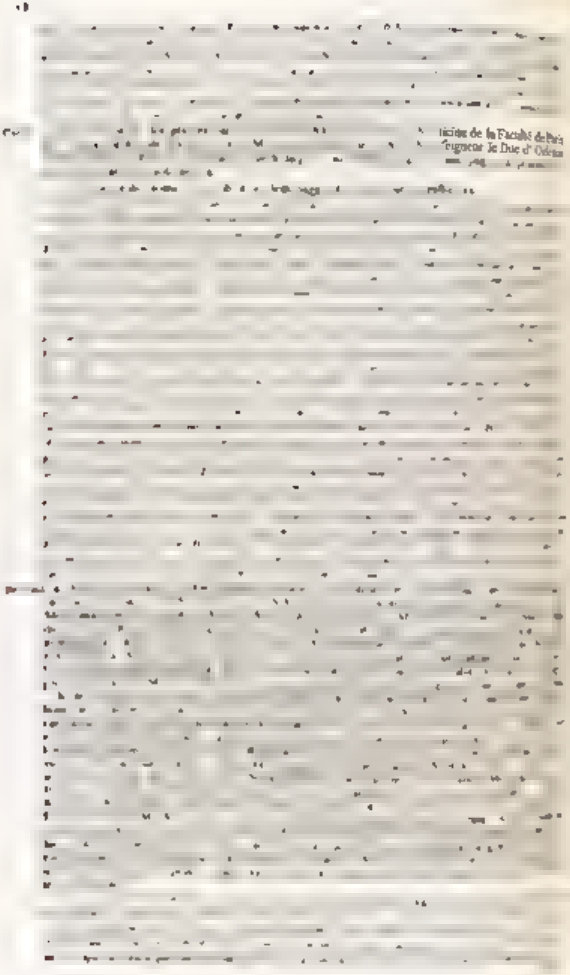
CATALOGUS [illegible]

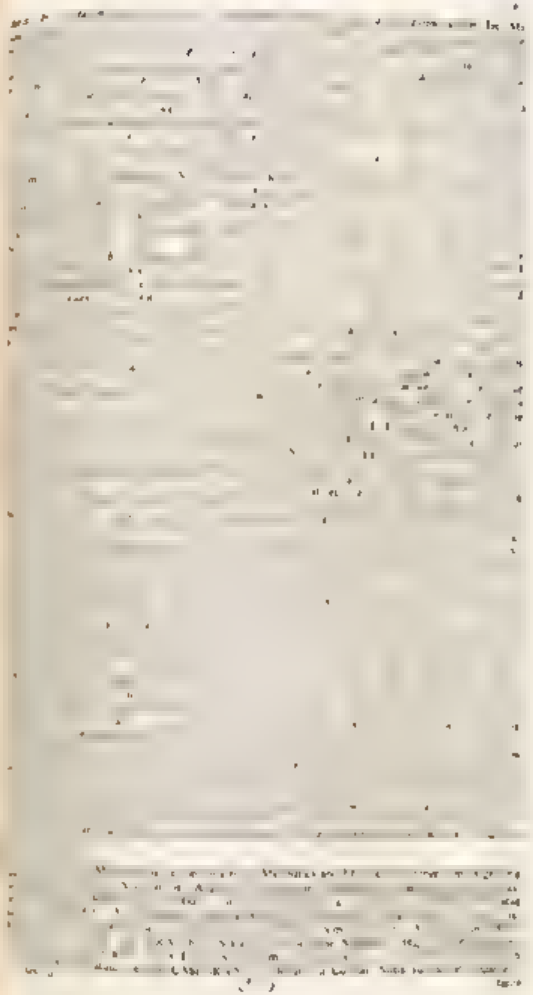
CATALOGVS AVCTORVM,

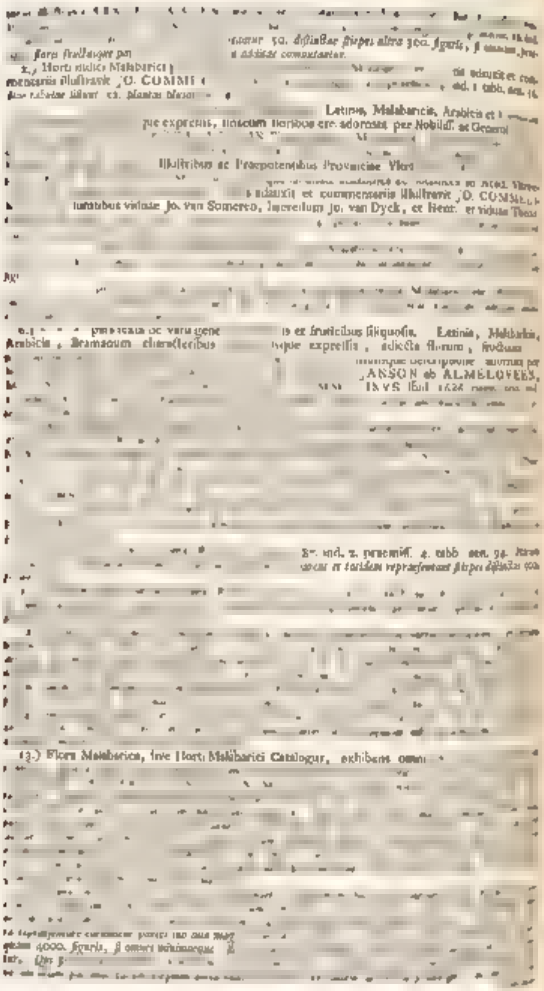
[illegible] centuria,

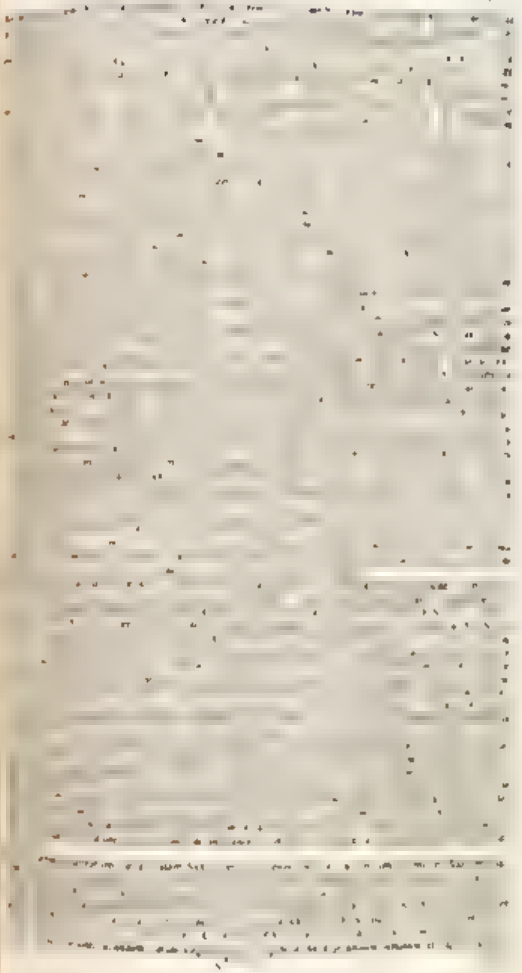


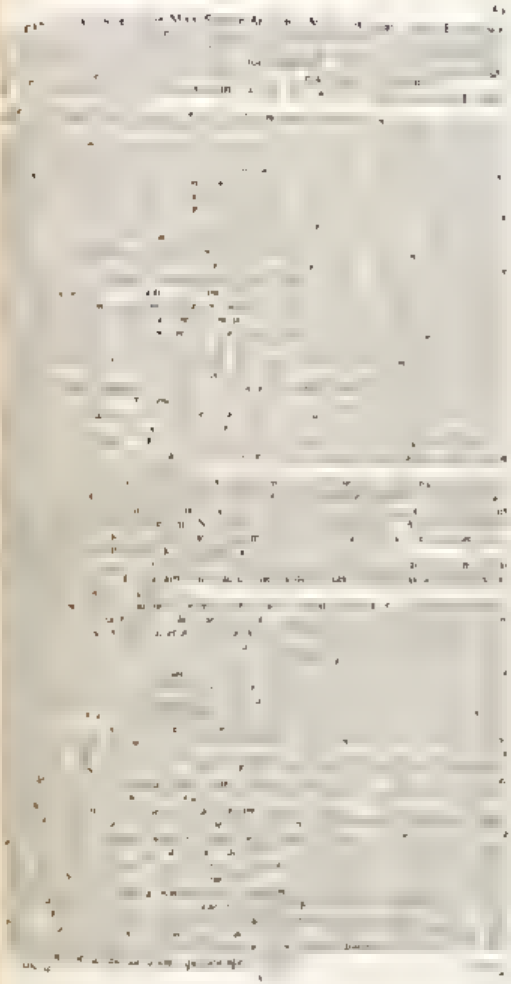


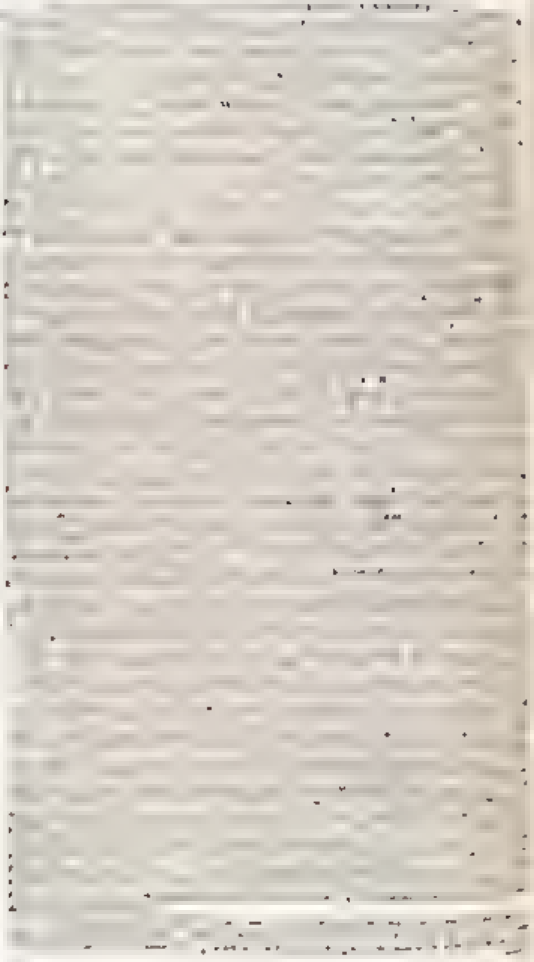


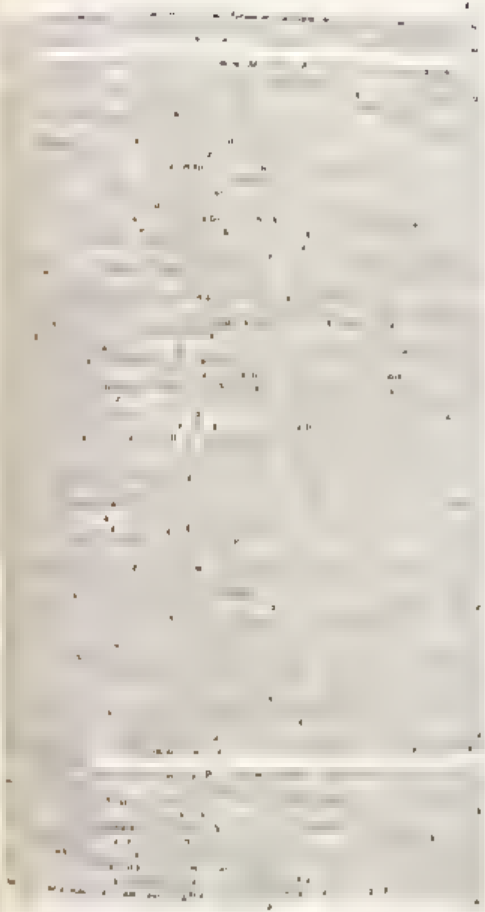


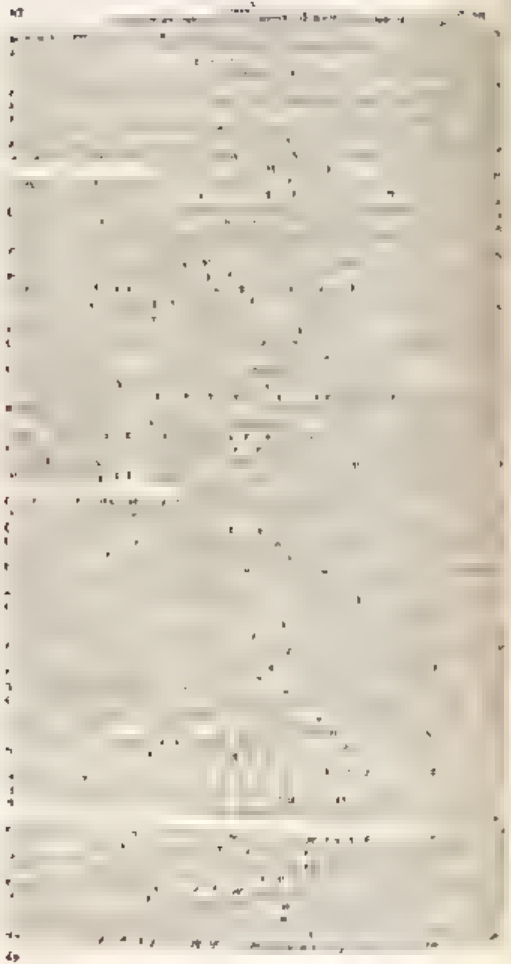


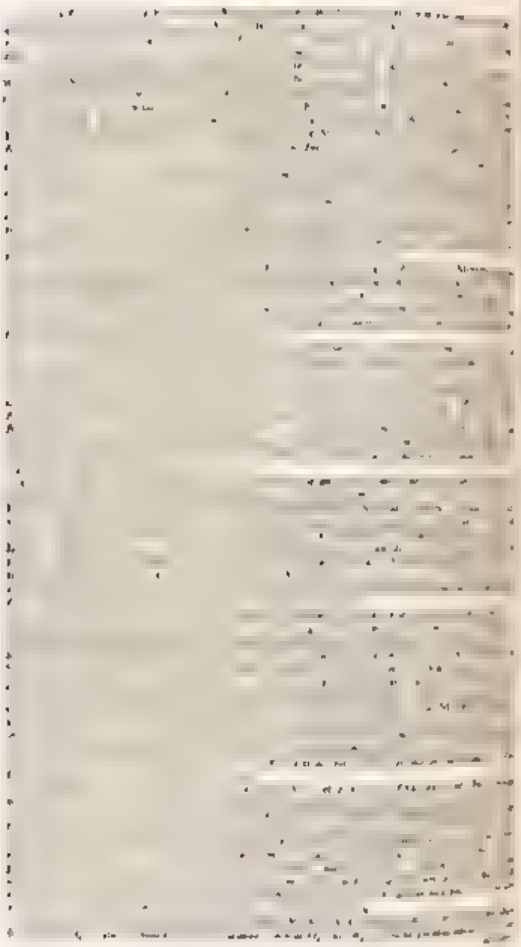


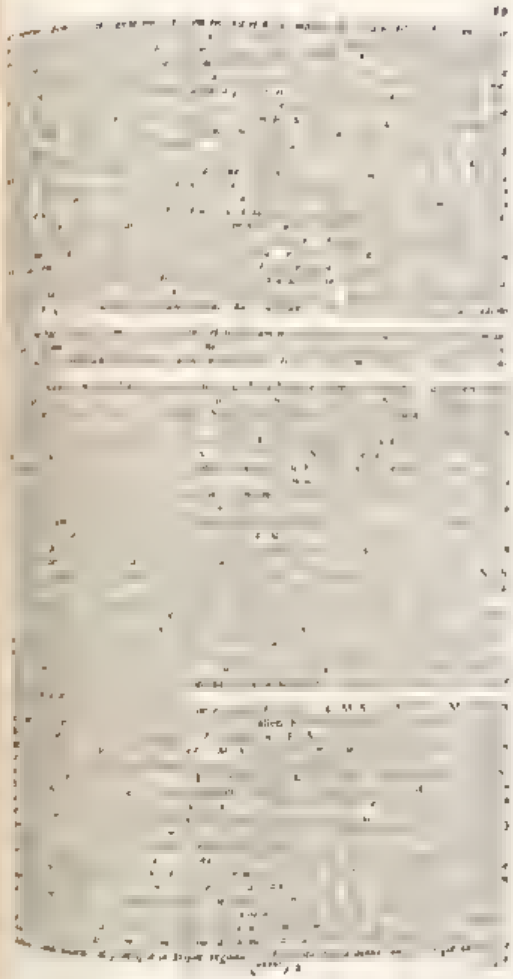


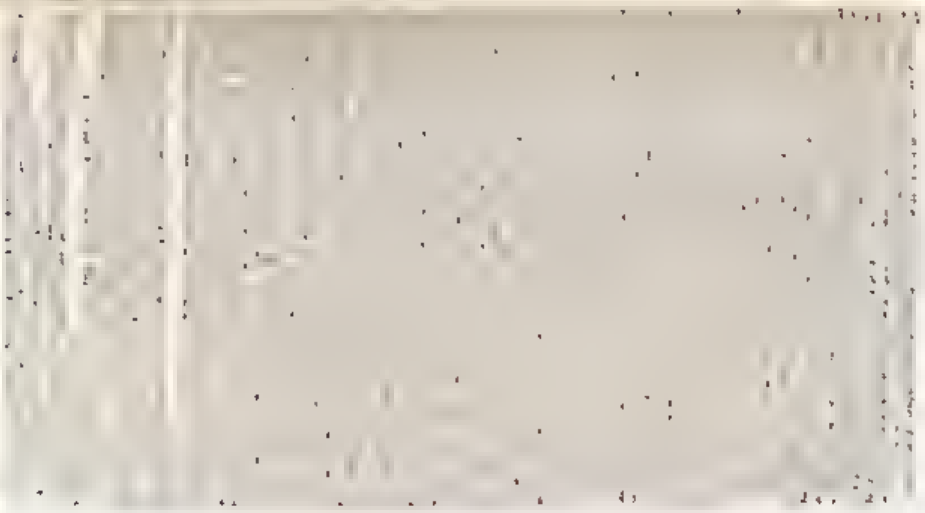


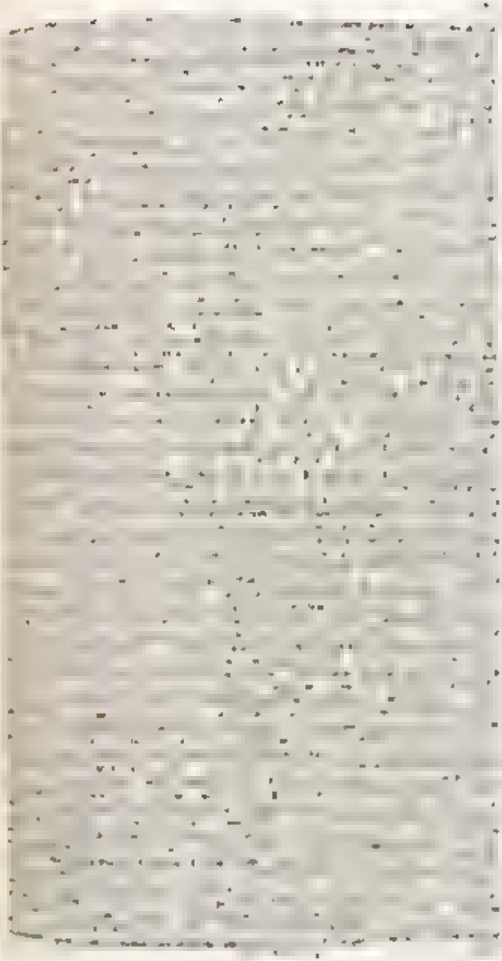


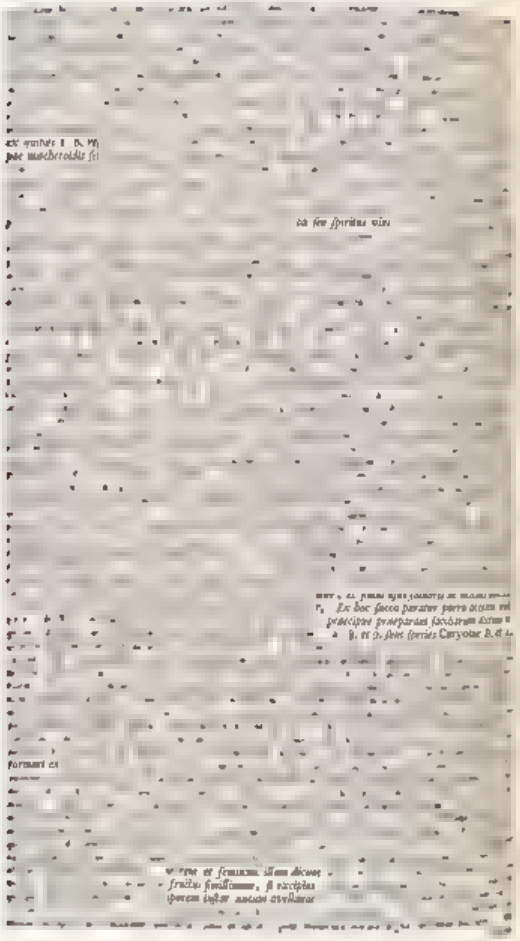


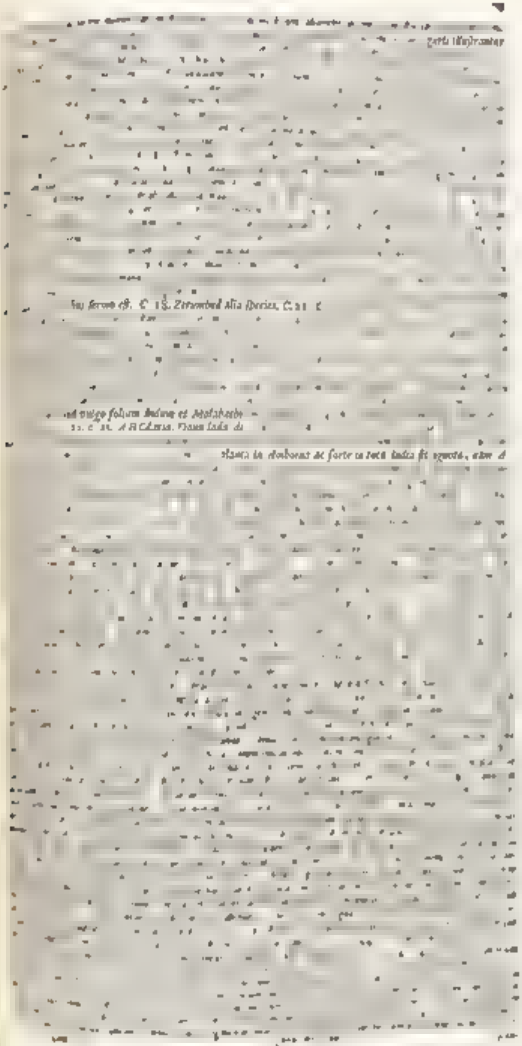






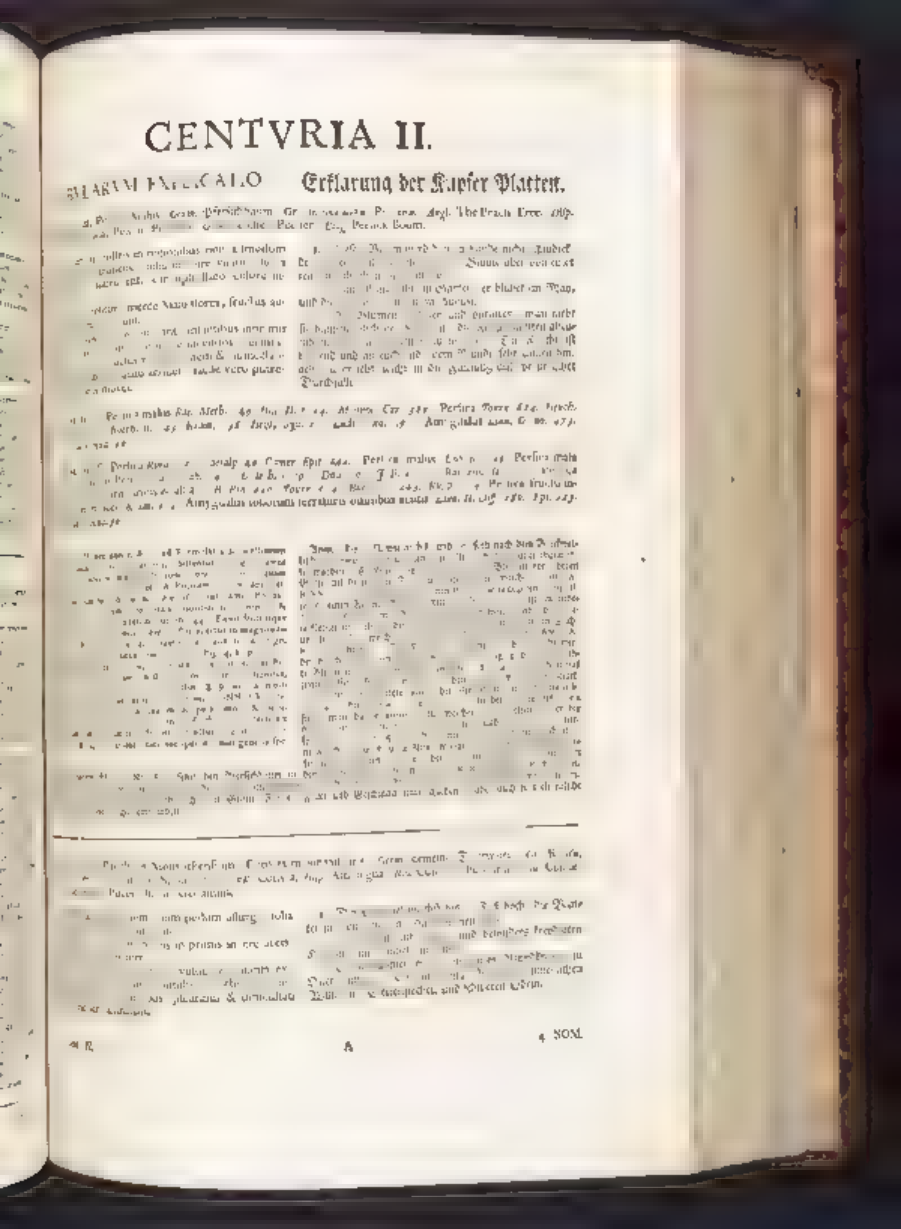


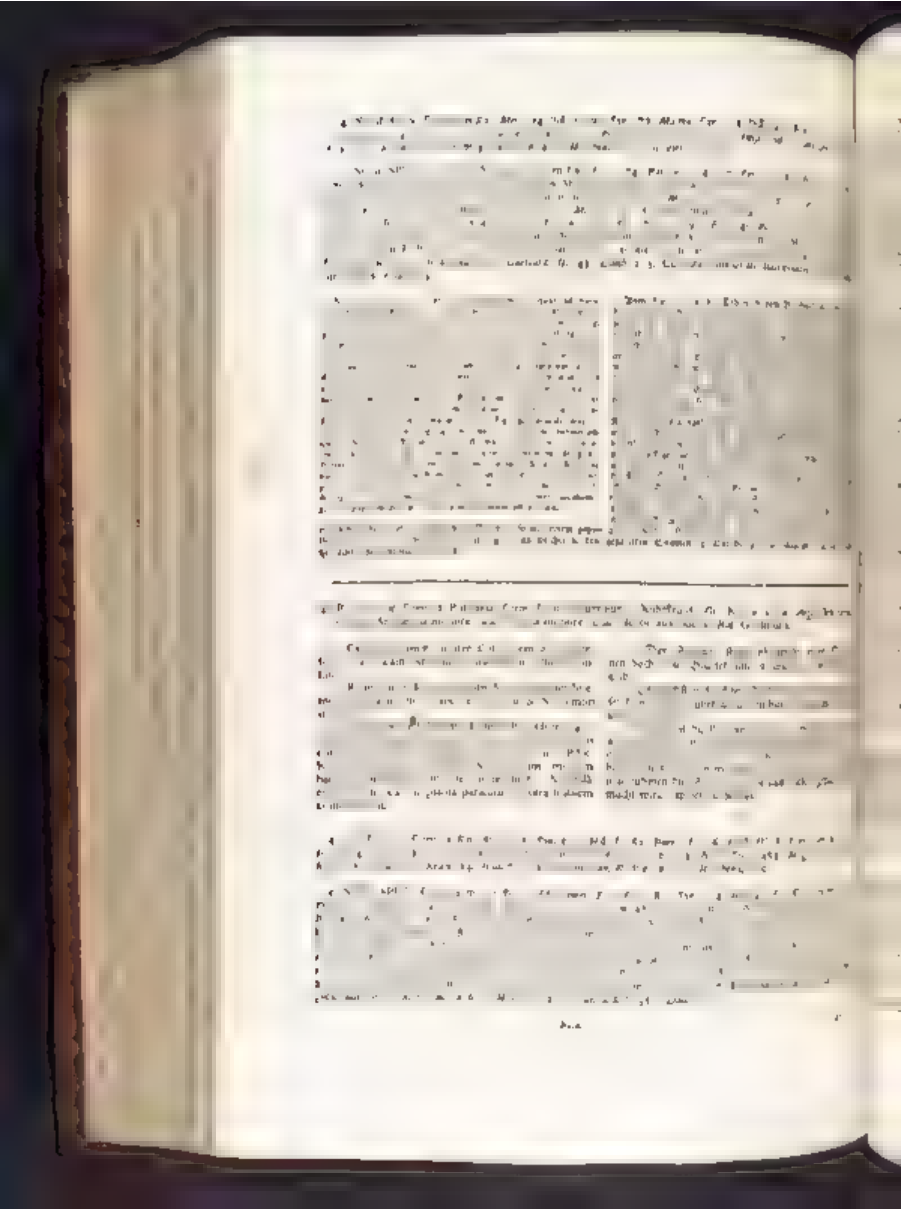


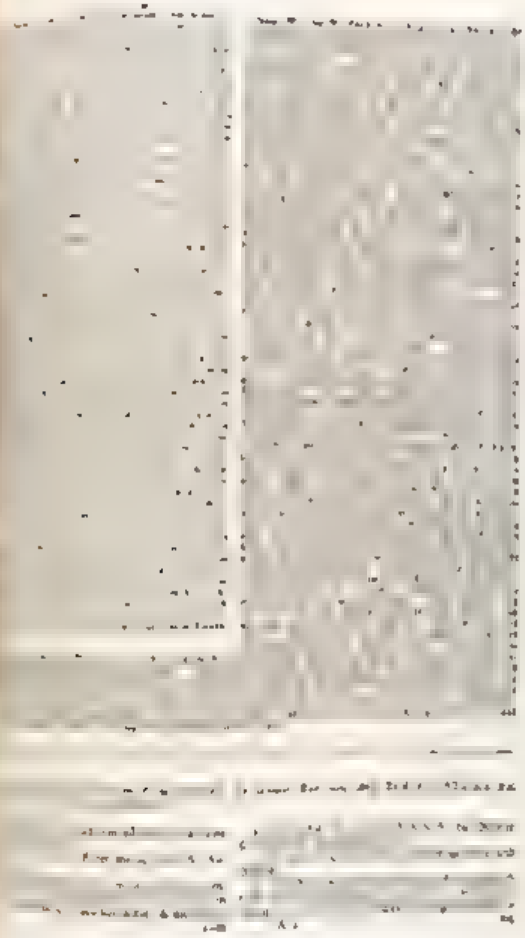


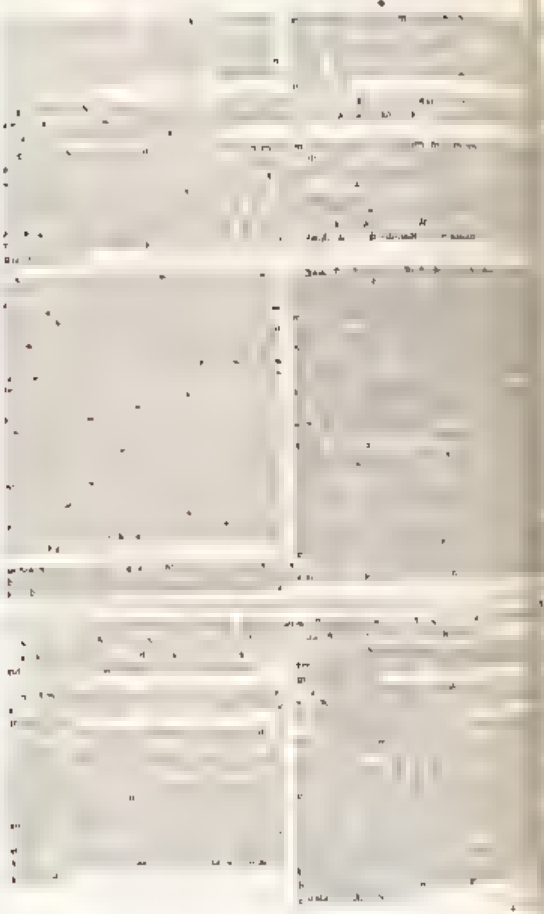
CENTVRIA II.

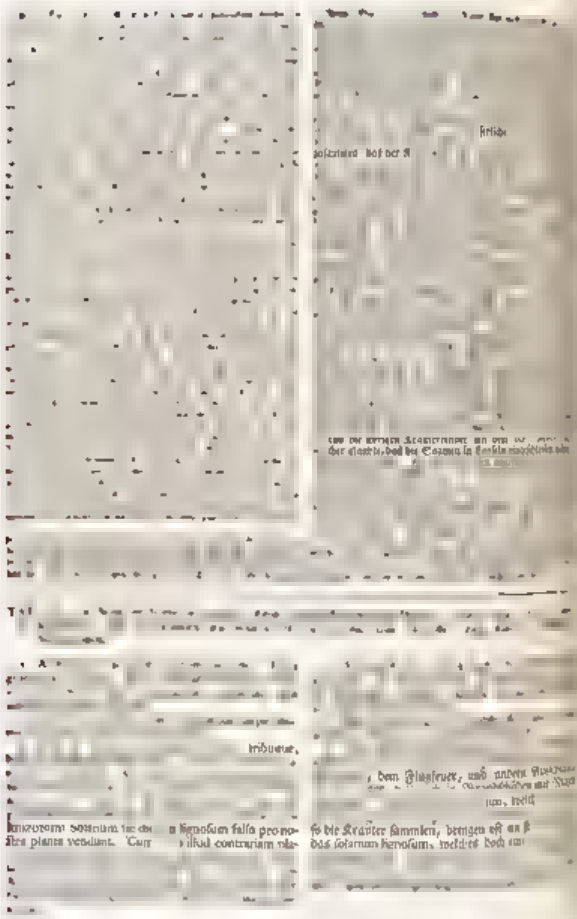
Erklarung der Kupfer Platten.











4. NOM. GEN. vid supra Centr. I. Tab. 34. no. 4.

C. Sclarum Dorsten [illegible]

[illegible] Dalech. 72. Boeban. 35. [illegible]

[illegible] und mit [illegible] Härgen besetzt. Die [illegible] in Ansehung der Farbe sehr verschieden.

[illegible] Cucumis silvestris, Germ. Eselsgurken, wilde Cucumer [illegible] Cogomerillas amargos. Ital. Cocomero salvatico.

Caulis hujus plantae in terra repit, folia [illegible]

[illegible] Anglia in Hortis, & [illegible]

[illegible] eamque drasticam virtutem habet [illegible]

Der Stengel dieser Pflanze kriecht auf der Erde, [illegible]

1. Man sieht sie in Engeland in Gärten und [illegible]

3. Sie sind ein starkes Purgir-Mittel, indem sie die wässerigen und schleimigten Feuchtigkeiten [illegible]

[illegible] den sind. Sie treiben die monatliche Reinigung [illegible] [illegible] die [illegible]

X. Cucumis [illegible] Raj. Hist. I. 647. Merk. 70. Cucumis [illegible] Rupp. 48. Kram. 5. Ludw. m. 233 [illegible] Buxb. 262. Wachend. 289.

[illegible] Cucumer [illegible]

B. pin. 314. Raj. Hist. I. 647. [illegible]

[illegible] I. 43. Cucumis [illegible] Moris. II. 32. S. 1. 3. 6. f. 5. [illegible] Rupp. 46. Elaterium Boerhavii, Cucumis [illegible]

[illegible] Wachend. 289. [illegible]

[illegible]

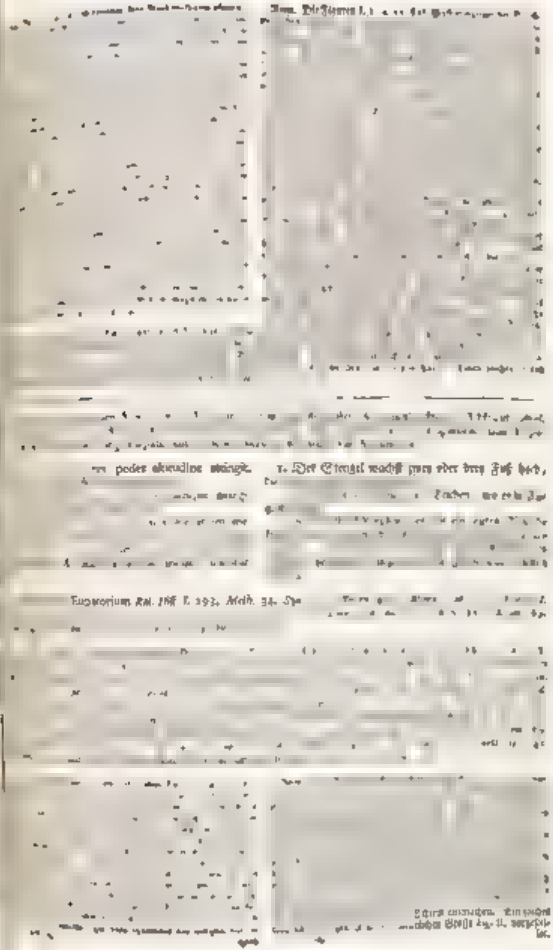
gerade ist. Daß diese weibliche Blumen habe

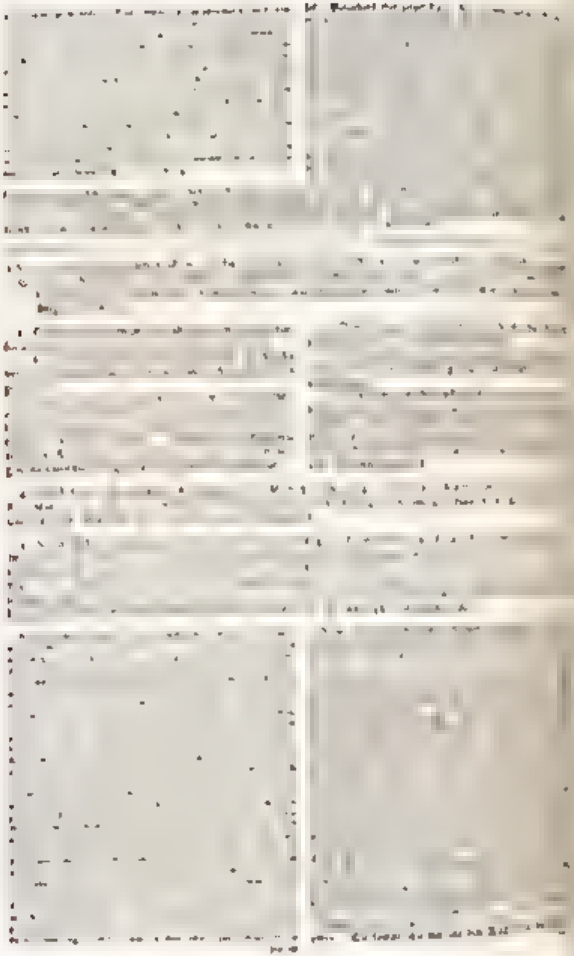
solche Kraft, daß man sie einige häufige Gebärmutter a

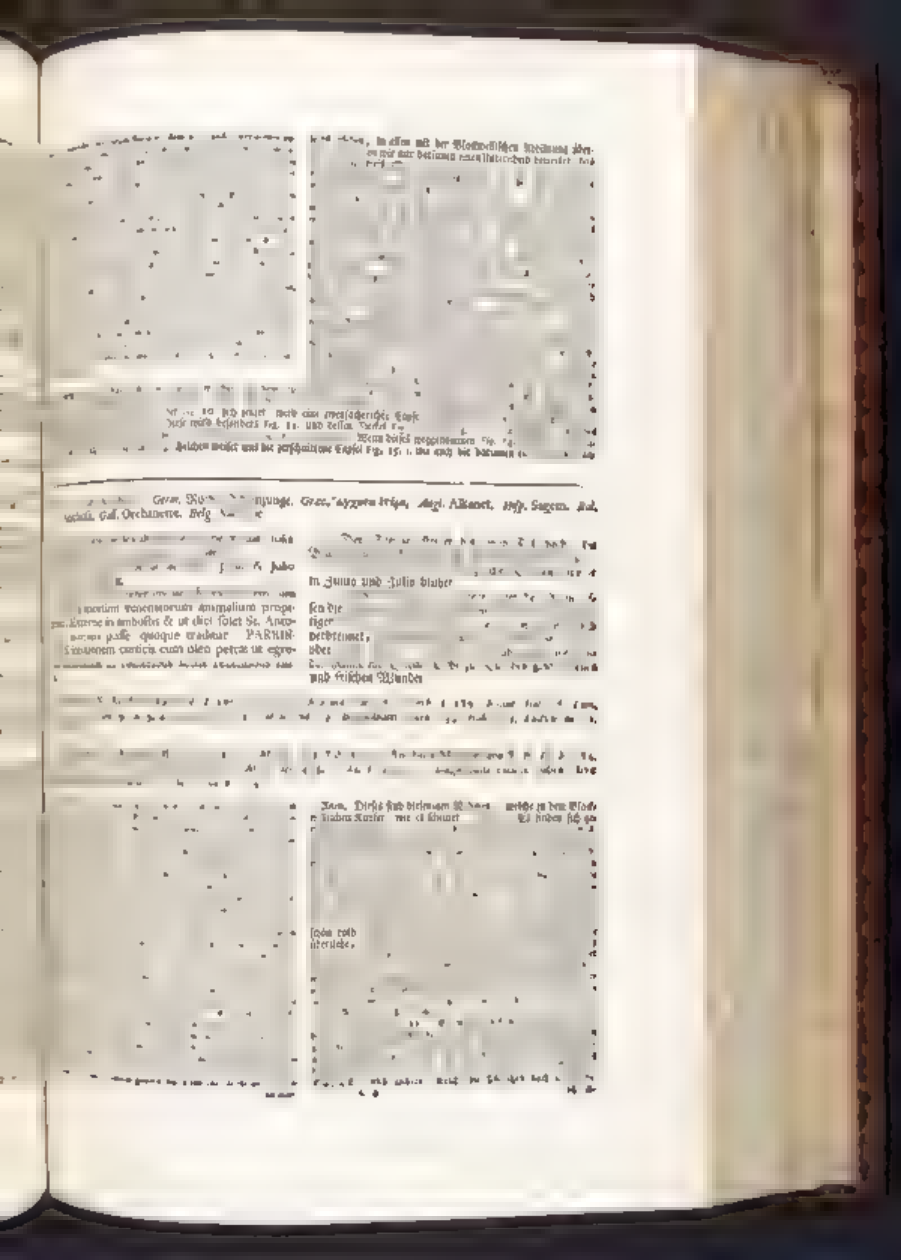
Büschel im Strauß.

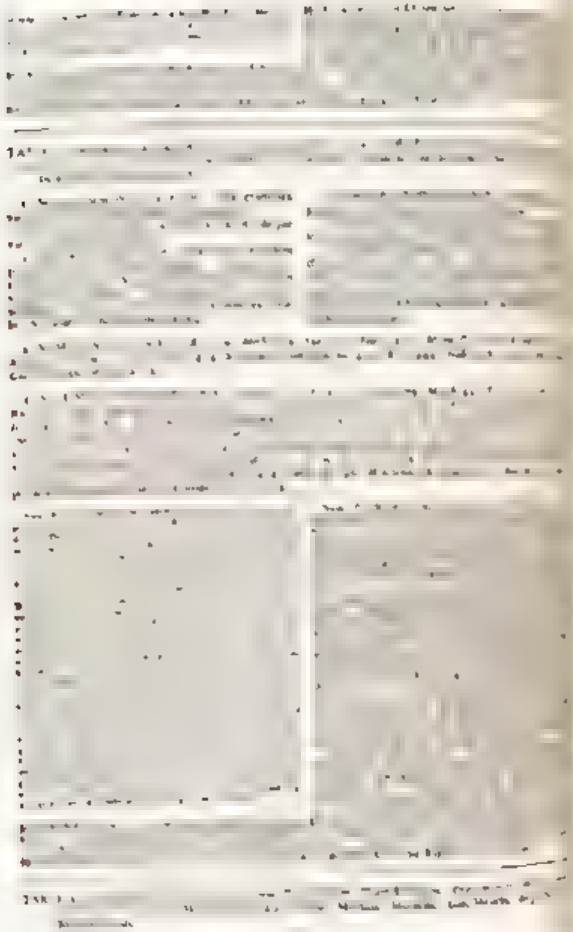
2. f. 17. Tourn. 481. 2. 8 Hort. Ind. ... 1. 48. Raj. Hist. 1. 248. Alle

Hordeus in ...









[illegible]

[illegible]

[illegible]

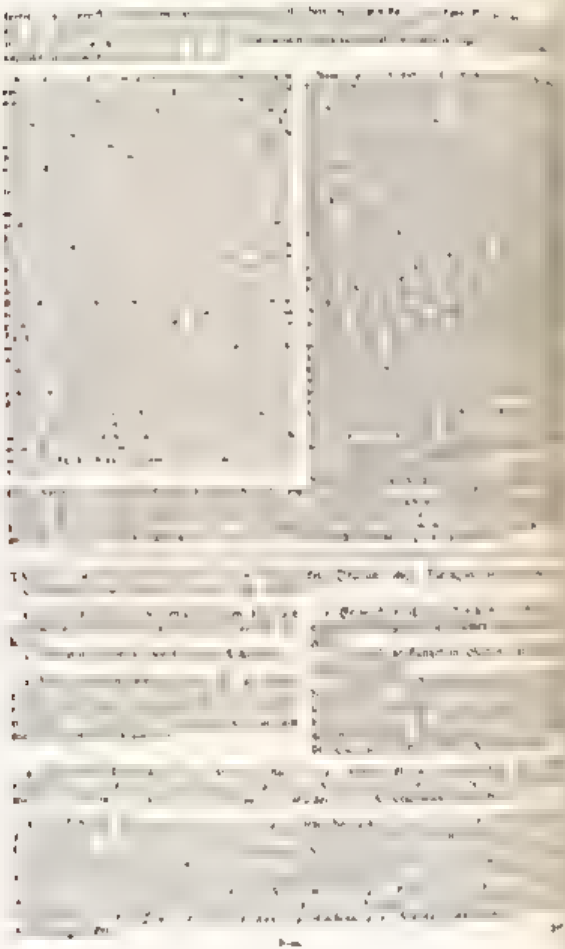
[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]



[illegible] ad ripas et Fossas [illegible]

[illegible]

[illegible] 1043. Cafalp. 167. Dod. 608. Persicaria altera [illegible]

[illegible] spicis gracilibus, vaginis florum ciliaribus spicis depressioribus Hall. 180

[illegible]

[illegible] oder Fig. 1. aber schmälert und mehr [illegible]

[illegible]

[illegible], Persicaria non maculata. Germ. Wasserpfeffer. Gall. [illegible] Angl. [illegible]

[illegible]

[illegible] in seinem Buch von den [illegible]

[illegible] Geschwüren bewer [illegible]

[illegible]

1. Es wächset an feuchten Orten, an Teichen und Gräben, und blühet [illegible]

[illegible] Blätter werden vor kühlend gehalten, sind gut wider die hitzigen Geschwulste, Entzündungen, Geschwüre und frische Wunden.

[illegible] Syn. 144. Tourn. 509. Magn. Car. 152. Knauth. Hal. 154. Linn. G. in. 370. [illegible]

[illegible]

Add. Gen. vid. supra Tab. 118. n. 4.

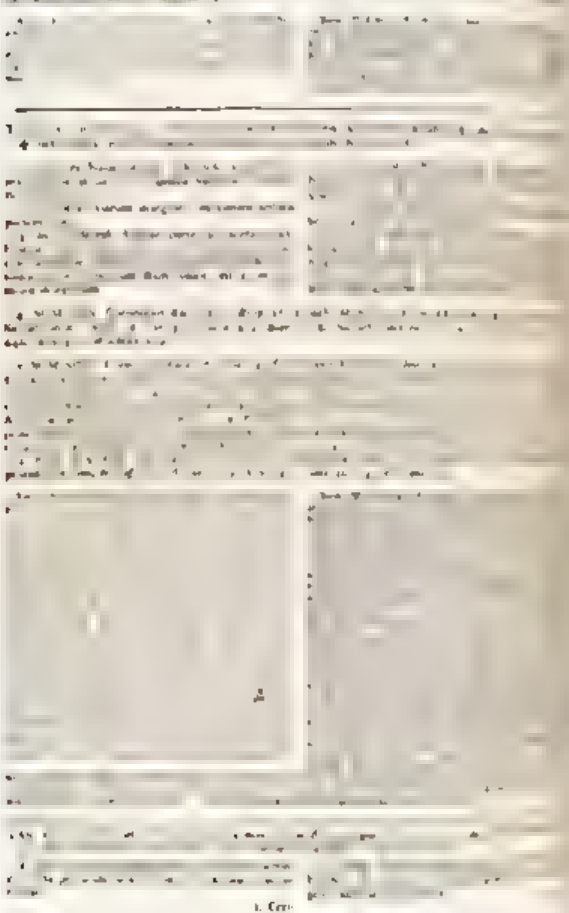
[illegible] Hydropiper Arch. 342. Cast. 168. Lugd. [illegible] Mattb. [illegible] Raii. 400. Dod. 607. Moreal. 118. Hy- [illegible]

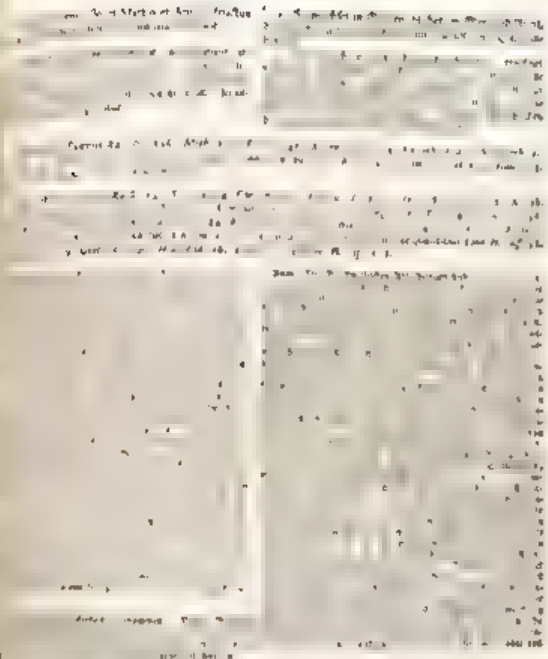
[illegible] Rai. Hist. I. 182. Syn. 144. Knauth. Hal. 154. Minor [illegible]

[illegible] 316. Persicaria urens fl. rubro Moris. H. 22. Persicaria Botuna fl. [illegible]

[illegible] 216. Boehm. Fl. Lips. no. 568. Persicaria floribus hexandris semidigynis Linn. Fl. Suec. no. 320. [illegible]

Cent. [illegible]





Dorf. 135. Trag. 43. Gallitrichum sativum J. B. III. b. 309.

Hist. 538. Schwenkf. 179. Magn. Car. 80. Pont. Anth. 235. Boerh.

figure I. Schren. ... folio oblongo ...

Cataputia minor. Germ. Springkraut Graec. ... Angl. Garden Spurge.

pravos humores, qu...

et non nisi ab empyricis ...

... verrucas curat ...

... verfrieben ...

... beitrete ...

NOM. GEN. Tithymalus Riv. I. 269. Morh. ... Pon. 31. Tourn. 51.

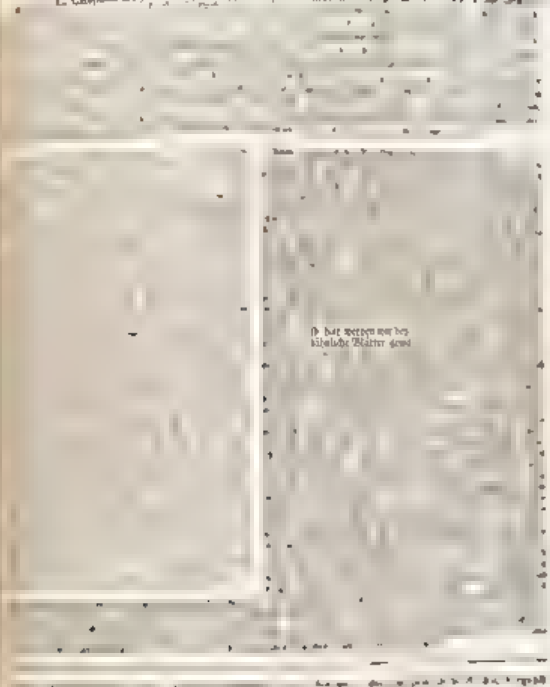
... Monh. Ind. 31 ...

Ibid. 97.

C. Campania Dorf. [illegible] Cassalp. 177. Campania minor [illegible]

[illegible]

[illegible] hat werden wir bey [illegible] Blätter [illegible]



[illegible]

3 Pulvere, Gall. Vierge du Pasteur. Belg. Klyne Kanten

[illegible] sind hellgrüßgelb, und die Blume gelben [illegible] Es wachsen auf morastigen Boden [illegible]

[illegible] welches man in den Höhlen der Blat[illegible]

[illegible]

[illegible] 5. NOM.

Beilage-Bogen.

131. b. Prag. 1049. Carl. Bp. Lob. Ill. 613. ic. II. [illegible] Dod. 818. Lugd. 335

[illegible]

[illegible] befindlichen [illegible] des Bewunderungswürdigen [illegible] werden alle zur Betrach[tung] [illegible] Wir wollen aber [illegible]

[illegible] Bäume werden durch [illegible] Die andern von diesen, welche [illegible] Monat oder im fünften Theile [illegible]

[illegible] noch geschlossene Frucht, und Fig. 5. 6. 7. die Saamen, die von denselben entblößet sind.

[illegible] nigra. Morus arbor, Germ. Maulbeerbaum. Opic. [illegible] Angl. The Mulberry [illegible]

[illegible] gust und September [illegible]

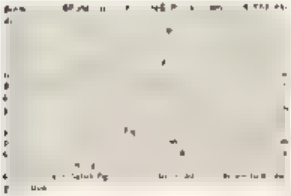
[illegible] Flüssen, und Entzündungen des Mundes und des Halses. Die rothen Früchte sind kühlend, dämpfen die Hitze in hitzigen Fiebern, und machen Appetit.

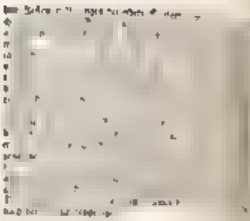
[illegible]

[illegible] baume, und [illegible]

[illegible] Dieser hier vorgestellte Baum ist nicht nur [illegible]

[illegible] und auf dem Rande eingeschnittenen Blättern [illegible]





TAB. [illegible] The male Copreus [illegible]

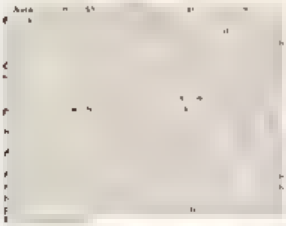
[illegible]

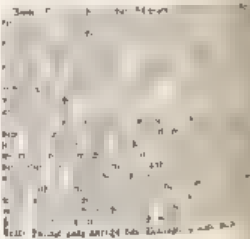
[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

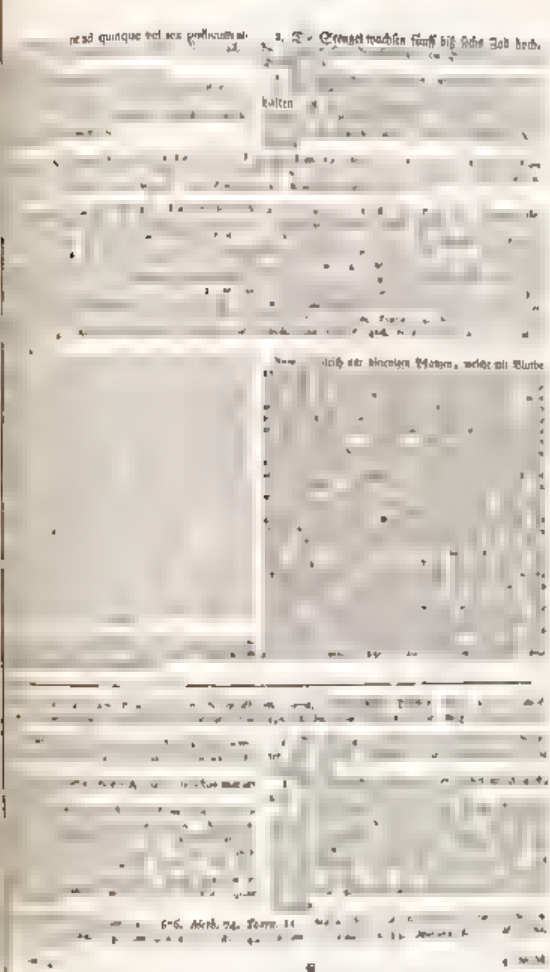


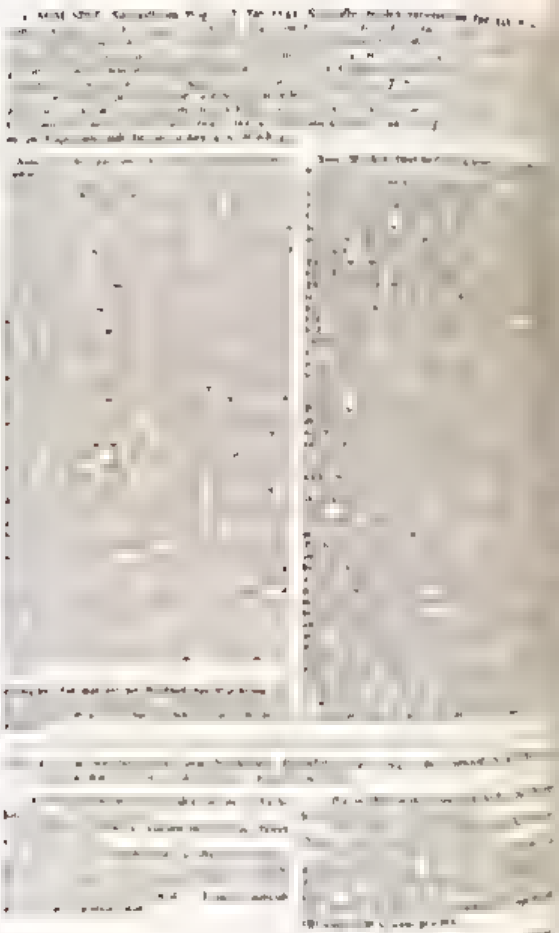


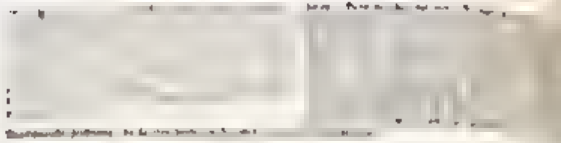
[illegible]

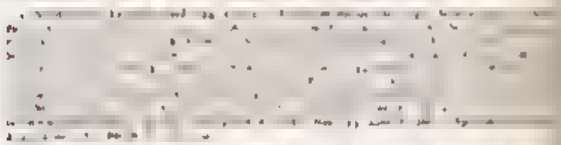
TAB. [illegible]

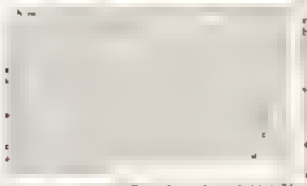
[illegible]

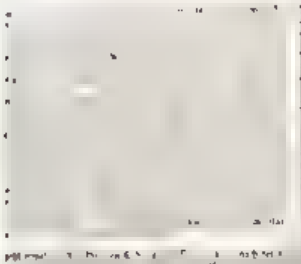


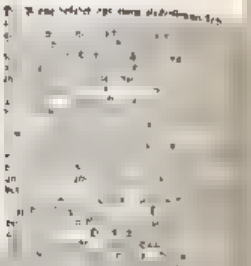


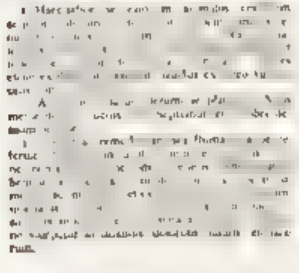


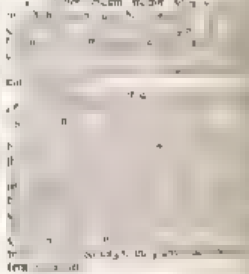


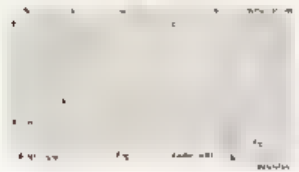


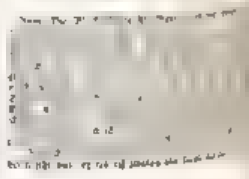


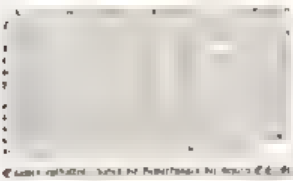












[illegible]

[illegible]

TAB 129. *Lat.* Vicex, Agnus caltus. Germ [illegible]

[illegible]

[illegible] Germ. Rheinweiden, Mundholz, Hartriegel. Gall. [illegible] Ital. Guistrico Olivella. Gall. Troesne, Troene, Belg. [illegible] [illegible] Vilderuyd.

[illegible] lum frutex est. foliis graminus [illegible]

[illegible]

1. Dieses ist ein [illegible] die Blätter sind grasgrün, die Blumen weiß und die Beeren schwarz.

2. Es wächset in Hecken, blühet im May und Junio, hat reife Beeren im September.

[illegible]

[illegible] Ligustrum vulgare [illegible] 1646. [illegible]

[illegible] [illegible] von der Blume [illegible] so haben wir nicht aus Fig. II. [illegible]

[illegible]

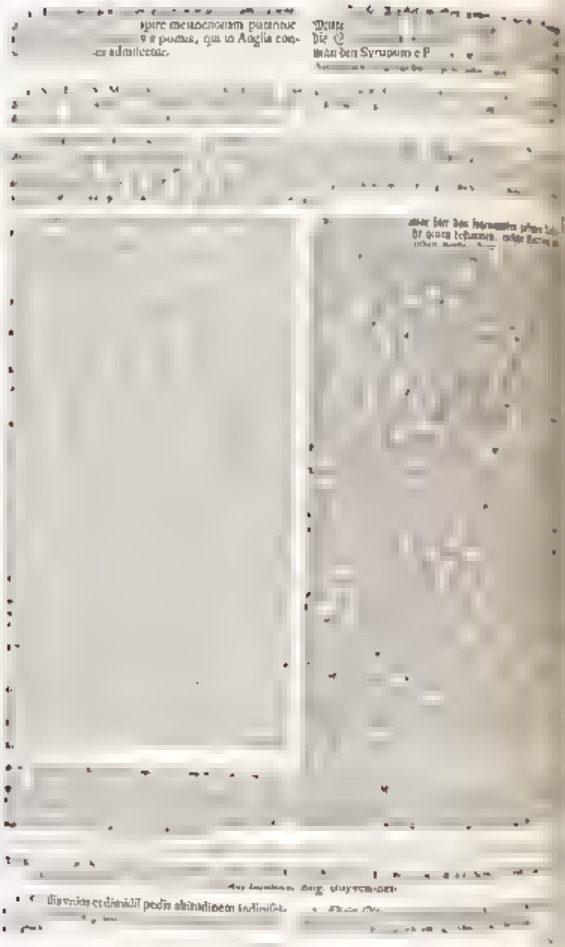
[illegible] die Agypter [illegible]

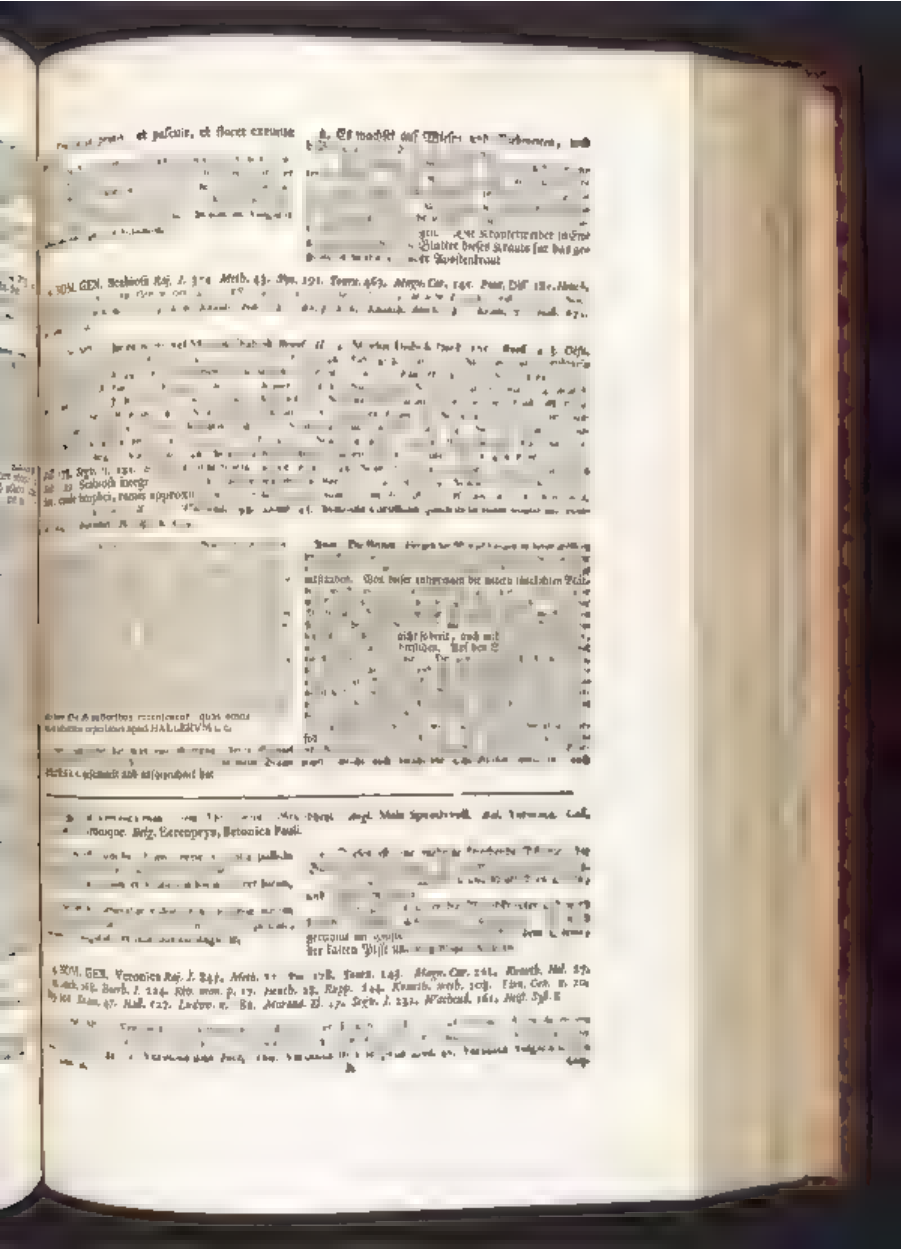
[illegible]

3. [illegible] sind besonders diejenigen, welche die Germann und Pippen, die Teutschen aber [illegible] zur Arzney gewidmet. [illegible] dessen haben in der [illegible] ter sind dunckel grau[illegible] Frische grünlich [illegible]

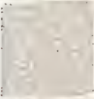
[illegible] Baum wird in Gärten gezogen und blühet [illegible]

[illegible] 3. Das





[illegible] *Linn. Mat. med.* n. 11. Veronica foliis [illegible] ovatis [illegible] procumbente ex alis racemosis [illegible]



[illegible] von der Beccabunga [illegible] die Namen aber [illegible] Aehnlichkeit, welche [illegible]

[illegible] Staubfäden [illegible] Fig. [illegible]

[illegible] Dick [illegible]

[illegible] haben wir zur Verbesserung dieser Abbildung [illegible] Fig. 3. 5. 11. nicht ohne Fehler sind

TAB. 137. *Lat.* Crocus. Crocum [illegible] Saffran [illegible]
Zafarano. *Gall.* Saffran. *Belg.* Saf[illegible]

[illegible] violacei [illegible] rubicundis instructa, [illegible] crocum appellantur

[illegible] Blumen purpurfarbig, mit rothen [illegible] welche den Saffran der [illegible]

[illegible] reficit pueperas, et convenit in omnibus morbis malignis et con[illegible]

[illegible] gehalten, welches er nebst den [illegible] Arten bösartiger und ansteckender [illegible] Fiebern, Kinderblattern und Masern. [illegible]

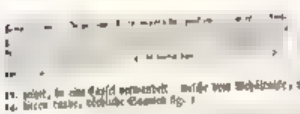
[illegible] ja selbst der Schwindsucht. [illegible] er in feuchten Ueberschlägen die [illegible]

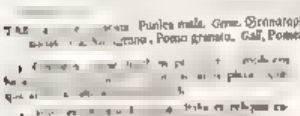
[illegible]

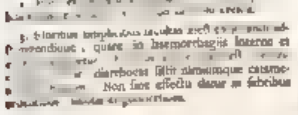
r. NOM. SPEC. 1. Crocum *Caesalp.* 41 *Lonic.* 23. *Dod.* 294. [illegible] 174. *Magn. Car.* 177. Crocus montanum [illegible] *Matth.* 71. *Cam. Epit.* 33. Crocus *Dod.* [illegible]

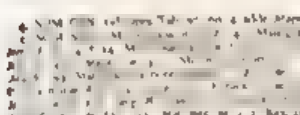
95. Raj. H. 1171. Croci vern. species flore 9 b. 11. 612. Cro

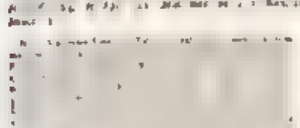
H. Croci ... folio, tubo longissimo

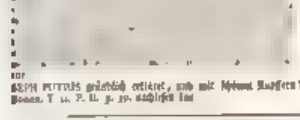


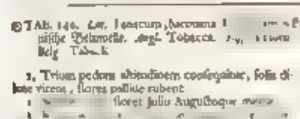


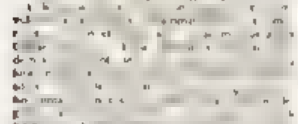


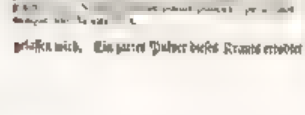


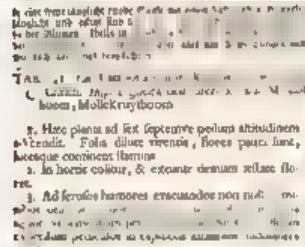


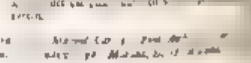


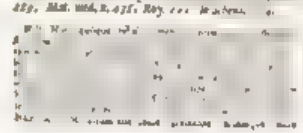


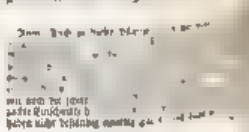












[illegible]

[illegible]

[illegible]

TAB. [illegible]

[illegible] Palme de Chris[illegible] [illegible] Mollekruythoom

2. Hæc planta ad sex septemve pedum altitudinem [illegible]. Folia dilute virentia, flores pauci sunt, [illegible] continent stamina.

2. In hortis colitur, & exeunte demum æstate floret.

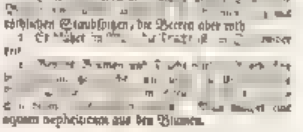
3. Ad serosos humores evacuandos non [illegible]

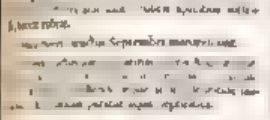
[illegible]

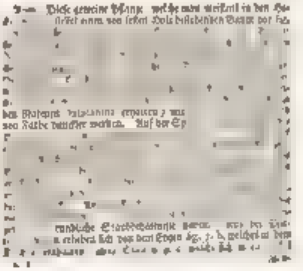
4. NOM. GEN. [illegible] Bruch. 5. Rapp. 318. Linn. G. no. 153. Roy. 205. Kram. Syst. II.

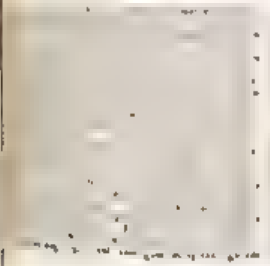
5. NOM. SPEC. [illegible] Palma [illegible] 489. Mat. med. n. 435. Roy. [illegible]

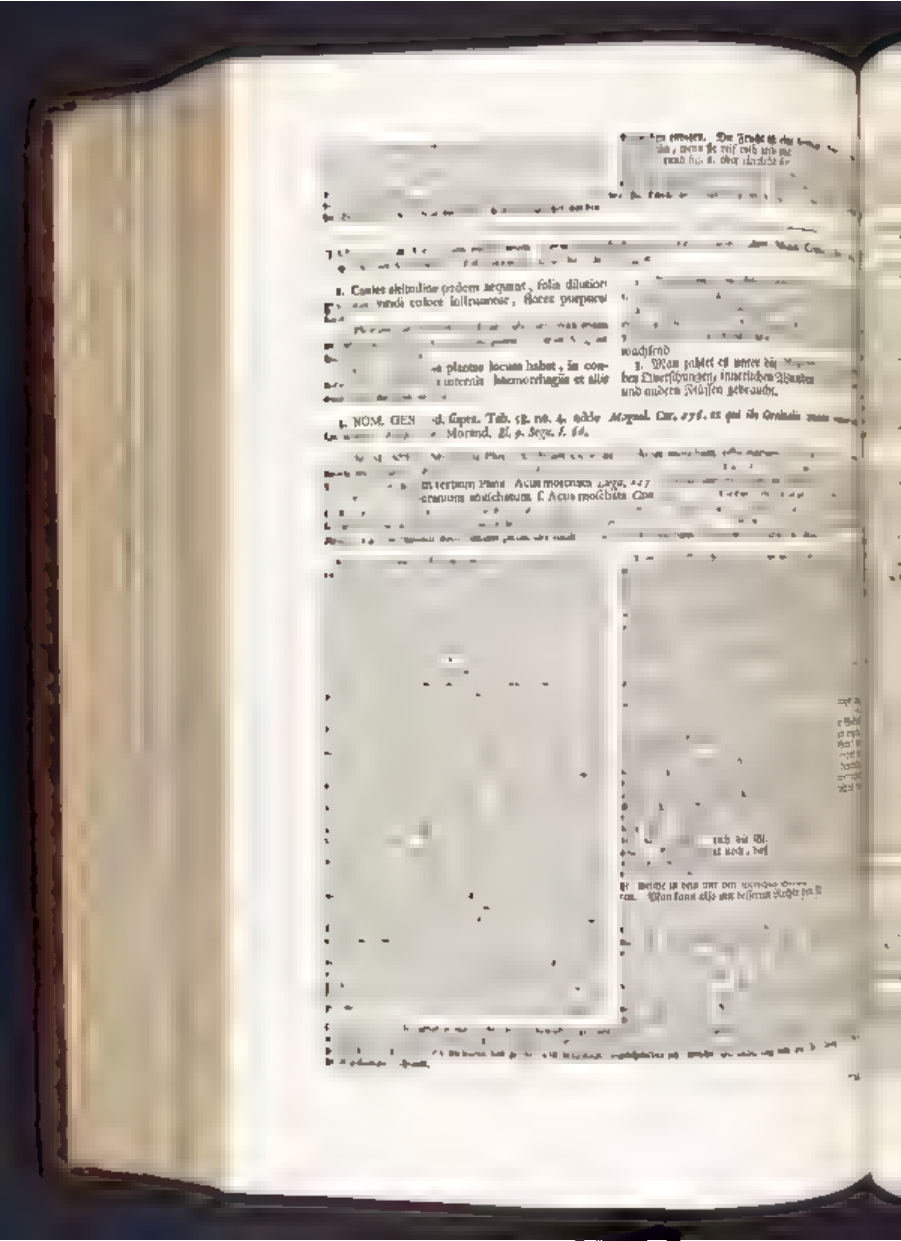
[illegible]

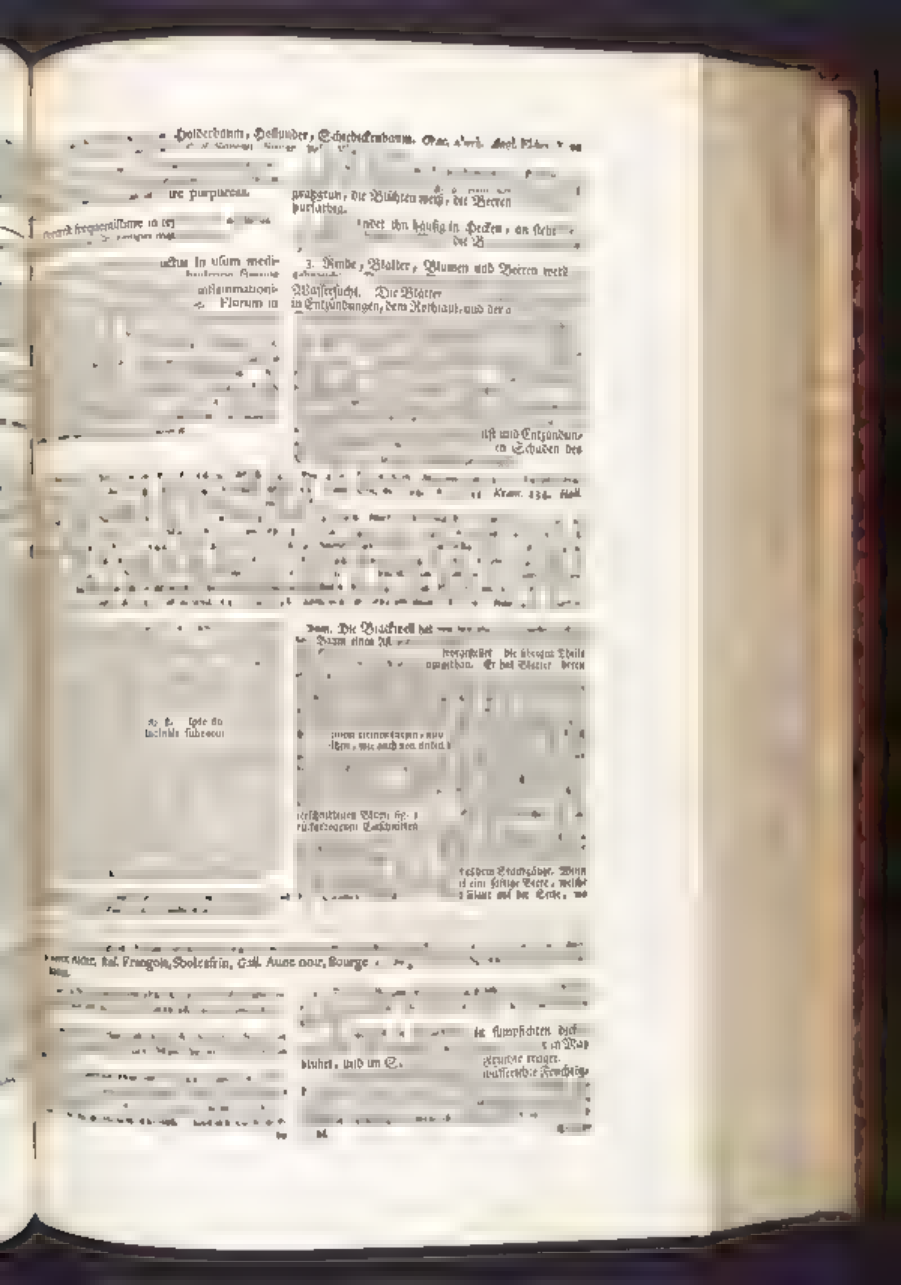


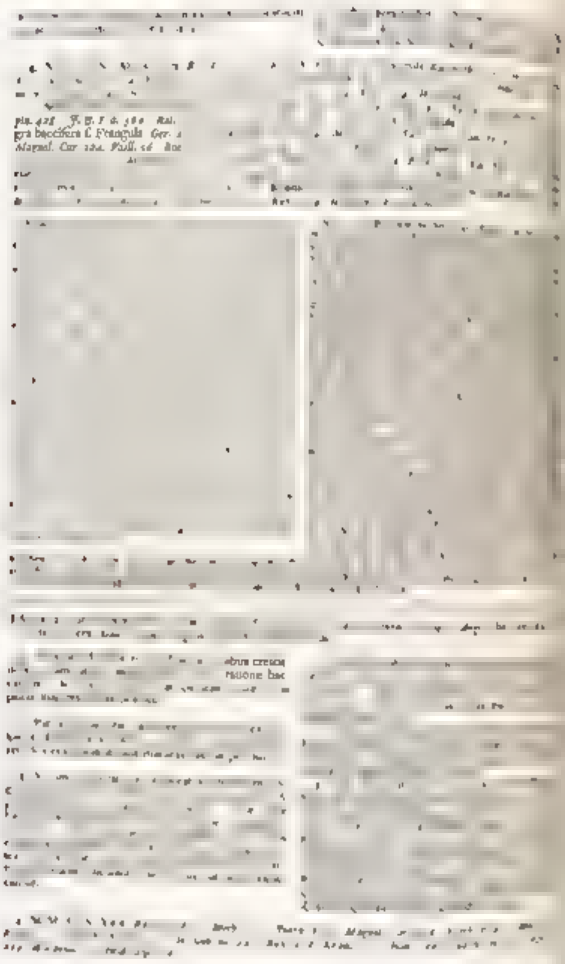












rosen mit jhrenige Blumen

position des Syrupi myrt

1. Mespilus Ruell. 191. Cord. Dios. 24. Gesn. Hort

[illegible]

[illegible] … daß sie … [illegible]

[illegible] … Gall. Petit Houx, Houx frelon, Fragon.

[illegible]

… der Conserven der Beeren zu Stopfung des … flusses.

[illegible]

1. Ruscus officinalis aculeatus Catalp. 121 Bauh. II. 63. Vall. 174. Merat. 104. Rutscus folio myrti aculeato sive offi… [illegible]

[illegible]

15. Ruscus myrtifolius aculeatus Tourn. 79. … [illegible]

[illegible]

… nur mit der oder der andern Sorte … [illegible] … Saamen in der Hitze … [illegible]

... Tag und Nacht, St. Petersfraut, Blast
Verumola. Gall. Parietaire.

2. Es steigt bis acht ... hoch, die Blätter sind dunkelgrün, die Blumen ... eher sie völlig offen, roth, sie werden aber hernach ...

... salpetrichtes und schwefelichtes Salz enthalten. Man rühmet es in Stein und Sand ...

... 509. Mogn. Char. 71. Knauth. Mel. 157 ...

... II. Cam. Epit 249. Helxine, quae Parietaria ... Dsp. 134. ...
... 210. Trag. 193. Cord. Hist ...

... Parietaria vulgaris ... & Dioscor.
... I. Tourn. 509. Magn. Char. 71. Pont. Anth ...
... 183. Berg. ll. Franck 195. Parietaria ... 211, Buell. H. 22, Wachend. 281. Parietaria ...

Anm. Diese Pflanze ist nach der Blüte ...

... ist, aus den Winkeln derselben hervor, als sind auch daselbst ... besetzt zu sehen ...

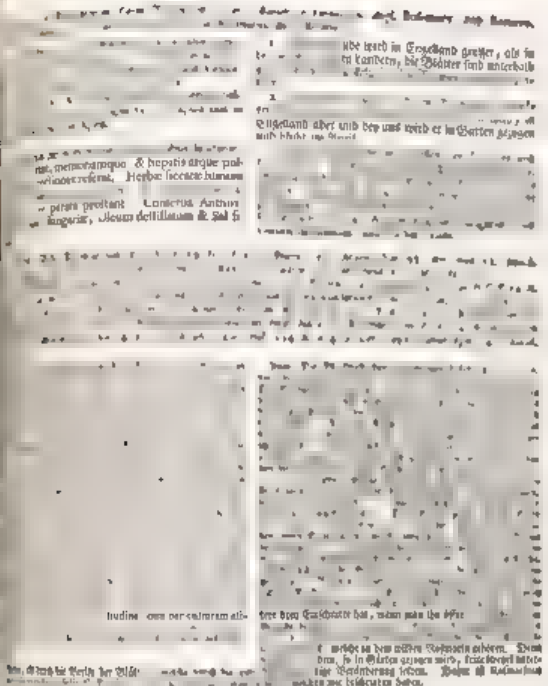
... in der ... wie ... Blume selbst ... Da derselben befinden sich die ... derselben ...

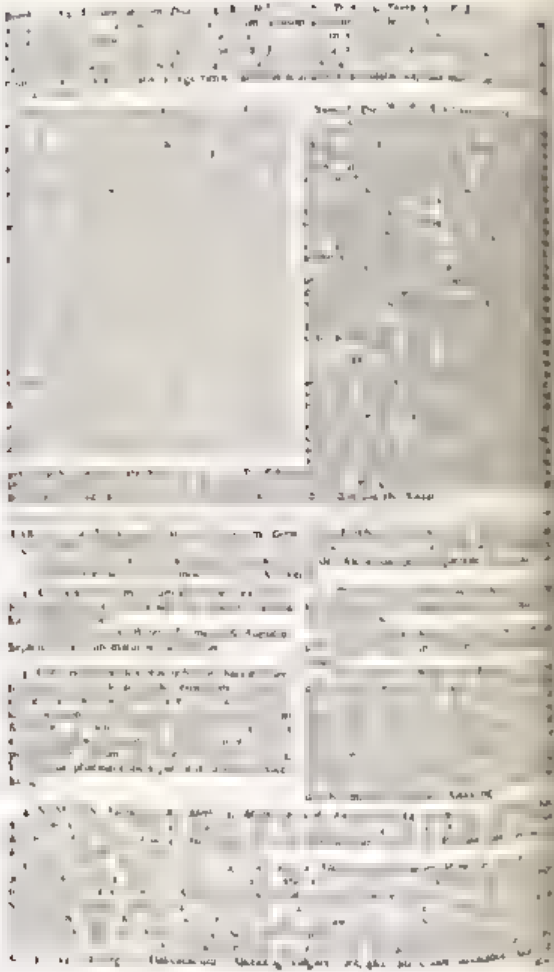
... stets ohne Stackheit verwächst. ... daher entstehenden Mangel der Nahrung ...

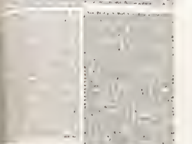
Wasser-Melonen, Citrullen. Angl. the Citrul Water- ...

... kriechen auf der Erde ...
... gelb, die ...

... es gesäet werden ...
... Wasser-Melonen werden sehr hoch geschätzt ...







..., mas & femina. *Germ.* Bingelkraut Ruhrwurz Merkurienkraut. *Angl.* ...
...rcury, *Hisp.* Mercurialis. *Ital.* Mercurella, *Gall.* Mercuriale, *Belg.* Mercuriael, Binge...

... viridi gra- | 1. Es steigt bis einen Fuß hoch, die Blätter sind
... non in locis | 2. Man findet es offters in Gärten, oder Plätzen

...urialis quae fructum ...
... vulgaris *Raj. Syn.* 139. Lacomitis, ...

... Theile [illegible] ...

[illegible] lat. Alsine. Germ. Hünerbiße, Hünerdarm, Hünerbe[illegible] Vogelkraut Mausegedarme. Graec. A[illegible] Angl. Chickweed. Ital. Pavarine [illegible] Gallinella. Gall. Mouron. Belg. Muer, Hoender-[illegible]

[illegible] wächst bis acht Zoll hoch, die Blätter sind [illegible] die Blumen weis [illegible] wächst überall an feuchten Orten, und [illegible] blüht die meisten Monate des [illegible] an hält es für kühlend und anfeuchtend, [illegible]

[illegible] duecta guttatim in oculos [illegible]

[illegible] Sommer [illegible] Geschwülsten, [illegible] [illegible]weise in Rothe und entzündete [illegible]

[illegible] Morb. 210. Syn. 344. Hist. II. 1015. Magn. Chr. 268. Tourn. 242. Boerh. I. 209. [illegible] Linn. Gen. nr. 445. Roy. 442. Hall. 384.

[illegible]

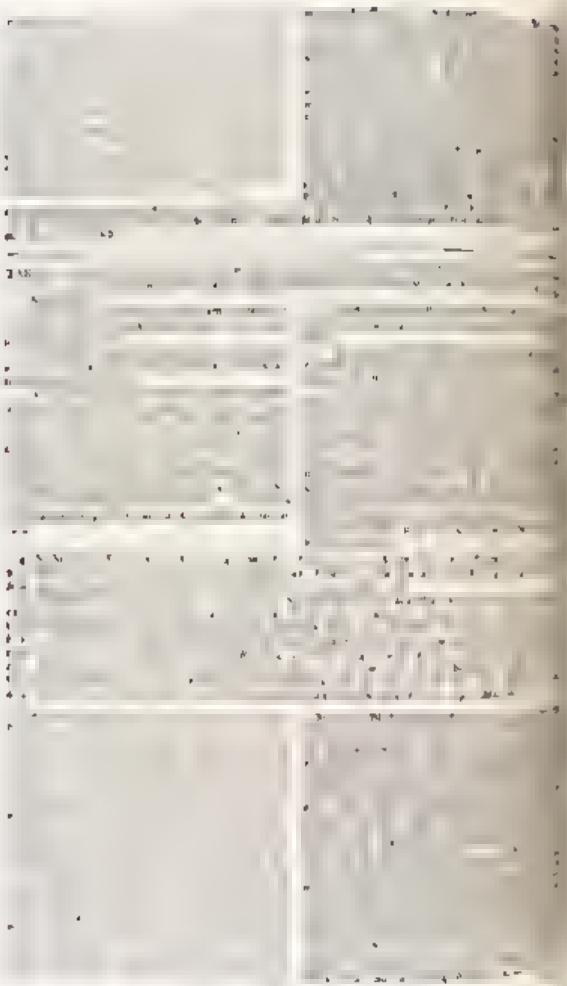
11. Segu. Ver. I. 4 [illegible] vulg [illegible]

[illegible] pentastemon, petalis bipar-[illegible]

[illegible] Hippocrat[illegible] Dod. Hist. 159. [illegible]

[illegible] die [illegible] und [illegible] Wurzel [illegible]

Aus dem Winkeln derselben [illegible] Die [illegible]



... vergrössert ... vorstellt. ...
... Wachsthum aus ... Form.

... Romanum ... wilder Poley. Germ. ...
... montana, Calamentum. Gall. Calamenthe, Pouliot ...

... subrotundis ... crenatis, foliis ...

2. Es wächset bis einen Fuß ... die Blätter sind dunckelgrün, die Blumen bleich ...

... Junio usque mense floret.

... montana ... calidior est mentha vulgari, ... flatus pellit, et torminibus ventris ... praecipue commendat ad promovendum ... ex ea paratis, valde laudatis ... officinis pharmaceuticis probe compositum ...

... zweyerley Arten dieser Pflanze in sehr großer Menge, da sie an Hecken stehen, und im Juny und July blühen.

3. Die Bergackermünze ist ... Müntze, sie ist ein Magenkraut ... der die Blähungen ... dienet besonders ...

... wohl durch den Mund, als in starcken hitzigen ...

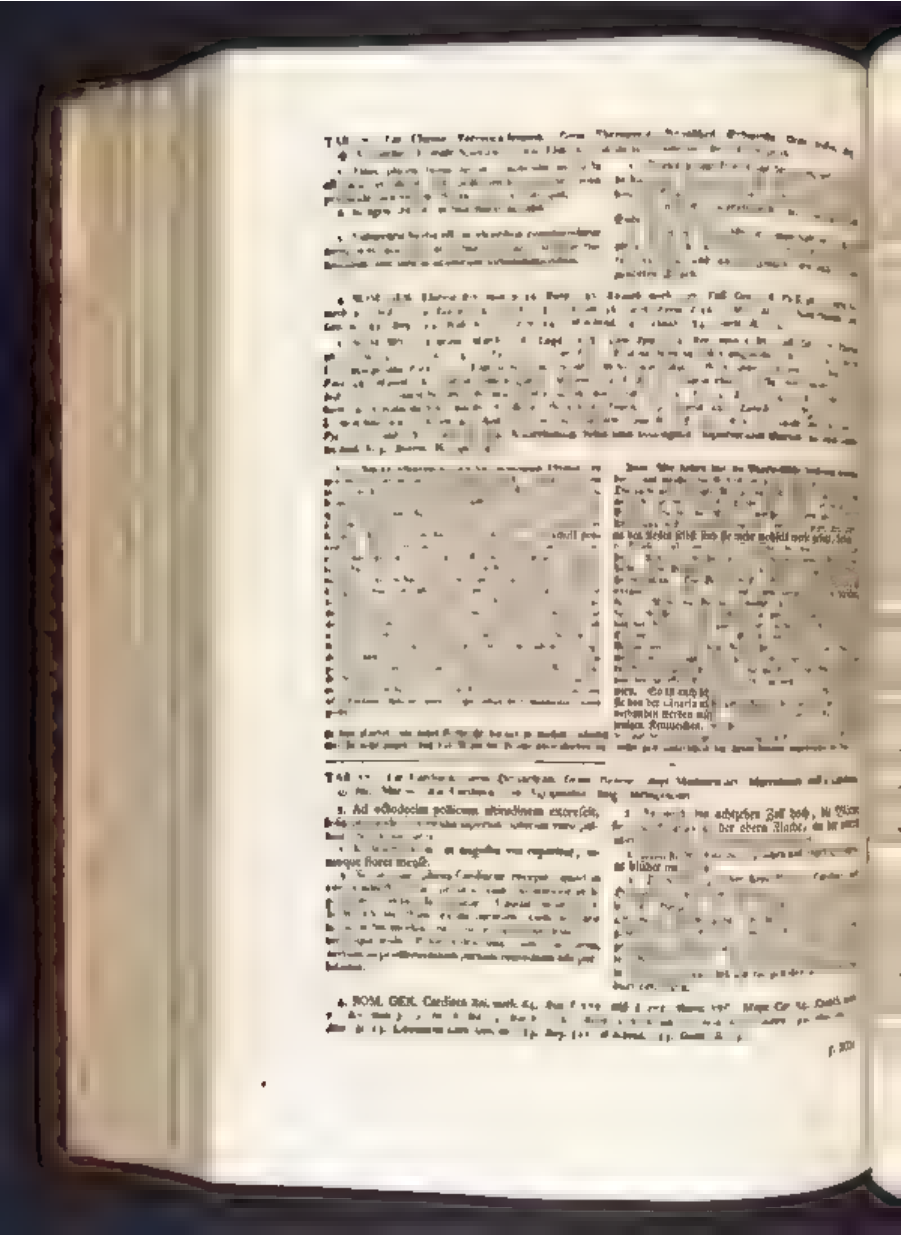
MDCCLXXI. Chamaedrys ... Tab. ...

... [illegible] ... , in primis in calculo multum ...

... Blattswerffen und ... hung desselben, ... im Steine

Virga aurea Raj. meth 33. Syn. 176. Hist. f. 278. Magn. Car. 129. Thern 483. Boerh. f. 96 ... [illegible] ... solidago Linn. Gen. 785. Roy. 161. Ludw. 353. Hall. 729. Wachend. 13 ... [illegible]

SPEC: Virga aurea Raj. Hist. [illegible] ... Virga aurea foliis serratis ... [illegible] ... foliis serratis Loes. ... 159 ... [illegible] ... Vit. f. 22. f. 4. Kniph. ... [illegible]



Carduus barbae lacinia mit ... foliis tubulatis Hall ... Leonurus

... Die Blumendecke ... Stiel aus einem Stücke, sie hat unten eine Röhre und vom oben ist sie in zwey Theile geschnitten ... Blumendecke in ...

... in demselben ...

Gemeine Petersilie. Persilie.

... davon destillirt.

[illegible]

148. [illegible] *Lit. Germ.* Der wilde Sperberbaum, Vogel Beer-Baum. [illegible] common Service tree. *Hisp.* Sorbas. *Ital.* Sorbo sylvatico. *Gall.* Sorum [illegible]

[illegible]

3. Dieser Baum wird ziemlich [illegible] sind hell gras grün, die Blumen [illegible] die Beeren rot [illegible]

[illegible] Samen gewöhnlichen Mittel gezählet, und [illegible] dennoch [illegible]

[illegible]

4. NOM. GEN. Sorbus *Raj. Meth.* 143. *Syn. II.* 452. *Hist. II.* 1456. *Magn.* [illegible] Aucuparia [illegible] Sorbus [illegible] 153. [illegible] 251. Sorbus aucupar[illegible] 614. Barr. [illegible] 248. *Linn. Fl. Lapp.* 200. [illegible] 941 f. b. Sorbus sylvestris *Mattb.* [illegible] Sorbus [illegible] Sorbus foliis [illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible] prouenit, in contractu [illegible]

[illegible]

2. Er wächst in Engel[illegible] wild, in der Grafschaft [illegible]

[illegible]

[illegible] gen, die Früchte des wilden Sperberbaumes statt dieser zu nehmen.

[illegible] SPEC. conf. TAB. 173. [illegible] Hoch. Ind. 18. Rapp. 140.

[illegible]

[illegible]

[illegible] Laurus [illegible] Laurus [illegible] Laurus [illegible]

[illegible]

1. [illegible]

[illegible]

und zertheilend, man giebt sie wider die Winde im Magen und Gedärmen, sie dienen im Leibreißen, stärcken das Haubt und die Nerven, praeservirten bey ansteckenden Seuchen, treiben den Urin, die menstrua Reinigung, und die Nachgeburt, äußerlich brauche man sie in erwärmenden und stärckenden Ueberschlägen und Salben. In Apothecken findet man das [illegible] rium de baccis lauri, emplastrum de baccis lauri und das oleum laurinum.

[illegible] Cap. 215. Boerh. II. 213. Rapp. [illegible]

[illegible]

Samen der von einem Stamm einen ... zu suchen, ... die Untersuchung der ...

Tab. 177. Lit. Cichorium domesticum. *Germ.* Gartenwegwart, Sonnenwedel, ... *Angl.* Succory. *Hisp.* Almeron, Cicoria. *Ital.* Cichoria domestica ... Cichory, Cichorea

... Es wächst ... die Blume ... Blau.

... pleraque et ... Man erzieht es in Gärten, wo es insgemein ...

... tanquam remedium quod ... die Alten ... daß sie ... sie eine eröffnende Eigenschafft habe. Man nimmt sie, ...

... plurat. ... Den Apotheken ist der Syrupus de ... de Rhabarbaro bekannt.

... Cichorium *Raj.* ... *Syn.* ... 172. *Hist.* I. 254. *Tourn.* 478. *Boerh.* I. 97. *Rupp.* 162. ... *meth.* 118. ... *Vaill.* 37. *Linn.* *Gen.* ... *Roy.* 140. *Hall.* 76. ...

... Cichorium ... *Herb.* ... 53. ... *Dill.* *Giss.* 159. ... Cichorium sylvestre ... *Act.* 1721. p. 133. ... Seris sylvestris, Ambubeia *Lob.* *Hist.* 114.

... 14. Cichorium domesticum *Matth.* 387. Cichorium vulgare *Park.* 775. Seris satiua *Lob.*

Coniungunt utrumque
Cichorium ...

... Cichorium ...

...

Holde schießet ... Bluth ... Aus dem Zwischenraume der Blätter ... Aeste ...

... b, welcher am Ende hinaus kleine Kirschen ... der Gipfel a. enthalten, welcher von der ... gewachsenen Staubfäden b. umgeben ...

Seite beuget, und den Gipfel heraus ... hat man die vorher benannte Scheide b. ...

... e ist durch das Vergrößerungsglas ... vergrößert ...

... und bey ... die Seite ... aus ...

TAB. 178. *Lat.* Malus sylvestris. *Germ.* Wilder Apffelbaum. *Graec.* ... *Angl.* The Wilding or Crab ... Manzano. *Ital.* Melo salvatico. *Gall.* Pommier sauvage. *Belg.* Wilde Appelen ...

Crescit in sepibus. Floret aprili et maio mensibus.

... huc usque nec non in ... vulgo. Exter... pe etiam ... partibus ...

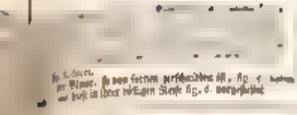
a. Dieser Baum ist kleiner, als der Garten... blätter und Blumen aber sind ... ... in Hecken ...

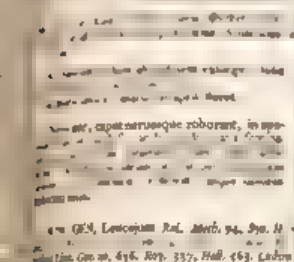
Der ausgepreßte Safft davon wird ... ist von unzeitigen Weintrauben, gebraucht, ... und zusammenziehend, ... wässern, bey Geschwüren des Mundes ...

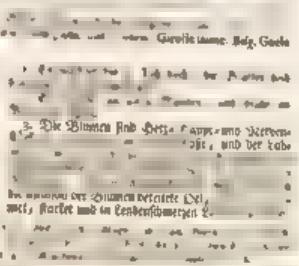
... gen, dem Blutgang und rohen ...

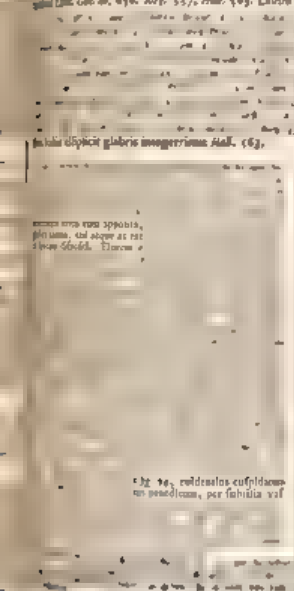
4. NOM. GENER. vide TAB. 141. add. Malus ... Pyrus ... cont. etiam TAB. 41. Pomum ... a. Malus *Cord.* ... 180. ... Malus sylvestris *Raj. Syn.* II. 452. ... 1448. *Park.* 1503. ... Bergen. *Fl. Francf.* 17. Malus sylvestris fructu rubro ...

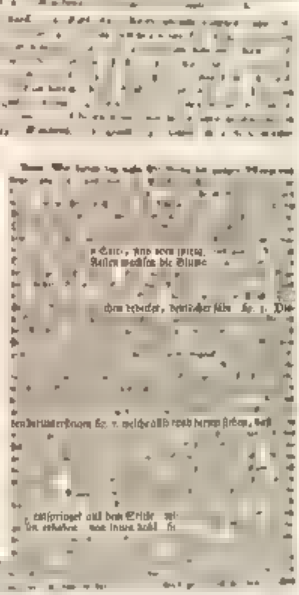
Nota. Von dieser Pflanze haben wir ...











[illegible]

[illegible] Gerolle [illegible] Belg. Goeb

[illegible]

[illegible] caput nervosque roborant, in [illegible]

[illegible]

3. Die Blumen sind Herz- [illegible] und Nerven- [illegible] und der Lab- [illegible]

[illegible] der Blumen bereitete Oel, [illegible] stärket und in Lendenschmerzen [illegible]

[illegible] GEN. Leucojum Rai. Meth. 94. Syn. [illegible] Lin. Gen. 10. 676. Roy. 337. Hall. 563. Ludwig [illegible]

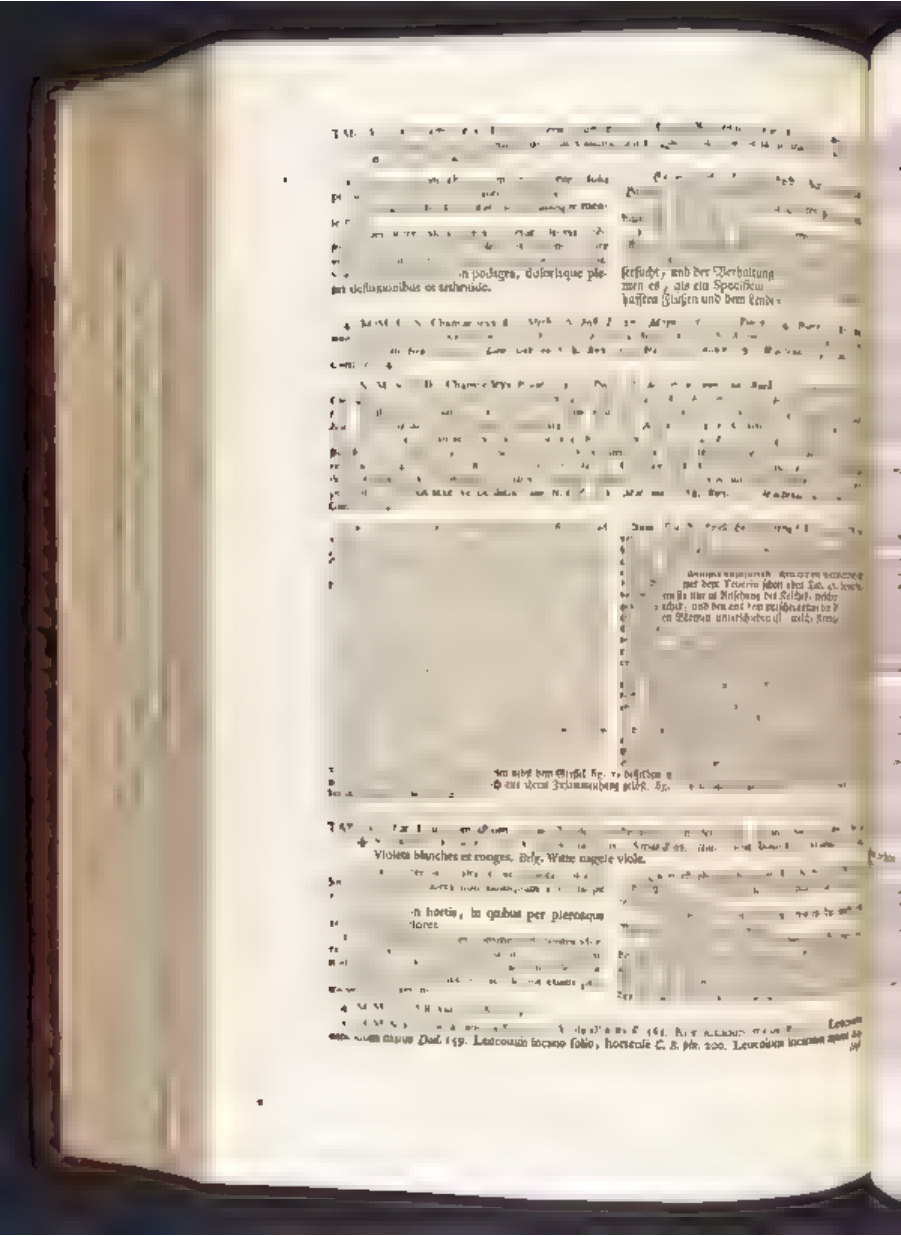
[illegible] elliptici glabris integerrimis Hall. 563.

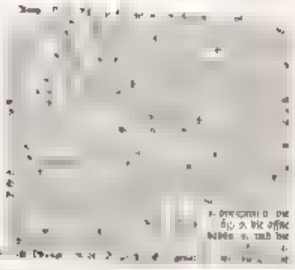
[illegible] Stiel, und vom spitzig [illegible] Kelten wachsen die Blume [illegible]

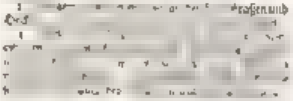
[illegible] bedecket, [illegible] Fig. 1. Die [illegible]

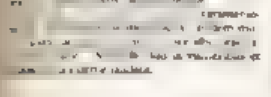
[illegible] Fig. 2. [illegible] per subtilia vas [illegible]

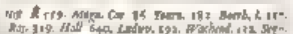
[illegible] entspringet aus dem Stiele [illegible]

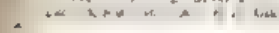


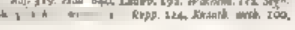


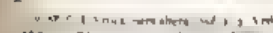


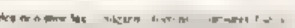


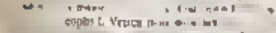


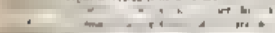


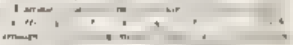


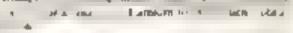


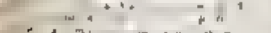


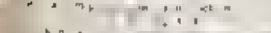


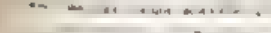


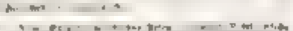


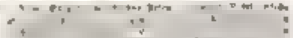


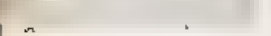


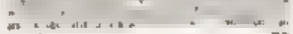


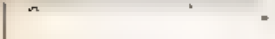


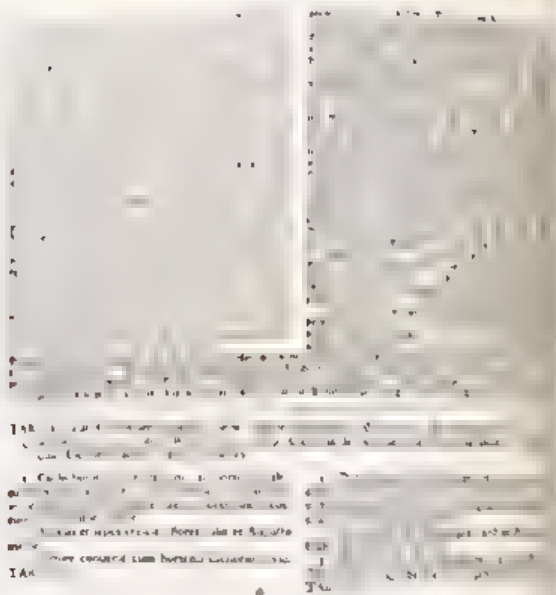












4. NOMINA GENER. et SPECIF. vide eadem tabula.

Wur... auf den Aesten der

quod ad mun... als den andern halten. Der Viscus aucupum oder der
Ioh. COLE... Vogelleim wurde ehedem aus dem Beeren dieser Pflan...

Rinde des Holly tree oder der Stechpalmen

SIM. GENER. Viscum Pouw... 104. Kram. 134. Wachend. 283. Dalib. 300. Viscus Raj. Meth. 152. Syn.

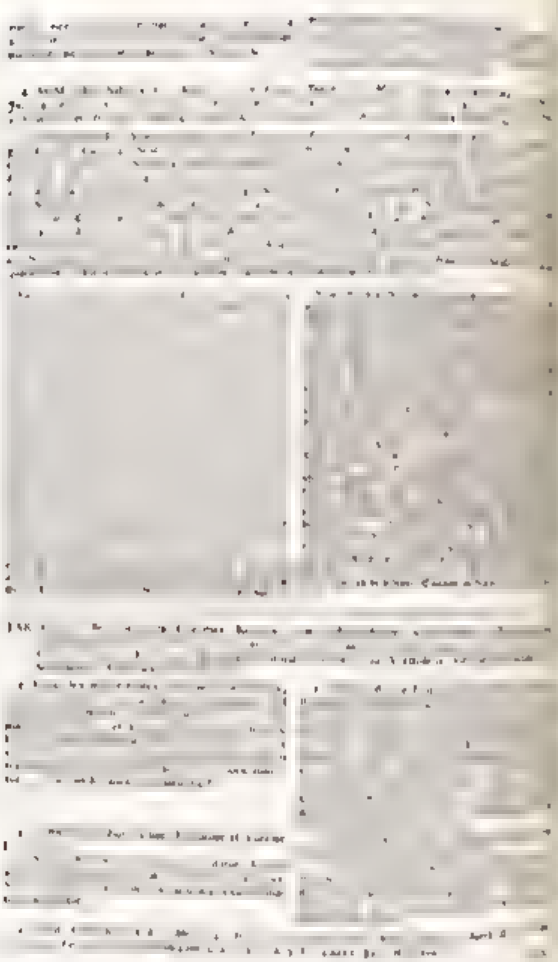
Lob. obs. 361. Ic. 636. Dod. 826. Raj. Syn. II. 464. Hist. II. 1583. Consp. 54. Lugd. 17. ...

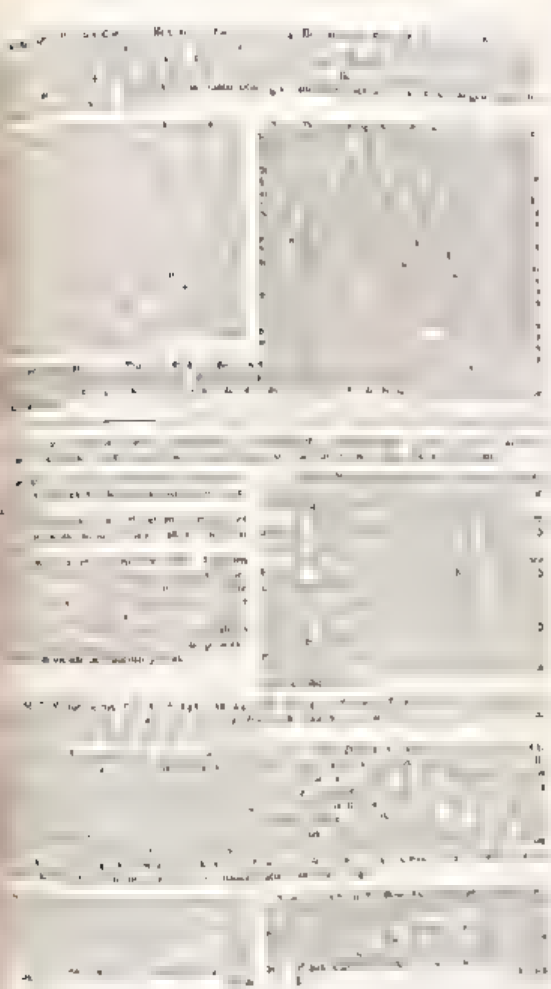
... mit einem Sporn ... gleichfalls ... Blätter gleichfalls ... gegen über ... Aus

... seiner Meinung nur ...
2. Die ... so wohl, als die fruchttragenden ... des Kelches; ...
... sich in eine runde, ... weisse Beere fig. 2. verwandelt,

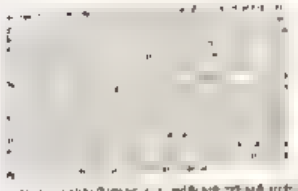
Scabiosa, Ital. Scabiosa. Gall. Scepeuse, de la Scabieuse. Belg. Scabiosa.

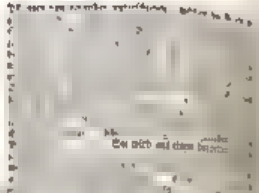
... Horenius ...
2. Man findet es in Wiesen, es blüht im Juni





[illegible]





[illegible] Lat. Hedera arborea. Germ. Epheu, Eppich, Baum-Winde. [illegible]

[illegible] corpori, cui propinquus sit, [illegible]

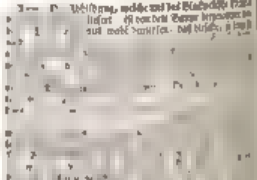
[illegible] Diese Staude windet sich an [illegible]

[illegible] Es wachset in [illegible] und hat reife Beeren [illegible]

[illegible] Krum. 136. Segn. Ptr. II. 297. Quett. II. 324. Dolab. 74. Heist. Syst. 10.

[illegible] 7. Prag. 801. Lond. Chose 4 [illegible] 18. Hedera nigra Prof. 42 [illegible]

[illegible]



[illegible]

[illegible] bey dem Blatt [illegible] in Theil [illegible] sondern eine mehr länglicht [illegible]

[illegible] Pinus [illegible] domestica. Germ. der welsche Fichtenbaum, Pinien-Nüsse-Baum. [illegible]

[illegible] angustis, acuta et profunde [illegible] lineas, et basibus, oblongo [illegible]

[illegible] in Anglia vero in hortis [illegible]

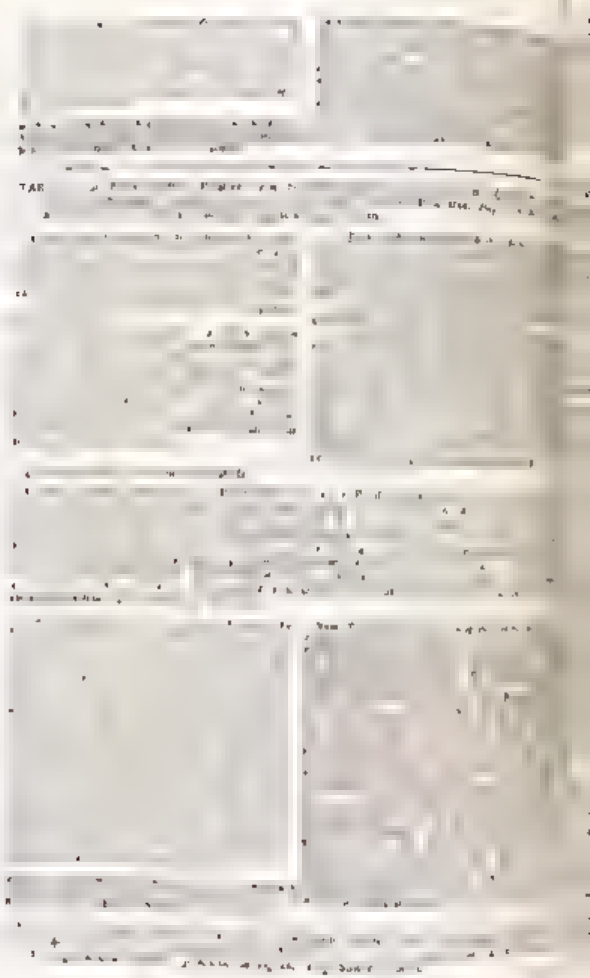
[illegible]

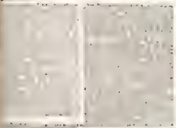
1. Dies ist ein [illegible]
spitzen [illegible]
das [illegible]
[illegible]
2. [illegible]
bisher.
3. Seine Kernlein aber [illegible]
[illegible]
klein schärff und bitter [illegible]

[illegible] Pinus Raj. Hist. [illegible]

[illegible] Pinus [illegible]

[illegible]



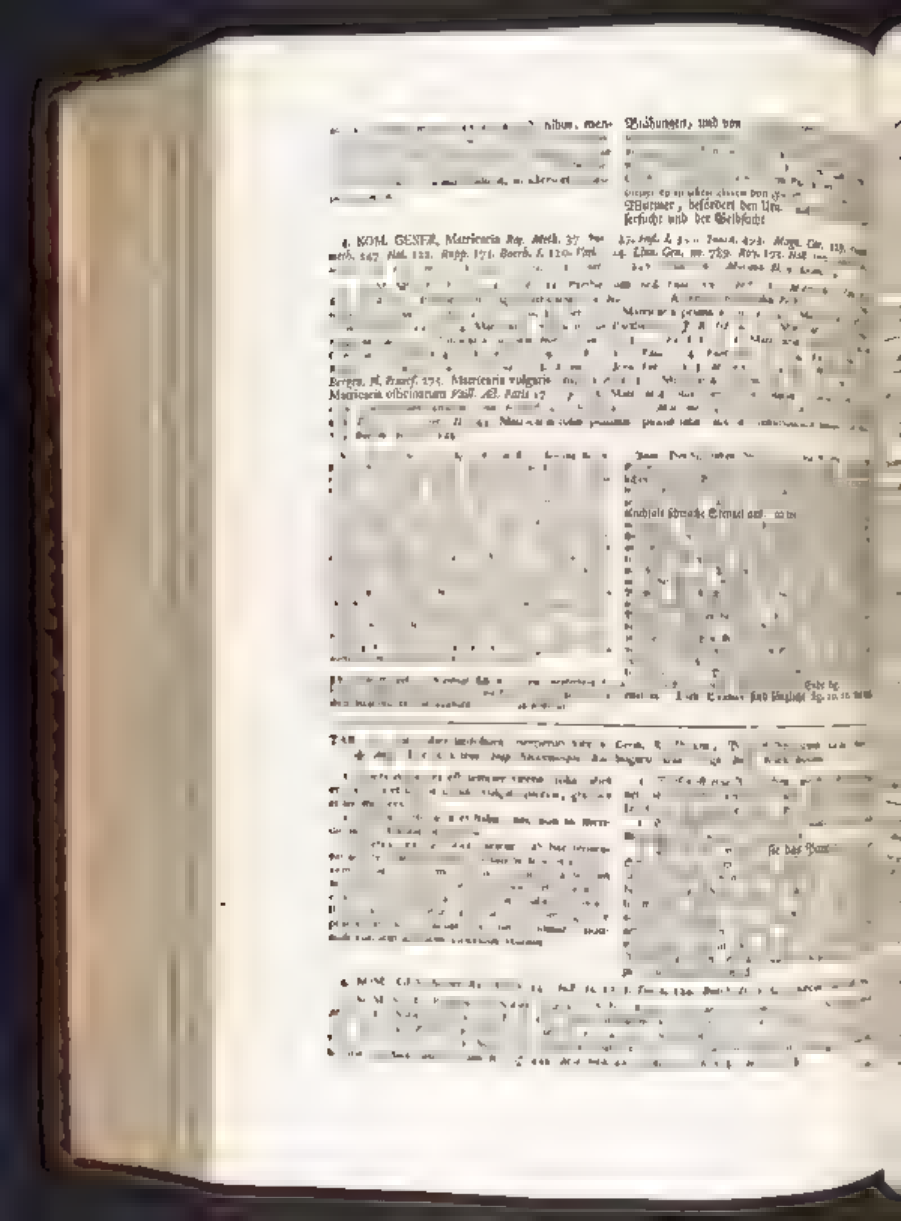


... [illegible] sic, folia ex basi vi- ... [illegible] sco basi instructi.

... [illegible] et com... [illegible] Boreque ... [illegible]

[illegible]

Der Stengel wächst bis zwey Fus hoch, die Blätter sind gelbgrün, die Blumen weis mit einer ... [illegible]



[illegible] nibus, men- [illegible]

Blähungen, und von [illegible]

[illegible] Würmer, befördert den Urin [illegible] ferfucht und der Gelbsucht

4. KOM. GENER. Matricaria Rep. Meth. 37 [illegible] meth. 247 Hal. 122. Rupp. 171. Boerh. I. 120. Vail. [illegible] 14. Linn. Gen. nr. 789. Roy. 172. Hall. [illegible]

[illegible]

Bergen. Fl. Francf. 275. Matricaria vulgaris [illegible] Matricaria officinarum Vaill. Act. Paris 17 [illegible]

[illegible]

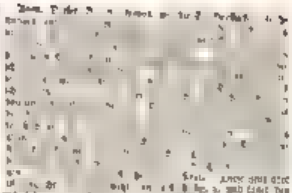
[illegible] Stengel [illegible]

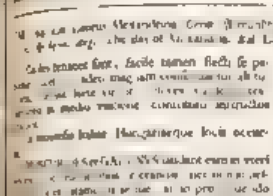
[illegible] Ende hg. [illegible] sind länglich [illegible]

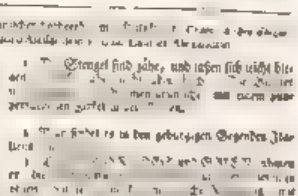
[illegible]

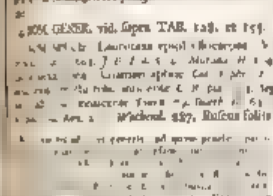
[illegible] sie das [illegible]

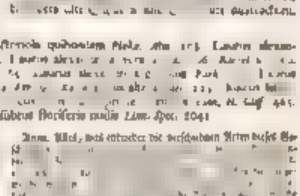
[illegible]

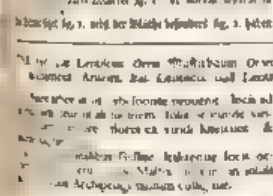


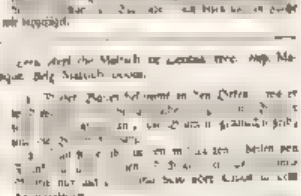


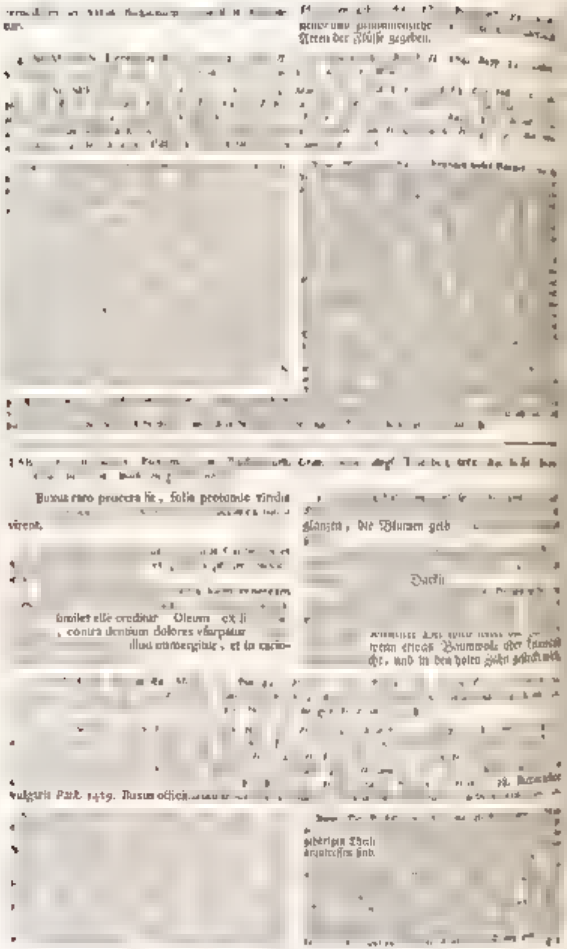


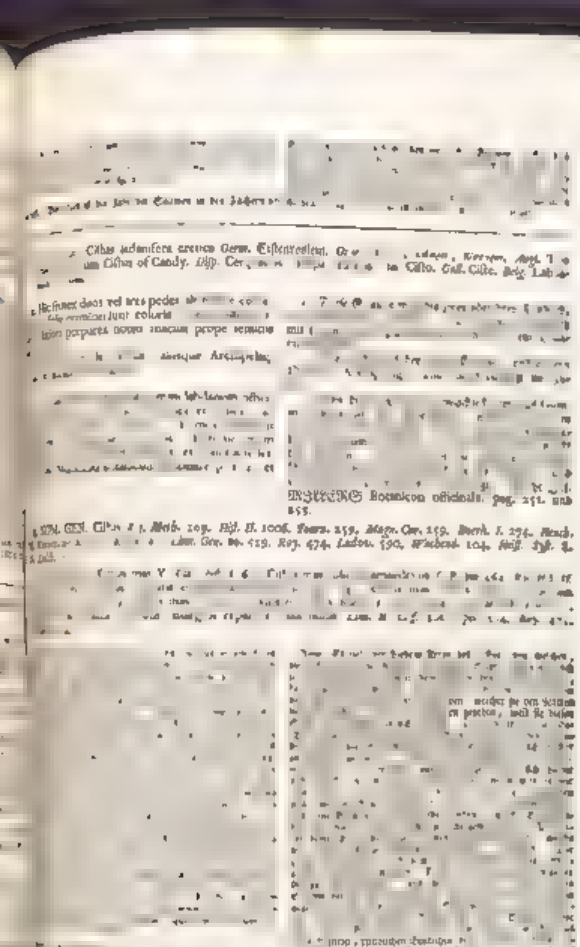












4. NOM. GEN. Abies *Raj. Meth.* 1, 3. *Syn.* 441. *Hist.* II. 1394. *Tourn.* 585. *Mogr.* ... 301. ... *Ruppr.* 335. *Barrh.* ... *Linn. Gen.* ... 880. *Roy.* 88. *Haller.* ... *Kram.* 147. *Wach.* 273. *Heist. Syst.* ... *Segu. Ver.* ... 253. *Bergen. Fl. Francof.* 310. *Dalib.* ...

5. NOM. SPEC. Picea *Matth.* ... *Gesn. Hort.* 272. *Camer. Epit.* ...

... polonica Coruini *Barrel.* ... 73 ...

... conis deorsum spectantibus ...

... abies tenuiori folio, fructu ...

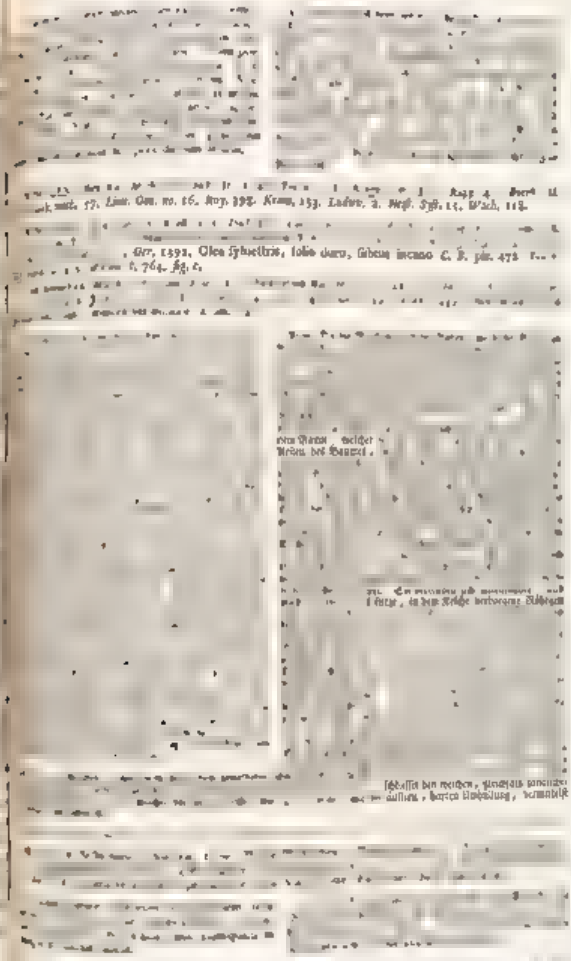
[illegible]

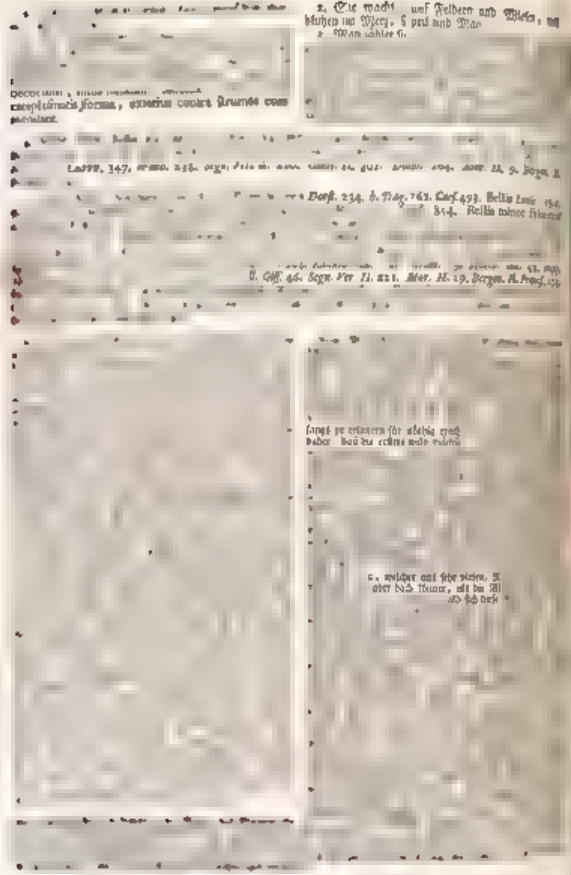
TAB. 199. *Lat.* Olea, Olea sativa. *Germ.* Oelbaum, Olivenbaum ...

1. In iis locis, in quibus sponte haec arbor provenit, procera illa fit, folia in superficie superiori obscure virent, in inferiori albicant, flores lutei sunt, fructus dum maturescunt, nigri.

2. In Hispania, Italia et Turcia occurrit.

... wächst, sehr ... Reigen, aus der ... Blumen werden gelb, die ... sie reif sind ...





ELISABETHAE. BLACKWELL
HERBARIVM. SELECTVM.
EMENDATVM.
ET.
AVCTVM.
CENTVRIA.
II.

III IV

Persica malus. { 1-4. Blüthe. 5-7. Frucht. 8. 9. Kern. 10. Kern. } Pfersich-Baum.

Baccharis Monspelienſium. { 1-4. Blüthe. 5. Frucht. 6-8. Saame. } Gemeine Durawurz.

Conyza & Pulicaria.

1-5. Blume.
6-8. Saame.
9.10. Wurzel.

Dürr-wurtz
Kühr-Kraut.

II

I

Basilicon Ocimum.

1-6. Blüthe.
7-12. Frücht.
13.14. Saame.

Basilien Kraut.

Amygdalus. { 1-6. Blüthe. 7. Frucht. 8. Stein. 9. Kern. } Mandel-Baum.

Calendula. { 1–13. Blume. 14. Frucht. 15–19. Saame. } Ringelblume.

Solanum hortense. { 1–5. Blüthe. 6–10. Frucht. 11–13. Saame. } Nachtschatten.

Cucumis agrestis asininus.

1-12. Blüthe.
13-16. Frucht.
17.18. Saame.

Esels-Gurcken.

After Atticus
seu Inguinalis.

1–3. Blume.
4–11. theile der Blume.
12–14. Saame.

Stern Kraut
mit blauen Blumen.

Eupatorium Avicennæ.

1-11. Blüthe.
12-14. Saame.
15.16. Blätter.

Wasser Doste
Fünigünden Kraut.

Hyoscyamus albus.

1–8. Blume.
9–15. Frucht.
16.17. Saame.

Weiß-Bilsen Kraut.

Anchusa. { 1. Blume. 2. Becher. 3. Saame. } Rothe Ochsenzunge.

Saponaria vulgaris.

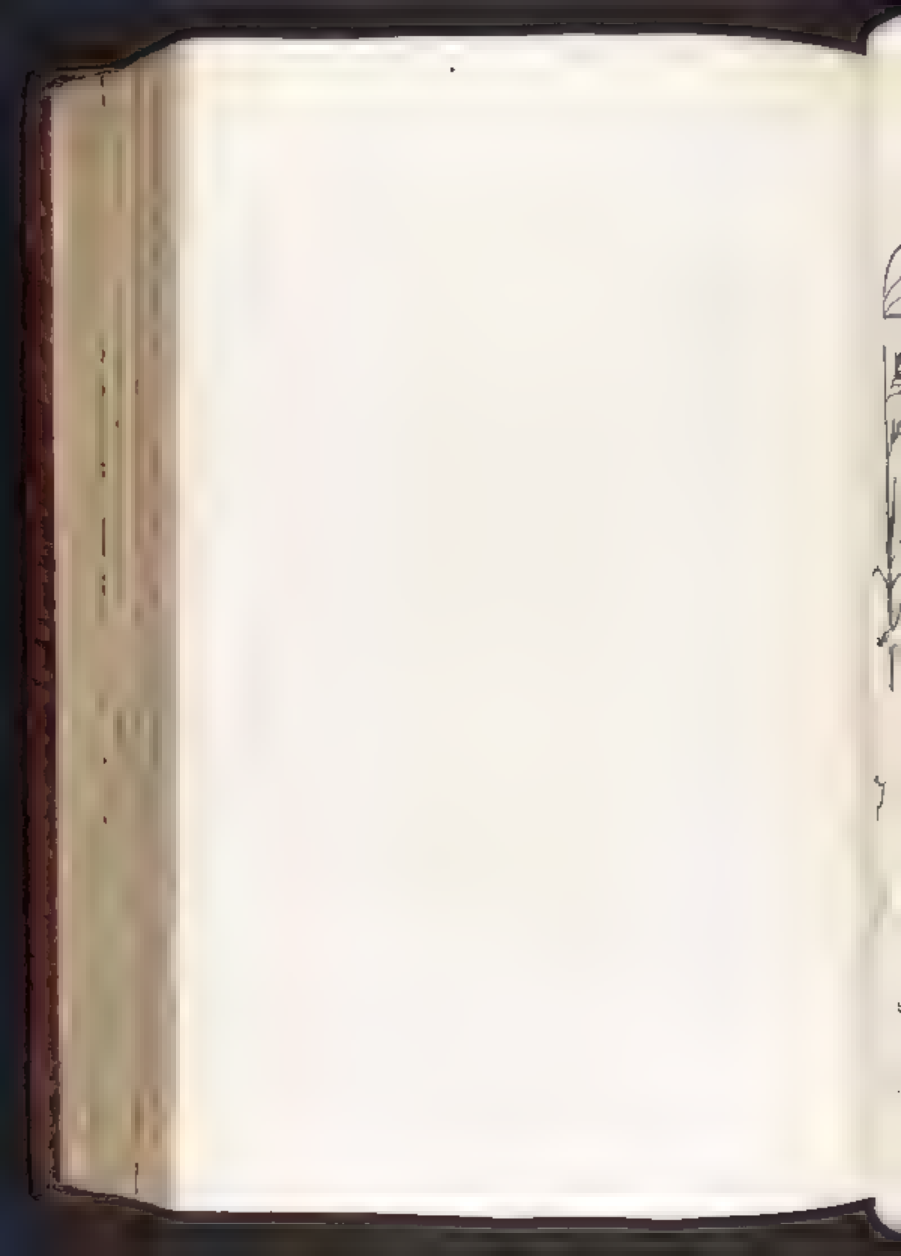
1-5. Blume.
6-9. Frucht.
10.11. Saame.

Seiffen Kraut.

Myrtus Boetica sylvestris.

1. 2. Blüthe.
3. 4. Frucht.
5. Saame.

Breitblätterichter Myrten-Baum.

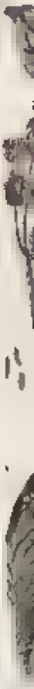


Linaria lutea vulgaris.

1–7. Blüthe.
8–11. Frücht.
12.13. Saame.

Gelb-Kraut.

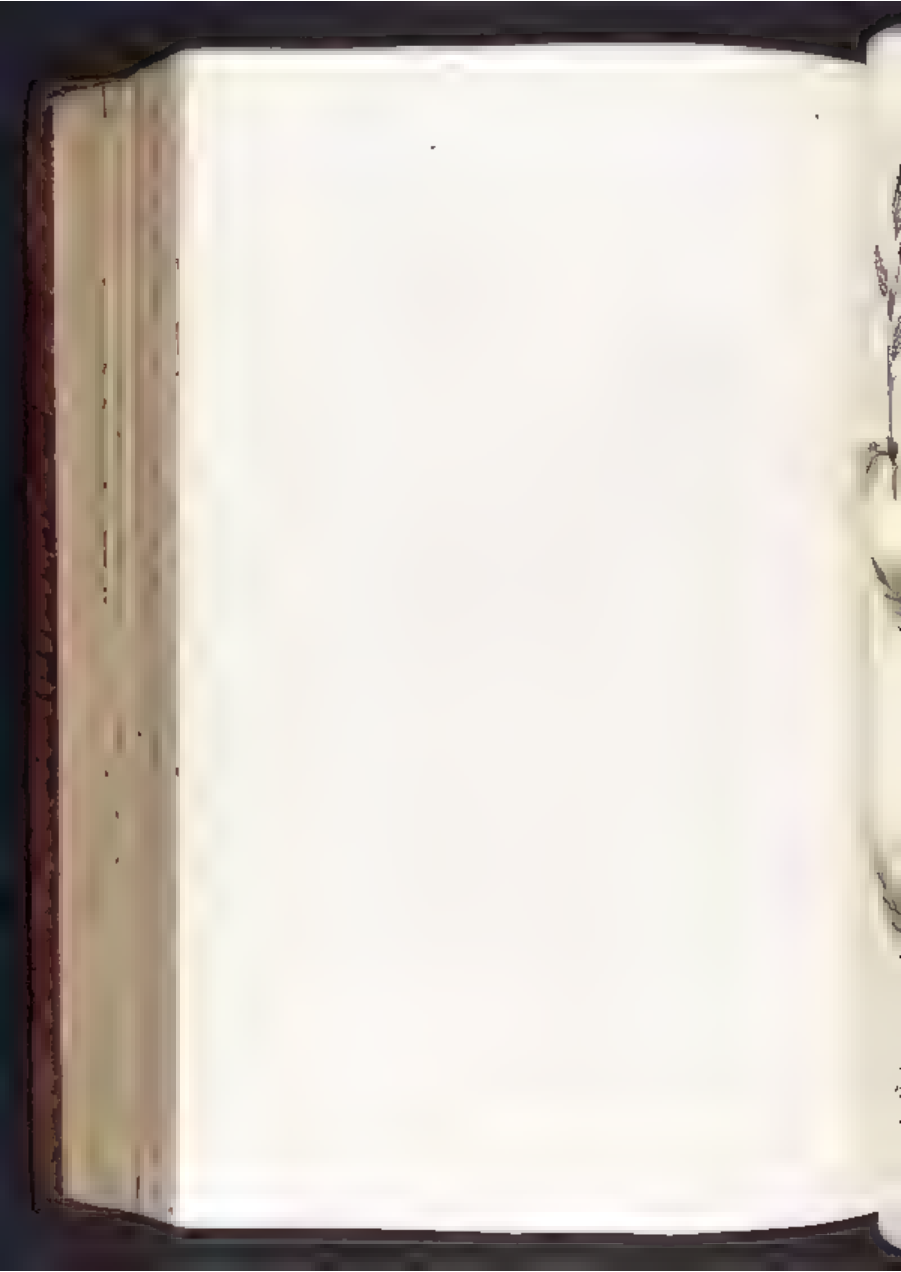
Dracuncalus hortensis. { 1–4. Blüthe. 5. Frucht. 6.7. Saame. } Draban.



Bardana maior.
Lappa maior.

1-7. Blüthe.
8-9. Saame.
10. Wurtzel.

Die Gemeine Klette.



I

Persicaria maculata vel maculosa.

1–5. Blüthe.
6–8. Saame.
9. Würzel.

Floh-Kraut.

Hydropiper.

1. Blüthe.
2-4. Saame.
5. Wurzel.

Wasser Pfeffer.

Coronopus Ruellii. { 1. Blüthe. 2. Frucht. 3. Saame. } Schweins-Kreß.

Cornus mas.

1–11. Blüthe.
12–14. Frucht.
15–19. Kern.
20. Saame.

Cornellen, Dieselkern.

Horminum hortense Sclarea.

1. Blüthe.
2. Frücht.
3. Saame.

Scharlach Kraut
Muscateller Kraut

Cataputia minor, Lathyris.

1–5. Blüthe.
6–9. Frucht.
10–12. Saame.

Spring-Kraut.

Virga Pastoris.

1–9. Blüthe.
10. Frucht.
11–13. Saame.

Kleine Karten-Distel.

Ficus.

1. Unreife Frücht.
2–4. reife Frücht.
5–7. Haame.

Feigenbaum.

Morus nigra vulgaris.

1. 2. männliche Bluthe.
3. weibliche Bluthe.
4. 5. Frucht.
6. Saame.

Maulbeer Baum.

Cupressus mas. { 1. Frücht. 2. Saame. } Cypressen Baum das Mänlein.

Hippoglossum Bislingua. { 1. Blüthe. 2. 3. Beer. } Zäpflein-Kraut.

Piper indicum. { 1–10. Blüthe. 11–15. Frucht. 16.17. Saame. } Spanischer Pfeffer.

Sonchus laevis ..

1–9. Blüthe.
10–12. Frucht.
13–15. Saame.

Glatte Gänse Distel.

Calamentha aquatica.

1. abgesonderte Bluthe.
2. Calix.
3. Saame.

Wasser Münz.
Wilder Polei.

Erigeron
Senecio

1-6. Blüthe
7. Frucht
8-10. Saame

Grimm-Kraut.
Kreutz-Wurtz.

Amoris Pomum { 1-6. Blüthe / 7-10. Frücht / 11. Saame } Liebs-Aepfel.

Marum vulgare. { 1. Blume. 2. Becher. 3. abgesonderte Blume. 4. Saame. } Flastich-Kraut.

Rhamnus catharticus.
Spina cervina.

1-16. Blüthe.
17-19. Frucht
20.21. Saame

Creutz-Beer.

I

Marrubium nigrum
Ballote

1–7. Blüthe
8–10. Frucht
11.12. Saame

Schwarzer Andorn

Cydonea
Mala cotonea majora

1. 2. 5. Blüthe
6. 7. Frucht
8. Saame

Birn-Quitten.

Lingua cervina.
Phyllitis.

1. Saame.

Hirsch-Zunge.

Vitex
Agnus castus.

1. Blüthe.
2. Becher.
3. Frücht.
4. Saame.

Keuschheits-Baum.

Liguſtrum { 1–10. Blüthe / 11–13. Frucht / 14.15. Saame } Hartriegel.

Malus Sativa

1.2. Blüthe
3.4. Frucht
5–7. Saame

Zahmer Apfel Baum.

Morsus Diaboli Succisa.

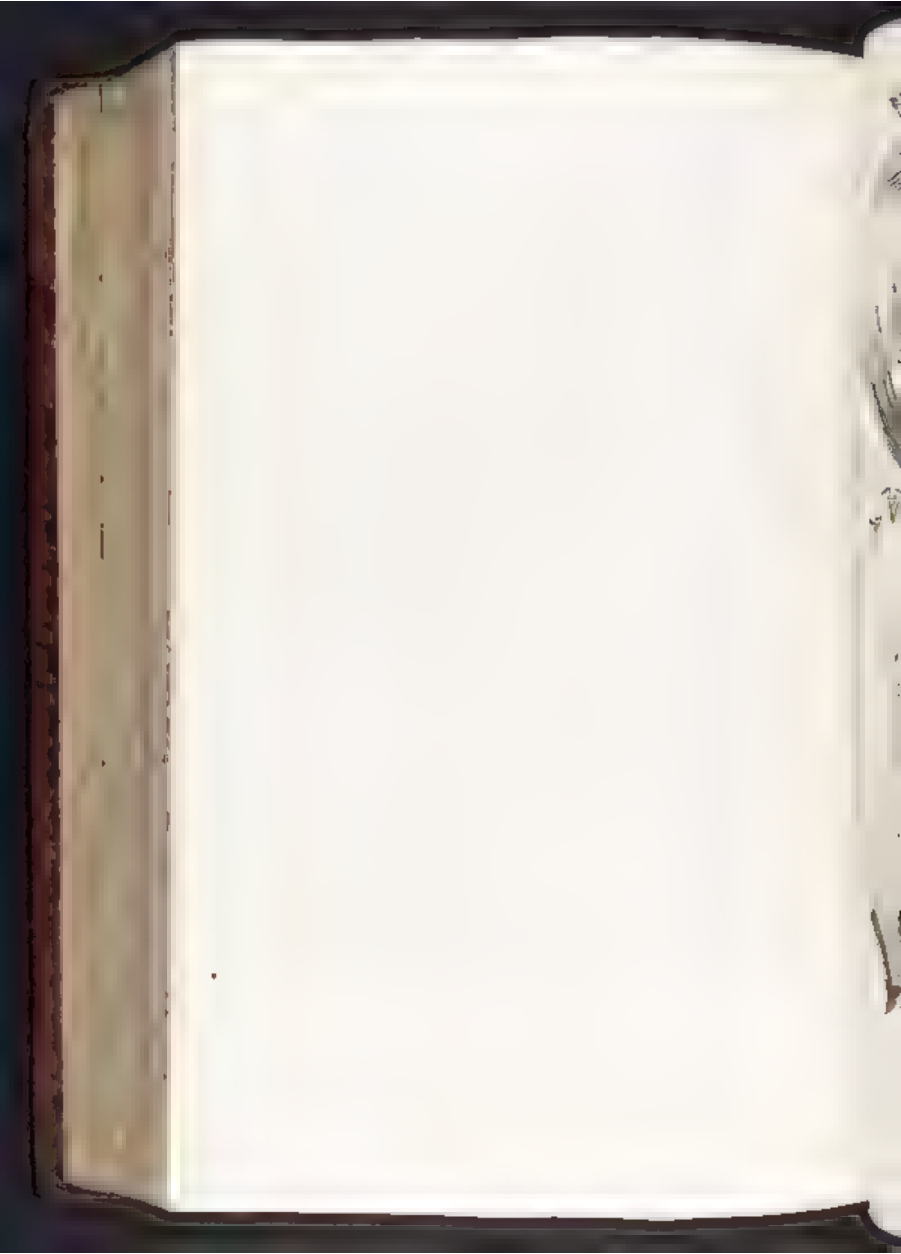
1. Blüthe.
2. Becher.
3. Saame.

Teuffels Abbiß.

Veronica mas.

1–6. Blüthe
7–10. Frucht
11. 12. Saame

Ehrenpreis. Männlein.



Crocus

1–12. Blume
13.14. Frucht
15. Saame

Saffran.

Granata.
Punica mala.

1. Blume.
2. 3. Frucht.
4. Beer.
5. Beern.

Granaten-Baum.

Petum Tabaccum

1–6. Blüthe
7–9. Frucht
10.11. Saame

Ist Taback.

Artanita. Cyclamen { 1-7. Blume / 8-12. Frucht / 13.14. Saame } Schweinsbrodt.

Cataputia major et Ricinus

1–5. Blüthe
6–10. Frucht
11–13. Saame

Pfirnderbaum.

Spina alba { 1–7. Blüthe / 8. 9. Frucht / 10–12. Saame } Hagedorn.

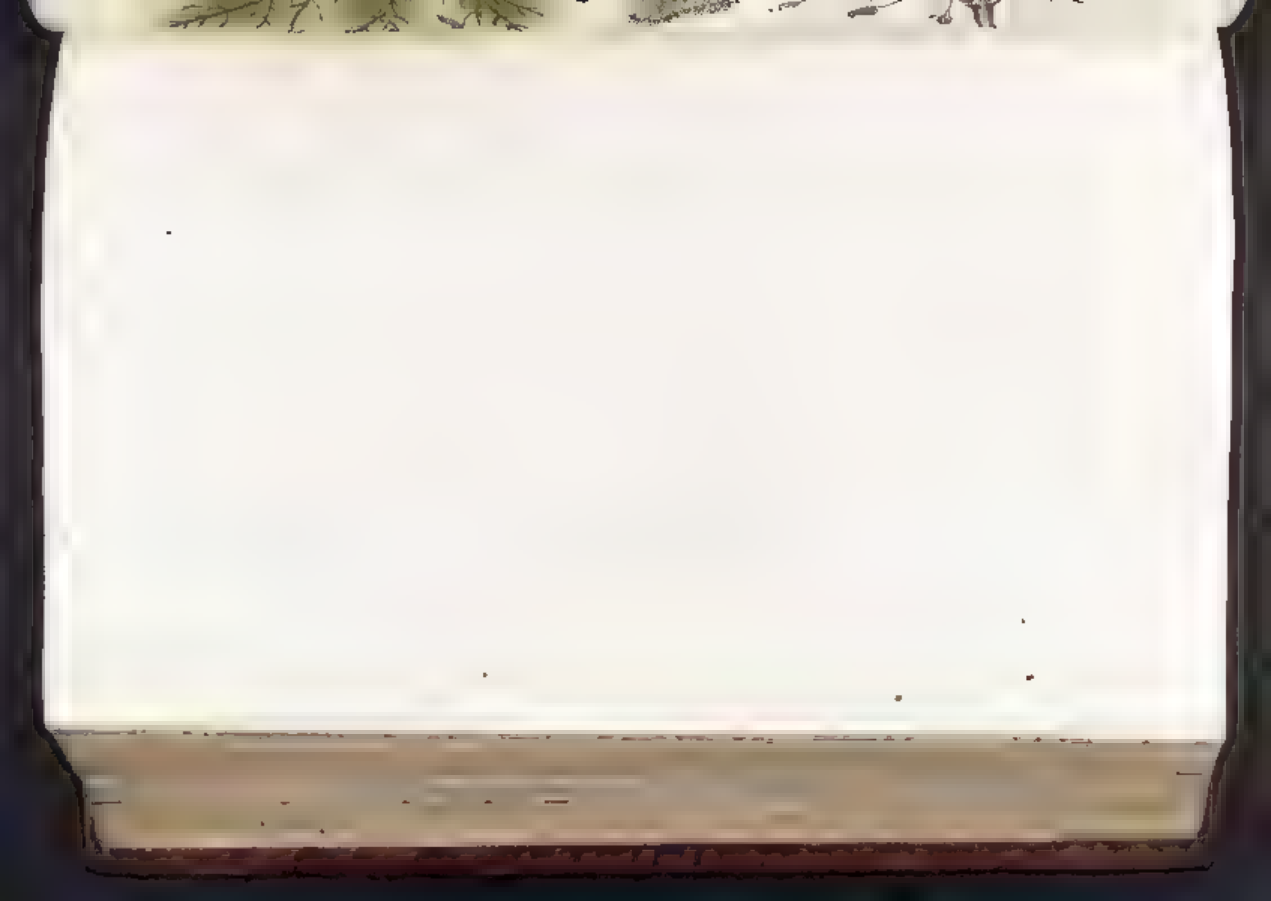
Geranium moschatum { 1. 2. Blüthe / 3. Frucht / 4. Saame } Storch-Schnabel mit Bisam Geruch.

Sambucus { 1–9. Blüthe / 10. Beer / 11.12. Faame } Holler, Hollunder.

Alnus nigra

1. Blüthe
2–5. Beer
6. Baume

Faul-Baum
Sapfen-Holz.



Vitis vinifera { 1-11. Bluthe / 12. Frucht / 13.14. Saame } Wein-Stock.

Mespilus

1–8. Blüthe
9–12. Frucht
13. 14. Kerne

Mespel-Baum.

Bruscus vel Ruscus { 1–6. Blüthe / 7–10. Frucht / 11. Saame } Mäusdorn.

Parietaria.
Helxine.

1-9. Blüthe
10. Saame

St. Peters Kraut.

Citrullus.
Anguria.

1. Blüthe
2. Frücht
3. 4. Saame

Wasser Melonen.

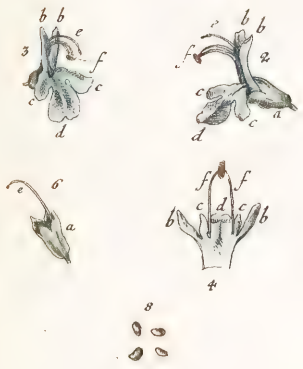
Iris silvestris
Spatula foetida

1. Blume
2. Frucht
3. Saame

Welsch-Schwertel.

II

I



Rosmarinus

1–4. Blüthe
5. 6. Becher
7. 8. Saame

Rosmarin.

Linum

1-7. Blüthe
8-13. Frücht
14.15. Saame

Gein. Flachs.

Alkekengi.
Halicacabum

1–8. Blüthe
9–16. Frucht
17.18. Saame

Jüden Kirschen
Jüden Deckel.

Mercurialis mas et foemina

1-9. männliche Blüthe
10-13. Frucht
14. Saame

Bingel Kraut Männlein u. Weiblein.

Esula minor
Pityusa

1-4. Blüthe
5-7. Frücht
8. Saame

Wolffs-Milch.

Alsine

1–8. Blüthe
9. Frucht
10. 11. Saame

Hühner-Galbe.

Berberis Oxyacántha

1–11. Blüthe
12.13. Frucht
14.15. Samme

Sauerdorn.

Calamentha montana { 1–6. Blüthe; 7. Frucht; 8–10. Saame } Berg-Klünze.

Calamentha officinalis

1. Blüthe
2. Frucht
3. Saame

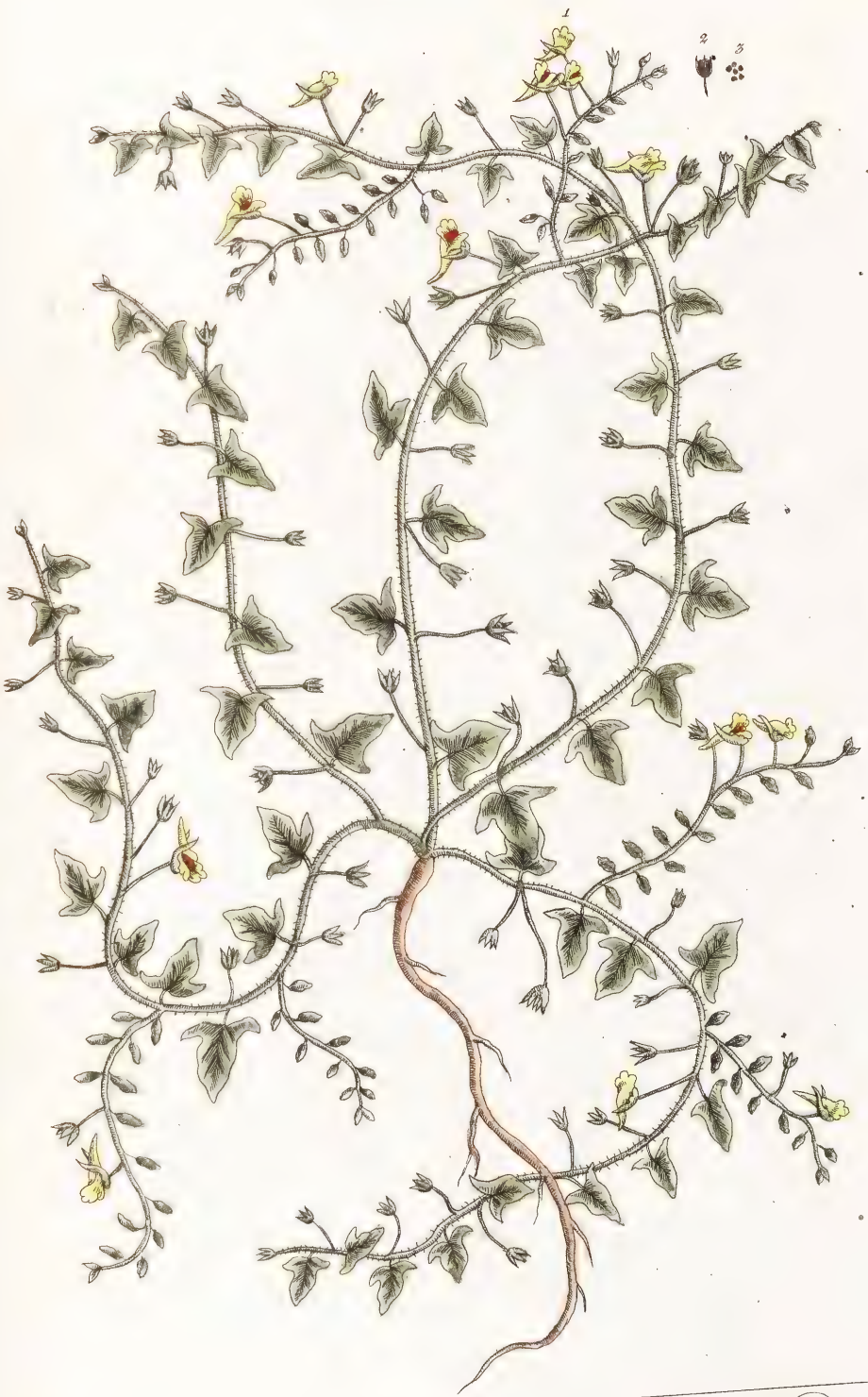
Wilder Poley.

Gallium album latifolium
Mollugo alba latifolia

1-7. Blüthe
8. Saame

Weises-Meyer Kraut.

Virga aurea { 1.2. Blüthe / 3. Saame } Gülden Wund Kraut.



Elatine
Veronica foemina { 1. Blüthe, 2. Frucht, 3. Saame }

Erd-Ysop.

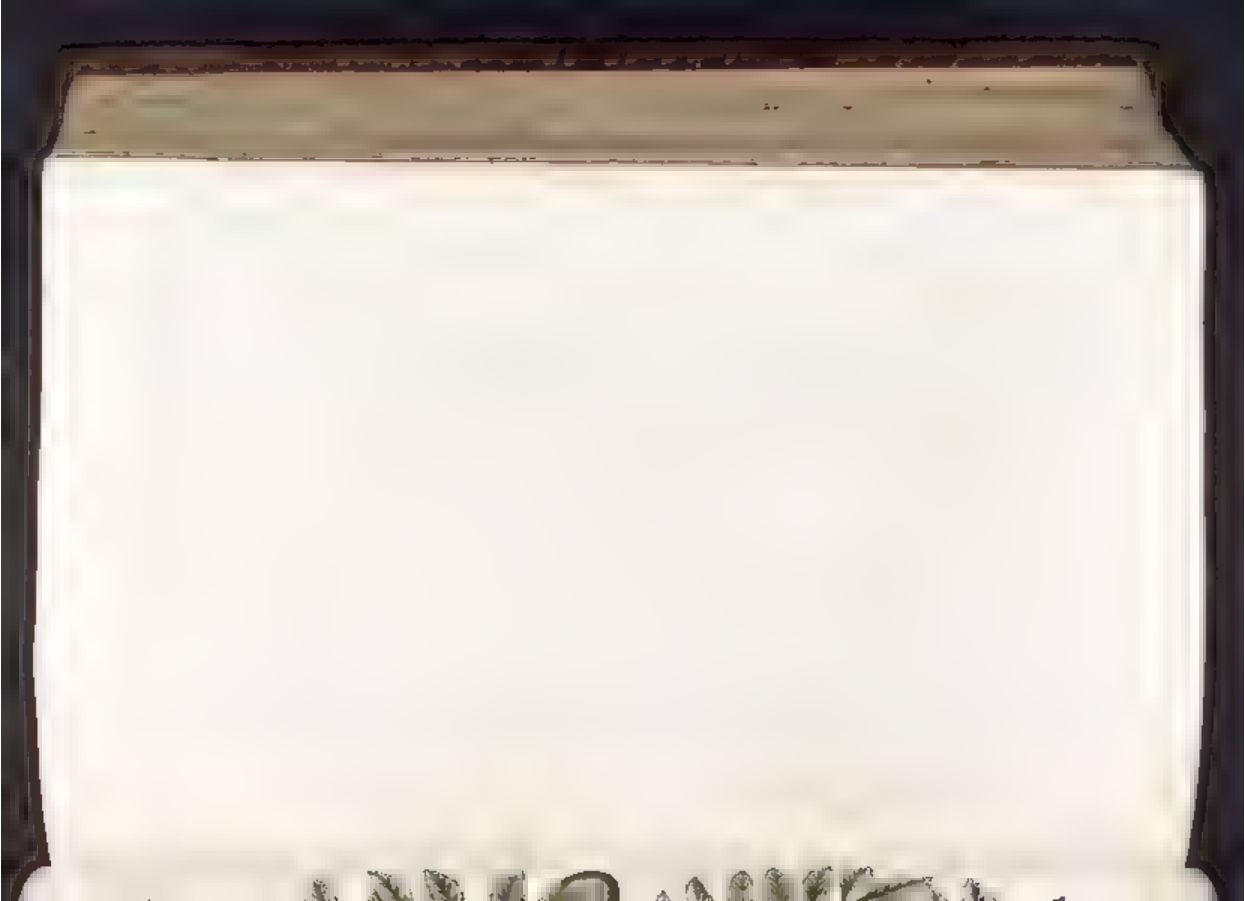
Cardiaca { 1–5. Blüthe, 6. Frücht, 7. Saame } Hertz gespann.

Apium hortense
Petroselinum

1-7. Blüthe
8-10. Frucht
11-13. Saame

Petersilien.

Sorbus torminalis { 1–6. Blüthe / 7. Frücht / 8. Saame } Vogelbeer-Baum.



Sorbus sativa { 1. Blüthe / 2. Frucht } Speyerling.

Laurus

1. Blüthe
2. Frucht
3. 4. Kerne

Lorbeer-Baum.

Coriandrum { 1–10. Blüthe / 11.15. Frucht / 16.17. Saame } Coriander.

Cichorium sativum vel Seris

1–12. Blüthe
13.14. Saame
15. Blat
16. Würtzel

Garten-Wegwarte.

Malus sylvestris { 1–5. Blüthe / 6. Frucht } Wilder Apfelbaum.

Keiri, Cheiri

1–9. Blume
10–16. Frucht
17. 18. Stamme

Der Gelber Veil.

Chamædrys.
Trisago.

1-7. Blüthe
8-11. Saame

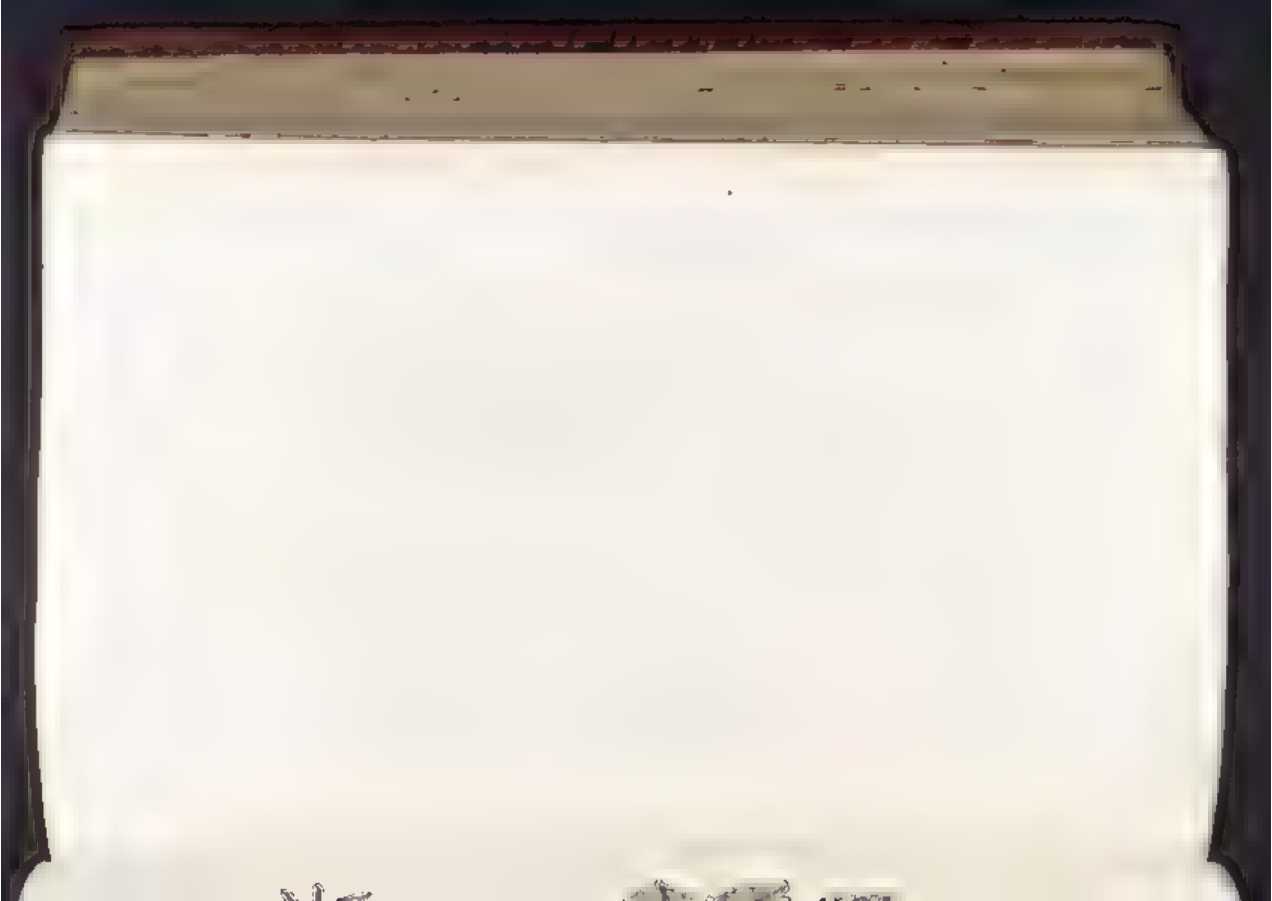
Berg-Samanderlein.

Leucojum album

1–8. Blume
9. Schotte
10. 11. Saame

Weiser Veil.

Lamium rubrum { 1–8. Blüthe / 9. Saame } Rothe Taube-Nessel.



Cichorium sylvestre { 1–10. Blüthe / 11. Saame } Wilde Wegwarte.

Viscum
Viscus quercinus

{ 1.2 Beer
3–5. Frucht }

Eichen-Mistell.

Scabiosa sylvestris { 1-9. Blüthe / 10.11. Saame } Wild-Apostem-Kraut.

Ilex coccigera — 1.2. Blüthe; 3–6. Frucht; 7. Scharlach Beer — Stein-Eiche mit Scharlach Beeren.

Juniperus

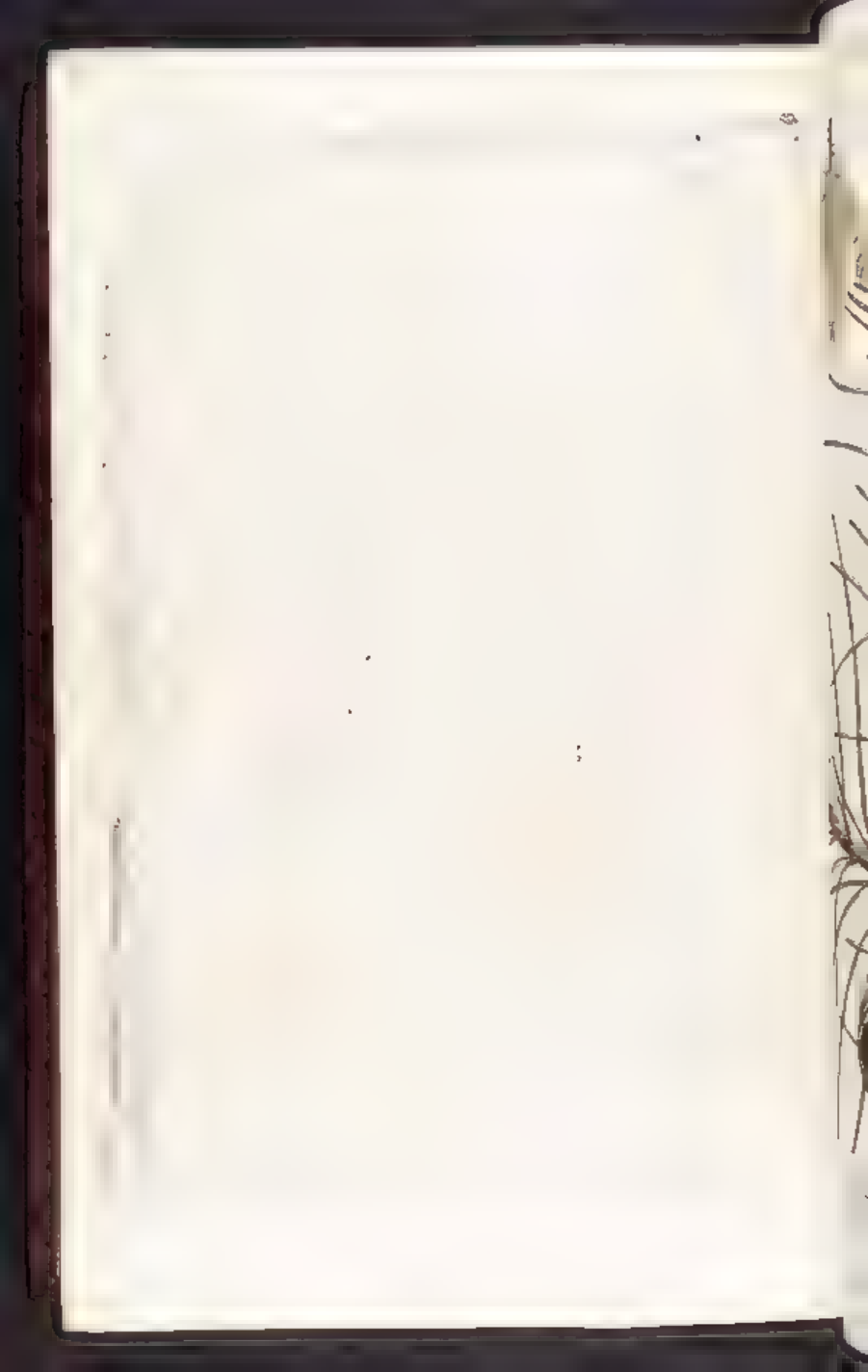
1–3. männliche Blüthe
4–6. Frucht
7. 8. Saame

Wacholder.

Hedera arborea

1–4 Blüthe
5–12 Beer
13. 14 Saame
15–19 Blätter

Epheu
Baum-Winde.



Pinus.
Pinus sativa

1. Blüthe
2. Frucht
3–10. Saame

Pinien Nüsse-Baum.

Pinus Sylvestris

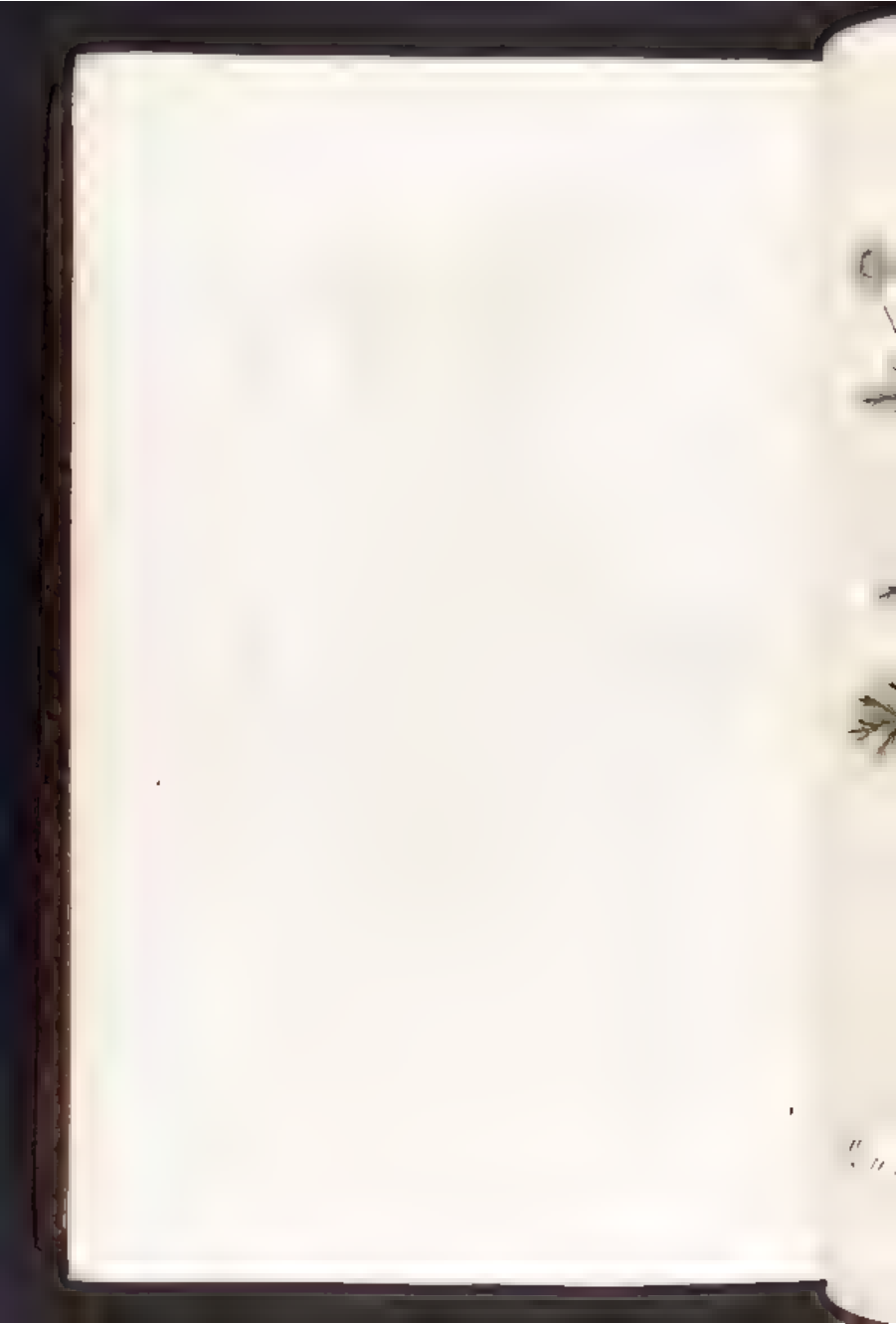
1–5. männliche Blüthe
6–11. Frucht
12–16. Saame

Föhren-Baum.

Crassula.
Fabaria.

1–8. Blüthe
9.10. Frucht
11.12. Saame

Knaben Kraut.



Matricaria { 1–9. Blume / 10–12. Saame } Wletterich. Mutter Kraut.

Suber

1. Frücht
2. Hülse
3. Eichel
4. Kern

Pantoffelbaum.
Korckbaum.

Laurus Alexandrina { 1.2. Blüthe / 3. Frucht } Fals Kraut.

Lentiscus { 1. Blüthe 2. Frucht } Der Mastixbaum.

Buxus { 1. Blüthe, 2. Frucht, 3. Saame } Bux-Baum.

Cistus ladanifera Cretica vera.

1. die Blume.
2. Frucht.
3. geöfnete Frucht.
4. Saamen.

Cistenrosslein.

Picea

1–3 Männliche Blüthe
4 Frücht
5–9 Saame

Rothe Tanne.
Fichten.

Olea
Olea sativa

1–9. Blüthe
10. 11. Frucht
12–15. Nuß
16. 17. Kern

Oehl-Baum
Oliven-Baum.

Bellis sylvestris minor

1–12. Blume
13–15. Saame

Wilde Maßlieben
Margareten-Blümlein.

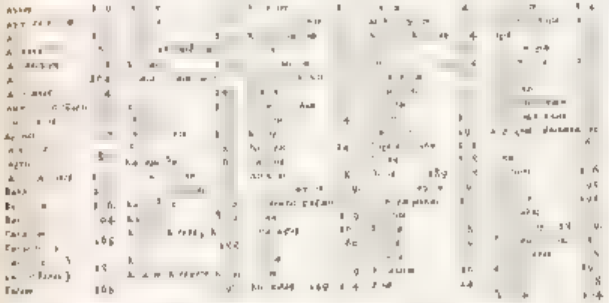
INDEX NOMINVM LATINORVM CENTVRIAE II

N

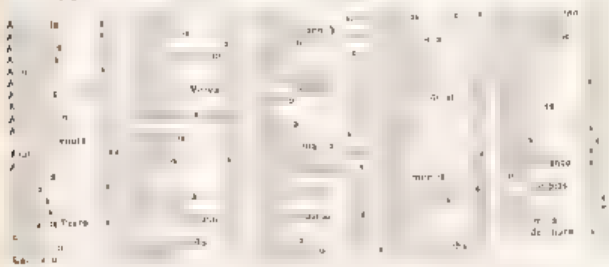
INDEX NOMINVM GERMANICORVM

INDEX NOMINVM ANGLICORVM

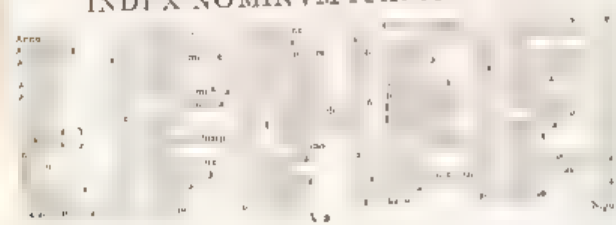
INDEX NOMINVM GRAECORVM



INDEX NOMINVM HISPANICORVM.



INDEX NOMINVM ITALICORVM.



INDEX NOMINVM GALLICORVM

[illegible] 102. Nestier, Nespiler 154. Remora

INDEX NOMINVM BATAVICORVM SEV BELGICORVM

FINIS

This book was rebacked with archival English calf that was pre-treated with potassium lactate solution. The broken cords were reconstituted with linen thread. The restored binding was dressed with neatsfoot oil and lanolin and treated with SC6000 acrylic wax.
Richard C. Baker, Conservator.
St. Louis, August 2002.

Spine
Fore
Top
Foot